

NUK[®]

BP7

Elektrische Milchpumpe Electric Breast Pump

Bedienungsanleitung Operating Instructions

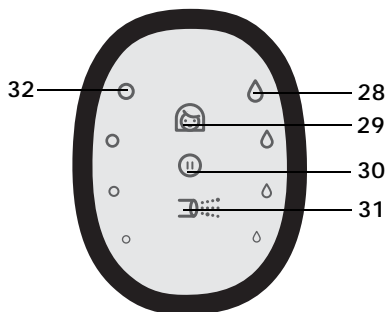
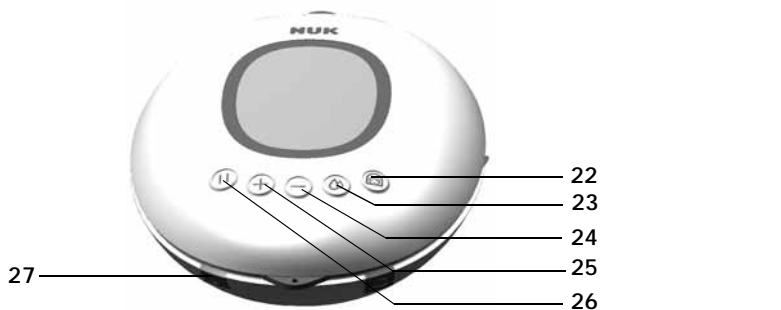
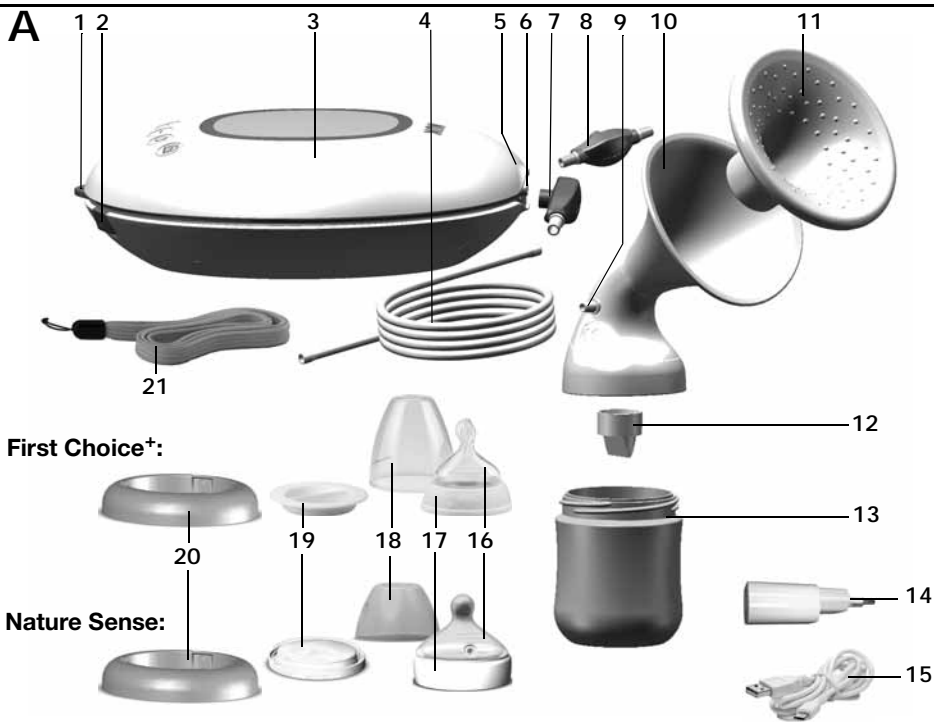


First Choice⁺

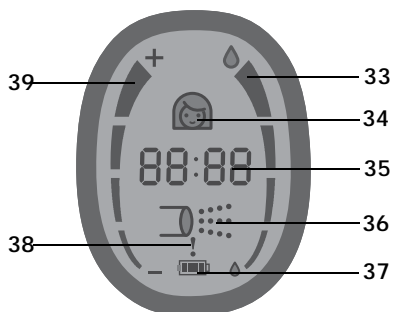


Nature Sense
Mit Akku-Betrieb
With rechargeable battery

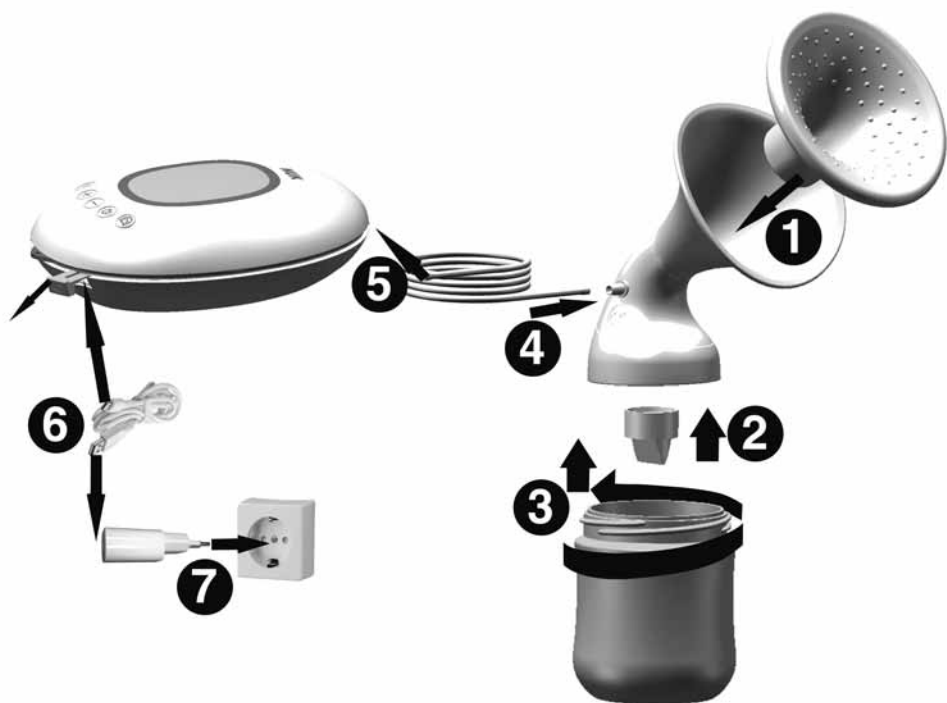
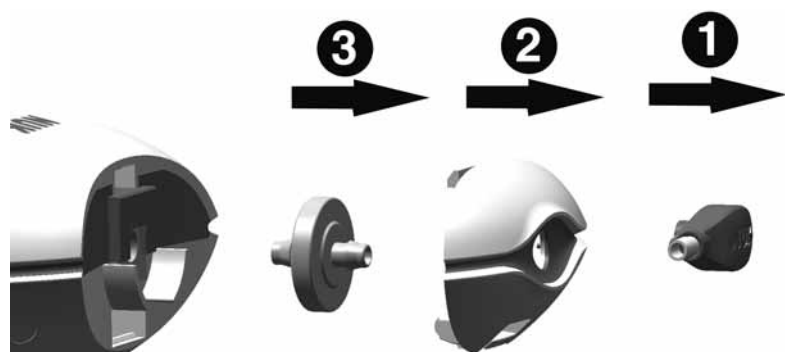
Deutsch	3
Bitte Ausklappseite beachten	
English	23
Please note inner coveragepage	
Warranty only valid in Australia and New Zealand	42
Français	43
Veuillez tenir compte des informations fournies sur le rabat	
Español	64
Por favor, tenga en cuenta la página desplegable	
Italiano	86
Leggere attentamente la pagina pieghevole	
Português	107
Por favor, consulte a página desdobrável	
Ελληνικά	128
Παρακαλούμε προσέξτε την εσωτερικά διπλωμένη σελίδα του εξώφυλλου	
Polski	151
Proszę zwrócić uwagę na informacje umieszczone na wewnętrznej stronie okładki	
Česky	173
Povšimněte si vyklápěcí strany	

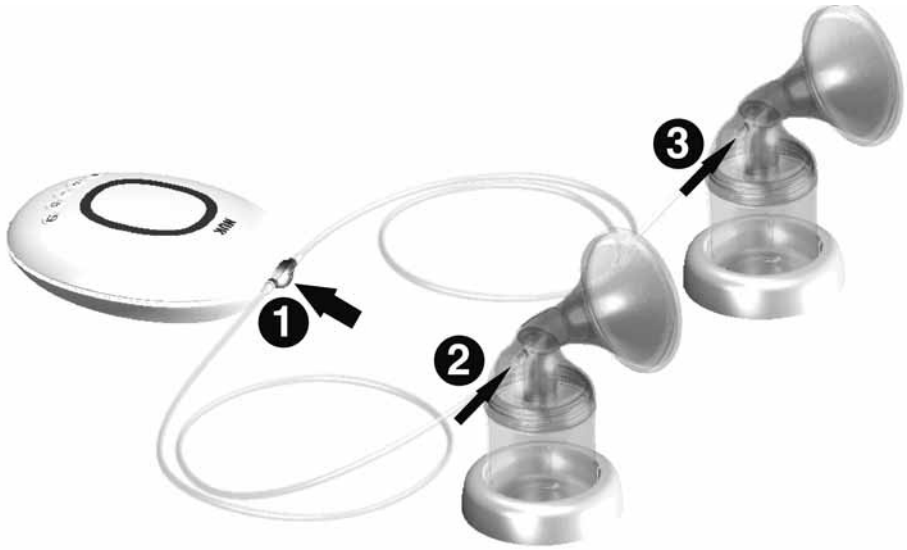
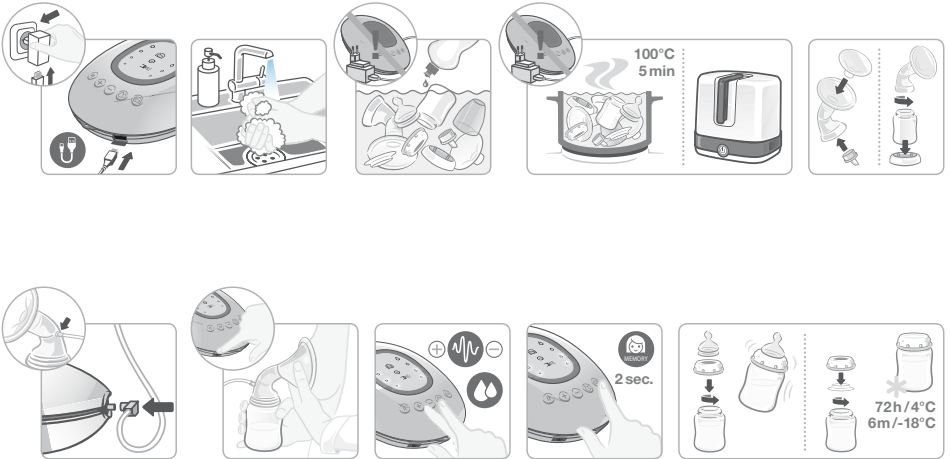


First Choice+



Nature Sense

B**C**

D**E**

Inhalt

1 Wichtige Hinweise vor dem ersten Gebrauch	4
2 Gerätebeschreibung	4
2.1 Verwendungszweck	4
2.2 Varianten	4
2.3 Funktionsbeschreibung	4
2.4 Gegenanzeigen	5
2.5 Nebenwirkungen	5
2.6 Kennzeichnungen am Produkt	5
3 Sicherheitshinweise	6
3.1 Begriffserklärung	6
3.2 Allgemeine Hinweise	6
3.3 Hygiene	7
3.4 Hinweise zum Muttermilchbehälter und Ernährungssauger	7
3.5 Elektromagnetische Verträglichkeit	8
4 Benennung der Teile und Funktionselemente (Abbildung A)	9
5 Reinigung und Desinfektion	10
5.1 Reinigen	10
5.2 Desinfizieren	10
5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch	11
5.4 Schlauch Ausblasfunktion	11
6 Pumpe zusammensetzen	12
7 Stromversorgung	12
7.1 Netzbetrieb	12
7.2 Stromversorgung über eine USB-Stromquelle	12
7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)	13
8 Bedienung	13
8.1 Milch abpumpen	13
8.2 Abschaltautomatik	15
8.3 Mobiler Betrieb	15
8.4 Abgepumpte Milch füttern	15
9 Tipps zum erfolgreichen Abpumpen	15
9.1 Häufigkeit	15
9.2 Durchführung	16
9.3 Milchmenge	16
9.4 Milchspendereflex	16
10 Tipps zur Hygiene	16
11 Aufbewahrung der Milch	17
11.1 Im Muttermilchbehälter	17
11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch	17
12 Hilfestellung bei Problemen	19
13 Technische Daten	20
14 Wartung	21
15 Entsorgung	21
15.1 Gerät	21
15.2 Verpackung	21
16 Garantie	22
16.1 Service-Center	22
16.2 Hersteller	22
17 Konformitätserklärung	22

Liebe Mutter,

Muttermilch ist die beste Nahrung, die ein Baby in den ersten sechs Lebensmonaten bekommen kann. Damit Sie und Ihr Baby jeden Moment der Stillzeit genießen können, hat NUK ein Stillprogramm mit praktischen und komfortablen Stillhilfen für jeden Bedarf entwickelt, die das Stillen systematisch unterstützen.

Die NUK Milchpumpe ist als Hilfe für Sie und Ihr Baby gedacht, wenn das natürliche

Stillen vorübergehend oder dauerhaft nicht möglich ist.

Bitte nehmen Sie sich einige Minuten Zeit und lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie die NUK Milchpumpe zum ersten Mal benutzen.

Eine Kurzanleitung in Bildern finden Sie in Abbildung E.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Baby alles Gute.

1 Wichtige Hinweise vor dem ersten Gebrauch



Warnung! Reinigen und desinfizieren Sie alle Teile (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf

Seite 10), bevor Sie die NUK Milchpumpe zum ersten Mal benutzen.

2 Gerätebeschreibung

2.1 Verwendungszweck

Die NUK elektrische Milchpumpe (Modellreihe BP7), Modell First Choice⁺ oder Nature Sense, ist ein Hilfsmittel zum Abpumpen und Auffangen von Muttermilch:

- am Arbeitsplatz oder bei Abwesenheit des Babys, zu Hause oder unterwegs;
- um bei einer Stillunterbrechung die Milchproduktion aufrechtzuerhalten;
- zur Linderung bei Milchstau;
- zur Steigerung der Milchproduktion.

Abgepumpte Muttermilch kann direkt im NUK Muttermilchbehälter aufgefangen, aufbewahrt, eingefroren, erwärmt und gefüttert werden.

Die NUK Milchpumpe ist für den privaten Gebrauch bestimmt. Für den gewerblichen Gebrauch ist sie nicht zugelassen.

2.2 Varianten

Diese NUK Milchpumpe ist in drei Varianten erhältlich:

- Modell First Choice⁺ als Einzelpumpe
- Modell Nature Sense als Einzelpumpe
- Modell Nature Sense als Doppelpumpe.

Modell First Choice⁺: wird mit dem NUK First Choice⁺ Zubehör geliefert. Der Betrieb ist mit dem mitgelieferten Netzadapter oder einer externen USB-Stromquelle möglich.

Modell Nature Sense: wird mit dem NUK Nature Sense Zubehör geliefert. Der Betrieb ist mit dem mitgelieferten Netzadapter, dem integrierten Akku oder einer externen USB-Stromquelle möglich.

Einzel- und Doppelpumpe

Die Nature Sense Pumpe ist als Einzelpumpe oder Doppelpumpe lieferbar. Die Einzelpumpe enthält einen Brustschild mit Muttermilchbehälter. Die Doppelpumpe enthält zwei Brustschilde mit Muttermilchbehälter, sodass Sie an beiden Brüsten gleichzeitig Milch abpumpen können.

Die Bedienung ist im Wesentlichen dieselbe. Bei Abweichungen wird auf das jeweilige Modell hingewiesen.

2.3 Funktionsbeschreibung

Diese NUK Milchpumpe arbeitet nach dem Prinzip einer elektrischen Saugpumpe und bietet folgende Vorteile:

- einstellbarer Saugrhythmus
- einstellbare Saugstärke



- ergonomischer Brustschild
- weiches Silikonkissen
- Betrieb mit mitgeliefertem Netzadapter oder einer externen USB-Stromquelle (nicht im Lieferumfang enthalten);
- beim Modell Nature Sense ist die Stromversorgung wahlweise mit Akku möglich (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 13);
- sammeln von abgepumpter Muttermilch.

2.4 Gegenanzeigen







Bei Erkrankungen der Brust (Entzündungen, offene Wunden) sollte die NUK Milchpumpe nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt oder der Stillberaterin eingesetzt werden.





2.5 Nebenwirkungen








Sollten einmal unerwartete Reaktionen auftreten, fragen Sie bitte Ihre Hebamme bzw. Stillberatung, Ihren Arzt oder Apotheker.

Schwerwiegende Vorkommnisse/Vorfälle im Zusammenhang mit dem Gerät melden Sie bitte dem Hersteller (siehe „16.2 Hersteller“ auf Seite 22).

2.6 Kennzeichnungen am Produkt

Auf dem Gerät	
Symbol	Bedeutung
	Hersteller
	Bedienungsanleitung beachten
	Achtung! Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachten
	Seriennummer
BP7	Modellname
	Konformitätserklärung Alle Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinien sind erfüllt
	Schutzisoliertes Gerät, Schutzklasse II

Auf dem Gerät	
Symbol	Bedeutung
	elektromedizinisches Gerät, Typ BF
IP22	Schutz gegen feste Fremdkörper > 12,5 mm und gegen fallendes Tropfwasser, wenn Gehäuse bis zu 15° geneigt
	Gleichstrom
	Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen
	CN RoHS

Auf der Verpackung	
Symbol	Bedeutung
	Nicht dem direkten Sonnenlicht aussetzen
	Lagertemperatur +5 °C bis +50 °C
	Vor Feuchtigkeit schützen/trocken aufbewahren
	Feuchtigkeitslimitierung bei Lagerung 15% - 75% rL
	Artikelnummer
	Chargenkennzeichnung
	Achtung! Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung beachten
	Konformitätserklärung Alle Anforderungen der anwendbaren EG-Richtlinien sind erfüllt
	Führen Sie die Verpackung dem Recycling zu
	Gerät nicht über den Hausmüll entsorgen

3 Sicherheitshinweise

3.1 Begriffserklärung

Folgende Signalbegriffe finden Sie in dieser Bedienungsanleitung:



Warnung!

Missachtung der Warnung kann ernsthaften Schaden für Leib und Leben verursachen.

Vorsicht!

Missachtung der Warnung kann leichte Personenschäden und/oder einen Sachschaden verursachen.

Hinweis:

Sachverhalte, die im Umgang mit dem Gerät beachtet werden sollten.

3.2 Allgemeine Hinweise



Warnung! Kleinteile dürfen nicht in die Hände von Kindern gelangen: Verschluckungsgefahr und Erstickungsgefahr.



Warnung! Gefahr durch Strangulation. Halten Sie Kabel, Schläuche und Bänder immer außerhalb der Reichweite von Kindern.

Bei Nicht-Gebrauch: Stellen Sie sicher, dass Kabel, Schläuche und Bänder sicher verstaut sind. Schützen Sie Babys und Kinder vor Strangulation und andere Personen vor Stürzen. Platzieren Sie niemals die Milchpumpe mit Schläuchen, Kabeln und dem Tragegurt im Kinderwagen, Kinderbett oder Laufgitter.



Warnung! Tauchen Sie die Pumpereinheit **3** niemals in Wasser, da sonst die Gefahr eines Stromschlages besteht und die Motoreinheit durch eindringendes Wasser zerstört werden könnte.

Modell Nature Sense:



Warnung! Der Akku ist fest verbaut und kann nicht ausgetauscht werden.

Unsachgemäßer Austausch des Akkus kann zu erhöhten Temperaturen, Explosion und/oder Feuer führen.

- Lesen Sie diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig vor dem Gebrauch der Milchpumpe. Sie ist Bestandteil des Gerätes und muss jederzeit verfügbar sein.
- Verwenden Sie die NUK Milchpumpe und das Zubehör nur für den beschriebenen Verwendungszweck (siehe „2.1 Verwendungszweck“ auf Seite 4).
- Elektrische Medizinprodukte wie dieses dürfen nur von Erwachsenen verwendet werden.
- Im Netzbetrieb darf die Milchpumpe ausschließlich mit dem mitgelieferten Netzadapter betrieben werden.
- Setzen Sie das Gerät nicht dem direkten Sonnenlicht aus, da der Kunststoff durch die UV-Strahlung und die Wärmeeinwirkung spröde werden kann.
- Wir empfehlen, fett- und ölhaltige Salben vor dem Abpumpen von der Brust zu entfernen, da diese die Oberfläche des Silikonkissens beschädigen können.
- Verwenden Sie nur Original-Zubehör von NUK.
- Bitte beachten Sie, dass jeglicher Anspruch auf Garantie und Haftung erlischt, wenn Zubehörteile verwendet werden, die nicht in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden.
- Wenn der Netzadapter oder das USB Anschlusskabel beschädigt ist, muss das jeweilige Teil durch ein Original Ersatzteil ausgetauscht werden.
- Bei eventuellen Funktionsstörungen darf die Instandsetzung des Gerätes nur durch den Hersteller erfolgen. Ansonsten erlischt jeglicher Garantieanspruch.

- Öffnen Sie niemals das Gehäuse der Pumpeinheit **3** – **sonst erlischt die Garantie.**
- Soll die Muttermilch für ein Frühgeborenes sein, befolgen Sie bitte unbedingt die Anweisungen Ihres Arztes.
- Verpackung ist kein Spielzeug. Halten Sie sie von Kindern fern. Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr.
- Immer die Temperatur des Nahrungsmittels vor dem Füttern überprüfen.
- **Ernährungssauger vor jedem Gebrauch überprüfen und in alle Richtungen ziehen – besonders bei zahnenden Kindern. Bei geringsten Anzeichen von Rissen, Bissspuren oder Alterserscheinungen, wie Aufquellen oder Kleben, den Sauger auswechseln, es könnten Teile abgelöst und verschluckt werden.**

3.3 Hygiene



Warnung!

Beim Umgang mit Muttermilch hat die Hygiene eine besondere Bedeutung, damit Ihr Kind sich gesund entwickeln kann.

- Bitte beachten Sie „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 10 zur Vermeidung einer Infektion oder bakteriellen Kontamination (Verkeimung) sowie zur Vermeidung von Beschädigungen des Gerätes.
- **Nur eine sorgfältig gereinigte Milchpumpe erreicht ihre volle Saugleistung.**
- **Waschen Sie gründlich Ihre Hände vor Gebrauch der Milchpumpe.**
- An der Brust getragener Körperschmuck (z.B. Piercing) bitte vor dem Gebrauch der Milchpumpe ablegen.

3.4 Hinweise zum Muttermilchbehälter und Ernährungssauger



Zur Sicherheit und Gesundheit Ihres Kindes: ACHTUNG!

- Dieses Produkt darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen verwendet werden.
 - Ernährungssauger dürfen niemals als Schnuller verwendet werden.
 - Andauerndes und längeres Saugen von Flüssigkeiten verursacht Karies. Das gilt in besonderem Maße für gesüßte Getränke bzw. Frucht- oder Gemüsesäfte.
 - Den Ernährungssauger nicht direktem Sonnenlicht/Wärme aussetzen oder in Desinfektionsmitteln (Sterilisationslösung) über die angegebene Dauer hinaus liegen lassen, da der Sauger dadurch beschädigt werden kann.
 - Lichtgeschützt, hygienisch und trocken aufbewahren.
 - Nicht in Medizin tauchen!
 - Ist die Flasche/der Muttermilchbehälter von innen beschädigt (z. B. durch Kratzer), sollte sie/er aus hygienischen Gründen ausgetauscht werden.
 - Alle nicht verwendeten Einzelteile müssen außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahrt werden.
- Hinweis:** NUK Flaschen und Sauger sind nur mit dem jeweiligen Produktprogramm (First Choice⁺ oder Nature Sense) kombinierbar. NUK Produkte entsprechen der EN 14350.
- Vorsicht!** Missachtung der Warnungen kann Personenschäden und/oder einen Sachschaden verursachen:
- Mit Wasser/Nahrung gefüllte Flaschen gehören nicht in die Mikrowelle (Explosionsgefahr/Materialschäden). Durch ungleichmäßige Erhitzung besteht Verbrühungsgefahr!
 - Flaschen stets geöffnet erwärmen (Explosionsgefahr)!

- Prüfen Sie vor jedem Gebrauch des Ernährungssaugers das Belüftungsventil und die Trinköffnung durch leichtes Auseinanderziehen auf Gängigkeit.
- Beim Abkühlen von heiß befüllten (> 80 °C) und anschließend verschlossen Kunststoffflaschen kann es zu bleibenden Verformungen kommen.

3.5 Elektromagnetische Verträglichkeit

Diese elektrische Milchpumpe erfüllt die Grenzwerte für ein medizinisch elektrisches Gerät der Gruppe 1, Klasse B (gemäß CISPR 11).

Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) bezeichnet die Fähigkeit eines Geräts, in seiner elektromagnetischen Umgebung zuverlässig zu funktionieren, ohne in diese dabei unzulässige elektromagnetische Störeinflüsse einzubringen. Solche Störeinflüsse können unter anderem durch Anschlusskabel oder die Luft übertragen werden.

Unzulässige Störeinflüsse aus der Umgebung können zu inkorrektem Verhalten des Medizingerätes führen. Ebenso kann in gewissen Fällen die elektrische Milchpumpe solche Störungen bei anderen Geräten verursachen. Zur Beseitigung der Probleme empfiehlt es sich, eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu ergreifen:

- Die Ausrichtung bzw. den Abstand des Gerätes zur Störquelle verändern.
- Die elektrische Milchpumpe an einem anderen Ort verwenden.
- Wenden Sie sich bei weiteren Fragen an unseren Kundendienst.

Die elektrische Milchpumpe darf nicht unmittelbar neben oder mit anderen Geräten gestapelt angeordnet verwendet werden. Ist ein derartiger Betrieb erforderlich, so muss die elektrische Milchpumpe beobachtet werden, um ihren bestimmungsgemäßen Betrieb in dieser Anordnung zu überprüfen.

Weitere Vorkehrungen im Hinblick auf elektrische Störgrößen zur Erhaltung der Basis-

sicherheit während der Produktlebensdauer sind nicht vorgesehen.

Hinweis:

Die elektrische Milchpumpe hat keine wesentlichen Leistungsmerkmale gemäß EN 60601-1. Das System kann durch andere Geräte gestört werden, auch wenn diese Geräte mit den für sie gültigen Ausstrahlungsanforderungen nach CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Internationales Sonderkomitee für Funkstörungen) übereinstimmen.



Warnung!

Tragbare HF-Kommunikationsgeräte (Funkgeräte) (einschließlich deren Zubehör wie z.B. Antennenkabel und externe Antennen) sollten nicht in einem geringeren Abstand als 30 cm (bzw. 12 inch) zu den Teilen und Leitungen der elektrischen Milchpumpe verwendet werden. Eine Nichtbeachtung kann zu einer Minderung der Leistungsmerkmale des Geräts führen.









Warnung!

Modifikationen oder Erweiterungen am Gerät bzw. die Verwendung von nicht empfohlenem Zubehör (z.B. Netzadapter oder USB Anschlusskabel) können erhöhte elektromagnetische Störaussendungen oder eine geminderte elektromagnetische Störfestigkeit des Gerätes zur Folge haben und zu einer fehlerhaften Betriebsweise führen.

4 Benennung der Teile und Funktionselemente (Abbildung A)

- 1 Öse für Tragegurt
- 2 Ladebuchse mit USB Anschluss (Abdeckung ausziehbar)
- 3 Pumpeinheit
- 4 Schlauch (2x bei Doppelpumpe)
- 5 Abdeckkappe
- 6 Filter (plus 1 Ersatz)
- 7 Schlauchanschluss Stecker L-förmig (für Abpumpen mit einem Brustschild)
- 8 Schlauchanschluss Stecker T-förmig (nur bei der Doppelpumpe für Abpumpen mit zwei Brustschilden)
- 9 Schlauchanschluss Brustschild
- 10 Brustschild (2x bei Doppelpumpe)
- 11 Silikonkissen (2x bei Doppelpumpe)
- 12 Lippenventil (2x bei Doppelpumpe plus 1 Ersatz)
- 13 Muttermilchbehälter (2x bei Doppelpumpe)
- 14 Netzadapter (Milchpumpe darf nur mit dem mitgelieferten Netzadapter verwendet werden)
- 15 USB Anschlusskabel
- 16 Ernährungssauger
- 17 Schraubring
- 18 Schutzkappe
- 19 Dichtscheibe
- 20 Standfuß
- 21 Tragegurt

Bedientasten an der Pumpeinheit

- 22 Memory-Taste 
- 23 Saugrhythmus verändern 
- 24 Saugstärke verringern 
- 25 Saugstärke erhöhen 
- 26 Pausen-Taste 
- 27 Hauptschalter 

Display Modell First Choice+ (LED)

Die Symbole leuchten, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.

- 28 Anzeige des Saugrhythmus
- 29 Memory-Funktion
blinkend: der momentan durchgeführte Abpumpvorgang wird gespeichert
leuchtend: der gespeicherte Abpumpvorgang wird durchgeführt
- 30 Pause
- 31 Ausblasfunktion
- 32 Anzeige der Saugstärke

Display Modell Nature Sense (LCD)

Die Symbole werden angezeigt, wenn die entsprechende Funktion aktiv ist.

- 33 Anzeige des Saugrhythmus
- 34 Memory-Funktion
blinkend: der aktuelle Abpumpvorgang wird gespeichert
leuchtend: der gespeicherte Abpumpvorgang wird durchgeführt
- 35 Anzeige der Abpumpzeit
- 36 Ausblasfunktion
- 37 Anzeige des Akku-Ladezustands
- 38 Fehlermeldung !
- 39 Anzeige der Saugstärke

5 Reinigung und Desinfektion



Warnung! Hygiene ist das oberste Gebot beim Umgang mit Muttermilch und allen Teilen, die mit ihr in Kontakt kommen. **Benutzen Sie die Pumpe daher nur im gereinigten und desinfizierten Zustand.**

Waschen Sie gründlich Ihre Hände vor Gebrauch der Milchpumpe.

Folgende Teile, die mit Muttermilch in Berührung kommen, müssen **nach jedem Gebrauch sofort** gründlich gereinigt und desinfiziert werden (siehe „5.1 Reinigen“ auf Seite 10 sowie „5.2 Desinfizieren“ auf Seite 10):

- 10 Brustschild
- 11 Silikonkissen
- 12 Lippenventil
- 13 Muttermilchbehälter
- 16 Ernährungssauger
- 17 Schraubring
- 18 Schutzkappe
- 19 Dichtscheibe

Folgende Teile **dürfen nicht** mit Wasser gereinigt und desinfiziert werden:

- 3 Pumpeinheit
- 14 Netzadapter
- 15 USB Anschlusskabel

5.1 Reinigen



Warnung! Um die Gefahr eines Stromschlages zu vermeiden: Ziehen Sie vor dem Reinigen den Netzadapter **14** aus der Steckdose.

Vorsicht! Um das Lippenventil **12** nicht zu beschädigen, reinigen Sie das Lippenventil vorsichtig. Wir empfehlen, das Lippenventil nur abzuspülen und auszukochen. Reinigungsgegenstände können zu Beschädigungen führen.

1. Zerlegen Sie das Gerät wie in Abbildung **B** gezeigt. Gehen Sie dabei rückwärts von Nr. 7 bis Nr. 1 vor.



Warnung! Pumpeinheit **3**, Netzadapter **14** und USB-Anschlusskabel **15 niemals** in Wasser tauchen, da die Elektronik sonst beschädigt wird.

2. Säubern Sie folgende Teile mit warmem Wasser und etwas Spülmittel (z.B. NUK Spülmittel). Spülen Sie die Teile unter fließendem Wasser nach:



- 10 Brustschild
- 11 Silikonkissen
- 12 Lippenventil
- 13 Muttermilchbehälter
- 16 Ernährungssauger
- 17 Schraubring
- 18 Schutzkappe
- 19 Dichtscheibe



Warnung! Milchrückstände können dem Material schaden sowie zur Verkeimung führen.

Vorsicht! Die Teile gehören nicht in die Spülmaschine, es kann sonst zu Materialschäden durch Spülmaschinenreiniger kommen!

Hinweis: Beim Abspülen mit Geschirr (o.ä.) können bestimmte Nahrungsmittel das Material verfärben (z.B. Karottensaft) oder geruchlich beeinflussen (z.B. Fencheltee). Dadurch ergibt sich keine Beeinträchtigung der Gebrauchstauglichkeit oder Sicherheit der Produkte.

3. Desinfizieren Sie anschließend die Teile (siehe „5.2 Desinfizieren“ auf Seite 10).
4. Wischen Sie die Pumpeinheit **3** mit einem feuchten Tuch ab.

5.2 Desinfizieren

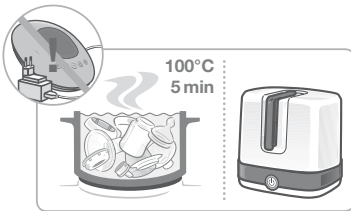
Vor jeder Desinfektion müssen Sie eine Reinigung gemäß Kapitel „5.1 Reinigen“ auf Seite 10 durchführen.



Warnung! Während des Desinfektionsablaufes besteht Verbrühungsgefahr.

Vorsicht!

- Die Teile müssen zum Auskochen oder Vaporisieren (Temperatur über 80 °C) stets in Einzelteile zerlegt und offen gelassen werden, da es sonst zu Verformungen kommen kann.
- Die Pumpeinheit **3**, der Netzadapter **14** sowie das USB-Kabel **15** dürfen keinesfalls desinfiziert werden, da dies das Material verformen bzw. die Elektronik beschädigen würde.
- Bei falscher Behandlung können die Teile beschädigt werden.
- Vor erneutem Gebrauch müssen die desinfizierten Teile **gut abkühlen und gänzlich getrocknet sein**, bevor sie wieder zusammengesetzt werden.
- Für die Desinfektion dürfen keine chemischen Desinfektionsmittel verwendet werden:



1. Verwenden Sie einen NUK Vaporisator. Beachten Sie dabei die zum Gerät gehörende Bedienungsanleitung;
- oder
2. Kochen Sie die Teile 5 Minuten lang in sprudelnd kochendem Wasser aus.
Achten Sie dabei auf genügend Flüssigkeit im Topf, um Beschädigungen zu vermeiden.
- oder
3. Verwenden Sie den NUK Mikrowellen-Vaporisator zur Desinfektion in einem Mikrowellengerät.
Für eine Desinfektion im Mikrowellengerät sollte ausschließlich der NUK Mikrowellen-Vaporisator benutzt werden. Befolgen Sie bei dessen Verwendung die entsprechende Gebrauchsanweisung.




5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch

1. Sollte Milch in den Schlauch **4** gelangt sein, stellen Sie das Gerät sofort ab.
2. Zerlegen Sie das Gerät wie in Abbildung **B** gezeigt. Gehen Sie dabei rückwärts von Nr. 7 bis Nr. 1 vor.
3. Bauen Sie den Filter **6** aus (siehe Abbildung **C**).
4. Reinigen Sie folgende Teile, indem Sie sie mit lauwarmem Wasser und/oder NUK Spülmittel reinigen:
 - Filter **6** abspülen;
 - Schlauch **4** mit Schlauchanschluss Stecker **7** durchspülen.
5. Bauen Sie die Teile entsprechend Abbildung **C** bzw. **B** in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammen und benutzen Sie die Ausblasfunktion des Gerätes (siehe „5.4 Schlauch Ausblasfunktion“ auf Seite 11), um den Schlauch **4**, den Schlauchanschluss Stecker **7** zu trocknen.

Hinweis: Da ein nasser oder feuchter Filter **6** nahezu luftundurchlässig ist und dadurch die Ausblasfunktion und die Abpumpfunktion verhindern würde, setzen Sie den trockenen Ersatzfilter ein.

Schütteln Sie den frisch gereinigten Filter aus, um ihn weitgehend von Wasser zu befreien. Lassen Sie anschließend den noch feuchten Filter mindestens 4 Stunden an der Luft trocknen.

5.4 Schlauch Ausblasfunktion

1. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **B** zusammen.
Verwenden Sie dabei keinen noch feuchten Filter, sondern den trockenen Ersatzfilter.
2. Starten Sie die Ausblasfunktion, indem Sie den Hauptschalter  **27** betätigen und anschließend gleichzeitig die Tastenkombination  **23** plus  **26** berühren. Die Ausblasfunktion dauert 5 Minuten.

3. Vergewissern Sie sich, dass der Schlauch vollständig trocken ist (keine Tropfen mehr im Schlauch), bevor der nächste Abpumpvorgang gestartet wird.

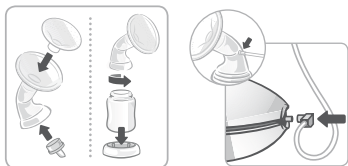
Sollte der Schlauch nicht vollständig trocken sein, starten Sie die Ausblasfunktion erneut.

Sie können den Ausblasvorgang durch Berühren der Pausen-Taste **⏸ 26** unterbrechen und später durch erneutes Berühren der Pausen-Taste **⏸ 26** wieder fortsetzen.

4. Um die Ausblasfunktion zu verlassen, schalten Sie die Pumpeinheit aus, indem Sie den Hauptschalter **⏻ 27** drücken.

6 Pumpe zusammensetzen

6.1 Zum Abpumpen mit einem Brustschild



1. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **B**, Schritte 1 bis 7, zusammen.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass das Silikonkissen **11** komplett mit dem

Brustschild **10** abschließt und dass das Lippenventil **12** korrekt montiert ist, da die Pumpe sonst Luft ziehen kann und dadurch nicht richtig funktioniert.

6.2 Zum Abpumpen mit zwei Brustschilden

1. Setzen Sie die beiden Brustschilde mit Milchbehälter entsprechend Abbildung **B**, Schritte 1 bis 3, zusammen.
2. Setzen Sie das Gerät entsprechend Abbildung **D**, Schritte 1 bis 3, zusammen.

7 Stromversorgung

7.1 Netzbetrieb



Warnung! Für den Netzbetrieb darf nur der beigelegte Netzadapter und das entsprechende Kabel benutzt werden.



Zur Trennung vom Versorgungsnetz muss der Netzadapter aus der Steckdose gezogen werden.

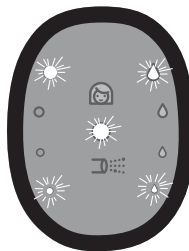
7.2 Stromversorgung über eine USB-Stromquelle

Falls kein Netzanschluss zur Verfügung steht, können Sie die Milchpumpe auch über eine USB-Stromquelle mit Strom versorgen.

Die USB-Stromquelle muss einen Ausgangsstrom von **mindestens 2 Ampere** liefern.

Falls die Stromversorgung weniger als 2 Ampere Stromstärke liefert, erscheint beim Einschalten der Pumpe im Display eine Fehlermeldung und es ertönt ein Signalton:

- Anzeige Modell Nature Sense: Symbol **! 38**
- Anzeige Modell First Choice⁺:




- Während des Betriebes erfolgt keine weitere Überprüfung der Stromversorgung.
1. Stecken Sie den großen USB-Stecker des USB Anschlusskabels **15** in die USB-Stromquelle.
 2. Stecken Sie kleinen Stecker des USB Anschlusskabels **15** in die Ladebuchse **2** der Pumpeinheit **3** (siehe Schritt 6 in Abbildung **B**).

7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)

Wenn kein Netzgerät angeschlossen ist, wird das Gerät über den integrierten Akku

betrieben. Dazu muss der Akku vor dem Betrieb ausreichend lange geladen werden (Anzeige **2** Balken), um mindestens einen vollständigen Abpumpvorgang gewährleisten zu können.

Der Ladezustand des Akkus wird durch das Symbol  **37** angezeigt.

Bei voll geladenem Akku (4 Balken in der Anzeige **37**) reicht die Akkukapazität für drei vollständige Abpumpvorgänge zu jeweils 30 Minuten.

Hinweis: Bei angeschlossenem Netzadapter/USB-Stromquelle wird der Akku auch während des Betriebs geladen.

8 Bedienung

8.1 Milch abpumpen




Warnung! Da Hygiene besonders wichtig ist, waschen Sie sich vor dem Abpumpen gründlich die Hände und beachten Sie die Hinweise in „11 Aufbewahrung der Milch“ auf Seite 17.



1. Setzen Sie die Pumpe zusammen (siehe „6 Pumpe zusammensetzen“ auf Seite 12).

Startmodus

2. Schalten Sie die Pumpeinheit **3** ein, indem Sie den Hauptschalter  **27** drücken.



Die Pumpe befindet sich zunächst im Startmodus.

Modell First Choice⁺: es leuchtet die Anzeige **30**.

Modell Nature Sense: es blinkt die Anzeige **35** (00:00) und der Hintergrund leuchtet blau.




Hinweis: Bei den Bedientasten **22** bis **26** handelt es sich um Berührungstasten. Diese müssen nur leicht berührt werden, um die entsprechende Funktion auszuwählen.

Abpumpvorgang starten

Mit einem Brustschild:

3. Setzen Sie den Brustschild **10** mit dem aufgesetzten Silikonkissen **11** an die Brust, so dass sich die Brustwarze in der Mitte befindet. Drücken Sie den Brustschild dabei leicht an, um die Dichtigkeit beim Abpumpen zu gewährleisten. **Halten Sie den Brustschild mit dem montiertem Muttermilchbehälter 13 dabei möglichst senkrecht.**






4. Starten Sie den Abpumpvorgang, indem Sie entweder die Taste  **23**,  **24** oder  **25** berühren.

Der Abpumpvorgang beginnt mit dem schnellsten Saugrhythmus und der kleinsten Saugstärke (**Grundeinstellung**).

Mit zwei Brustschilden:

5. Setzen Sie beide Brustschilde **10** mit den aufgesetzten Silikonkissen **11** an die Brust, so dass sich die Brustwarze in der Mitte befindet. Drücken Sie die Brustschilde dabei leicht mit Hilfe von Unterarm und Hand an, um die Dichtigkeit beim Abpumpen zu gewährleisten. **Halten Sie die Brustschilde mit den montiertem Muttermilchbehältern 13 dabei möglichst senkrecht.**


6. Starten Sie den Abpumpvorgang, indem Sie entweder die Taste  **23**,  **24** oder  **25** berühren.

Der Abpumpvorgang beginnt mit dem schnellsten Saugrhythmus und der kleinsten Saugstärke (**Grundeinstellung**).

7. Alternativ können Sie auch die Pumpe zuerst starten und eine Pumpeinstellung vorwählen, die Sie vom einseitigen Abpumpen als angenehm empfunden haben (siehe „*Memory-Funktion*“ auf Seite 14). Dann haben Sie beide Hände frei, um die Brustschilde anzulegen.

Vorsicht! Um ein störungsfreies Abpumpen sicher zu stellen, darf nur bis zum unteren Rand des Lippenventils **12** abgepumpt werden.

Saugstärke einstellen

8. Mit den Tasten  **24** und  **25** verändern Sie die Saugstärke in 4 Stufen.



Bei längerem Berühren springt die Saugstärken-Einstellung stufenweise bis zum Maximum bzw. Minimum.

Die gewählte Saugstärke wird mit der Anzeige **32** (First Choice⁺) bzw. **39** (Nature Sense) angezeigt.

Sie können auch während des Abpumpvorganges die Saugstärke verändern.

Saugrhythmus einstellen


9. Mit der Taste  **23** verändern Sie den Saugrhythmus um jeweils eine Stufe.


Bei längerem Berühren springt die Saugrhythmus-Einstellung stufenweise weiter.

Der gewählte Saugrhythmus wird mit der Anzeige **28** (First Choice⁺) bzw. **33** (Nature Sense) angezeigt.

Sie können auch während des Abpumpvorganges den Saugrhythmus verändern.


Pausenmodus


10. Berühren Sie die Pausen-Taste  **26**, um die Pumpeinheit in den Pausenmodus zu versetzen. Der Abpumpvorgang wird

durch erneutes Berühren der Pausen-Taste  **26** fortgesetzt.

Memory-Funktion

Die Memory-Funktion speichert den Ablauf des Abpumpvorganges ab dem Zeitpunkt, zu dem der Abpumpvorgang gestartet wurde.


11. Um einen Abpumpvorgang abzuspeichern, wechseln Sie zunächst in den Pausenmodus, indem Sie die Pausen-Taste  **26** berühren.

12. Berühren Sie dann mindestens 2 Sekunden lang die Memory-Taste  **22**.


Während des Abspeicherns blinkt das Symbol **29** (First Choice⁺) bzw. **34** (Nature Sense).






Nach dem Abspeichern wechselt die Pumpe in den Startmodus.

13. Um beim nächsten Abpumpvorgang den abgespeicherten Ablauf zu starten, berühren Sie nach dem Einschalten der Pumpeinheit im Startmodus die Memory-Taste  **22**. Das Symbol **29** (First Choice⁺) bzw. **34** (Nature Sense) leuchtet.

Modell Nature Sense: zusätzlich wechselt die Hintergrundbeleuchtung auf rot.

14. Auch während des Ablaufes der Memory-Funktion können Sie jederzeit den Abpumpvorgang mit der Pausen-Taste  **26** unterbrechen und später wieder fortsetzen.


15. Um die Memory-Funktion zu verlassen und in den Abpumpvorgang entsprechend der Grundeinstellung zu wechseln, berühren Sie im Pausenmodus eine der Tasten  **23**,  **24**, oder  **25**.

Sie befinden sich jetzt wieder in der Grundeinstellung des Abpumpvorganges.


Störungen

16. Sollte im Laufe der Zeit der Unterdruck nachlassen, reinigen Sie den Filter **6** (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und

Schlauch“ auf Seite 11) oder tauschen Sie den verschmutzten Filter gegen den mitgelieferten Ersatzfilter aus.

17. Sollte Milch in den Schlauch gelangt sein, schalten Sie die Pumpeinheit sofort mit dem Hauptschalter  **27** aus, und reinigen Sie den Schlauch und den Filter **6** (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).

Nach dem Abpumpen

18. Schalten Sie die Pumpeinheit **3** aus, indem Sie den Hauptschalter  **27** drücken.
19. Stellen Sie den Brustschild **10** mit dem montierten Muttermilchbehälter **13** im Standfuß **20** ab.
20. Ziehen Sie den Schlauchanschluss **7** von der Pumpeinheit **3** ab.
21. Ziehen Sie den Schlauch **4** vom Brustschild **10** ab.
22. Wenn Sie den Netzadapter **14** benutzt haben, ziehen Sie diesen aus der Steckdose, um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen.
23. Schrauben Sie den Muttermilchbehälter **13** vom Brustschild **10** ab.

Achten Sie darauf, den Muttermilchbehälter dabei aufrecht zu halten.

24. Reinigen Sie unmittelbar im Anschluss an das Abpumpen die Einzelteile (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 10).

9 Tipps zum erfolgreichen Abpumpen

Richtiges Abpumpen muss geübt werden. Sie müssen sich zunächst an Ihre neue Pumpe gewöhnen.

9.1 Häufigkeit

Die Häufigkeit des Abpumpens richtet sich nach dem Zweck des Abpumpens.

Bei Trennung vom Kind und/oder zur Aufrechterhaltung der Milchproduktion sollte

8.2 Abschaltautomatik

Wird die Pumpe während des Betriebes (Pumpe aktiv) nicht bedient, wechselt sie nach 30 Minuten in den Startmodus.

Die Memoryfunktion ist hiervon ausgeschlossen, was bedeutet, dass die Pumpe bis zum Ende der abgespeicherten Sequenz durchläuft und dann in den Startmodus wechselt.

Wird die Pumpe im Start-/Pausenmodus nicht bedient, schaltet sie sich nach 15 Minuten automatisch aus.

8.3 Mobiler Betrieb

Sie können die Pumpe auch mobil benutzen, indem Sie die Pumpeinheit mit dem Tragegurt umhängen.

Die Pumpeinheit ist mit dem Tragegurt verbunden.

1. Sollte der Tragegurt verschmutzt sein, lösen Sie diesen aus der Öse **1**, reinigen Sie ihn mit Wasser und Seifenlauge und lassen Sie ihn trocknen.
2. Verbinden Sie anschließend den Tragegurt wieder mit der Öse **1**.

Hinweis: Der Tragegurt **21** darf nicht desinfiziert werden, da er dadurch beschädigt werden könnte.

8.4 Abgepumpte Milch füttern

Schrauben Sie den Ernährungssauger **16** mit dem Schraubring **17** auf den Muttermilchbehälter **13**.



der natürliche Stillrhythmus beibehalten werden. Pumpen Sie daher 6 bis 8 mal täglich ab, wobei einmal davon in der Nacht abgepumpt werden sollte.

In allen anderen Fällen kann ganz individuell und nach Bedarf abgepumpt werden.

9.2 Durchführung

Abgepumpt wird wechselweise an beiden Brüsten. Durch die Einstellungen, die die Benutzerin individuell wählen kann, kann eine Annäherung an den natürlichen Saugrhythmus erreicht werden.

- In der Stimulationsphase ist der Saugrhythmus schnell und stimulierend, um den Milchspendereflex anzuregen. Dies simuliert das Saugen des Babys, welches am Anfang schnelle Saugbewegungen macht.
- In der Abpumpphase ist der Saugrhythmus langsam und intensiv und sorgt so für maximalen Milchfluss. Dies entspricht dem Verhalten des Babys. Sobald es seinen ersten Durst gestillt hat, geht es zu einem ruhigen, langsamen und intensiven Saugen über, um sich satt zu trinken.

Wenn der Milchfluss geringer wird:

- wechseln Sie die Brust;
- oder versuchen Sie durch erneute Stimulationsphase den Milchspendereflex erneut zu stimulieren.

Die Dauer des Abpumpens kann individuell sehr unterschiedlich sein.

9.3 Milchmenge

Wundern Sie sich nicht, wenn es anfangs etwas länger dauert, ehe die Milch richtig zu fließen beginnt. Das ist nicht außerge-

wöhnlich, sondern ganz normal, denn in der Regel gilt:

Die Milchproduktion passt sich dem täglichen Bedarf an.

Dabei kann die Menge sehr unterschiedlich sein.

- Achten Sie darauf, ausreichend viel zu trinken.
- Stellen Sie die Saugstärke nicht zu hoch ein. Höhere Saugleistung erzeugt keine höhere Milchmenge.

9.4 Milchspendereflex

Beim natürlichen Stillen wird durch das Anlegen des Babys an die Brust der Milchspendereflex stimuliert und die Milch beginnt zu fließen. Den Milchspendereflex können Sie zusätzlich stimulieren:

- Suchen Sie sich einen ruhigen Platz, an dem Sie völlig entspannt die Muttermilch abpumpen können und vermeiden Sie Stress.
- Nehmen Sie eine bequeme und entspannte Sitzhaltung ein.
- Legen Sie vor dem Abpumpen ein paar Minuten eine warme Kompresse auf die Brust, um das Gewebe zu entspannen und machen Sie eine Brustmassage.
- Der Milchspendereflex löst den Milchfluss an beiden Brüsten gleichzeitig aus. Abfließende Muttermilch können Sie wechselweise an der Brust, an der gerade nicht abgepumpt wird, mit dem NUK Brustschalen-Set auffangen.

10 Tipps zur Hygiene

Bei der Anwendung der Milchpumpe ist Hygiene besonders wichtig. Das gilt sowohl für alle Einzelteile der Pumpe als auch für die persönliche Hygiene. Zu empfehlen ist regelmäßiges Waschen der Brustwarzen mit klarem Wasser. Dazu sollte möglichst keine Seife benutzt werden, da diese die Brustwarzen reizen kann.

11 Aufbewahrung der Milch

11.1 Im Muttermilchbehälter

Die Muttermilch kann in dem Muttermilchbehälter **13** gekühlt, eingefroren und aufgetaut werden. Auch zum Erwärmen und Füttern kann der Muttermilchbehälter **13**



verwendet werden. Beachten Sie hierzu auf jeden Fall die Hinweise zum Umgang mit Muttermilch in „11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch“ auf Seite 17.



Warnung! Beachten Sie aus hygienischen Gründen:

Wird die Muttermilch nicht sofort verwendet, müssen Sie den gefüllten Muttermilchbehälter **13** gut mit der Dichtscheibe **19** und dem Schraubring **17** verschließen und im Kühlschrank aufbewahren oder einfrieren.

Schreiben Sie mit einem tiefkühlgeeigneten Stift auf den Muttermilchbehälter **13** Datum und Uhrzeit, wann Sie abgepumpt haben oder nutzen Sie Etiketten. Beachten Sie unbedingt die Aufbewahrungsfristen in „11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch“ auf Seite 17.

Vorsicht! Zur Vermeidung von Beschädigungen:

- Beim Einfrieren von Muttermilch den Muttermilchbehälter **13** nicht über 150 ml (5 fl.oz) befüllen, da sich die Muttermilch beim Einfrieren ausdehnt (Berstgefahr!).

Eine platzsparende Lösung zum Einfrieren und Aufbewahren der wertvollen Muttermilch bieten auch die NUK Muttermilchbeutel.

11.2 Wichtige Hinweise zum Umgang mit Muttermilch

Muttermilch	Aufbewahrungsort	Aufbewahrungsfristen
Frisch abgepumpt	Bei Raumtemperatur	Max. 6-8 Stunden
	Kühlschrank (nicht in der Tür)	72 Stunden bei 4 °C
	Tiefkühlfach des Kühlschranks	2 Wochen
	Gefriertruhe/-schrank	6 Monate bei -18 °C
Aufgetaut ungeöffnet	Kühlschrank (nicht in der Tür)	24 Stunden bei 4 °C
Aufgetaut geöffnet	Kühlschrank (nicht in der Tür)	12 Stunden bei 4 °C
Auftauen der Milch	Schonend im Kühlschrank	ca. 24 Stunden bei 4 °C
	Bei Raumtemperatur, dann umgehend verfüttern	
	Wenn es schnell gehen muss: den Behälter mit Muttermilch unter fließendem kaltem oder lauwarmem Wasser (max. 37 °C) auftauen, dann umgehend verwenden.	



Warnung! Um jederzeit eine ausreichende Hygiene sicherzustellen:

Falls gekühlte Muttermilch transportiert wird, stellen Sie sicher, dass die Kühlkette niemals unterbrochen wird. Die Milch könnte sonst verderben und dem Baby schaden. Benutzen Sie z.B. eine Isoliertasche mit Kühlakkus.

Aufgetaute, erwärmte oder nicht verfütterte Milch darf nicht wieder eingefroren, sondern muss entsorgt werden.



Warnung! Es besteht Verbrühungsgefahr und die Gefahr, wertvolle Inhaltsstoffe zu zerstören:

Muttermilch darf nicht in der Mikrowelle aufgetaut werden, da sonst wertvolle Inhaltsstoffe zerstört werden und am Behälter Materialschäden auftreten können (Explosionsgefahr). Durch ungleichmäßige Erhitzung besteht Verbrühungsgefahr!

Bei zu stark erhitzter Milch werden Vitamine und wertvolle Inhaltsstoffe zerstört. Es besteht Verbrühungsgefahr.

Die Temperatur muss gleich sein (kalt auf kalt). Daher muss die frisch abgepumpte Milch zuerst heruntergekühlt werden, bevor sie zur schon gekühlten Milch zugegeben wird.

Hinweise:

- Genaue Anweisungen über Langzeitaufbewahrung können Sie bei Ihrer Stillberaterin, Hebamme, Ihrem Arzt oder Apotheker erfragen.
- Auf unserer NUK Webseite (www.nuk.com) finden Sie weitere Hinweise zum Thema „Stillen“.

Überprüfen Sie immer die Temperatur der Milch bevor Sie ihr Kind füttern.


1. Um die richtige Trinktemperatur von ca. 37 °C zu erreichen, stellen Sie den Behälter mit der aufgetauten Muttermilch in den NUK Babykostwärmer.

Vorsicht! Der Behälter muss geöffnet sein, damit kein Überdruck durch die Erwärmung entstehen kann.

2. Schütteln Sie vor dem Füttern die Milch leicht, damit sich Milch und Milchfett wieder gut vermischen.
3. Wenn Sie mehrmals innerhalb von 24 Stunden Muttermilch abpumpen, kann die frisch abgepumpte Milch zu der schon gekühlten Muttermilch hinzugefügt werden:

12 Hilfestellung bei Problemen

Problem	Grund	Abhilfe
Pumpe saugt nicht	Stromversorgung nicht gegeben	Bei Akkubetrieb: Überprüfen Sie, ob der Akku geladen ist (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 13).
		Bei Netzbetrieb: Sitz des Netzadapters in der Netzsteckdose und Sitz der USB Stecker im Netzadapter und in der Pumpeinheit überprüfen.
		Bei Nutzung einer USB-Stromquelle: Überprüfen Sie, ob diese mindestens 2 Ampere Strom liefern kann.
	Lippenventil fehlt, sitzt nicht richtig oder ist beschädigt	Korrekten Sitz des Lippenventils prüfen. Bei Beschädigung mitgeliefertes Ersatz-Lippenventil verwenden.
	Muttermilchbehälter ist voll und Lippenventil berührt bereits die abgepumpte Milch	Muttermilchbehälter auswechseln.
	Silikonkissen sitzt falsch und schließt nicht richtig mit dem Brustschild ab	Stellen Sie sicher, dass das Silikonkissen vollständig mit dem Brustschild abschließt.
	Kein Vakuum oder Vakuum zu gering	Überprüfen Sie, ob das Lippenventil korrekt sitzt.
Stellen Sie sicher, dass der Brustschild vollständig mit der Brust abschließt.		
Filter ist nass	Filter weiter trocknen lassen oder trockenen Ersatzfilter nehmen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).	
Pumpe saugt schwach	Geringe Akkuleistung	Überprüfen, ob Akkuleistung noch ausreicht (siehe „7.3 Akkubetrieb (nur Modell Nature Sense)“ auf Seite 13).
	Saugstärke ist zu gering eingestellt	Die Saugstärke erhöhen, um eine optimale Saugstärke zu erreichen (siehe „Saugstärke einstellen“ auf Seite 14).
	Silikonkissen sitzt falsch und schließt nicht richtig mit dem Brustschild ab	Stellen Sie sicher, dass das Silikonkissen vollständig mit dem Brustschild abschließt.
	Vakuum kann nicht aufgebaut werden	Stellen Sie sicher, dass der Brustschild vollständig mit der Brust abschließt.
	Filter blockiert	Filter reinigen bzw. austauschen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).
	Filter ist nass	Filter weiter trocknen lassen oder trockenen Ersatzfilter nehmen (siehe „5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch“ auf Seite 11).

Problem	Grund	Abhilfe
Pumpe saugt zu stark	Saugstärke ist zu stark eingestellt	Saugstärke reduzieren (siehe „ <i>Saugstärke einstellen</i> “ auf Seite 14).
Pumpe macht ungewöhnliche Geräusche	Lippenventil kann die fließende Milchmenge nicht verarbeiten	Saugstärke reduzieren (siehe „ <i>Saugstärke einstellen</i> “ auf Seite 14). Bei hohem Milchfluss reicht eine geringere Saugstärke, um effizient abzupumpen. Überprüfen Sie, ob die Milch bereits das Lippenventil berührt. Wenn ja, Muttermilchbehälter gegen einen leeren austauschen.
	Milch ist in den Schlauch gelangt	Schalten Sie sofort die Pumpe aus und reinigen Sie Schlauch und Filter (siehe „ <i>5.3 Spezielle Reinigung von Filter und Schlauch</i> “ auf Seite 11).
Nature Sense: Im Display erscheint das Symbol 	Stromversorgung nicht ausreichend: Anschlusswert des Spannungsadapters oder der USB-Stromquelle zu gering	Bei Netzbetrieb: Sitz des Netzadapters in der Netzsteckdose und Sitz des USB Steckers in der Pumpeinheit überprüfen. Überprüfen Sie, dass Sie den mitgelieferte Netzadapter verwenden.
		Bei Nutzung einer USB-Stromquelle: Stellen Sie sicher, dass die verwendete USB-Stromquelle mindestens 2 Ampere Strom liefern kann. Ist die USB-Stromquelle zu schwach, kann sie nicht verwendet werden.
Ersatzteile (Filter, Lippenventil) fehlen		Kontaktieren Sie ein Service Center (siehe „ <i>Contact addresses</i> “ auf Seite 193).

13 Technische Daten

Das mitgelieferte Netzteil und die Brustpumpe bilden im Sinne der EN 60601-1 ein medizinisch elektrisches System. Alle Geräte im ME-System entsprechen den Anforderungen der EN 60601-1 oder EN 60950-1.

Medizinproduktklasse nach 93/42/EG	I
NUK elektrische Milchpumpe	entspricht EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 Klasse 1 Gruppe B
Netzteil	entspricht IEC 60950-1
NUK Ernährungssauger NUK Muttermilchbehälter	entsprechen EN 14350
Vakuum (Richtwerte)	ca. 0 - 350 mbar
Zyklen (Richtwerte)	ca. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Anwendungsteile	Silikonkissen

Umweltbedingungen	
Atmosphärischer Luftdruck	70 kPa - 106 kPa
Betrieb/Lagerung/Transport	
Rel. Luftfeuchte:	
Betrieb/Lagerung/Transport	15 % - 75 %
Temperatur	
• Betrieb	+5 °C bis +30 °C
• Lagerung/Transport	+5 °C bis +50 °C
Elektrische Versorgung	
Anschlusstecker	Buchse kompatibel mit USB Type-C™ Stecker (keine USB Funktion vorhanden - Anschluss dient nur zur Stromversorgung) Input: 5 VDC, 2000 mA
Netzbetrieb über mitgelieferten Netzadapter Typ: PS10J050K2000EU/PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU	Input: 100 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA
USB-Stromquelle (nicht im Lieferumfang enthalten)	Output 5 VDC, min. 2000 mA Empfehlung: Powerbank mit min. 8000mAh
Akku (nur Modell Nature Sense)	Li-Ionen, entspricht IEC 62133, Kapazität: 2500 mAh, Spannung: 3,7 VDC
Betriebsdauer bei Akkubetrieb	1,5 Stunden
Erwartete Lebensdauer	mindestens 400 h

14 Wartung

Das Gerät ist bis auf die Reinigung (siehe „5 Reinigung und Desinfektion“ auf Seite 10) wartungsfrei.



Warnung! Eine Änderung des Geräts ist nicht erlaubt! Die Pumpeinheit **3** darf nicht geöffnet werden!

15 Entsorgung

15.1 Gerät



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern bedeutet, dass das Produkt in der Europäischen Union einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden muss. Dies gilt für das Produkt und alle mit diesem Symbol gekennzeichneten Zubehörteile. Gekennzeichnete Produkte dürfen nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden.

15.2 Verpackung



Wenn Sie die Verpackung entsorgen möchten, achten Sie auf die entsprechenden Umweltvorschriften in Ihrem Land. Entsorgen Sie die Verpackung in Deutschland über eine Sammlung des Dualen Systems (Grüner Punkt).

16 Garantie

Bei sorgfältiger Behandlung Ihres Gerätes und unter Beachtung der Bedienungsanleitung gewährt der Hersteller 24 Monate Garantie ab Übernahme des Gerätes.

Wir verpflichten uns, das Gerät bei Franko-einsendung an uns kostenlos instandzusetzen, soweit es sich um Material- oder Konstruktionsfehler handelt. Weitere Ansprüche richten sich nach dem Gesetz.

Schäden, welche sich aus der unsachgemäßen Benutzung des Gerätes ergeben, werden nicht ersetzt.

Verschleißteile sind von der Garantie ausgeschlossen.

Innerhalb der ersten 24 Monate nach Kaufdatum beseitigen wir die als berechtigt anerkannten Mängel ohne Abrechnung der entstandenen Nebenkosten.

Die Einsendung des Gerätes muss in jedem Fall unter Einsendung des Kassenbeleges, der den Kauf dieses Gerätes ausweist, erfolgen, oder das Kaufdatum muss anders nachgewiesen werden.

Ohne Nachweis des Kaufdatums erfolgt eine Kostenanrechnung ohne Rückfrage und Rücksendung per Nachnahme.

Garantieschein bitte sofort bei Kauf ausfüllen lassen und diesen oder den Kassenbeleg, der den Kauf dieses Gerätes ausweist, sorgfältig aufbewahren. Verlorene gegangene Garantiescheine werden nicht ersetzt.

Für den Reklamationsfall: Bitte Adresse, Art.-Nr. und SN-Nr. aufbewahren. Die SN-Nr. befindet sich auf dem Typschild und ist mit „SN xxxx“ gekennzeichnet.

16.1 Service-Center

Die Service-Adressen finden Sie in „Contact addresses“ auf Seite 193.

16.2 Hersteller

Bitte beachten Sie, dass diese Anschrift **keine Serviceanschrift** ist. Kontaktieren Sie bei Problemen und Fragen zum Produkt das unter „Contact addresses“ auf Seite 193 genannte Service-Center.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Konformitätserklärung

Das Gerät erfüllt alle anwendbaren europäischen Richtlinien sowie deren zutreffenden grundlegenden Anforderungen. Diese sind auf der EU-Konformitätserklärung ersichtlich, welche beim Hersteller angefordert werden kann. Die Konformitätserklärung finden Sie unter www.nuk.de.

Contents

1 Important Information Before First Use	24
2 Description of Device	24
2.1 Intended use	24
2.2 Models	24
2.3 Description of function	24
2.4 Contraindications	25
2.5 Side effects	25
2.6 Symbols on the product	25
3 Safety Information	26
3.1 Explanation of terms	26
3.2 General information	26
3.3 Hygiene	26
3.4 Notes for the Breast Milk Container and Teat	27
3.5 EMC	27
4 Designation of Components and functional Elements (Figure A)	28
5 Cleaning and Sterilising	29
5.1 Cleaning (Figure A in reverse order)	29
5.2 Sterilising	30
5.3 Special cleaning of tube and filter	30
5.4 Tube blow-dry function	31
6 Assembling the pump	31
7 Power supply	31
7.1 Mains operation	31
7.2 Power supply via a USB power source	31
7.3 Battery operation (Nature Sense model only)	32
8 Operation	32
8.1 Expressing milk	32
8.2 Automatic switch-off	34
8.3 Mobile operation	34
8.4 Feeding expressed milk	34
9 Tips for Successful Expressing	34
9.1 Frequency	34
9.2 Method	35
9.3 Quantity of milk	35
9.4 Let-down reflex	35
10 Hygiene tips	35
11 Storing Milk	35
11.1 With Breast Milk Container	35
11.2 Important notes for handling breast milk	36
12 Troubleshooting	37
13 Technical Data	39
14 Maintenance	40
15 Disposal	40
15.1 Device	40
15.2 Packaging	40
16 Warranty	40
16.1 Service Centres	40
16.2 Manufacturer	40
17 EU declaration of conformity	41

Dear Mother,

Breast milk is the best food for a baby during the first six months of its life. To enable you and your baby to enjoy every moment of breastfeeding, NUK has developed a range of practical and comfortable breastfeeding aids for the systematic support of breastfeeding.

The NUK Breast Pump is intended as an aid for you and your baby if you are unable to

breastfeed naturally on a temporary or permanent basis. Please take a few minutes to read carefully through these operating instructions before using your NUK Breast Pump for the first time.

You can find brief instructions in the form of illustrations in figure E.

We wish you and your baby all the best.

1 Important Information Before First Use



Warning! Before using the NUK Breast Pump for the first time,

clean and sterilise all parts (see “5 Cleaning and Sterilising“ on page 29).

2 Description of Device

2.1 Intended use

The NUK electric breast pumps (of the BP7 series), available as First Choice⁺ or Nature Sense models, are an aid for expressing and collecting breast milk:

- in the workplace or when baby is away, at home or when travelling
- to maintain milk production during a break in breastfeeding
- to relieve engorgement
- to increase milk production

Once expressed, breast milk can be collected, stored, frozen, warmed and fed to your baby in the NUK Breast Milk Container.

These pumps are not certified for commercial use.

2.2 Models

This NUK breast pump is available as three different models:

- First Choice⁺ model as a single pump
- Nature Sense model as a single pump
- Nature Sense model as a double pump.

First Choice⁺ model: comes with a NUK First Choice⁺ accessory package. It can be operated using the mains adapter included in the NUK packaging, or an external USB power source.

Nature Sense model: comes with a NUK Nature Sense accessory package. It can be operated using the mains adapter included in the NUK packaging, a built-in rechargeable battery, or an external USB power source.

Single and double pump

The Nature Sense pump is available as a single or a double pump. The single pump contains one breast shield and breast milk container. The double pump contains two breast shields, each with a breast milk container, enabling you to express milk from both breasts simultaneously.

The basic operation is essentially the same. Any specific operational features are separately indicated by model name.

2.3 Description of function

This NUK Breast Pump is an electric suction pump and offers the following benefits:

- adjustable suction rhythm
- adjustable suction strength
- ergonomically-shaped breast shield
- soft silicone cushion
- operation using mains adapter included in the NUK packaging or with an external USB power source (not included in the NUK packaging)

- Nature Sense model can also be operated using the integrated rechargeable battery (see “7.3 Battery operation (Nature Sense model only)” on page 32)
- collects expressed breast milk

2.4 Contraindications








In the event of breast problems (infections, open cuts), the NUK Breast Pump should only be used after consulting your doctor or health visitor supervising treatment.




2.5 Side effects











If at any time you experience an unexpected reaction, please consult your midwife, health visitor, doctor or pharmacist.

Should you experience any serious problems using the breast pump, please notify the manufacturer (see “16.2 Manufacturer” on page 40).

2.6 Symbols on the product

On the device	
Symbol	Meaning
	Manufacturer
	Refer to the operating instructions
	Attention! Observe the safety instructions in the operating instructions
	Serial number
BP7	Model name
	Complies with all the requirements of applicable EC directives
	Electrically protected device, Protection Class II
	Electromedical device, Type BF
IP22	Protection against foreign bodies > 12.5 mm and against falling, dripping water, if the housing is inclined up to 15°

On the device	
Symbol	Meaning
	Direct current
	Do not dispose of batteries or the pump with household waste
	CN RoHS

On the packaging	
Symbol	Meaning
	Keep away from sunlight
	Temperature limit at storage +5 °C to +50 °C
	Keep dry
	Humidity limit at storage 15% - 75% rH
	Article number
	Batch identification
	Attention! Observe the safety instructions in the operating instructions
	Complies with all the requirements of applicable EC directives
	Please note that the packaging can be recycled and disposed of accordingly
	Do not dispose of batteries or the pump with household waste

3 Safety Information

3.1 Explanation of terms

The following keywords are used in these user instructions:



Warning!

Ignoring this warning could result in a serious risk to life and limb.

Caution!

Ignoring this warning can cause minor personal injury and/or property damage.

Note:

Points to be noted when handling the appliance.

3.2 General information



Warning! Keep small parts out of the reach of children: risk of swallowing and suffocation.



Warning! Strangulation hazard! Always keep cables, tubes and straps out of children's reach.

When not in use: Make sure the power cable of the mains adapter, tube and carrying strap are safely tucked away to prevent babies or children from strangulation and others from tripping and falling. Never place the breast pump with the tube, cable or strap inside the baby's cot, bed or playpen.



Warning! Never submerge the pump unit **3** in water, as there is a risk of electrocution and the motor unit might be damaged by water penetration.

Nature Sense model:



Warning! The **rechargeable battery is permanently built-in and cannot be replaced by you.**

An incorrectly replaced battery can result in an excessive temperature build-up, explosion and/or fire.

- Before using the pump, please carefully read the operating instructions. These instructions are part of the device and should be available at all times.

- Use the NUK Breast Pump and accessories only for their described intended use (see "2.1 Intended use" on page 24).
- Electrical medical devices such as this one must only be used by adults.
- The breast pump must only be mains-operated with the mains adapter supplied.
- Do not expose the device to direct sunlight, as UV rays and overheating may make plastics brittle.
- We recommend removing any fatty or oily creams from your breast before using the pump, as these can damage the surface of the silicone cushion.
- Use only NUK original accessories.
- Please note that any claims of liability against the manufacturer under the terms of the warranty expire if accessories are used that are not recommended in these operating instructions.
- In each case, a damaged mains adapter cable or USB cable must be replaced by the original spare part.
- In the event of any malfunction, the pump must be returned to the manufacturer for repair. Failure to do so will invalidate your warranty.
- Never open the pump unit housing **3** – **this will invalidate the warranty.**
- If the breast milk is intended for a premature baby, it is essential that you follow your doctor's advice.
- The packaging is not a toy. Keep it out of reach of children. There is a risk of injury and suffocation.

3.3 Hygiene



Warning! To ensure your baby's healthy development, hygiene is of particular importance when handling breast milk.

- To prevent infection or bacterial contamination (build-up of bacteria) and to prevent the device becoming damaged, please refer to the section entitled “5 Cleaning and Sterilising” on page 29.
- **Only a breast pump which has been thoroughly cleaned will achieve full suction strength.**
- **Before using the breast pump, wash your hands thoroughly.**
- Remove all body jewellery (e.g. piercings) before using the breast pump.

3.4 Notes for the Breast Milk Container and Teat



For your child's safety and health: WARNING!

- Always use this product with adult supervision.
- Never use feeding teats as a soother.
- Continuous and prolonged sucking of fluids will cause tooth decay. This applies in particular to sweetened drinks and fruit/vegetable juices.
- Always check food temperature before feeding.
- **Before each use, especially when the child has teeth, check the teat for signs of excessive wear by pulling the teat in all directions. Replace when sticky from use, visibly damaged or showing signs of tears or bites, to avoid the danger of small parts being swallowed.**
- For safety and hygiene purposes, replace the teat after 1-2 months use.
- Do not expose the teat to direct sunlight/heat or leave in sterilising solution for longer than the stated time as this can damage the teat.
- Store hygienically in a dark and dry place.
- Do not dip the teat in medicine!
- For reasons of hygiene, if the bottle/breast milk container is damaged on the inside (e.g. scratches), it should be replaced.

- Keep all components not in use out of the reach of children.

Note: NUK Bottles and Teats are compatible only with the corresponding product range (First Choice⁺ or Nature Sense). NUK Products comply with EN 14350.

Caution! Ignoring this warning can cause minor personal injury and/or property damage:

- Do not microwave bottles filled with feed or water (risk of explosion/product damage).
Uneven heating may result in scalding!
- Never heat closed bottles as they may explode!
- Before each use, softly squeeze the teat vent and drinking hole to ensure they are open.
- Cooling down a plastic bottle that has been filled with hot liquid (> 80 °C) and sealed with the lid, could cause the bottle to deform permanently.

3.5 EMC

The electric breast pump complies with the limits for group 1, class B of a medical electrical device (according to CISPR 11).

Electromagnetic compatibility (EMC) refers to the ability of a device to function properly in its electromagnetic environment without inducing inadmissible electromagnetic interferences. Such interferences can be transmitted among others by connecting cables or air.

Inadmissible interference from the environment can lead to incorrect behaviour of the medical device. Likewise, in certain cases the electric breast pump can cause such interferences with other devices. To resolve the problems, one or more of the following measures should be taken:

- Change the orientation or distance of the device to the source of the interference.
- Use the electric breast pump in a different location.

- Please contact our customer service for further information.

The electric breast pump must not be used directly next to or stacked with other appliances. If such operation is required, the electric breast pump must be observed in order to check its intended operation in this arrangement.

Further precautions with regard to electrical disturbances to maintain basic safety during expected service life are not provided.

Note:

The electric breast pump has no essential features according to EN 60601-1. The system may be interfered with by other devices, even if these devices comply with the emitting requirements specified in CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - International Committee on Radio Interference).



Warning!

Portable HF communication devices (radio devices) (including their accessories, such as antenna cables and external antennas) should not be used at a distance of less than 30 cm (or 12 inches) to the parts and pipes of the electrical breast pump. Failure to do so may result in a reduction in the performance of the equipment.



Warning!

Modifications or extensions to the device or the use of non-recommended accessories (E.g. mains adapter or USB cable) can result in increased electromagnetic interference or a reduced electromagnetic immunity of the device and lead to a faulty operation.

4 Designation of Components and functional Elements

(Figure A)

- | | |
|---|-------------------|
| 1 Lug for shoulder strap | 15 USB cable |
| 2 USB port for charging (cover removable) | 16 Feeding teat |
| 3 Pump unit | 17 Screw ring |
| 4 Tube (2x on double pump) | 18 Protective cap |
| 5 Protective cap | 19 Sealing disc |
| 6 Filter (plus 1 replacement) | 20 Stand |
| 7 L-shaped push-on tube connector (for expressing using one breast shield) | 21 Shoulder strap |
| 8 T-shaped push-on tube connector (on double pump only, for expressing using two breast shields) | |
| 9 Tube connector on breast shield | |
| 10 Breast shield (2x on double pump) | |
| 11 Silicone cushion (2x on double pump) | |
| 12 Lip valve ((2x on double pump plus 1 replacement) | |
| 13 Breast milk container (2x on double pump) | |
| 14 Mains adapter (breast pump must only be used with the mains adapter included in the NUK packaging) | |

Control buttons of the pump unit

- | | |
|------------------------------|--|
| 22 Memory button | |
| 23 Change suction rhythm | |
| 24 Reduce suction strength | |
| 25 Increase suction strength | |
| 26 Pause button | |
| 27 Master power switch | |

First Choice⁺ model display (LED)

The symbols light up when the appropriate function is active.

- 28 Displays the suction rhythm
- 29 Memory function
 - Flashing: current pumping session is being saved
 - Constant: saved pumping session is running
- 30 Pause
- 31 Blow-dry function
- 32 Displays the suction strength

Nature Sense model display (LCD)

The symbols are displayed when the appropriate function is active.

- 33 Displays the suction rhythm
- 34 Memory function
 - Flashing: current pumping session is being saved
 - Constant: saved pumping session is running
- 35 Displays the expression time
- 36 Blow-dry function
- 37 Displays the charge state of the rechargeable battery
- 38 Error message !
- 39 Displays the suction strength

5 Cleaning and Sterilising



Warning! Hygiene is the top priority when handling breast milk and all parts which come into contact with it. **You should therefore only use a pump that is clean and sterilised.**

Before using the breast pump, always wash your hands thoroughly.

The following parts come into contact with your breast milk and must be **immediately cleaned and sterilised after every use** (see “5.1 Cleaning (Figure A in reverse order)” on page 29 and “5.2 Sterilising” on page 30):

- 10 Breast shield
- 11 Silicone cushion
- 12 Lip valve
- 13 Breast milk container
- 16 Feeding teat
- 17 Screw ring
- 18 Protective cap
- 19 Sealing disc

The following parts **must never be cleaned and sterilised with water:**

- 3 Pump unit
- 14 Mains adapter
- 15 USB cable

5.1 Cleaning (Figure A in reverse order)



Warning! To avoid the risk of electric shock:

Unplug mains adapter **14** from the wall socket before cleaning.

Caution! To avoid damage, carefully clean the lip valve **12**. To sterilise the lip valve, we recommend just rinsing and boiling for 5 minutes. Cleaning implements may lead to damage.

1. Dismantle the device as shown in figure B, proceeding in reverse from 7 to 1.



Warning! Never submerge the pump unit **3**, the mains adapter **14**, or the USB cable **15** in water, as this will damage the electrical contacts.

2. Clean the following parts with warm water and a little washing-up liquid (or NUK Rinsing Agent).

Then rinse the parts in running water:

- 10 Breast shield
- 11 Silicone cushion
- 12 Lip valve
- 13 Breast milk container
- 16 Feeding teat
- 17 Screw ring



18 Protective cap

19 Sealing disc



Warning! Milk residues may damage the product and result in microbial growth.

Caution! The parts should not be cleaned in a dishwasher – dishwasher detergents can cause product damage.

Note: When rinsing with dishes (for example), certain foodstuffs may discolour the material (e.g. carrot juice) or affect its odour (e.g. fennel tea). This has no effect on the fitness for use or safety of the bottle.

3. Next, sterilise all parts (see “5.2 Sterilising” on page 30).
4. Wipe the pump unit **3** with a damp cloth.

5.2 Sterilising

Before sterilising, clean as described in the section entitled “5.1 Cleaning”.

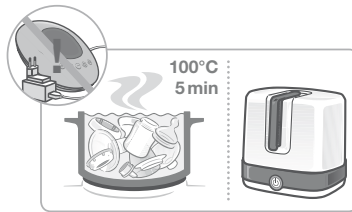


Warning! Risk of scalding during sterilisation.

Caution!

- For boiling or steam sterilising (temperature above 80 °C), dismantle into each of its component parts and leave unassembled, otherwise deformation can result.
- The pump unit **3**, the mains adapter **14** and the USB cable **15** must never be sterilised in the above way, as this can damage the electrical contacts and cause deformation.
- Incorrect treatment can damage the parts.
- Before using again, allow the sterilised parts to **cool and dry completely** before reassembling.

- When sterilising, do not use any chemical disinfectants.



1. Use a NUK Steam Steriliser, following the operating instructions for the device.

Alternatively,

2. sterilise the parts in boiling water for 5 minutes.

Ensure there is sufficient water in the pan to avoid product damage.

Alternatively,

3. use a NUK Micro Express Plus Microwave Steam Steriliser for sterilisation in your microwave oven.

- Only use the NUK Micro Express Plus Microwave Steam Steriliser for microwave sterilisation. Follow the operating instructions of the device.

5.3 Special cleaning of tube and filter

1. If milk enters the tube **4**, switch the device off immediately.
2. Dismantle the device as shown in figure **B**, proceeding in reverse from 7 to 1.
3. Remove the filter **6** (see figure **C**).
4. Clean the following parts with lukewarm water and a little washing-up liquid and/or NUK Rinsing Agent:
 - rinse filter **6** ;
 - flush tube **4** with push-on tube connector **7**.
5. Reassemble according to figure **C** or **B** in reverse order and then use the blow-dry function (see “5.4 Tube blow-dry function” on page 31) of the device to dry the tube **4** and the push-on tube connector **7**.




Note: Since the filter **6** would be a virtually impermeable barrier while wet or damp, it would inhibit the blow-dry function and the pump suction. Insert the dry replacement filter instead. Leave the freshly cleaned and rinsed damp filter to air-dry for at least 4 hours.

Shake the freshly cleaned filter to remove most of the water. Then leave the filter, which is still damp, to air-dry for at least 4 hours.

5.4 Tube blow-dry function

1. Assemble the device as shown in figure **B**.



Do not insert a filter that is still damp, but use a dry replacement filter instead.


2. To start the blow-dry function press the master power switch  **27** and then simultaneously touch the buttons  **23** and  **26**.

The blow-dry function runs for 5 minutes.

3. Check that the tube is completely dry (no droplets visible inside), before starting the next pumping session.

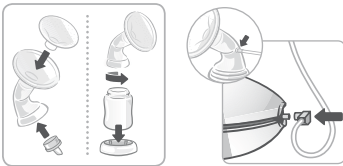
If the tube is not yet completely dry, start the blow-dry function again.

You can pause the blow-dry function by touching the Pause button  **26** and continue it later by touching the Pause button  **26** again.

4. To stop the blow-dry function, switch the pump unit off by pressing the master power switch  **27**.

6 Assembling the pump

6.1 To express using one breast shield



1. Assemble the device as shown in figure **B** steps 1 to 7.

Note: Make sure the silicone cushion **11** fits snugly in the breast shield **10** and the lip

valve **12** is properly mounted, as the pump can otherwise draw in air, which will prevent it from working properly.

6.2 To express using two breast shields

1. Assemble the two breast shields with the breast milk container as shown in figure **B**, steps 1 to 3.
2. Assemble the device as shown in figure **D**, steps 1 to 3.

7 Power supply

7.1 Mains operation



Warning! Only the mains adapter included in the NUK packaging must be used for operation from mains power.



To disconnect from the mains supply, unplug the mains adapter from the socket.

7.2 Power supply via a USB power source


If no mains power supply is available, you can supply the breast pump with power using a USB power source.

The USB power source must deliver an output current of **at least 2 amperes**.

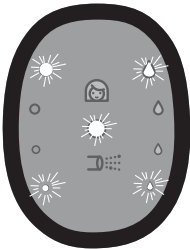
- If the power supply supplies a current less than 2 amperes, an error message

will appear in the display when the pump is switched on and you will hear a beep.

Nature Sense model display:

Symbol  **38**

First Choice⁺ model display:




- No further check of the power supply is made once the device is in operation.
1. Plug the large USB connector of the USB connecting cable **15** into the USB power source.
 2. Plug the small connector of the USB connecting cable **15** into the charging

socket **2** of the pump unit **3** (see step 6 in figure **B**).

7.3 Battery operation (Nature Sense model only)

If no mains adapter is connected, the device will run off the integrated battery. For this, the battery must be adequately charged (at least 2 bars shown in battery charge symbol), so that at least one pumping session can be completed.

The battery charge state is displayed by the battery charge symbol  **37**.

Fully charged (4 bars in the battery charge symbol **37**), the battery power will last for three full pumping sessions of 30 minutes each.

Note: While connected to mains power or a USB power source, the battery will also be charged during operation.

8 Operation

8.1 Expressing milk




Warning! As hygiene is particularly important, please wash your hands thoroughly before expressing your milk, and read the information in “11 Storing Milk” on page 35.



1. Assemble the pump (see “6 Assembling the pump” on page 31).

Start-up mode

2. Switch on the pump unit **3** by pressing the master power switch  **27**.

This places the pump into start-up mode.



First Choice⁺ model: display **30** is lit.

Nature Sense model: display **35** flashes (00:00) and the screen background is blue.




Note: The buttons **22** to **26** are touch keys. They only need to be touched lightly to select the appropriate function.

Starting the pumping session

Using one breast shield:




3. Position the breast shield **10** with the fitted silicone cushion **11** on your breast so that your nipple is in the centre of the shield. Gently press the breast shield in place in order to ensure a good seal for expressing your milk. **In doing so, take care to keep the breast milk container **13** attached to the breast shield in an upright position.**



4. To start pumping, touch either of the buttons  **23**,  **24**, or  **25**.

Pumping will start with the fastest suction rhythm and the lowest suction strength (**default setting**).

Using two breast shields:



5. Position both breast shields **10** with the fitted silicone cushions **11** on your breast so that your nipple is in the centre of the shield. Gently press the breast shields in place using the lower arm and hand to ensure that there is a good seal when expressing. **In doing so, keep the breast milk containers attached to the breast shields 13 as upright as possible.**
6. To start pumping, touch any of the buttons  **23**,  **24** or  **25**.

Pumping will start with the fastest suction rhythm and the lowest suction strength (**default setting**).

7. Alternatively, you can also start the pump first and select a pump setting which you have found comfortable for single-sided expressing (see “*Memory function*“ on page 33). You then have both hands free to put on the breast shields.

Caution! To ensure smooth pumping, never allow the milk level to rise beyond the lower rim of the lip valve **12**.

Setting the suction strength

8. Use the buttons  **24** and  **25** to adjust the suction strength to one of 4 levels.




Touch-and-hold will cause the suction strength to adjust step by step up to the maximum or minimum level respectively.

The selected suction strength is displayed with **32** (First Choice⁺) or **39** (Nature Sense).

You can adjust the suction strength any time during the pumping session.

Setting the suction rhythm



9. Touch the  **23** button once to adjust the suction rhythm to the next level.

Touch-and-hold will cause the suction rhythm to adjust step by step until you release the button.

The selected suction rhythm is displayed with **28** (First Choice⁺) or **33** (Nature Sense).


You can adjust the suction rhythm any time during the pumping session.


Pause mode

10. Touch the Pause button  **26** to place the pump unit into pause mode. To continue pumping, touch the Pause button  **26** again.

Memory function

The memory function can be used to save the sequence of a pumping session from the moment it is started.


11. To save a pumping session, you must first change to pause mode by touching the Pause button  **26**.

12. Then touch the Memory button  **22** for at least 2 seconds.







While the session is being saved, the symbol **29** (First Choice⁺) or **34** (Nature Sense) will flash.

Once the session has been saved, the pump will return to start-up mode.

13. To start the saved session, touch the Memory button  **22** while the pump unit is in start-up mode after being switched on. The symbol **29** (First Choice⁺) or **34** (Nature Sense) is lit.


Nature Sense model: in addition, the screen background will change to red.

14. You can pause and resume the pumping session at any time by touching the Pause button  **26**, even while running a saved session.


15. To exit the Memory function and return to the default settings for the remainder of the pumping session, touch either of the buttons  **23**,  **24**, or  **25** while the pump unit is in pause mode.

This will return your pumping session to the default settings.

Troubleshooting

- If you notice a reduction in the suction power over time, clean the filter **6** (see “5.3 Special cleaning of tube and filter” on page 30), or swap the clogged filter for the replacement filter included in the NUK packaging.
- If milk has entered the tube, immediately switch off the pump unit using the master power switch  **27**, and clean the tube and the filter **6** (see “5.3 Special cleaning of tube and filter” on page 30).

After each pumping session

- Switch off the pump unit **3** by pressing the master power switch  **27**.
- Place the breast shield **10** with the attached breast milk container **13** in the stand **20**.
- Remove the push-on tube connector **7** from the pump unit **3**.
- Remove the tube **4** from the breast shield **10**.
- If you used the mains adapter **14**, unplug it in order to ensure that the device is completely disconnected from mains power.
- Unscrew the breast milk container **13** from the breast shield **10**.

Make sure you hold the breast milk container upright while doing so.

- Clean the necessary components immediately after completing your

pumping session (see “5 Cleaning and Sterilising” on page 29).

8.2 Automatic switch-off

If no buttons are touched during operation (during an active pumping session), the pump unit will automatically switch to start-up mode after 30 minutes.

This does not apply when the Memory function is being used. In other words, once started, a saved pumping session will always run through until the end before the device switches to start-up mode.

If no buttons are touched when the pump unit is in start-up mode or pause mode, it will automatically switch off after 15 minutes.

8.3 Mobile operation

You can use the pump while you are moving about, using the shoulder strap to carry it.

The shoulder strap is securely fixed to the pump unit.

- Should the shoulder strap need cleaning, detach it from the lug **1**, wash it in water with a little soap or gentle detergent, and air dry it before reattaching it to the lug **1** on the pump unit.

Note: The shoulder strap **21** must not be sterilised as this might damage it.

8.4 Feeding expressed milk

Screw the feeding teat **16** onto the breast milk container **13** using the screw ring **17**.



9 Tips for Successful Expressing

You will first need to get used to your new pump. Correct expressing takes practice.

9.1 Frequency

How often you need to express depends on the reason for expressing. If you will be apart from your child and/or want to sustain milk production, the natural breastfeeding

rhythm should be maintained. You should therefore express 6 to 8 times daily, including once during the night. In all other cases you should express entirely according to your personal wishes and requirements.

9.2 Method

Milk should be expressed from each breast in turn. The different settings you can choose for your pumping session allow you to emulate the natural suckling action of your baby as closely as possible.

- In the "stimulation phase", the rhythm is rapid and urgent to stimulate the milk flow reflex. This emulates the suckling action of most babies, which will initially suck rapidly and avidly at the start of feeding.
- In the "milk flow phase", suction is slow and strong to ensure maximum milk flow. Again, this corresponds to most babies' natural behaviour. As soon as a baby's initial appetite is satisfied, it will change to a calm, slow and intensive sucking action while drinking its fill.

If the milk flow drops:

- Change breasts
- Alternatively, you can repeat the "stimulation phase" in order to stimulate your milk flow reflex anew.

The amount of time needed to express milk will vary considerably from one person to another.

9.3 Quantity of milk

Don't be surprised if it takes a little while for the milk to start to flow properly at first. This

is not unusual. In fact it is quite normal because

milk production adapts itself to daily requirements.

This means that the quantity of milk produced may vary considerably.

- Ensure you drink plenty of liquid yourself.
- Do not set suction strength too high. A higher suction strength does not increase the quantity of milk produced.

9.4 Let-down reflex

During natural breastfeeding, placing the baby on the breast stimulates the let-down reflex and milk begins to flow. You can also stimulate the let-down reflex as follows:

- Find yourself a quiet place to sit, where you can relax fully when using the breast pump.
- Adopt a comfortable and relaxed sitting position.
- Place a warm compress on your breast for a few minutes, to relax the tissue, and massage your breast.
- The let-down reflex triggers milk flow in both breasts simultaneously. You can use the NUK Breast Shell Set to collect breast milk leaking from the breast you are not currently expressing.

10 Hygiene tips

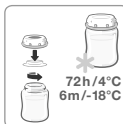
Hygiene is particularly important when using the breast pump. This applies to all the individual pump components as well as to your own personal hygiene. We recommend

regularly washing your nipples in clean water. Where possible, avoid using soap on your nipples, as this can cause irritation.

11 Storing Milk

11.1 With Breast Milk Container

Breast milk may be chilled, frozen and defrosted in the breast milk container **13**. The breast milk container **13** may also be used for warming and



feeding. It is important that you follow the instructions about handling breast milk which is provided in "11.2 Important notes for handling breast milk" on page 36.



Warning! To ensure adequate hygiene at all times:

If your collected breast milk is not for immediate use, firmly seal the filled breast milk container **13** with the sealing disc **19** and screw ring **17** and store it in your refrigerator or freeze it.

Using a suitable pen or label, write the date and the time when the breast milk was expressed. Be sure to note the retention periods in *“11.2 Important notes for handling breast milk”* on page 36.

Caution! To avoid damage:

- When freezing breast milk, do not fill the breast milk container **13** with more than 150 ml (5 fl oz), as breast milk expands as it freezes and the container could burst.

For a space saving solution you can use NUK Breast Milk Bags for freezing and storage of breast milk.

11.2 Important notes for handling breast milk

Breast milk	Storage location	Storage periods
Freshly expressed	At room temperature	Max. 6-8 hours
	Refrigerator (not in door)	72 hours at 4 °C
	Refrigerator freezer compartment	2 weeks
	Upright/chest freezer	6 months at -18 °C
Defrosted, unopened	Refrigerator (not in door)	24 hours at 4 °C
Defrosted, opened	Refrigerator (not in door)	12 hours at 4 °C
Defrosting milk	Gradually in refrigerator	Approx. 24 hours at 4 °C
	At room temperature followed by immediate feeding	
	If time is short, defrost container with breast milk in lukewarm water (max. 37°C), then feed immediately.	



Warning! To ensure adequate hygiene at all times:

If transporting chilled breast milk make sure that it stays chilled at all times, otherwise the milk could go off and be harmful to your baby. Use a cooler bag with ice packs, for example.

Defrosted, warmed or unused milk must be disposed of and not refrozen.



Warning! Risk of scalding and risk of destroying valuable nutrients:

Do not use a microwave to defrost breast milk, as this can destroy valuable nutrients and damage the container material (risk of explosion). Uneven heating may result in scalding!

If milk is heated excessively, you risk destroying the vitamins and other valuable nutrients it contains. There is also a risk of scalding for your baby.

Always check the temperature of your warmed up breast milk before feeding it to your baby.

1. To achieve the correct drinking temperature of approx. 37 °C, put the

container of defrosted breast milk in the baby food warmer.

Caution! The container must be open to prevent pressure build-up as the milk warms up.

2. Shake the milk gently before feeding so that milk and milk fat are properly mixed again.
3. If you express breast milk more than once within a period of 24 hours, the freshly expressed milk may be added to the previously cooled breast milk.


However freshly expressed milk must be cooled down before being added to milk that is already cool. The temperatures must be the same (cold on cold).

Notes:

- Consult your health visitor, midwife, doctor or pharmacist for detailed information about long-term storage.
- You can find more information about breastfeeding on our NUK website (www.nuk.com).

12 Troubleshooting

Problem	Reason	Remedy
Pump does not work	No power supply	Battery operation: Check that the battery is adequately charged (see “7.3 Battery operation (Nature Sense model only)” on page 32).
		For mains operation: check that the mains plug and mains adapter are correctly inserted
		When using a USB power source: Check whether this can deliver at least 2 amperes of current.
	Lip valve missing, incorrectly positioned or damaged	Check that the lip valve is correctly positioned If it is damaged, use the replacement lip valve supplied
	Breast milk container is full and lip valve is already touching the expressed milk	Replace breast milk container
	No suction or suction level too low	Check that the lip valve is correctly fitted. Make sure that the breast shield forms a complete seal around your breast.
Filter is wet	Remove filter and allow more time to dry or use dry replacement filter (see “5.3 Special cleaning of tube and filter“ on page 30).	

Problem	Reason	Remedy
Pump suction is weak	Low battery power	Check whether battery power is sufficient (see "7.3 Battery operation (Nature Sense model only)" on page 32).
	Suction strength is set too low	Increase the suction strength until you achieve the best results (see "Setting the suction strength" on page 33).
	Silicone cushion incorrectly positioned and not properly flush with the breast shield	Ensure that the silicone cushion is completely flush with the breast shield
	No vacuum can be built up	Ensure that the breast shield is completely flush with the breast
	Filter blocked	Clean or replace filter (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on page 30).
	Filter is wet	Remove filter and allow more time to dry or use dry replacement filter (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on page 30).
Pump suction too strong	Suction strength is set too high	Reduce suction strength (see "Setting the suction strength" on page 33).
Pump making strange noises	Lip valve unable to cope with milk flow volume	Reduce suction strength (see "Setting the suction strength" on page 33). If you have a high milk flow volume, a low suction strength will be perfectly adequate to achieve good results.
		Check whether the breast milk level has already reached the lip valve. If so, replace the breast milk container with an empty one.
	Milk has entered the tube	Immediately switch off the pump unit and clean the tube and the filter (see "5.3 Special cleaning of tube and filter" on page 30).
Nature Sense: The display shows symbol  First Choice+: Symbol X is lit in the display	Inadequate power supply: Not enough current supplied through mains adapter or USB power source	Mains power operation: Check that the mains adapter is properly plugged into the power supply socket and the USB connector is firmly pushed into the port on the pump unit. Check that you are using the correct mains adapter included in the NUK packaging.
		When using a USB power source: Ensure that the USB power source used can deliver at least 2 amperes of current. If the USB power source is too weak, it cannot be used.

Problem	Reason	Remedy
Replacement parts needed (filter, lip valve)		Contact your local Service Centre (see "Contact addresses" on page 193).

13 Technical Data

The mains adapter included in the NUK packaging and the breast pump form a medical electrical system in accordance with EN 60601-1. All devices in the ME system comply with the requirements of EN 60601-1 or EN 60950-1.

Medical product according to directive 93/42/EEC	Class I
NUK electric Breast Pump	complies with EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 Class 1 Group B
Mains adapter	complies with IEC 60950-1
NUK Teat NUK Breast Milk Container	complies with EN 14350
Suction	approx. 0 - 350 mbar
Cycles	approx. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Applied parts	silicone cushion
Environmental conditions	
Atmospheric pressure operation/storage/transport	70 kPa – 106 kPa
Relative humidity: operation/storage/transport	15 % – 75 %
Temperature	
• operation	+5 °C to +30 °C
• storage/transport	+5 °C to +50 °C
Power supply	
Inlet	USB-C™ compatible port (no further USB function, power supply only) Input: 5 VDC, 2000 mA Input: 100 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5.0 VDC, 2000 mA
Mains power operation using mains adapter included in NUK packaging type: PS10J050K2000EU/PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU	
USB power source (not included in NUK packaging)	Output 5 VDC, minimum 2000 mA Recommendation: power bank with at least 8000 mAh
Rechargeable battery (Nature Sense model only)	Li-ion, corresponds to IEC 62133, capacity: 2500 mAh, voltage: 3.7 VDC
Battery operating time	1.5 hours
Expected service life	at least 400 h

14 Maintenance

Device requires no preventive maintenance except for cleaning (see "5 Cleaning and Sterilising" on page 29).



Warning! Modifications of the device are prohibited! The pump unit **3** must not be opened!

15 Disposal

15.1 Device



In the European Union, the symbol of a crossed-out wheeled bin means that the product must be disposed of at a separate waste collection point. This applies to this product and to all accessories marked with this symbol. Products labelled in this way must not be

disposed of with normal household waste, but should be taken to a collection point for recycling electric and electronic equipment.

15.2 Packaging



When you wish to dispose of the packaging, please observe the relevant environmental regulations for your country.

16 Warranty

Subject to careful treatment of your appliance and observance of these operating instructions, the manufacturer offers a 24 month warranty from the date you purchase the product.

Appliances sent to us postage paid will be repaired free of charge in the event of faulty materials or workmanship. Any further claims are in accordance with your statutory rights.

No compensation will be given for damage caused by improper use of the device.

Worn parts are excluded from the warranty.

Within the first 24 months after the date of purchase we will rectify any recognised faults without any charge for incidental costs incurred.

Under all circumstances, the device must be returned accompanied by the purchase receipt or other proof of the purchase date must be supplied.

If no proof of purchase date is provided, you will be invoiced for the costs incurred without further inquiry, and the item will be returned to you with a request of payment on delivery.

Please complete the warranty form immediately after purchase and keep this, or the till receipt, in a safe place as proof of

purchase. Lost warranty certificates will not be replaced.

In case of complaints: please keep the address, Art. No., and SN for future reference. The serial number can be found on the rating plate, identified as "SN xxxx".

16.1 Service Centres

The addresses for service can be found under "Contact addresses" on page 193.

16.2 Manufacturer

Please note that the address below **is not a service address**. In the event of problems or queries relating to your product, contact one of the Service Centres (see "Contact addresses" on page 193).

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 EU declaration of conformity

The device meets all applicable European directives, as well as their respective essential requirements. These are detailed in the EU declaration of conformity, which can be requested from the manufacturer. The Declaration of Conformity can be found at www.nuk.de.

Warranty only valid in Australia and New Zealand



This NUK product is covered by a 24 month replacement or repair warranty, which is in addition to your rights under the Australian Consumer Law (if your product was purchased in Australia) or New Zealand Consumer Guarantees Act (if your product was purchased in New Zealand).

Upon receipt of your claim, NUK will seek to resolve your difficulties or, if the product is defective, advise you on how to obtain a replacement or refund.

In order to make a claim under our warranty, you must have the original proof of purchase documentation for the product and present it when requested.

Should your product develop any defect within 24 months of purchase because of faulty materials or workmanship, we will replace or repair it, at our discretion, free of charge. A product presented for repair may be replaced by a refurbished product of the same type rather than being repaired. Refurbished parts may be used to repair the product.

Our replacement or repair warranty only applies where a defect arises as a result of faulty material or workmanship during the warranty period. Your warranty does not cover misuse or negligent handling, accidental damage, or normal wear and tear.

Your warranty does not:

- cover freight or any other costs incurred in making a claim;

or

- cover damage caused by: power surges, power dips, voltage supply problems, or use of the product on incorrect voltage;
- servicing or modification of the product other than by NUK;
- use of the product with other accessories, attachments, product supplies, parts or devices that do not conform to NUK specifications;

or

- exposure of the part to abnormally corrosive conditions;

or

- extend beyond 3 months if the product is used in commercial, industrial, educational or rental applications.

The benefits given to you by our warranty are in addition to other rights and remedies under law in relation to the product.

In Australia our goods come with guarantees that cannot be excluded under the Australian Consumer Law. You are entitled to a replacement or refund for a major failure and for compensation for any other foreseeable loss or damage. You are also entitled to have the goods repaired or replaced if the goods fail to be of acceptable quality and the failure does not amount to a major failure.

Our goods also come with guarantees that cannot be excluded under the New Zealand Consumer Guarantees Act.

If your warranty claim is not accepted, we will inform you and if requested to do so by you, repair the product provided you pay the usual charges for such repair. You will also be responsible for all freight and other costs.

Should your product require repair or service after the warranty period, contact your local NUK customer service centre.

For more information, visit our website or call our customer care line for advice on:

1800 804 918 in Australia,

or

0800 333 006 in New Zealand.

Should you experience any difficulties with your product during the warranty period, please contact NUK Customer Care.

For distributor addresses please refer to page 193.



Sommaire

1	Remarques importantes avant la première utilisation	44
2	Description de l'appareil	44
2.1	Usage prévu	44
2.2	Versions	44
2.3	Description du fonctionnement	45
2.4	Contre-indications	45
2.5	Effets secondaires	45
2.6	Caractéristiques du produit	45
3	Consignes de sécurité	46
3.1	Légende	46
3.2	Consignes générales	46
3.3	Hygiène	47
3.4	Indications relatives au pot de conservation et à la tétine	47
3.5	Compatibilité électromagnétique	48
4	Désignation des pièces et éléments fonctionnels (figure A)	49
5	Nettoyage et stérilisation	50
5.1	Nettoyage	50
5.2	Stérilisation	51
5.3	Nettoyage spécial du filtre et du flexible	51
5.4	Programme de soufflage pour le flexible	51
6	Assemblage du tire-lait	52
7	Alimentation en courant	52
7.1	Fonctionnement sur secteur	52
7.2	Fonctionnement sur alimentation UBS	52
7.3	Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense)	53
8	Utilisation	53
8.1	Expression du lait	53
8.2	Automatisme de coupure	55
8.3	Fonctionnement nomade	55
8.4	Utilisation du lait exprimé	55
9	Conseils pour un prélèvement efficace au tire-lait	55
9.1	Fréquence	55
9.2	Application	56
9.3	Quantité de lait	56
9.4	Montée de lait	56
10	Conseils d'hygiène	56
11	Conservation du lait	57
11.1	Dans le pot de conservation	57
11.2	Conseils importants pour manipuler le lait maternel	57
12	Résolution des problèmes	59
13	Caractéristiques techniques	61
14	Entretien	61
15	Mise au rebut	62
15.1	Appareil	62
15.2	Emballage	62
16	Garantie	62
16.1	S.A.V.	63
16.2	Fournisseur	63
17	Déclaration de conformité	63

Chère maman,

Le lait maternel est le meilleur aliment qu'un bébé puisse recevoir durant les six premiers mois de sa vie. Afin que vous et votre bébé puissiez profiter à chaque instant de l'allaitement, NUK a mis au point un programme d'allaitement avec des accessoires pratiques et confortables répondant à vos besoins et vous assistant systématiquement durant l'allaitement.

Le tire-lait NUK a été conçu pour vous assister, vous et votre bébé, lorsque

l'allaitement naturel est impossible temporairement ou pendant une période prolongée.

Prenez quelques minutes pour lire attentivement cette notice d'emploi avant la première utilisation du tire-lait NUK.

Un petit guide d'utilisation en images est disponible en figure E.

Nous vous souhaitons d'agréables moments de bonheur avec votre bébé.

1 Remarques importantes avant la première utilisation



Avertissement ! Nettoyez et stérilisez toutes les pièces (voir « 5 *Nettoyage et stérilisation* » à la

page 50) avant d'utiliser votre tire-lait NUK pour la première fois.

2 Description de l'appareil

2.1 Usage prévu

Le tire-lait électrique NUK (série BP7), modèle First Choice⁺ ou Nature Sense, est un appareil d'aide à l'expression et à la conservation du lait maternel :

- sur le lieu de travail ou en cas d'absence du bébé, à la maison ou en déplacement
- afin de maintenir la production de lait en cas d'interruption de l'allaitement.
- afin de soulager les seins en cas d'engorgement
- afin d'augmenter la production de lait.

Le lait maternel prélevé au tire-lait peut être directement recueilli, conservé, congelé et réchauffé dans le pot de conservation NUK qui peut également servir de biberon.

Le tire-lait NUK est destiné à un usage privé. Il ne convient pas à un usage professionnel.

2.2 Versions

Le présent tire-lait NUK se décline en trois versions :

- Modèle First Choice⁺ comme tire-lait simple ;

- Modèle Nature Sense comme tire-lait simple ;
- Modèle Nature Sense comme tire-lait double.

Modèle First Choice⁺ : fourni avec les accessoires NUK First Choice⁺. Ce modèle fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni ou avec une source d'alimentation USB externe.

Modèle Nature Sense : fourni avec les accessoires NUK Naturel Sense. Ce modèle fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni, la batterie intégrée ou avec une source d'alimentation USB externe.

Tire-lait simple ou double

Le tire-lait Nature Sense est disponible comme tire-lait simple ou double. Le tire-lait simple comporte une tétérèle et un pot de conservation. Le tire-lait double comporte deux tétérèles et deux pots de conservation afin que vous puissiez exprimer le lait des deux seins en même temps.

Leur fonctionnement est grosso modo identique. Si des différences existent, nous précisons le modèle concerné.

2.3 Description du fonctionnement

Ce tire-lait NUK fonctionne selon le principe d'une pompe d'aspiration électrique et offre les avantages suivants :

- Réglage du rythme de succion
- Réglage de la force d'aspiration
- Téterelle ergonomique
- Coussinet en silicone souple
- Fonctionne avec l'adaptateur secteur fourni ou avec une source d'alimentation USB externe (non fournie) ;
- Sur le modèle Nature Sense, l'alimentation sur batterie est également possible (voir « 7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 53) ;
- Recueille le lait maternel prélevé.

2.4 Contre-indications




Si vous souffrez de certaines affections au niveau des seins (inflammations, crevasses), consultez votre médecin traitant ou votre consultante en lactation avant d'utiliser le tire-lait manuel NUK.








2.5 Effets secondaires










Si toutefois des réactions imprévues sont constatées, veuillez consulter votre sage-femme, consultante en lactation, médecin ou pharmacien.


Vous êtes priée de signaler tout incident grave en relation avec l'appareil au fabricant (voir « 16.2 Fournisseur » à la page 63).

2.6 Caractéristiques du produit

Sur l'appareil	
Symbole	Signification
	Fabricant
	Lire attentivement la notice d'emploi
	Attention ! Respecter les consignes de sécurité de la notice d'emploi

Sur l'appareil	
Symbole	Signification
	Numéro de série
BP7	Nom du modèle
	Déclaration de conformité Toutes les exigences des directives CE applicables sont satisfaites
	Appareil isolé, classe de protection II
	Appareil électromédical, type BF
IP22	Protection contre les corps étrangers > 12,5 mm et contre les chutes de gouttes d'eau jusqu'à une inclinaison à 15° du boîtier
	Courant continu
	Ne pas jeter l'appareil avec les déchets ménagers
	RoHS Chine

Sur l'emballage	
Symbole	Signification
	Ne pas exposer à la lumière directe du soleil
	Température de stockage : +5 °C à +50 °C
	Protéger de l'humidité / Conserver dans un endroit sec
	Limitation de l'humidité au stockage 15 % - 75 % hum. rel.
	Référence article
	Identification du lot
	Attention ! Respecter les consignes de sécurité de la notice d'emploi
	Déclaration de conformité Toutes les exigences des directives CE applicables sont satisfaites
	L'emballage doit être recyclé

Sur l'emballage	
Symbole	Signification
	Ne pas jeter l'appareil avec les déchets ménagers

3 Consignes de sécurité

3.1 Légende

Les termes signalétique suivants sont utilisés dans la présente notice d'emploi :



Avertissement !

Le non-respect de cet avertissement entraîne des risques de blessures et un danger de mort.

Attention !

Le non-respect peut entraîner des dommages matériels.

Remarque :

Faits à observer lors de la manipulation de l'appareil.

3.2 Consignes générales



Avertissement ! Tenez les petites pièces hors de la portée des enfants : risque d'ingestion et d'étouffement.



Avertissement ! Risque d'étranglement. Tenez les câbles, flexibles et cordons toujours hors de la portée des enfants.

Lorsque l'appareil n'est pas utilisé : veillez à ranger les câbles, flexibles et cordons à l'abri de tout contact. Protégez les nourrissons et les enfants de tout risque d'étranglement, et les autres personnes de tout risque de chute. Ne posez jamais le tire-lait équipé de son flexible et de ses câbles, et/ou de la sangle de transport dans une poussette, un lit d'enfant ou un parc.



Avertissement ! Ne plongez jamais le corps de pompe **3** dans l'eau ; il existe un risque d'électrocution et l'eau ayant pénétré à l'intérieur pourrait endommager le moteur.

Modèle Nature Sense :



Avertissement ! La batterie est intégrée à l'appareil et ne se remplace pas.

Un remplacement non conforme de la batterie peut entraîner un échauffement de l'appareil, avec pour conséquence une explosion et/ou un incendie.

- Veuillez lire attentivement cette notice d'emploi avant l'utilisation. Elle fait partie intégrante de l'appareil et doit être disponible à tout moment.
- Utilisez le tire-lait NUK et les accessoires uniquement pour l'usage prévu (voir « 2.1 Usage prévu » à la page 44).
- Les dispositifs médicaux électriques, tels que celui-ci, doivent être utilisés uniquement par des adultes.
- En mode de fonctionnement sur secteur, le tire-lait peut être utilisé exclusivement avec l'adaptateur secteur fourni.
- N'exposez pas l'appareil aux rayons directs du soleil, car le rayonnement UV et la surchauffe peuvent provoquer une fragilisation des matières plastiques.
- Nous recommandons d'essuyer les pommades à base de graisse ou d'huile avant l'expression du lait, car elles risquent d'endommager la surface du coussinet en silicone.
- Utilisez uniquement des accessoires NUK d'origine.
- Notez que le fabricant décline toute responsabilité et n'accorde aucune garantie en cas d'utilisation d'accessoires autres que ceux recommandés dans la présente notice d'emploi.

- Si l'adaptateur secteur ou le câble de raccordement USB sont endommagés, remplacez-les par des pièces de rechange d'origine.
- En cas de dysfonctionnements, seul le fabricant est habilité à réparer l'appareil. Dans le cas contraire, l'appareil n'est plus couvert par la garantie.
- N'ouvrez jamais le boîtier du corps de pompe **3 – l'appareil ne serait plus couvert par la garantie.**
- Si le lait maternel est destiné à un prématuré, respectez attentivement les consignes de votre médecin.
- L'emballage n'est pas un jouet. Gardez-le hors de la portée des enfants. Risque de blessure et d'étouffement.
- Ce produit doit toujours être utilisé sous la surveillance d'un adulte.
- Ne jamais utiliser une tétine de biberon en guise de sucette.
- La tétée continue et prolongée de liquides peut entraîner l'apparition de caries dentaires. Ceci s'applique en particulier pour les liquides sucrés ou les jus de fruits ou de légumes.
- Toujours vérifier la température de l'aliment avant de donner le biberon.
- **Avant chaque utilisation, vérifier l'usure de la tétine en la tendant dans tous les sens – en particulier pour les enfants ayant des dents. Remplacer la tétine si elle est collante, visiblement endommagée ou en cas de fissures ou de morsures, pour éviter que des particules puissent être avalées.**

3.3 Hygiène



Avertissement ! Lorsque vous manipulez du lait maternel, il est important de respecter une très grande hygiène afin que votre enfant puisse grandir sainement.

- Veuillez lire attentivement le point « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 50 pour prévenir une infection ou une contamination bactérienne (formation de bactéries) et pour éviter d'endommager l'appareil.
- **Seul un tire-lait nettoyé avec précaution atteint une puissance d'aspiration maximale.**
- **Lavez-vous les mains avec soin avant d'utiliser le tire-lait.**
- Les bijoux portés sur la poitrine (par ex. piercing) doivent être enlevés avant d'utiliser le tire-lait.
- Pour des raisons de sécurité et d'hygiène, remplacer la tétine après 1 - 2 mois d'utilisation.
- Ne pas exposer la tétine pour biberon directement aux rayons du soleil ou à la chaleur, et ne pas la laisser dans un produit désinfectant (solution de stérilisation) au-delà de la durée prescrite, sous peine de l'abîmer.
- A conserver de manière hygiénique dans un endroit sec et sombre.
- Ne pas plonger dans des substances sucrées ou des médicaments.
- Si l'intérieur du biberon/pot de conservation est endommagé (par ex. par des rayures), remplacez-le pour des raisons d'hygiène.
- Garder tous les éléments non utilisés hors de portée des enfants.

3.4 Indications relatives au pot de conservation et à la tétine



Pour la sécurité et la santé de votre enfant AVERTISSEMENT !

Remarque : les biberons et tétines NUK sont compatibles uniquement au sein d'une même gamme de produits (First Choice⁺ ou Nature Sense). Les produits NUK sont conformes à la norme EN 14350.

Attention ! Le non-respect peut entraîner des dommages matériels.

- Les biberons remplis d'eau/de nourriture ne doivent pas être mis au micro-ondes (risque d'explosion/dommages matériels). Risque de brûlure dû à un réchauffage irrégulier !
- Réchauffer les biberons toujours ouverts (risque d'explosion).
- Avant d'utiliser la tétine, vérifiez toujours son bon positionnement en tirant légèrement sur la valve et l'orifice de succion.
- Le refroidissement d'un biberon en plastique rempli de liquide chaud (> 80 °C) et ensuite fermé par le disque d'étanchéité peut entraîner une déformation permanente du biberon.

3.5 Compatibilité électromagnétique

Ce tire-lait électrique satisfait aux valeurs seuil pour un appareil électromédical du groupe 1, classe B (suivant CISPR 11).

La compatibilité électromagnétique (CEM) désigne l'aptitude d'un appareil à fonctionner dans son environnement électromagnétique de façon satisfaisante, sans y produire des perturbations électromagnétiques inappropriées. Ces perturbations peuvent notamment être transmises par un câble de raccordement ou l'air.

Des perturbations inappropriées provenant de l'environnement peuvent engendrer un comportement incorrect de l'appareil médical. De même, dans certains cas, le tire-lait électrique peut provoquer des interférences avec d'autres appareils. Pour éviter ces problèmes, il est recommandé de prendre une ou plusieurs des mesures suivantes :

- Modifier l'orientation ou la distance entre l'appareil et la source d'interférence.
- Utiliser le tire-lait électrique dans un autre endroit.
- Adressez-vous à notre service clientèle pour toute autre question.

Le tire-lait électrique ne peut pas être utilisé à proximité immédiate d'autres appareils, ni empilé avec ceux-ci. Si un tel fonctionnement s'avère nécessaire, il convient de vérifier si le fonctionnement du tire-lait électrique est approprié dans cette disposition.

D'autres mesures de précaution concernant les perturbations électriques afin de maintenir la sécurité de base pendant la durée de vie du produit ne sont pas prévues.

Remarque :

Le tire-lait électrique ne comporte pas de caractéristiques de performances importantes suivant EN 60601-1. Le système peut être perturbé par d'autres appareils, même si ceux-ci sont conformes aux exigences d'émission du CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques) localement en vigueur.



Avertissement !

Ne pas utiliser d'appareils de communication HF portatifs (appareils radio) (y compris leurs accessoires : câbles d'antenne et antennes externes) à moins de 30 cm des pièces et câbles du tire-lait électrique. Tout non-respect de cette recommandation peut entraîner une réduction des caractéristiques de performances de l'appareil.



Avertissement !





Toute modification ou extension de l'appareil, ou toute utilisation d'accessoires non recommandés (par ex. adaptateur secteur ou câble de raccordement USB) peut entraîner une augmentation des perturbations électromagnétiques ou réduire l'immunité électromagnétique de l'appareil et entraîner un fonctionnement incorrect.


4 Désignation des pièces et éléments fonctionnels

(figure A)

- 1 Passant pour sangle de transport
- 2 Prise de recharge USB (cache amovible)
- 3 Corps de pompe
- 4 Flexible (x2 sur le tire-lait double)
- 5 Boîtier
- 6 Filtre (+ 1 de rechange)
- 7 Raccord de flexible en L (pour l'expression du lait sur une tétérelle)
- 8 Raccord de flexible en T (pour l'expression du lait sur deux tétérelles, uniquement sur le tire-lait double)
- 9 Raccord de flexible, prise tétérelle
- 10 Tétérelle (x2 sur le tire-lait double)
- 11 Coussinet en silicone (x2 sur le tire-lait double)
- 12 Valve anti-débordement (x2 sur le tire-lait double + 1 rechange)
- 13 Pot de conservation (x2 sur le tire-lait double))
- 14 Adaptateur secteur (seul l'adaptateur secteur fourni doit être utilisé avec le tire-lait)
- 15 Câble de raccordement USB
- 16 Tétine pour biberon
- 17 Bague
- 18 Capuchon
- 19 Disque d'étanchéité
- 20 Socle
- 21 Sangle de transport

Touches de commande sur la pompe

- 22 Touche Memory 
- 23 Modifier le rythme de succion 
- 24 Diminuer la force d'aspiration 
- 25 Augmenter la force d'aspiration 

26 Touche Pause 

27 Interrupteur principal 

Écran du modèle First Choice+ (LED)

Les symboles s'allument dès que la fonction correspondante est active.

- 28 Affichage du rythme de succion
- 29 Fonction Memory
clignote : la séance d'expression en cours est enregistrée
allumé : la séance d'expression enregistrée est exécutée
- 30 Pause
- 31 Programme de soufflage
- 32 Affichage de la force d'aspiration

Écran du modèle Nature Sense (LCD)

Les symboles apparaissent dès que la fonction correspondante est active.

- 33 Affichage du rythme de succion
- 34 Fonction Memory
clignote : la séance d'expression en cours est enregistrée
allumé : la séance d'expression enregistrée est exécutée
- 35 Affichage de la durée de la séance d'expression
- 36 Programme de soufflage
- 37 Affichage du niveau de charge de la batterie
- 38 Message d'erreur !
- 39 Affichage de la force d'aspiration

5 Nettoyage et stérilisation



Avertissement ! L'hygiène est essentielle dans la manipulation du lait maternel et de tous les éléments qui entrent en contact avec celui-ci. **Dès lors, utilisez la pompe uniquement lorsqu'elle est nettoyée et stérilisée.**

Lavez-vous les mains avec soin avant d'utiliser le tire-lait.

Les pièces suivantes, qui entrent en contact avec le lait maternel, doivent être nettoyées avec soin et stérilisées **immédiatement après chaque utilisation** (voir « 5.1 Nettoyage » à la page 50 et « 5.2 Stérilisation » à la page 51) :

- 10 Téterelle
- 11 Coussinet en silicone
- 12 Valve anti-débordement
- 13 Pot de conservation
- 16 Tétine pour biberon
- 17 Bague
- 18 Capuchon
- 19 Disque d'étanchéité

Les pièces suivantes **ne doivent** être ni nettoyées ni stérilisées à l'eau :

- 3 Corps de pompe
- 14 Adaptateur secteur
- 15 Câble de raccordement USB

5.1 Nettoyage



Avertissement ! Pour éviter tout risque d'électrocution : débranchez l'adaptateur secteur **14** de la prise de courant avant le nettoyage.

Attention ! Nettoyez la valve anti-débordement **12** avec précaution afin de ne pas l'endommager. Nous vous conseillons de la rincer et la faire bouillir uniquement à l'eau. Les articles de nettoyage risquent d'endommager les pièces.

1. Démontez l'appareil comme illustré sur la figure **B**. Procédez dans l'ordre inverse de l'assemblage, de l'étape n°7 à l'étape n°1.



Avertissement ! Pour ne pas endommager les composants électroniques, ne plongez **jamais** le corps de pompe **3**, l'adaptateur secteur **14** ou le câble de raccordement USB **15** dans l'eau.

2. Nettoyez les pièces suivantes à l'eau chaude avec un peu de produit vaisselle (par ex. liquide vaisselle NUK).

Rincez les pièces à l'eau courante :

- 10 Téterelle
- 11 Coussinet en silicone
- 12 Valve anti-débordement
- 13 Pot de conservation
- 16 Tétine pour biberon
- 17 Bague
- 18 Capuchon
- 19 Disque d'étanchéité



Avertissement ! Les résidus de lait peuvent endommager le matériau et entraîner la formation de germes.

Attention ! Ne pas mettre les pièces au lave-vaisselle : le produit nettoyant pourrait les endommager !

Remarque : en cas de lavage avec de la vaisselle (ou similaire), certains produits alimentaires (par ex. le jus de carotte) peuvent colorer le matériau ou en modifier l'odeur (par ex. la tisane de fenouil). Cela n'a aucune incidence sur la qualité de fonctionnement de l'appareil et ne constitue aucun risque en matière de sécurité.

- 3. Stérilisez ensuite toutes les pièces (voir « 5.2 Stérilisation » à la page 51).
- 4. Essuyez le corps de pompe **3** à l'aide d'un chiffon humide.

5.2 Stérilisation

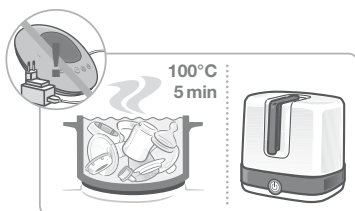
Avant chaque stérilisation, vous devez procéder au nettoyage conformément au chapitre « 5.1 Nettoyage » à la page 50.



Avertissement ! La procédure de stérilisation comporte des risques de brûlure

Attention !

- Désassembler chaque élément avant de le faire bouillir ou de le stériliser à la vapeur (température supérieure à 80 °C) pour éviter les déformations.
- Afin d'éviter de déformer le matériau et d'endommager les composants électroniques, **NE JAMAIS** stériliser le corps de pompe **3**, l'adaptateur secteur **14** et le câble USB **15**.
- Toute manipulation inappropriée peut endommager les pièces.
- Avant de les remonter pour réutiliser le tire-lait, laisser les pièces stérilisées **bien refroidir et sécher entièrement**.
- Ne pas faire de stérilisation chimique :



1. Utilisez un stérilisateur vapeur NUK. Lisez attentivement la notice d'emploi de l'appareil,

ou

2. Plongez les pièces dans l'eau bouillante pendant au moins 5 minutes.

Veillez à avoir suffisamment d'eau dans le récipient afin d'éviter d'abîmer les pièces.

ou

3. Utilisez le stérilisateur vapeur micro-ondes NUK pour la stérilisation au four à micro-ondes.

Pour la stérilisation au four à micro-ondes, utiliser exclusivement le stérilisateur vapeur micro-ondes NUK. Veillez à en respecter le mode d'emploi.

5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible

1. Si jamais du lait pénètre dans le flexible **4**, vous devez arrêter l'appareil immédiatement.
2. Démontez l'appareil comme illustré sur la figure **B**. Procédez dans l'ordre inverse de l'assemblage, de l'étape n°7 à l'étape n°1.
3. Retirez le filtre **6** (voir figure **C**).
4. Nettoyez les pièces suivantes à l'eau tiède et/ou au liquide vaisselle NUK :
 - rincer le filtre **6** ;
 - rincer l'extérieur et l'intérieur du flexible **4** et du raccord de flexible, fiche pompe **7**.
5. Remonter les pièces conformément à la figure **C** ou **B** dans l'ordre inverse du désassemblage, puis utilisez le programme de soufflage de l'appareil (voir « 5.4 Programme de soufflage pour le flexible » à la page 51) pour sécher le flexible **4** et le raccord de flexible, fiche pompe **7**.


Remarque : dans la mesure où le filtre **6** ne laisse pratiquement plus passer l'air lorsqu'il est humide ou mouillé, et qu'il générerait les programmes de soufflage et d'aspiration, insérez à la place le filtre de rechange sec.



Secouez le filtre propre pour le débarrasser de son eau. Laissez ensuite sécher le filtre encore humide pendant au moins 4 heures à l'air libre.

5.4 Programme de soufflage pour le flexible

1. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **B**.

N'utilisez pas le filtre encore humide, mais le filtre de rechange sec.



2. Démarrez le programme de soufflage en actionnant l'interrupteur principal  **27**,


puis en effleurant simultanément les touches  **23** et  **26**.

Le programme de soufflage dure 5 minutes.

3. Assurez-vous que le flexible est parfaitement sec (plus une seule goutte d'eau dedans) avant de lancer la prochaine séance d'expression.

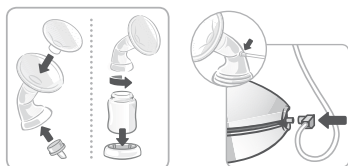
Si le flexible n'est pas encore sec, redémarrez le programme de soufflage.

Vous pouvez interrompre le programme de soufflage en effleurant la touche Pause  **26**, puis le redémarrer en appuyant à nouveau sur la touche Pause  **26**.

4. Pour quitter le programme de soufflage, il suffit de mettre le corps de pompe à l'arrêt à l'interrupteur principal  **27**.

6 Assemblage du tire-lait

6.1 Pour l'expression du lait avec une tétérelle



1. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **B**, étapes 1 à 3.

Remarque : veillez à ce que le coussinet en silicone **11** adhère parfaitement à la

téterelle **10** et que la valve anti-débordement **12** soit montée correctement pour éviter que le tire-lait aspire de l'air et ne fonctionne pas correctement.

6.2 Pour l'expression du lait avec deux tétérelles

1. Assemblez les deux tétérelles à leur pot de conservation comme illustré sur la figure **B**, étapes 1 à 3.
2. Assemblez l'appareil comme illustré sur la figure **D**, étapes 1 à 3.

7 Alimentation en courant

7.1 Fonctionnement sur secteur



Avertissement !

Pour le fonctionnement sur secteur, utiliser uniquement l'adaptateur secteur fourni avec l'appareil.


Pour couper l'alimentation secteur, il suffit de débrancher l'adaptateur secteur de la prise électrique.



électricité par l'intermédiaire d'une source USB.

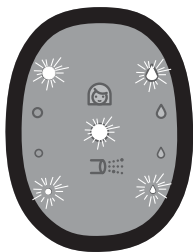
La source d'alimentation USB doit délivrer une intensité **minimale de 2 ampères**.

Si la source d'alimentation délivre une intensité inférieure à 2 ampères, un message d'erreur s'accompagnant d'un signal sonore apparaîtra à la mise en marche du tire-lait.

- Écran du modèle Nature Sense :
Symbole  **38**
- Écran du modèle First Choice⁺ :

7.2 Fonctionnement sur alimentation UBS


Si vous ne disposez pas de prise secteur, vous pouvez alimenter le tire-lait en



7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense)

- L'alimentation en courant ne fait pas l'objet de contrôles supplémentaires en fonctionnement.
1. Branchez la grosse fiche du câble de raccordement USB **15** sur la source d'alimentation USB.
 2. Branchez la petite fiche du câble de raccordement USB **15** sur la prise de recharge **2** du corps de pompe **3** (voir l'étape 6 sur la figure **B**).

Si l'appareil n'est pas branché sur le secteur, il puisera son alimentation électrique sur la batterie intégrée. Pour cela, la batterie doit avoir été rechargée suffisamment (deux barres sur le symbole de batterie), afin de pouvoir garantir au minimum une séance d'expression complète.

Le niveau de charge de la batterie est indiqué par le symbole  **37**.

Lorsque la batterie est pleine (4 barres affichées **37**), elle permet trois séances d'expression complètes de 30 minutes chacune.

Remarque : lorsque l'appareil utilise l'adaptateur secteur ou la source d'alimentation USB, la batterie se recharge également pendant le fonctionnement.

8 Utilisation

8.1 Expression du lait




Avertissement !

L'hygiène étant cruciale, lavez-vous les mains avec soin avant chaque séance d'expression et respectez les consignes du chapitre « 11 Conservation du lait » à la page 57.



1. Assemblez le tire-lait (voir « 6 Assemblage du tire-lait » à la page 52).

Mode de démarrage

2. Allumez l'appareil sur le corps de pompe **3** en actionnant l'interrupteur principal  **27**.
Le tire-lait se trouve alors en mode de démarrage.



Modèle First Choice⁺ : l'affichage **30** clignote.

Modèle Nature Sense : l'affichage **35** (00:00) clignote sur fond bleu.




Remarque : les touches de commande **22** à **26** sont tactiles. Il suffit de les effleurer pour sélectionner les fonctions correspondantes.

Démarrer la séance d'expression

Avec une téterelle :

3. Posez la téterelle **10** garnie du coussinet en silicone **11** contre le sein en veillant à ce que le mamelon soit bien au milieu. Appuyez légèrement sur la téterelle afin de garantir l'étanchéité lors de la séance.




Tenez la téterelle assemblée au pot de conservation 13 le plus à la verticale possible.

4. Démarrez la séance en effleurant soit la touche  **23**,  **24** soit  **25**.

La séance commence par le rythme de succion le plus rapide et la force d'aspiration la plus faible (**réglage par défaut**).

Avec deux téterelles :

5. Posez les deux téterelles **10** garnies de leur coussinet en silicone **11** contre le sein en veillant à ce que le mamelon soit bien au milieu. Appuyez légèrement sur les téterelles en vous aidant de vos avant-bras et de vos mains pour garantir l'étanchéité lors de la séance. **Tenez les téterelles assemblées aux pots de conservation 13 le plus à la verticale possible (voir figure E).**



6. Démarrez la séance en effleurant soit la touche  **23**,  **24** soit  **25**.

La séance commence par le rythme de succion le plus rapide et la force d'aspiration la plus faible (**réglage par défaut**).

7. Vous pouvez également mettre le tire-lait en marche puis choisir une puissance plus agréable à votre goût, mémorisée au cours d'une séance réalisée sur un seul sein (voir « *Fonction Memory* » à la page 54). Vous avez alors les deux mains libres pour positionner les téterelles.

Prudence ! Pour un fonctionnement optimal, ne pas exprimer de lait au-delà du bord inférieur de la valve anti-débordement **12**.

Réglage de la force d'aspiration

8. Vous pouvez modifier la force d'aspiration sur 4 niveaux avec les touches  **24** et  **25**.




Une pression prolongée permet de passer d'un niveau à l'autre, du minimum au maximum, et vice-versa.

La force d'aspiration sélectionnée apparaît avec les symboles **32** (First Choice⁺) ou **39** (Nature Sense).

Vous pouvez également modifier la force d'aspiration pendant la séance d'expression.

Régler le rythme de succion



9. Avec la touche  **23**, vous pouvez modifier le rythme de succion étape par étape.

Une pression prolongée permet de passer d'un niveau à l'autre.

Le rythme de succion sélectionné apparaît avec les symboles **28** (First Choice⁺) ou **33** (Nature Sense).


Vous pouvez également modifier le rythme de succion pendant la séance d'expression.


Mode pause

10. Effleurez la touche Pause  **26** pour mettre le corps de pompe en mode pause. La séance se poursuit dès que la touche Pause  **26** est effleurée une nouvelle fois.

Fonction Memory

La fonction Memory enregistre les réglages de la séance d'expression à partir du commencement.


11. Pour enregistrer une séance d'expression, passez d'abord en mode pause en effleurant la touche Pause  **26**.

12. Effleurez ensuite la touche Memory  **22** pendant au moins 2 secondes.







Le symbole **29** (First Choice⁺) ou **34** (Nature Sense) clignote pendant l'enregistrement.

Après l'enregistrement, le tire-lait passe en mode de démarrage.

13. Pour réutiliser les réglages enregistrés à la prochaine séance d'expression, effleurez la touche Memory  **22** une fois le tire-lait allumé. Le symbole **29** (First Choice⁺) ou **34** (Nature Sense) s'allume.


Modèle Nature Sense : l'arrière-plan passe en outre au rouge.

14. Avec la fonction Memory également, vous pouvez interrompre et reprendre la séance à tout moment avec la touche Pause  **26**.


15. Pour quitter la fonction Memory et revenir aux réglages par défaut de la séance d'expression, effleurez en mode Pause l'une des touches  **23**,  **24**, ou  **25**.

Vous retrouvez alors les réglages par défaut d'expression du lait.

Dysfonctionnements

16. Si la qualité de la dépression diminue avec le temps, nettoyez le filtre **6** (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 51) ou remplacez-le par le filtre de rechange s'il est encrassé.
17. Si jamais du lait pénètre dans le flexible, arrêtez immédiatement le tire-lait avec l'interrupteur principal  **27**, et nettoyez le filtre et le flexible **6** (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 51).

Après l'expression du lait

18. Coupez le tire-lait **3** en actionnant l'interrupteur principal  **27**.
19. Placez la têterelle **10** assemblée au pot de conservation **13** dans le socle **20**.
20. Débranchez la fiche du flexible **7** du corps de pompe **3**.
21. Débranchez le flexible **4** de la prise sur la têterelle **10**.
22. Si vous avez utilisé l'adaptateur secteur **14**, débranchez-le de la prise de courant afin de couper complètement l'appareil du secteur.
23. Dévissez le pot de conservation **13** de la têterelle **10**.

9 Conseils pour un prélèvement efficace au tire-lait

Pour bien prélever son lait, il faut un peu de pratique. Vous devrez d'abord vous habituer à votre nouveau tire-lait.

Ce faisant, veillez à maintenir le pot de conservation à la verticale.

24. Nettoyez les éléments (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 50) immédiatement après le prélèvement.

8.2 Automatisation de coupure

Lorsque le tire-lait reste non utilisé pendant le fonctionnement (pompe active), il passe au bout de 30 minutes au mode de démarrage.

La fonction Memory est exclue de cette procédure dans la mesure où la pompe fonctionne jusqu'à la fin de la séquence enregistrée avant de repasser automatiquement en mode de démarrage.

Si le tire-lait reste non utilisé en mode de démarrage/pause, il se met automatiquement à l'arrêt au bout de 15 minutes.

8.3 Fonctionnement nomade

Vous pouvez également utiliser votre tire-lait en déplacement avec la sangle de transport.

Le corps de pompe est fixé à la sangle de transport.

1. Si la sangle est sale, vous pouvez la détacher au niveau du passant **1**, la nettoyer à l'eau savonneuse, puis la laisser sécher.
2. Rattachez ensuite la sangle au niveau du passant **1**.

Remarque : La sangle de transport **21** ne doit pas être stérilisée, car elle risquerait d'être endommagée.

8.4 Utilisation du lait exprimé

Vissez la tétine **16** avec la bague **17** sur le pot de conservation **13**.

9.1 Fréquence

La fréquence du prélèvement se règle en fonction de son usage.

Lorsque vous cessez d'allaiter votre enfant au sein et/ou afin de maintenir la production

de lait, le rythme d'allaitement naturel doit être conservé. Dès lors, prélevez le lait 6 à 8 fois par jour, dont une fois durant la nuit.

Dans tous les autres cas, vous pouvez prélever le lait de manière totalement individuelle et selon vos besoins.

9.2 Application

Le lait est exprimé en alternance sur les deux seins. L'ajustement des réglages permet à l'utilisatrice de reproduire le rythme de succion naturel de son enfant.

- Durant la phase de stimulation, le rythme de succion est rapide pour stimuler la montée de lait. Ce réglage reproduit la succion du bébé qui tête rapidement au début.
- Durant la phase d'expression, le rythme de succion est ralenti tandis que l'aspiration est accrue pour un afflux de lait maximal. Ces réglages correspondent au déroulement d'une tétée naturelle. Dès que le bébé a apaisé sa soif, il passe à une tétée calme, lente et profonde jusqu'à la satiété.

Lorsque le flux de lait diminue :

- changez de sein ;
- ou essayez de stimuler à nouveau la montée de lait en repassant à la phase de stimulation.

La durée d'une séance d'expression au tire-lait peut largement différer d'une femme à l'autre.

9.3 Quantité de lait

Ne vous étonnez pas si, au début, il faut un peu plus de temps avant que le lait ne

commence à affluer correctement. Ce phénomène n'a rien d'exceptionnel ; il est parfaitement normal, car en règle générale :

la production de lait s'adapte aux besoins quotidiens.

En l'occurrence, la quantité peut être également très différente.

- Veillez toujours à boire suffisamment.
- Ne réglez pas la puissance d'aspiration à un niveau trop élevé. Une puissance d'aspiration trop élevée ne génère pas une quantité de lait plus importante.

9.4 Montée de lait

Lors de l'allaitement naturel, la mise en contact du bébé avec le sein stimule la montée de lait et celui-ci commence à affluer. Vous pouvez également stimuler la montée de lait comme suit:

- Choisissez un endroit tranquille où vous pouvez prélever le lait maternel de manière parfaitement détendue et évitez le stress.
- Prenez une position assise confortable et décontractée.
- Avant de prélever le lait, posez une compresse chaude pendant quelques minutes sur votre sein afin de relâcher le tissu mammaire et massez votre sein.
- La montée de lait déclenche l'afflux de lait simultanément au niveau des deux seins. Lorsque le lait maternel s'écoule, vous pouvez utiliser le set de coquilles d'allaitement NUK pour recueillir le lait en alternance au niveau du sein sur lequel le prélèvement au tire-lait n'est pas effectué.

10 Conseils d'hygiène

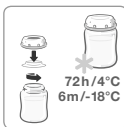
Lorsque vous utilisez un tire-lait, l'hygiène est essentielle, et s'applique tant aux différentes pièces de votre appareil qu'à votre hygiène personnelle. Il est recommandé de se laver régulièrement les mamelons à l'eau claire, mais si possible

sans savon susceptible d'irriter la peau fine des seins.

11 Conservation du lait

11.1 Dans le pot de conservation

Le lait maternel peut être refroidi, congelé et décongelé dans le pot de conservation **13**. Vous pouvez également utiliser ce pot de conservation **13** pour réchauffer le lait ou nourrir votre bébé. À ce propos, observez en tous les cas les remarques relatives à la manipulation du lait maternel sous « 11.2 *Conseils importants pour manipuler le lait maternel* » à la page 57.



Avertissement ! Pour des raisons d'hygiène, respectez les consignes suivantes :

Si le lait maternel n'est pas utilisé immédiatement, vous devez bien refermer le pot de conservation rempli **13** avec le disque d'étanchéité **19** et la bague **17**, puis le mettre au réfrigérateur ou au congélateur.

Avec un stylo approprié ou des étiquettes, inscrivez sur le pot de conservation **13** la date et l'heure de la séance d'expression.

Respectez impérativement les délais de conservation indiqués sous « 11.2 *Conseils importants pour manipuler le lait maternel* » à la page 57.

Attention ! Afin d'éviter un endommagement :

- Lors de la congélation du lait maternel, ne mettez pas plus de 150 ml (5 fl.oz.) dans le pot de conservation **13**, car le lait maternel se dilate en se congelant (risque d'éclatement !).

Les sachets de lait maternel NUK constituent également une solution peu encombrante pour la congélation et la conservation du précieux lait maternel.

11.2 Conseils importants pour manipuler le lait maternel

Lait maternel	Lieu de conservation	Intervalles
Lait venant d'être prélevé	A température ambiante	Max. 4 heures
	Réfrigérateur (pas dans la porte)	48 heures à 4 °C
	Congélateur	4 mois à -19 °C
Décongelé non ouvert	Réfrigérateur (pas dans la porte)	24 heures à 4 °C
Décongelé ouvert	Réfrigérateur (pas dans la porte)	12 heures à 4 °C

Lait maternel	Lieu de conservation	Intervalles
Décongélation du lait	Correctement dans le réfrigérateur	env. 24 heures à 4 °C
	A température ambiante puis nourrir immédiatement le bébé	
	Lorsque cela doit aller vite : décongelez le pot de conservation contenant le lait maternel en le passant sous l'eau froide ou tiède (max. 37 °C), puis utilisez-le immédiatement.	



Avertissement ! Afin d'assurer constamment une hygiène suffisante :

Si du lait maternel refroidi est transporté, veillez à ce que la chaîne du froid ne soit jamais interrompue. Le lait risque de s'altérer et de nuire à votre bébé. Utilisez par exemple un sac isotherme avec des sachets réfrigérants.

Le lait qui a été décongelé, réchauffé et n'a pas été utilisé ne doit pas être à nouveau congelé, mais il doit être jeté.



Avertissement ! Risque de brûlure et de détruire de précieux éléments nutritifs :

Le lait maternel ne peut pas être décongelé dans le four à micro-ondes, sous peine de détruire des éléments nutritifs essentiels et d'endommager le récipient (risque d'explosion). La chaleur inégalement répartie comporte un risque de brûlure !

Si le lait est chauffé à trop haute température, vous risquez de détruire les vitamines et éléments nutritifs qu'il contient. Risque de brûlure.

Contrôlez toujours la température des aliments avant de nourrir votre enfant.

1. Pour atteindre la température de consommation correcte d'env. 37°C, placez le récipient contenant le lait maternel décongelé dans le chauffe-biberons NUK.

Attention ! le pot doit être ouvert pour ne pas créer de surpression à cause du réchauffement.

2. Secouez légèrement le lait avant de l'utiliser, afin qu'il puisse bien se mélanger avec sa matière grasse.
3. Si vous prélevez le lait maternel plusieurs fois en l'espace de 24 heures, le lait fraîchement prélevé peut être ajouté au lait maternel déjà refroidi :



La température doit être la même (le froid avec le froid). Dès lors, le lait fraîchement prélevé doit être d'abord réfrigéré avant de l'ajouter au lait qui a déjà été refroidi.

Remarques :

- Si vous souhaitez obtenir des indications précises sur la conservation à long terme, adressez-vous à votre consultante en lactation, sage-femme, médecin ou pharmacien.
- Visitez notre site Web (www.nuk.fr) pour plus d'informations sur l'allaitement.

12 Résolution des problèmes

Problème	Raison	Solution
La pompe n'aspire pas	Alimentation en courant non établie	Si fonctionnement sur batterie : s'assurer que la batterie est chargée (voir « 7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense) » à la page 53).
		Si fonctionnement sur secteur : s'assurer que l'adaptateur secteur est bien branché sur la prise et que la fiche USB est bien enfoncée dans l'adaptateur secteur et sur le corps de pompe.
		Si fonctionnement sur alimentation USB : vérifiez qu'elle délivre une intensité minimale de 2 ampères.
	La valve anti-débordement manque, n'est pas montée correctement ou est endommagée	S'assurer que la valve anti-débordement est bien en place. Si elle est abîmée, utiliser la valve anti-débordement de rechange fournie.
	Le pot de conservation est plein et la valve anti-débordement est déjà en contact avec le lait prélevé	Changer de pot de conservation.
	Le coussinet en silicone est mal positionné et n'adhère pas correctement à la téterelle	S'assurer que le coussinet en silicone adhère parfaitement à la téterelle.
	Vide absent ou insuffisant	S'assurer que la valve anti-débordement est bien en place.
S'assurer que la téterelle adhère parfaitement au sein.		
Le filtre est mouillé	Laisser sécher le filtre ou utiliser le filtre de rechange sec (voir « 5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible » à la page 51).	

Problème	Raison	Solution
La pompe aspire faiblement	Autonomie de la batterie faible	S'assurer que la puissance de la batterie suffit pour la séance en cours (voir « <i>7.3 Fonctionnement sur batterie (uniquement modèle Nature Sense)</i> » à la page 53).
	La force d'aspiration est réglée sur une puissance trop faible	Augmenter la force d'aspiration jusqu'à un résultat optimal (voir « <i>Réglage de la force d'aspiration</i> » à la page 54).
	Le coussinet en silicone est mal positionné et n'adhère pas correctement à la tétérelle	S'assurer que le coussinet en silicone adhère parfaitement à la tétérelle.
	Impossible d'obtenir une dépression	S'assurer que la tétérelle adhère parfaitement au sein.
	Filtre bloqué	Nettoyer ou remplacer le filtre (voir « <i>5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible</i> » à la page 51).
	Le filtre est mouillé	Laisser sécher le filtre ou utiliser le filtre de rechange sec (voir « <i>5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible</i> » à la page 51).
Le tire-lait aspire trop fortement	La force d'aspiration réglée est trop forte	Réduire la force d'aspiration (voir « <i>Réglage de la force d'aspiration</i> » à la page 54).
La pompe émet des bruits inhabituels	La valve anti-débordement ne parvient pas à traiter la quantité de lait qui s'écoule	Réduire la force d'aspiration (voir « <i>Réglage de la force d'aspiration</i> » à la page 54). Si le flux de lait est important, une force d'aspiration réduite suffit à une expression efficace.
		Regarder si le lait touche déjà la valve anti-débordement. Si c'est le cas, visser un pot de conservation vide.
	Du lait a pénétré dans le flexible	Arrêter immédiatement le tire-lait et nettoyer le flexible et le filtre (voir « <i>5.3 Nettoyage spécial du filtre et du flexible</i> » à la page 51).
Nature Sense : le symbole  S'affiche First Choice+ : le symbole  s'allume	Alimentation en courant insuffisante : valeur délivrée par l'adaptateur ou la source d'alimentation USB trop faible	Si fonctionnement sur secteur : s'assurer que l'adaptateur secteur est bien branché sur la prise secteur et que la fiche USB est bien enfoncée dans l'adaptateur secteur et sur le corps de pompe. Assurez-vous que vous utilisez l'adaptateur secteur fourni.
		Si fonctionnement sur alimentation USB : Assurez-vous que la source d'alimentation USB utilisée peut délivrer au minimum 2 ampères. Une source d'alimentation USB trop faible ne sert à rien.
Les pièces de rechange (filtre, valve anti-débordement) manquent		Contactez un centre de services (voir « <i>Contact addresses</i> » à la page 193).

13 Caractéristiques techniques

L'adaptateur secteur et le tire-lait fournis constituent ensemble un appareil électromédical au sens de la norme EN 60601-1. Tous les dispositifs de l'appareil électromédical sont conformes aux exigences de la norme EN 60601-1 ou EN 60950-1

Classe de produits médicaux selon 93/42/CE	I
Tire-lait électrique NUK	Conforme aux normes EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11, classe 1, groupe B
Adaptateur secteur	Conforme à la norme CEI 60950-1
Tétine NUK	Conformes à la norme EN 14350
Pot de conservation NUK	
Vide (valeurs indicatives)	env. 0 - 350 mbar
Cycles (valeurs indicatives)	env. 30 - 120 cpm (cycles par minute)
Accessoires	Coussinet en silicone
Conditions ambiantes	70 kPa - 106 kPa 15 % - 75 % +5 °C à +30 °C +5 °C à +50 °C
Pression atmosphérique	
Fonctionnement/Stockage/Transport	
Humidité relative de l'air :	
Fonctionnement/Stockage/Transport	
Température	
Alimentation électrique	Prise compatible avec les connecteurs USB de type C TM (pas de fonction USB, le port sert uniquement à l'alimentation en courant) Entrée : 5 V c.c., 2000 mA Entrée : 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Sortie : 5,0 V c.c., 2000 mA Sortie 5 V c.c., min. 2000 mA Recommandation : chargeur nomade de 8000 mAh mini
Connecteur	
Fonctionnement sur secteur avec l'adaptateur secteur fourni type : PS10J050K2000EU/PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU	
Source d'alimentation USB (non compris dans le volume de la livraison)	
Batterie (uniquement modèle Nature Sense)	Li-ion, conforme à CEI 62133, Capacité : 2500 mAh, tension : 3,7 V c.c.
Durée de fonctionnement sur la batterie	1,5 heure
Durée de vie estimée	400 h minimum

14 Entretien

Sauf le nettoyage (voir « 5 Nettoyage et stérilisation » à la page 50), l'appareil ne nécessite pas d'entretien.



Avertissement ! Il est interdit d'apporter des modifications à l'appareil ! Le corps de pompe **3** ne doit être ouvert en aucun cas !

15 Mise au rebut

15.1 Appareil



Le pictogramme avec la poubelle barrée signifie que le produit doit être affecté à une collecte des déchets séparées dans les Etats membres de l'Union européenne.

Cette disposition s'applique au produit et à tous les accessoires portant ce pictogramme. Il est interdit de jeter les produits marqués en conséquence dans les ordures ménagères normales et imposé de les remettre à un poste de collecte pour le recyclage des appareils électriques et

électroniques. Le recyclage aide à réduire la consommation de matières premières et soulage notre environnement. Par conséquent, veuillez absolument respecter les prescriptions en matière d'élimination en vigueur dans votre pays.

15.2 Emballage



Si vous souhaitez éliminer l'emballage, veuillez à respecter les prescriptions en matière de protection de l'environnement en vigueur dans votre pays.

16 Garantie

Outre les obligations de garantie du vendeur découlant du contrat d'achat, nous garantissons, en tant que fabricant, l'appareil pendant 24 mois à partir de l'achat en cas de maniement correct de l'appareil et de respect du mode d'emploi. La date d'achat et le type d'appareil doivent être justifiés par la facture d'achat.

La présente garantie du fabricant ne restreint pas les droits de l'acheteur prévus par la loi.

Nous nous engageons pendant la garantie à éliminer tous les défauts dus à des erreurs de matériau ou de fabrication. Les pièces d'usure sont exclues de la garantie.

Les légères différences pouvant exister par rapport à la nature prévue du produit, insignifiantes pour la valeur et l'aptitude à l'emploi de l'appareil, ne rentrent pas dans le cadre de la garantie. De la même manière, nous excluons toute garantie en cas de défaut de l'appareil dû au transport et pour lequel nous ne sommes pas responsables, à une mauvaise utilisation ou à une absence d'entretien ou à l'intervention de personnes que nous n'avons pas autorisées à utiliser l'appareil.

En cas de garantie, nous gardons le choix de décider d'une réparation, d'un remplacement de pièces ou du remplacement de l'appareil. L'exécution des prestations de garantie n'entraîne pas de prolongation de la durée de la garantie ni de recommencement de cette dernière.. La période de garantie pour les pièces de rechange montées prend fin avec la période de garantie de l'appareil complet.

Toute autre revendication, en particulier toute prétention à réparation pour des dommages survenus à l'extérieur de l'appareil, à moins que nous soyons tenus légalement d'une obligation, est exclue.

Nous n'assumons aucune responsabilité pour les coûts et risques de transport.

Si l'appareil est envoyé sans justificatif de la date d'achat, un dossier de réparation sera ouvert. Une réparation de l'appareil s'effectue uniquement après consultation du client.

Veuillez conserver l'adresse, la référence et le n° de lot pour une éventuelle demande de précisions.

16.1 S.A.V.

Vous trouverez les adresses des S.A.V. au paragraphe « Contact addresses » à la page 193.

16.2 Fournisseur

Veillez noter que cette adresse **n'est pas une adresse de S.A.V.** Veuillez contacter un S.A.V. indiqué ci-dessus.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Allemagne
www.nuk.com

17 Déclaration de conformité

L'appareil est conforme à toutes les directives européennes applicables et leurs transpositions nationales. Ces directives sont énumérées dans la déclaration de conformité UE pouvant être obtenue auprès du fabricant. Vous trouverez également la déclaration de conformité sous www.nuk.de.

Índice

1 Notas importantes antes del primer uso	65
2 Descripción del aparato	65
2.1 Uso previsto	65
2.2 Variantes	65
2.3 Descripción del funcionamiento	66
2.4 Contraindicaciones	66
2.5 Efectos secundarios	66
2.6 Identificaciones en el producto	66
3 Indicaciones de seguridad	67
3.1 Explicación de términos	67
3.2 Indicaciones generales	67
3.3 Higiene	68
3.4 Indicaciones para el recipiente para leche materna y la tetina	68
3.5 Compatibilidad electromagnética	69
4 Nombre de las piezas y botones de función (Fig. A)	70
5 Limpieza y desinfección	71
5.1 Limpieza	71
5.2 Desinfección	72
5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo	73
5.4 Función de soplado del tubo	73
6 Montaje de la bomba	73
7 Alimentación eléctrica	74
7.1 Funcionamiento con conexión de red	74
7.2 Alimentación eléctrica a través de una fuente de alimentación USB	74
7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)	74
8 Instrucciones de uso	75
8.1 Extraer la leche	75
8.2 Sistema automático de desconexión	77
8.3 Funcionamiento móvil	77
8.4 Administrar la leche extraída	77
9 Consejos para la extracción satisfactoria	77
9.1 Frecuencia	77
9.2 Ejecución	77
9.3 Volumen de leche	78
9.4 Reflejo de eyección de leche	78
10 Consejos para la higiene	78
11 Conservación de la leche	78
11.1 En el recipiente para leche materna	78
11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna	79
12 Solución de fallos	81
13 Datos técnicos	83
14 Mantenimiento	84
15 Eliminación	84
15.1 Aparato	84
15.2 Embalaje	84
16 Garantía	84
16.1 Centro de servicio técnico	85
16.2 Proveedor	85
17 Declaración de conformidad	85

Querida madre:

La leche materna es el mejor alimento que puede recibir un bebé durante los primeros seis meses de vida. Para que tanto usted como su hijo puedan disfrutar de cada momento durante la lactancia, NUK ha desarrollado un programa de lactancia con ayudas prácticas y cómodas para todas las necesidades, que sirven de apoyo sistemático a la lactancia materna.

El Sacaleches NUK está pensado como ayuda para usted y su bebé cuando la

lactancia natural no es posible de forma temporal o permanente.

Tómese algunos minutos para leer atentamente estas instrucciones de uso antes de utilizar por primera vez el Sacaleches NUK.

En la figura **E** encontrará unas instrucciones abreviadas.

Le deseamos lo mejor para usted y para su bebé.

1 Notas importantes antes del primer uso



¡Advertencia! Limpie y desinfecte todas las piezas (ver "5 Limpieza y

desinfección" en la página 71) antes de utilizar por primera vez el sacaleches NUK.

2 Descripción del aparato

2.1 Uso previsto

El sacaleches eléctrico NUK (serie de modelos BP7), modelo First Choice⁺ o Nature Sense, es un dispositivo para la extracción y la recolección de leche materna:

- en el puesto de trabajo o en caso de ausencia del bebé, en el hogar o fuera de casa
- para mantener la producción de leche en caso de una interrupción de la lactancia
- para el alivio en caso de acumulación de leche
- para aumentar la producción de leche

La leche materna extraída se puede recoger, conservar, congelar, calentar y administrar directamente en el recipiente para leche materna NUK.

El sacaleches de NUK está pensado para el uso doméstico. No está aprobado para el uso industrial.

2.2 Variantes

Este sacaleches NUK está disponible en tres variantes:

- modelo First Choice⁺ como sacaleches individual
- modelo Nature Sense como sacaleches individual
- modelo Nature Sense como sacaleches doble.

Modelo First Choice⁺: se suministra con los accesorios NUK First Choice⁺. Puede funcionar con el adaptador de red suministrado o con una fuente de alimentación USB externa.

Modelo Nature Sense: se suministra con los accesorios NUK Nature Sense, modelo correspondiente. Puede funcionar con el adaptador de red suministrado, con la batería recargable integrada o con una fuente de alimentación USB externa.

Sacaleches individual y doble

El sacaleches Nature Sense se puede adquirir en las versiones individual o doble. El sacaleches individual incluye un embudo con recipiente para leche materna. El sacaleches doble incluye dos embudos con recipientes para leche materna, de modo que se puede extraer leche al mismo tiempo de los dos pechos.

El funcionamiento de ambos modelos es esencialmente el mismo. En caso de divergencias, se señalará el modelo correspondiente.

2.3 Descripción del funcionamiento

Este sacaleches de NUK funciona según el principio de una bomba de aspiración eléctrica y ofrece las siguientes ventajas:

- ritmo de succión regulable
- fuerza de succión regulable
- embudo ergonómica
- suave cojín de silicona
- funcionamiento con el adaptador de red suministrado o con una fuente de alimentación USB externa (no incluida en el suministro)
- en el modelo Nature Sense, la alimentación eléctrica puede provenir de una batería (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 74)
- recogida de la leche materna extraída.

2.4 Contraindicaciones

En el caso de enfermedades del pecho (inflamaciones, heridas abiertas) únicamente debe utilizar el sacaleches NUK tras consultar con el médico que le trata o con su asesor de lactancia.

2.5 Efectos secundarios






Si surgiesen en algún momento reacciones inesperadas, consulte a su matrona, asesor de lactancia, médico o farmacéutico.

En caso de incidentes graves relacionados con el aparato, póngase en contacto con el fabricante (ver "16.2 Proveedor" en la página 85).

2.6 Identificaciones en el producto

En el aparato	
Símbolo	Significado
	Fabricante
	Tener en cuenta las instrucciones de uso
	¡Atención! Tener en cuenta las indicaciones de seguridad de las instrucciones de uso
	Número de serie
BP7	Nombre del modelo
	Declaración de conformidad Se cumplen todos los requisitos de las Directivas CE aplicables
	Aparato con aislamiento de protección, protección clase II
	aparato electromédico, tipo BF
IP22	Con la carcasa inclinada hasta 15°, protege frente al ingreso de objetos sólidos de > 12,5 mm y frente a gotas de agua
	Corriente continua
	No desechar el aparato junto con la basura doméstica
	CN RoHS

En el embalaje	
Símbolo	Significado
	No exponer a la radiación solar directa
	Temperatura del almacén entre +5 °C y +50 °C
	Proteger de la humedad/almacenar en un lugar seco
	Limitación de humedad en el almacenaje 15 % - 75 % relativa
	Número de artículo

En el embalaje	
Símbolo	Significado
	Identificación del lote
	¡Atención! Tener en cuenta las indicaciones de seguridad de las instrucciones de uso
	Declaración de conformidad Se cumplen todos los requisitos de las Directivas CE aplicables
	Recicle este embalaje
	No desechar el aparato junto con la basura doméstica

3 Indicaciones de seguridad

3.1 Explicación de términos

En este Manual encontrará los siguientes términos señalizadores:



¡Advertencia!

Riesgo alto: No tener en cuenta la advertencia puede causar daños al cuerpo y a la vida.

¡Atención!

Riesgo medio: No tener en cuenta la advertencia puede causar un daño material.

Nota:

Riesgo bajo: Circunstancias que debería tener en cuenta en el uso del aparato.

3.2 Indicaciones generales



¡Advertencia! Las piezas pequeñas no deben estar al alcance de los niños: existe el riesgo de que el niño se las pueda tragar y asfixiarse.



¡Advertencia! Peligro de estrangulación. Mantenga el cable, los tubos y cintas fuera del alcance de los niños.

Cuando no esté en uso: Asegúrese de que el cable, los tubos y cintas se guardan de forma segura. Proteja a los bebés y a los niños de estrangulación y a otras personas de tropiezos. Nunca ponga el sacaleches con el tubo, cable y correa de transporte en el carrito de niños, la cama o el parque.



¡Advertencia! No sumerja nunca la unidad de bombeo **3** en el agua, ya que de lo contrario existe el riesgo de una descarga eléctrica, y la unidad del motor puede quedar destruida por la penetración de agua.

Modelo Nature Sense:



¡Advertencia! La batería está integrada en el aparato y no puede sustituirse.

El cambio inadecuado de la batería puede causar temperaturas elevadas, explosiones o incendios.

- Antes del uso, lea atentamente estas instrucciones de uso. Forman parte del

aparato y deben estar a mano en todo momento.

- Utilice el Sacaleches NUK y los accesorios solamente para el uso descrito (ver "2.1 Uso previsto" en la página 65).
- Los productos médicos eléctricos como éste únicamente deben utilizarlos los adultos.
- El sacaleches sólo se debe utilizar con la fuente de alimentación adjunta cuando se use conectado a la red eléctrica.
- No coloque nunca el aparato bajo la radiación solar directa, puesto que el plástico puede agrietarse a causa de la radiación UV y el calor.
- Antes de extraer la leche, recomendamos retirar del pecho las pomadas que contengan grasas o aceites, ya que podrían dañar la superficie del cojín de silicona.
- Emplee exclusivamente accesorios originales de NUK.
- Tenga en cuenta que se extingue cualquier derecho de garantía y responsabilidad en caso de utilizar accesorios que no se describan en estas instrucciones de uso.
- Si el adaptador de red o el cable de conexión USB están dañados, se debe sustituir la pieza correspondiente por una pieza de recambio original.
- En caso de eventuales anomalías de funcionamiento, la reparación del aparato debe ser ejecutada únicamente por el fabricante. De lo contrario, se extingue todo derecho de garantía.
- No abra nunca la carcasa de la unidad de bombeo **3; de lo contrario, se extingue la garantía.**
- Si la leche materna está destinada a un niño prematuro, siga estrictamente las instrucciones de su médico.
- El embalaje no es un juguete. Manténgalo alejado de los niños. Existe riesgo de lesiones y asfixia.

3.3 Higiene



¡Advertencia!

La higiene es especialmente importante cuando se maneja la leche materna para que su hijo se pueda desarrollar sano.

- Observe el apartado "5 Limpieza y desinfección" en la página 71 para evitar una infección o contaminación bacteriana, así como para evitar daños en el aparato.
- **Sólo un sacaleches limpiado cuidadosamente alcanza su pleno rendimiento de succión.**
- **Antes de utilizar el sacaleches, lávese bien las manos.**
- Retire los adornos del pecho materno (por ejemplo, piercings) antes de utilizar el sacaleches.

3.4 Indicaciones para el recipiente para leche materna y la tetina



Para la seguridad y salud de su bebé ¡ADVERTENCIA!

- Utilizar siempre este producto bajo la supervisión de un adulto.
- Nunca utilizar las tetinas como chupete.
- La succión continua y prolongada de fluidos puede causar caries. Esto ocurre sobre todo con bebidas azucaradas o con zumos de frutas o verduras.
- Comprobar siempre la temperatura del alimento antes de la toma.
- **Siempre verifique la tetina para detectar signos de desgaste excesivo tirando de la tetina en todas las direcciones antes de cada uso, especialmente cuando el niño tiene dientes. Desechar al primer signo de deterioro o fragilidad, por ejemplo cuando esté pegajosa, tenga daños visibles o muestre signos de fisuras o mordeduras, para evitar que el bebé trague los trozos pequeños.**

- Por motivos de seguridad e higiene, reemplace la tetina después de 1 a 2 meses de uso.
- No exponer a la luz solar directa ni cerca de una fuente de calor, ni dejar la tetina en desinfectante (solución esterilizante) durante más tiempo del recomendado, ya que se puede debilitar la tetina.
- Guárdelo siempre de forma higiénica, en un lugar seco y protegido de la luz.
- ¡No la unte en medicinas!
- En caso de que el biberón/el recipiente de leche materna esté dañado por dentro (por ejemplo, si está rayado), debe sustituirse por razones de higiene.
- Mantener fuera del alcance de los niños todos los componentes que no estén en uso.

Nota: Los biberones y las tetinas de NUK solo pueden combinarse con la gama de productos correspondiente (First Choice⁺ o Nature Sense). Los productos NUK cumplen los requisitos de la norma EN 14350.

¡Atención! No tener en cuenta de las advertencias puede ocasionar daños personales y/o un daño material:

- No meter en el microondas biberones llenos de alimento o agua (riesgo de explosión / daños materiales).
¡Riesgo de quemaduras debido a un calentamiento no uniforme!
Siempre remueva el alimento calentado para asegurar la distribución uniforme del calor y compruebe la temperatura antes de servirlo.
- ¡Nunca caliente biberones cerrados ya que pueden explotar!
- Antes de usar la tetina, compruebe en cada ocasión que la válvula de ventilación y la apertura para beber no estén obstruidas tirando ligeramente de ellas para separarlas.
- Enfriar el biberón de plástico cerrado y que previamente se ha llenado con

líquido caliente (> 80 °C), podría deformar el biberón permanentemente.

3.5 Compatibilidad electromagnética

Este sacaleches eléctrico cumple los valores límite para un aparato eléctrico médico del grupo 1, clase B (de acuerdo con CISPR 11).

La compatibilidad electromagnética (CEM) designa la capacidad de un aparato para funcionar de forma fiable en su entorno electromagnético sin producir en él interferencias electromagnéticas no permitidas. Tales interferencias pueden transmitirse mediante cables de conexión o por el aire, entre otros medios.

Las interferencias no permitidas procedentes del entorno pueden ocasionar un comportamiento incorrecto del aparato médico. También puede ocurrir en algunos casos que el sacaleches eléctrico cause tales perturbaciones en otros aparatos. Para solucionar los problemas se recomienda adoptar una o más de las siguientes medidas:

- Modificar la orientación o la distancia del aparato con respecto a la fuente de perturbaciones.
- Utilizar el sacaleches eléctrico en otro lugar.
- Si tiene más preguntas que hacer diríjase a nuestro servicio de atención al cliente.

El sacaleches eléctrico no se debe utilizar justo al lado de otros aparatos o apilado con ellos. Si es necesario un funcionamiento de este tipo se ha de observar el sacaleches eléctrico para comprobar si dispuesto de esta forma funciona de acuerdo con lo prescrito.

No están previstas otras precauciones en cuanto a magnitudes perturbadoras eléctricas para mantener la seguridad básica durante la vida útil del producto.

Nota:

El sacaleches eléctrico no tiene características de rendimiento notables conforme a IEC 60601-1. El sistema puede experimentar perturbaciones ocasionadas por otros aparatos, aunque dichos aparatos cumplan los requisitos que les son aplicables en cuanto a emisiones según CISPR 11 (Comité internacional spécial des perturbations radioélectriques - Comité internacional especial de perturbaciones radioeléctricas).

**¡Advertencia!**

Los equipos de comunicación de AF (equipos de radio) portátiles (incluidos sus accesorios como, por ejemplo, cables de antenas y antenas externas) no se deben emplear a una distancia inferior a 30 cm (aprox. 12 pulgadas) respecto a los componentes y el cableado del sacaleches eléctrico. De lo contrario se puede producir una disminución de las características de rendimiento del aparato.







**¡Advertencia!**

Las modificaciones o ampliaciones del aparato o el empleo de accesorios (p. ej., adaptador de red o cables de conexión USB) no recomendados pueden tener como consecuencia un aumento de las emisiones de interferencias electromagnéticas o una disminución de la inmunidad electromagnética del aparato, y ocasionar un modo de funcionamiento incorrecto.

4 Nombre de las piezas y botones de función (Fig. A)

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Ojales para correa de transporte 2 Conector de carga con conexión USB (tapa extraíble) 3 Unidad de bombeo 4 Tubo (2 unidades en el sacaleches doble) 5 Tapa 6 Filtro (con 1 repuesto) 7 Clavija de conexión del tubo en forma de L (para la extracción con un embudo) 8 Clavija de conexión del tubo en forma de T (solo en el sacaleches doble para la extracción con dos embudos) 9 Conexión de tubo embudo 10 Embudo (2 unidades en el sacaleches doble) 11 Cojín de silicona (2 unidades en el sacaleches doble) | <ul style="list-style-type: none"> 12 Válvula de labios (2 unidades en el sacaleches doble más 1 recambio) 13 Recipiente para leche materna (2 unidades en el sacaleches doble) 14 Adaptador de red (el sacaleches solo debe utilizarse con el adaptador de red suministrado) 15 Cable de conexión USB 16 Tetina 17 Anillo roscado 18 Tapa protectora 19 Anillo de sellado 20 Base 21 Correa de transporte |
|--|--|

Teclas de manejo de la unidad de bombeo

- 22 Tecla de memoria 
- 23 Modificación del ritmo de succión 
- 24 Bajar la fuerza de succión 
- 25 Aumentar la fuerza de succión 
- 26 Tecla de pausa 
- 27 Interruptor principal 

Pantalla Modelo First Choice+ (LED)

Los símbolos se iluminan cuando está activa la función correspondiente.

- 28 Indicación del ritmo de succión
- 29 Función de memoria
parpadeando: se está guardando el proceso de bombeo actual
iluminado: el proceso de bombeo guardado está en marcha

- 30 Pausa
- 31 Función de soplado
- 32 Indicación de la fuerza de succión

Pantalla Modelo Nature Sense (LCD)

Los símbolos se muestran cuando está activa la función correspondiente.

- 33 Indicación del ritmo de succión
- 34 Función de memoria
parpadeando: se está guardando el proceso de bombeo actual
iluminado: el proceso de bombeo guardado está en marcha
- 35 Indicación del tiempo de bombeo
- 36 Función de soplado
- 37 Indicación del estado de carga de la batería
- 38 Mensaje de error !
- 39 Indicación de la fuerza de succión

5 Limpieza y desinfección



¡Advertencia! La higiene es la máxima regla en el manejo de la leche materna y todos los elementos que entran en contacto con ella. **Por esta razón, utilice el extractor únicamente en estado limpio y desinfectado.**

Antes de utilizar el sacaleches, lávese bien las manos.

Las siguientes piezas, que entran en contacto con la leche materna, deben limpiarse y desinfectarse a conciencia **antes y después de cada uso** y de forma **inmediata** (ver "5.1 Limpieza" en la página 71 y "5.2 Desinfección" en la página 72):

- 10 Embudo
- 11 Cojín de silicona
- 12 Válvula de labios

- 13 Recipiente para leche materna
- 16 Tetina
- 17 Anillo roscado
- 18 Tapa protectora
- 19 Anillo de sellado

Las siguientes piezas **no pueden** limpiarse y desinfectarse con agua:

- 3 Unidad de bombeo
- 14 Adaptador de red
- 15 Cable de conexión USB

5.1 Limpieza



¡Advertencia! Para evitar el peligro de electrocución:

Antes de la limpieza, desenchufe el adaptador de red **14** de la toma de corriente.

¡Atención! Para no dañar la válvula de labios **12**, límpiela con cuidado. Recomendamos que la válvula de labios solo se enjuague y se hierva. Los objetos de limpieza pueden dañarla.

1. Desmonte el aparato como se muestra en la figura **B**. Para ello, proceda en sentido inverso desde el número 7 al 1.



¡Advertencia! La unidad de bombeo **3**, el adaptador de red **14** y el cable de conexión USB **15** no se deben sumergir **nunca** en agua, dado que se dañaría el sistema electrónico.

2. Limpie las siguientes piezas con agua caliente y algo de detergente (por ejemplo, detergente NUK).



Aclare las piezas con agua corriente:

- 10** Embudo
- 11** Cojín de silicona
- 12** Válvula de labios
- 13** Recipiente para leche materna
- 16** Tetina
- 17** Anillo roscado
- 18** Tapa protectora
- 19** Anillo de sellado



¡Advertencia! Los residuos de la leche pueden dañar el material y provocar la contaminación bacteriana.

¡Atención! Las piezas no son aptas para el lavavajillas. ¡Los detergentes podrían deteriorar el material!

Nota: Al lavarse junto con la vajilla (o similar), algunos alimentos (p. ej., el zumo de zanahoria) pueden manchar el material o afectar al olor (p. ej., el té de hinojo). Esto no afecta a la aptitud para el uso ni a la seguridad del producto.

3. Después desinfecte las piezas (ver "5.2 Desinfección" en la página 72).

4. Frote la unidad de bombeo **3** con un paño húmedo.

5.2 Desinfección

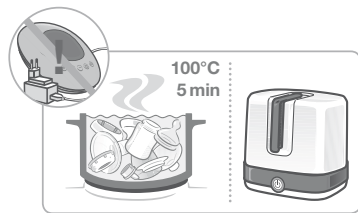
Antes de cada desinfección tiene que llevar a cabo una limpieza según el capítulo "5.1 Limpieza" en la página 71.



¡Advertencia! Durante el proceso de desinfección existe peligro de quemaduras

¡Atención!

- Para hervir las piezas o para esterilizarlas por vapor (temperatura superior a 80 °C), deben desmontarse siempre todas las piezas y dejarlas abiertas, ya que, de lo contrario, se pueden deformar.
- La unidad de bombeo **3**, el adaptador de red **14** y el cable USB **15** no deben desinfectarse en ningún caso, ya que con ello se deformaría el material o se dañaría el sistema electrónico.
- Con una manipulación inadecuada pueden dañarse las piezas.
- Antes de volver a utilizarlas, todas las piezas desinfectadas se deben **enfriar bien y estar completamente secas** antes de volverlas a montar.
- No se deben utilizar productos químicos desinfectantes para realizar la desinfección.



1. Utilice un esterilizador a vapor NUK. Tenga en cuenta las instrucciones de uso correspondientes del aparato;

o bien

2. mantenga las piezas sumergidas durante 5 minutos en agua hirviendo, esto es por razones de higiene.

Para evitar daños, procure que haya suficiente líquido en el recipiente.

o bien

3. Emplee el esterilizador a vapor para microondas de NUK para realizar la desinfección en un microondas.

Para la desinfección en el microondas debe utilizarse únicamente el esterilizador a vapor para microondas NUK. Durante su empleo, siga las instrucciones de uso correspondientes.

5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo

1. En caso de que queden restos de leche en el tubo **4**, apague el aparato de inmediato.
2. Desmonte el aparato como se muestra en la figura **B**. Para ello, proceda en sentido inverso desde el número 7 al 1.
3. Extraiga el filtro **6** (ver figura **C**).
4. Limpie las siguientes piezas con agua tibia y con detergente NUK:
 - lavar el filtro **6**;
 - enjuagar el tubo **4** con la clavija de conexión del tubo **7**.
5. Vuelva a montar las piezas de acuerdo con la figura **C** o **B** en orden inverso y utilice la función de soplado del aparato (ver "5.4 Función de soplado del tubo" en la página 73) para secar el tubo **4** y la clavija de conexión del tubo **7**.

Nota: Dado que un filtro **6** húmedo o mojado apenas deja pasar el aire y evitaría




las funciones de soplado y de bombeo, coloque el filtro de repuesto seco en su lugar.

Agite el filtro recién lavado para eliminar gran parte del agua. A continuación, deje que el filtro aún húmedo se seque al aire durante al menos 4 horas.

5.4 Función de soplado del tubo

1. Monte el aparato como se muestra en la figura **B**.



No emplee al hacerlo un filtro mojado, sino el filtro de repuesto seco.


2. Inicie la función de soplado accionando el interruptor principal  **27** y pulsando a continuación la combinación de teclas  **23** y  **26**.

La función de soplado dura 5 minutos.

3. Asegúrese de que el tubo esté completamente seca (no quedan gotas en el tubo) antes de iniciar el siguiente proceso de bombeo.

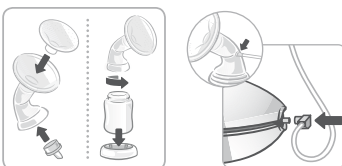
Si el tubo no estuviese completamente seco, vuelva a iniciar la función de soplado.

Puede interrumpir la función de soplado accionando la tecla de pausa  **26** y reanudarla más tarde volviendo a pulsar la tecla de pausa  **26**.

4. Para abandonar la función de soplado, apague la unidad de bombeo pulsando el interruptor principal  **27**.

6 Montaje de la bomba

6.1 Para la extracción con un embudo



1. Monte el aparato como se muestra en la figura **B**, pasos 1 a 7.

Nota: Asegúrese de que el cojín de silicona **11** cierra herméticamente con el embudo **10** y de que la válvula de labios **12** esté correctamente montada, ya que de lo contrario puede entrar aire en el sacaleches y afectar a su correcto funcionamiento.

6.2 Para la extracción con dos embudos

1. Monte los dos embudos con recipientes para leche materna como se muestra en la figura B, pasos 1 a 3.

2. Monte el aparato como se muestra en la figura D, pasos 1 a 3.

7 Alimentación eléctrica

7.1 Funcionamiento con conexión de red



¡Advertencia!

Para el funcionamiento con conexión de red solo está permitido el uso del adaptador de red incluido.



Para desconectarlo de la red, el adaptador de red se debe retirar del enchufe.

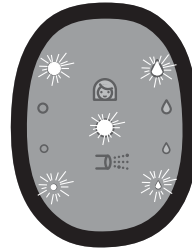
7.2 Alimentación eléctrica a través de una fuente de alimentación USB

Si no dispone de una conexión a la red eléctrica, también puede suministrar corriente al sacaleches a través de una fuente de alimentación USB.

La fuente de alimentación USB debe suministrar una corriente de salida de **2 amperios como mínimo**.

Si la alimentación eléctrica suministra un amperaje inferior a 2 amperios, aparece un mensaje de error en la pantalla al conectar la bomba y esta emite una señal acústica.

- Indicación modelo Nature Sense:
Símbolo **!** **38**
- Indicación modelo First Choice⁺:




- Durante el funcionamiento no se vuelve a comprobar la alimentación eléctrica.

1. Enchufe el conector grande del cable de conexión USB **15** a la fuente de alimentación USB.
2. Enchufe el conector pequeño del cable de conexión USB **15** al conector de carga **2** de la unidad de bombeo **3** (ver el paso 6 en la figura B).

7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)

Si no hay ningún adaptador de red conectado, el aparato funcionará con la batería integrada. Para ello, la batería debe haberse cargado el tiempo suficiente antes del funcionamiento (2 barras en el indicador), para poder garantizar como mínimo un proceso de extracción completo.

El estado de carga de la batería se indica a través del símbolo  **37**.

Con la batería completamente cargada (4 barras en el indicador **37**), se pueden realizar hasta tres procesos de extracción de 30 minutos cada uno.

Nota: Si está conectado el adaptador de red o la fuente de alimentación USB, la batería sigue cargándose durante el funcionamiento.

8 Instrucciones de uso

8.1 Extraer la leche



¡Advertencia! Dado que la higiene tiene una importancia especial, lávese las manos minuciosamente antes de proceder a la extracción y tenga en cuenta las indicaciones en "11 Conservación de la leche" en la página 78.



1. Monte la bomba (ver "6 Montaje de la bomba" en la página 73).

Modo de inicio

2. Conecte la unidad de bombeo **3** pulsando el interruptor principal **27**. Primero, la bomba se encuentra en modo de inicio.



Modelo First Choice⁺: se ilumina el indicador **30**.

Modelo Nature Sense: parpadea el indicador **35** (00:00) y el fondo se ilumina en azul.

Nota: Las teclas de manejo **22** a **26** son teclas táctiles. Estas solo tienen que tocarse ligeramente para seleccionar la función correspondiente.

Iniciar el proceso de extracción

Con un embudo:

3. Coloque el embudo **10** con el cojín de silicona **11** puesto sobre el pecho, de tal manera que el pezón quede en el centro. Presione cuidadosamente el embudo para asegurar su estanqueidad durante la extracción. **Al hacerlo, mantenga el embudo con el recipiente de leche**

materna 13 montado lo más vertical posible.

4. Inicie el proceso de extracción pulsando bien la tecla **23**, **24** o bien **25**.

El proceso de extracción comienza con el ritmo de succión más rápido y la menor fuerza de succión (**configuración básica**).

Con dos embudos:

5. Coloque sobre ambos pechos los dos embudos **10** con los cojines de silicona puestos **11**, de tal manera que el pezón quede en el centro. Al hacerlo, presione el embudo ligeramente con ayuda del antebrazo y la mano, para garantizar la hermeticidad al extraer la leche. **Al hacerlo, mantenga los embudos con los recipientes para leche materna montados 13 lo más vertical posible.**
6. Inicie el proceso de bombeo pulsando bien la tecla **23**, **24** o bien **25**. El proceso de bombeo comienza con el ritmo de succión más rápido y la menor fuerza de succión (**configuración básica**).
7. Alternativamente, también puede encender primero el sacaleches y seleccionar un ajuste de bombeo que le haya parecido agradable en la extracción unilateral (ver "Función de memoria" en la página 76). De este modo, tendrá las dos manos libres para colocar los embudos.

¡Precaución! Para garantizar que la extracción se realice sin problemas, solo se debe extraer hasta el borde inferior de la válvula de labios **12**.

Ajustar la fuerza de succión

8. Con las teclas **- 24** y **+ 25** puede modificar la fuerza de succión en 4 niveles.



Dejando las teclas pulsadas, el ajuste de la fuerza de succión pasa gradualmente hasta el máximo o el mínimo.

La fuerza de succión seleccionada se muestra con el indicador **32** (First Choice⁺) o **39** (Nature Sense).

También puede modificar la fuerza de succión durante el proceso de extracción.

Ajustar el ritmo de succión

9. Con la tecla **23** puede modificar el ritmo de succión en un nivel cada vez.

Si se mantiene pulsada, el ajuste del ritmo de succión cambia gradualmente.

El ritmo de succión seleccionado se muestra con el indicador **28** (First Choice⁺) o **33** (Nature Sense).

También puede modificar el ritmo de succión durante el proceso de extracción.

Modo de pausa

10. Accione la tecla de pausa **26** para poner la unidad de bombeo en el modo de pausa. El proceso de extracción se reanuda volviendo a pulsar la tecla de pausa **26**.

Función de memoria

La función de memoria guarda el desarrollo del proceso de extracción a partir del momento en el que se inicia.

11. Para guardar un proceso de extracción, primero ponga el modo de pausa accionando la tecla de pausa **26**.

12. A continuación, pulse durante al menos 2 segundos la tecla de memoria **22**.



Mientras se guarda, parpadea el símbolo **29** (First Choice⁺) o **34** (Nature Sense).

Una vez guardado, la bomba se pone en modo de inicio.

13. Para iniciar el desarrollo guardado en el siguiente proceso de extracción, pulse la tecla de memoria **22** después de conectar la unidad de bombeo en modo de inicio. Se ilumina el símbolo **29** (First Choice⁺) o **34** (Nature Sense).

Modelo Nature Sense: adicionalmente, el fondo se pone rojo.

14. Mientras está en curso la función de memoria, también puede interrumpir y reanudar el proceso de extracción con la tecla de pausa **26** en cualquier momento.

15. Para abandonar la función de memoria y cambiar a la configuración básica del proceso de extracción, pulse durante el modo de pausa una de las teclas **23**, **- 24**, o **+ 25**.

Ahora vuelve a encontrarse en la configuración básica del proceso de extracción.

Averías

16. Si con el paso del tiempo disminuyera la presión negativa, limpie el filtro **6** (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 73) o cambie el filtro sucio por el filtro de repuesto suministrado.
17. En caso de que queden restos de leche en el tubo, apague la unidad de bombeo de inmediato con el interruptor principal **27** y limpie el tubo y el filtro **6** (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 73).

Tras la extracción

18. Apague la unidad de bombeo **3** pulsando el interruptor principal **27**.

19. Coloque el embudo **10** con el recipiente de leche materna montado **13** en el soporte **20**.
20. Saque la conexión del tubo **7** de la unidad de bombeo **3**.
21. Saque el tubo **4** del embudo **10**.
22. Si ha utilizado el adaptador de red **14**, desenchúfelo de la toma de corriente para desconectar completamente el aparato de la red eléctrica.
23. Desensrosque el recipiente de leche materna **13** del embudo **10**.

Al hacerlo, tenga cuidado de mantener el recipiente para leche materna en posición vertical.

24. Inmediatamente después de la extracción de la leche, limpie las piezas (ver "*5 Limpieza y desinfección*" en la página 71).

8.2 Sistema automático de desconexión

Si durante el funcionamiento (bomba activa) la bomba no se maneja, pasados 30 minutos esta vuelve al modo de inicio.

La función de memoria supone una excepción, lo que implica que la bomba funciona hasta acabar la secuencia guardada y luego se pone en modo inicio.

Si la bomba no se maneja en el modo de inicio/pausa, se apaga pasados 15 minutos.

8.3 Funcionamiento móvil

También puede utilizar la bomba en movimiento llevándola con la correa de transporte.

La unidad de bombeo se une a la correa de transporte.

1. Si la correa se ensucia, suéltela de los ojales **1**, límpiela con agua y solución jabonosa, y déjela secar.
2. A continuación vuelva a conectar la correa de transporte con los ojales **1**.

Nota: La correa de transporte **21** no debe desinfectarse, ya que de lo contrario se podría dañar.

8.4 Administrar la leche extraída

Enrosque la tetina **16** con el anillo roscado **17** en el recipiente para leche materna **13**.

9 Consejos para la extracción satisfactoria

La extracción correcta se tiene que ensayar. Necesita acostumbrarse primero a su nuevo sacaleches.

9.1 Frecuencia

La frecuencia de la extracción varía según la finalidad de la misma.

En caso de separación del niño y/o para mantener la producción de leche, se debería mantener el ritmo de lactancia natural. Por esta razón, realice la extracción de 6 a 8 veces diarias, una de ellas durante la noche.

En todos los demás casos, la extracción se puede adaptar individualmente según las necesidades.

9.2 Ejecución

La extracción se realiza alternativamente en ambos pechos. A través de los ajustes que puede seleccionar individualmente la usuaria, se puede conseguir una aproximación al ritmo de succión natural.

- Durante la primera fase de estimulación el ritmo de succión es rápido y estimulante para provocar el reflejo de eyección de leche. Esto imita la succión del bebé, que al principio realiza movimientos de succión rápidos.
- En la fase de extracción, el ritmo de succión es lento e intenso, y procura el flujo de leche máximo. Esto se corresponde con el comportamiento del

bebé. Una vez que ha calmado su sed inicial, empieza a beber de forma más tranquila, más lenta y más intensa, para saciarse.

Cuando el flujo de leche se reduzca:

- cambie de pecho;
- o bien intente estimular de nuevo el reflejo de eyección de leche seleccionando otra vez la fase de estimulación.

La duración de la extracción puede variar considerablemente en función de las condiciones individuales.

9.3 Volumen de leche

No se extrañe si, al principio, la leche tarda un poco en fluir realmente. No es nada inusual, sino totalmente normal, porque generalmente se aplica:

La producción de leche se adapta a la demanda diaria.

También la cantidad puede variar mucho.

- Procure beber suficiente.
- No ajuste una potencia de succión demasiado alta. Una potencia de

succión más alta no produce una mayor cantidad de leche.

9.4 Reflejo de eyección de leche

En la lactancia natural, al colocar el niño en el pecho, se estimula el reflejo de eyección de leche y la leche empieza a fluir. El reflejo de eyección de leche se puede estimular adicionalmente:

- Elija un lugar tranquilo donde pueda extraer la leche materna de forma totalmente relajada y evite el estrés.
- Adopte una postura sentada cómoda y relajada.
- Antes de la extracción, coloque en el pecho durante un par de minutos una compresa caliente para relajar el tejido, y realice un masaje sobre el pecho.
- El reflejo de eyección de leche inicia el flujo de leche en ambos pechos a la vez. El fluido de leche materna en el pecho que no tiene colocado el extractor se puede recoger alternativamente con el set de conchas para el pecho NUK.

10 Consejos para la higiene

En el uso del sacaleches, la higiene tiene una importancia especial. Esto se aplica tanto a todos los componentes de la bomba como también a la higiene

personal. Se recomienda lavarse los pezones regularmente con agua clara. A ser posible, no se debería utilizar jabón, ya que podría irritar los pezones.

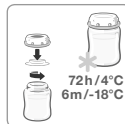
11 Conservación de la leche

11.1 En el recipiente para leche materna

La leche materna se puede enfriar, congelar y descongelar en el recipiente para leche materna **13**. El recipiente para leche materna **13** también se

puede utilizar para calentar y para alimentar al bebé. En este sentido, tenga siempre en cuenta las indicaciones para el manejo de

leche materna que se ofrecen más adelante.





¡Advertencia! Por motivos higiénicos, preste atención a lo siguiente:

Si la leche materna no va a utilizarse inmediatamente, debe cerrar bien el recipiente para leche materna **13** lleno con el anillo de sellado **19** y el anillo roscado **17**, y congelarlo o guardarlo en el frigorífico.

Con un bolígrafo adecuado para el congelador, escriba en el recipiente para leche materna **13** la fecha y la hora cuando ha extraído la leche, o bien utilice etiquetas.

Es fundamental que preste atención a los periodos de conservación indicados en "11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna" en la página 79.

¡Atención! Para evitar daños:

- Cuando congele leche materna, no llene el recipiente para leche materna **13** por encima de 150 ml / 5 fl.oz., ya que la leche materna se expande al congelarse (¡peligro de reventamiento!).

Las bolsas de leche materna NUK ofrecen también una solución que ahorra espacio para congelar y conservar la leche materna útil.

11.2 Consejos importantes para el manejo de la leche materna

Leche materna	Lugar de conservación	Tiempo de conservación
Recién extraída	A temperatura ambiente	Máx. 6-8 horas
	En la nevera (no en la puerta)	72 horas a 4 °C
	Compartimento congelador de la nevera	2 semanas
	Congelador	6 meses a -18 °C
Descongelada y sin abrir	En la nevera (no en la puerta)	24 horas a 4 °C
Descongelada y abierta	En la nevera (no en la puerta)	12 horas a 4 °C
Descongelación de la leche	De forma suave en la nevera	unas 24 horas a 4 °C
	A temperatura ambiente, debiendo suministrarse inmediatamente	
	Cuando hay mucha prisa: descongelar el recipiente con la leche materna bajo un chorro de agua fría o tibia (máx. 37 °C), y utilizar la leche inmediatamente.	



¡Advertencia! En caso de transportar leche materna refrigerada, asegúrese de que la cadena del frío no sea interrumpida nunca. De lo contrario, la leche podría deteriorarse y perjudicar al bebé. Utilice, por ejemplo, una bolsa aislante con elementos de refrigeración.

La leche que se haya descongelado, calentado o que no se le haya suministrado al bebé no debe volver a congelarse, sino que debe desecharse.



¡Advertencia! Existe peligro de quemaduras y de destrucción de componentes valiosos:

La leche materna no debe descongelarse en el microondas, ya que de lo contrario se destruyen valiosos componentes y se pueden producir daños en el material del recipiente (peligro de explosión). ¡Existe peligro de quemaduras debido al calentamiento desigual!

Si la leche se calienta demasiado se perderán vitaminas y componentes valiosos. Existe peligro de quemaduras.

Compruebe siempre la temperatura de la leche antes de alimentar a su bebé.

1. Para alcanzar la temperatura correcta de alimentación de aprox. 37 °C, ponga el recipiente con la leche materna descongelada en el calentador para comida infantil.

¡Atención! El recipiente debe estar abierto para que no se produzca una presión excesiva debido al calentamiento.

2. Antes de alimentar al bebé es necesario agitar ligeramente la leche para que vuelvan a mezclar bien la leche y la grasa de la leche.
3. En caso de extraer leche materna varias veces en 24 horas, la leche recién extraída se puede añadir a la leche

materna que ya se encuentra refrigerada.

Sin embargo, la leche recién extraída debe de ser enfriada antes de agregarla a la leche que ya está fría. Ambas tienen que tener la misma temperatura (Frío en frío).

Nota:

- Puede consultar a su asesor de lactancia, a su matrona, a su médico o a su farmacéutico las instrucciones exactas para la conservación a largo plazo.
- Para más información sobre la lactancia visite nuestro sitio web de NUK (www.nuk.com).

12 Solución de fallos

Problema	Motivo	Ayuda
El sacaleches no aspira	No hay alimentación eléctrica	En caso de funcionamiento con batería: Compruebe si está cargada la batería (ver <i>"7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)"</i> en la página 74).
		En caso de funcionamiento con conexión de red: Compruebe la colocación del adaptador de red en la toma de corriente y la de la clavija USB en el adaptador de red y en la unidad de bombeo.
		Si utiliza una fuente de alimentación USB, compruebe si puede suministrar como mínimo una corriente de 2 amperios.
	Falta la válvula de labios, no está bien asentada o está dañada	Compruebe que la válvula de labios esté bien colocada. Si está dañada, utilice la válvula de labios de repuesto.
	El recipiente para leche materna está lleno y la válvula de labios ya se encuentra en contacto con la leche extraída	Cambiar el recipiente para leche materna.
	El cojín de silicona está mal colocado y no cierra herméticamente con el embudo	Asegúrese de que el cojín de silicona cierra completamente de forma hermética con el embudo.
	No hay vacío o el vacío es insuficiente	Compruebe si la válvula de labios está correctamente colocada.
Asegúrese de que el embudo cierra completamente sobre el pecho.		
El filtro está húmedo	Dejar que el filtro se seque más tiempo o utilizar el filtro de repuesto seco (ver <i>"5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo"</i> en la página 73).	

Problema	Motivo	Ayuda
La succión del sacaleches es demasiado débil	Potencia de la batería baja	Compruebe si la potencia de la batería es suficiente (ver "7.3 Funcionamiento con batería (solo el modelo Nature Sense)" en la página 74).
	La fuerza de succión está ajustada demasiado baja	Aumentar la fuerza de succión para alcanzar una fuerza de succión óptima (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 76).
	El cojín de silicona está mal colocado y no cierra herméticamente con el embudo	Asegúrese de que el cojín de silicona cierra completamente de forma hermética con el embudo.
	No se puede establecer el vacío	Asegúrese de que el embudo cierra completamente sobre el pecho.
	Filtro bloqueado	Limpiar o sustituir el filtro (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 73).
	El filtro está húmedo	Dejar que el filtro se seque más tiempo o utilizar el filtro de repuesto seco (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 73).
La succión del sacaleches es demasiado fuerte	La fuerza de succión está ajustada demasiado fuerte	Reducir la fuerza de succión (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 76).
La bomba hace ruidos inusuales	La válvula de labios no puede procesar el volumen de leche que fluye	Reducir la fuerza de succión (ver "Ajustar la fuerza de succión" en la página 76). En caso de un alto flujo de leche, es suficiente una fuerza de succión reducida para una extracción eficiente.
		Compruebe si la leche ya toca la válvula de labios. En caso afirmativo, cambie el recipiente para leche materna por otro vacío.
	Queda leche en el tubo	Apague la bomba de inmediato y limpie el tubo y el filtro (ver "5.3 Limpieza especial del filtro y el tubo" en la página 73).

Problema	Motivo	Ayuda
<p>Nature Sense: En la pantalla aparece el símbolo !</p> <p>First Choice+: En la pantalla se ilumina el símbolo X</p>	Alimentación eléctrica insuficiente: el valor de conexión del adaptador de tensión o de la fuente de alimentación USB es demasiado bajo	<p>En caso de funcionamiento con conexión de red:</p> <p>Compruebe la colocación del adaptador de red en la toma de corriente y la de la clavija USB en la unidad de bombeo.</p> <p>Compruebe que esté utilizando el adaptador de red suministrado.</p> <p>Si utiliza una fuente de alimentación USB, asegúrese de que la fuente de alimentación USB utilizada pueda suministrar como mínimo una corriente de 2 amperios. Si la fuente de alimentación USB es demasiado débil, no se puede utilizar.</p>
Faltan piezas de recambio (filtro, válvula de labios)		Contacte con un centro de servicio técnico (ver "Contact addresses" en la página 193).

13 Datos técnicos

La fuente de alimentación incluida y el sacaleches conforman un equipo electromédico según la norma EN 60601-1. Todos los equipos electromédicos cumplen los requisitos de las normas EN 60601-1 o EN 60950-1.

Clase de productos sanitarios según la Directiva 93/42/CEE	Clase I
Sacaleches Eléctrico de NUK	cumple EN 60601-1, 60601-1-2, CISPR 11 clase 1 grupo B
Fuente de alimentación	cumple IEC 60950-1
Tetina NUK Recipiente para leche materna NUK	cumplen la norma EN 14350
Vacío (valores orientativos)	aprox. 0 - 350 mbar
Ciclos (valores orientativos)	aprox. 30 - 120 cpm (ciclos por minuto)
Piezas de aplicación	Cojín de silicona
Condiciones ambientales	
Presión del aire atmosférico	70 kPa - 106 kPa
Funcionamiento/almacenaje/transporte	
Humedad relativa:	
Funcionamiento/almacenaje/transporte	15 % - 75 %
Temperatura	
• Funcionamiento	de +5 °C a +30 °C
• Almacenaje/transporte	de +5 °C a +50 °C

Suministro eléctrico Conector	Conector compatible con clavijas USB Tipo C™ (no hay ninguna función USB, la conexión es exclusivamente para la alimentación eléctrica) Entrada: 5 V CC, 2000 mA
Funcionamiento con conexión de red a través del adaptador de red suministrado Tipo PS10J050K2000EU/ PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU	Entrada: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Salida: 5,0 V CC, 2000 mA
Fuente de alimentación USB (no incluido en el suministro)	Salida 5 V CC, mín. 2000 mA Recomendación: Cargador portátil con mín. 8000 mAh
Batería (solo el modelo Nature Sense)	Iones de litio, según IEC 62133, Capacidad: 2500 mAh, Tensión: 3,7 V CC
Duración del funcionamiento con batería	1,5 horas
Expectativa de vida útil	mínimo 400 h
Composición del producto	"Composition / Composición" en la página 192

14 Mantenimiento

A excepción de la limpieza (ver "5 Limpieza y desinfección" en la página 71), el aparato no necesita mantenimiento.



¡Advertencia! ¡No se permiten modificaciones en el aparato! ¡La unidad de bombeo **3** no debe abrirse!

15 Eliminación

15.1 Aparato



El símbolo de un contenedor de residuos sobre ruedas cruzado significa que en la Unión Europea el producto debe ser depositado en un recipiente de basura aparte. Esto es aplicable al producto y a todos los accesorios marcados con ese símbolo. Los productos marcados no deben ser

eliminados con la basura doméstica normal, sino que deben ser entregados en un punto de recogida para el reciclaje de aparatos eléctricos y electrónicos.

15.2 Embalaje



Si desea eliminar el envase, siga las correspondientes normas medioambientales de su país.

16 Garantía

Además de las obligaciones de garantía del vendedor en el contrato de compraventa, el fabricante ofrece 24 meses de garantía a partir del día de su compra si el aparato se manipula adecuadamente según las instrucciones de uso. La fecha de compra y

el tipo de aparato se deben justificar con una factura.

Nos comprometemos, dentro del período de garantía, a reparar todos los defectos relacionados con el material o la fabricación. Las piezas de desgaste quedan excluidas de la garantía.

Las anomalías insignificantes de la calidad prevista que no son relevantes para el valor y la aptitud para el uso del aparato no están incluidas en las obligaciones de garantía. Igualmente, no se puede asumir ninguna garantía cuando los daños en el aparato son atribuibles a daños durante el transporte que no son responsabilidad nuestra, o en aquellos casos que tenga lugar un uso indebido o una falta de mantenimiento en los aparatos, tampoco tendrá derecho a reclamación alguna.

La prestación de garantía consistirá en la reparación, o bien se efectuará la sustitución del aparato, siendo de aplicación el Real Decreto Legislativo 1/2007, de 16 de noviembre, por el que se aprueba el texto refundido de la Ley General para la Defensa de los Consumidores y Usuarios y otras leyes complementarias. La prestación de garantía no tiene como efecto ni una prolongación ni un nuevo comienzo del periodo de garantía. El periodo de garantía de las piezas de recambio instaladas termina con el período de garantía del aparato como tal.

En relación a la Reparación y Sustitución del bien, el consumidor podrá optar entre exigir la reparación o la sustitución del bien, salvo que una de estas opciones resulte imposible o desproporcionada. Desde el momento en que el consumidor comunique al vendedor la opción elegida, ambas partes habrán de atenerse a ella. Esta decisión del consumidor se entiende sin perjuicio de lo dispuesto en el artículo 120 del citado Real Decreto para los supuestos en que la reparación o la sustitución no logren poner el bien en conformidad con el contrato.

Se considerará desproporcionada toda forma de saneamiento que imponga al vendedor costes que, en comparación con la otra forma de saneamiento, no sean razonables, teniendo en cuenta el valor que tendría el bien si no hubiera falta de conformidad, la relevancia de la falta de conformidad y si la forma de saneamiento alternativa se pudiese realizar sin inconvenientes mayores para el consumidor.

Quedan excluidos los derechos a reclamaciones posteriores, especialmente por daños y perjuicios que hayan aparecido desvinculados del aparato en sí, siempre y cuando no se establezca judicialmente ninguna responsabilidad. Dado este supuesto, no nos hacemos cargo ni de los gastos ni de los riesgos de transporte.

En caso de reclamación: Por favor, conserve el número del artículo y el número de lote.

16.1 Centro de servicio técnico

Encontrará direcciones del servicio técnico (ver "Contact addresses" en la página 193).

16.2 Proveedor

Tenga en cuenta que esta dirección **no es una dirección de servicio técnico**. Póngase en contacto con un centro de servicio técnico indicado arriba.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Declaración de conformidad

El aparato cumple todas las directivas europeas aplicables, así como sus aplicaciones nacionales. Estas se pueden ver en la Declaración de conformidad de la UE, que se puede solicitar al fabricante. Encontrará la declaración de Conformidad en www.nuk.de.

Indice

1 Avvertenze importanti per il primo utilizzo	87
2 Descrizione dell'apparecchio	87
2.1 Scopo applicativo	87
2.2 Varianti	87
2.3 Descrizione del funzionamento	87
2.4 Controindicazioni	88
2.5 Effetti collaterali	88
2.6 Contrassegni sul prodotto	88
3 Avvertenze di sicurezza	89
3.1 Spiegazione dei termini	89
3.2 Avvertenze generali	89
3.3 Indicazioni per una corretta igiene	90
3.4 Avvertenze sul contenitore per latte materno e sulla tettarella	90
3.5 Compatibilità elettromagnetica	91
4 Denominazione dei componenti e degli elementi funzionali (Figura A)	92
5 Pulizia e disinfezione	93
5.1 Pulizia	93
5.2 Disinfezione	94
5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile	94
5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile	95
6 Assemblaggio del tiralatte	95
7 Alimentazione di corrente	95
7.1 Funzionamento a corrente elettrica	95
7.2 Alimentazione di corrente tramite fonte di energia USB	95
7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)	96
8 Funzionamento	96
8.1 Estrazione del latte	96
8.2 Automatismo di spegnimento	98
8.3 Funzionamento mobile	98
8.4 Somministrazione del latte estratto	99
9 Suggerimenti per una corretta estrazione	99
9.1 Frequenza	99
9.2 Procedura	99
9.3 Quantità di latte	99
9.4 Riflesso di emissione del latte	99
10 Suggerimenti per una corretta igiene	100
11 Conservazione del latte	100
11.1 Nel contenitore per il latte materno	100
11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno	101
12 Risoluzione dei guasti	102
13 Specifiche tecniche	104
14 Manutenzione	105
15 Smaltimento	105
15.1 Apparecchio	105
15.2 Imballaggio	105
16 Garanzia	106
16.1 Centro assistenza	106
16.2 Fabbricante	106
17 Dichiarazione di conformità	106



Care mamme,

il latte materno è l'alimento migliore per i primi sei mesi di vita di un neonato. In questo importante compito NUK vi affianca con una gamma di prodotti per l'allattamento pratici e comodi da usare per qualsiasi necessità, affinché voi e il vostro bebè possiate vivere l'allattamento in tutta serenità.

Il tiralatte NUK è appositamente studiato come ausilio per voi e il vostro bebè, qualora

l'allattamento naturale risulti impossibile in via temporanea o in modo permanente.

Soffermatevi qualche istante sulle presenti istruzioni, leggendole nella loro interezza, prima di utilizzare il tiralatte NUK per la prima volta.

Trovate una rapida guida illustrata nella figura **E**.

A voi e al vostro bebè, auguriamo tanta felicità!

1 Avvertenze importanti per il primo utilizzo



Avvertenza! Pulire e disinfettare tutti i pezzi (ved. *"5 Pulizia e*

disinfezione" a pagina 93), prima di utilizzare il tiralatte NUK per la prima volta.

2 Descrizione dell'apparecchio

2.1 Scopo applicativo

Il tiralatte elettrico NUK (serie BP7), modello First Choice⁺ o Nature Sense, è un ausilio per l'estrazione e la raccolta del latte materno:

- sul posto di lavoro o in caso di assenza del neonato, a casa o in viaggio
- per non interrompere la produzione di latte in caso di sospensione dell'allattamento
- per dare sollievo in caso di ingorgo mammario
- per aumentare la produzione di latte.

Il latte materno estratto può essere raccolto, congelato, riscaldato e somministrato direttamente nei contenitori per latte materno NUK.

Il tiralatte NUK è concepito per l'uso privato. Non è adatto per l'uso commerciale.

2.2 Varianti

Il tiralatte NUK è disponibile in tre varianti:

- modello First Choice⁺, tiralatte singolo
- modello Nature Sense, tiralatte singolo
- modello Nature Sense, tiralatte doppio.

Il modello First Choice⁺: è corredato dagli accessori NUK First Choice⁺. Funziona con l'adattatore di rete in dotazione o una fonte di energia USB esterna.

Il modello Nature Sense: è corredato dagli accessori NUK Nature Sense. Funziona con l'adattatore di rete in dotazione, l'accumulatore integrato o una fonte di energia USB esterna.

Tiralatte singolo e doppio

Il tiralatte Nature Sense è disponibile nella versione singola o doppia. Il tiralatte singolo comprende una campana con contenitore per latte materno. Il tiralatte doppio comprende due campane con contenitore per latte materno, in modo da poter estrarre il latte dalle due mammelle contemporaneamente.

Il funzionamento è sostanzialmente identico. Eventuali differenze sono indicate sul rispettivo modello.

2.3 Descrizione del funzionamento

Il tiralatte NUK funziona secondo il principio di una pompetta aspirante ad azionamento elettrico, con i seguenti vantaggi:

- ritmo di aspirazione impostabile
- intensità di aspirazione impostabile
- campana ergonomica
- morbidi cuscinetti in silicone
- funzionamento con l'adattatore di rete in dotazione o una fonte di energia USB esterna (non compresa nella fornitura);
- nel modello Nature Sense l'alimentazione di corrente avviene anche con un accumulatore (ved. "7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)" a pagina 96);
- raccolta del latte materno estratto.

2.4 Controindicazioni

In presenza di escoriazioni/lesioni nell'area del seno (scottature, ferite aperte), la decisione in merito all'utilizzo del tiralatte NUK è riservata al medico curante o alla consulente in allattamento materno.







2.5 Effetti collaterali











Qualora si manifestino reazioni impreviste, consultare la propria ostetrica, consulente in allattamento materno, medico o farmacista.

Se si verificano situazioni/incidenti gravi in relazione all'apparecchio contattare il produttore (ved. "16.2 Fabbricante" a pagina 106).

2.6 Contrassegni sul prodotto

Sull'apparecchio	
Simbolo	Significato
	Produttore
	Osservare le istruzioni per l'uso
	Attenzione! Rispettare le avvertenze di sicurezza contenute nelle istruzioni per l'uso
	Numero di serie

Sull'apparecchio	
Simbolo	Significato
BP7	Nome del modello
	Dichiarazione di conformità Conforme a tutti i requisiti delle Direttive CE applicabili
	Apparecchio dotato di isolamento protettivo, classe di protezione II
	Apparecchio elettromedicale di tipo BF
IP22	Protezione contro i corpi estranei solidi > 12,5 mm e contro gli spruzzi d'acqua in caduta con l'alloggiamento inclinato fino a 15°
	Corrente continua
	Non smaltire l'apparecchio nell'immondizia domestica
	CN RoHS

Sulla confezione	
Simbolo	Significato
	Non esporre ai raggi solari diretti
	Temperatura di conservazione da +5 °C a +50 °C
	Proteggere/conservare al riparo dall'umidità
	Durante la conservazione mantenere un'umidità di 15% - 75% UR
	Codice articolo
	Marcatura lotto
	Attenzione! Rispettare le avvertenze di sicurezza contenute nelle istruzioni per l'uso
	Dichiarazione di conformità Conforme a tutti i requisiti delle Direttive CE applicabili
	Conferire la confezione a un centro per il riciclaggio
	Non smaltire l'apparecchio nell'immondizia domestica



3 Avvertenze di sicurezza

3.1 Spiegazione dei termini

Nelle presenti istruzioni per l'uso vengono utilizzati i seguenti termini di segnalazione:



Avvertenza!

Pericolo elevato: la mancata osservanza dell'avvertenza può determinare lesioni fisiche e mortali.

Attenzione!

Pericolo medio: la mancata osservanza dell'avvertenza può causare danni materiali.

Indicazione:

Pericolo ridotto: circostanze che devono essere osservate nell'utilizzo dell'apparecchio.

3.2 Avvertenze generali



Avvertenza! I componenti di piccole dimensioni non devono finire tra le mani dei bambini: pericolo di ingestione e di soffocamento.



Avvertenza! Pericolo di strangolamento. Tenere sempre i cavi, i tubi flessibili e le cinghie al di fuori della portata dei bambini. Quando il prodotto non è in uso: Assicurarsi che i cavi, i tubi flessibili e le cinghie siano riposti in modo sicuro. Proteggere i neonati e i bambini dallo strangolamento e le altre persone dalle cadute. Non mettere mai il tiralatte con i tubi flessibili, i cavi e la cinghia per il trasporto nel passeggino, nel lettino del bambino o nel box.



Avvertenza! Non immergere mai il gruppo pompa **3** in acqua onde evitare il pericolo di scosse elettriche e di danneggiamento permanente del componente dovuto alle infiltrazioni d'acqua.

Modello Nature Sense:



Avvertenza! L'accumulatore è un componente fisso e non può essere sostituito.

La sostituzione non conforme dell'accumulatore può causare surriscaldamento, esplosione e/o incendio.

- Leggere attentamente le presenti istruzioni prima dell'uso. Esse costituiscono parte integrante dell'apparecchio e devono sempre essere tenute a portata di mano.
- Il tiralatte NUK ed accessori deve essere utilizzato esclusivamente per lo scopo descritto (ved. "2.1 Scopo applicativo" a pagina 87).
- L'uso di prodotti elettromedicali come il presente apparecchio è consentito esclusivamente ad adulti.
- Per il funzionamento a corrente elettrica il tiralatte deve essere utilizzato esclusivamente con l'alimentatore in dotazione.
- Non esporre l'apparecchio alla luce solare diretta, poiché la plastica potrebbe rovinarsi a causa dei raggi UV e per effetto del calore.
- Prima dell'estrazione del latte consigliamo di rimuovere eventuali pomate e unguenti dal seno poiché potrebbero danneggiare la superficie del cuscinetto in silicone.
- Utilizzare solo accessori originali NUK.
- Attenzione: ogni rivendicazione di garanzia e responsabilità decade in caso di impiego di componenti non descritti nelle presenti istruzioni d'uso.
- Se l'adattatore di rete o il cavo di collegamento USB sono danneggiati, sostituire il componente con un ricambio originale.
- In caso di eventuali anomalie di funzionamento, la riparazione

dell'apparecchio deve essere eseguita esclusivamente dal produttore. In caso contrario, decade ogni diritto alla garanzia.

- Non procedere mai all'apertura della scatola del gruppo pompa **3** – **in caso contrario, la garanzia decade.**
- In caso di allattamento con latte materno per un neonato prematuro, vi invitiamo ad osservare scrupolosamente le istruzioni del vostro medico curante.
- La confezione non è un giocattolo. Tenere lontano dalla portata dei bambini. Pericolo di lesioni e soffocamento.

3.3 Indicazioni per una corretta igiene



Avvertenza!

L'igiene è la prima regola da rispettare maneggiando il latte materno, in modo che il bambino possa crescere in salute.

- Osservare la sezione "*5 Pulizia e disinfezione*" a pagina 93 al fine di evitare infezioni o contaminazioni batteriche (formazione di batteri), nonché eventuali danni all'apparecchio.
- **Solo una pulizia accurata del tiralatte è in grado di garantire prestazioni ottimali.**
- **Lavarsi accuratamente le mani prima di utilizzare il tiralatte.**
- Prima di utilizzare il tiralatte rimuovere eventuali gioielli inseriti nel seno (ad es. piercing).

3.4 Avvertenze sul contenitore per latte materno e sulla tettarella



Per la sicurezza e la salute del vostro bambino: AVVERTENZA!

- Utilizzare sempre questo prodotto sotto la sorveglianza di un adulto.
- Non utilizzare mai le tettarelle da biberon come un succhietto.

- Il continuo e prolungato succhiare di liquidi può causare carie. Questo riguarda in modo particolare bibite dolcificate e succhi di frutta/verdura.
- Controllare sempre la temperatura dell'alimento prima di alimentare il bambino.
- **Controllare sempre la tettarella, per evitare segni di usura eccessiva, tirandola in tutte le direzioni prima di ogni utilizzo, soprattutto quando il bambino ha i denti. In presenza di rotture anche minime, tracce di morsi o evidente invecchiamento sostituire la tettarella (appiccicosa, gonfia, crepata), per evitare il pericolo che piccole parti vengano inghiottite.**
- Per sicurezza ed igiene sostituire la tettarella dopo ogni 1-2 mesi di uso.
- Non esporre la tettarella alla luce solare diretta, non lasciarla immersa in liquidi disinfettanti (soluzioni sterilizzanti) oltre il tempo consigliato, per evitare eventuali danni alla stessa.
- Conservare igienicamente al riparo dalla luce e all'asciutto.
- Non immergere in medicine!
- Se il biberon/contenitore per latte materno risulta danneggiato internamente (ad es. graffi), per ragioni di igiene è opportuno sostituirlo.
- Tenere tutti i componenti non utilizzati fuori dalla portata del bambino.

Nota: I biberon e le tettarelle NUK sono abbinabili unicamente alla rispettiva serie di prodotti (First Choice⁺ o Nature Sense). Prodotto NUK conforme a EN 14350.

Attenzione! L'inosservanza di queste avvertenze può provocare danni alle persone e/o alle cose:

- Non scaldare in forno a microonde i biberon riempiti con acqua o alimenti (pericolo di esplosione/danni materiali). Il surriscaldamento può provocare ustioni!
- Non scaldare mai biberon chiusi perché potrebbero esplodere!



- Prima di ogni utilizzo della tettarella verificare la pervietà della valvola di areazione e dell'apertura per bere aprendoli leggermente.
- Raffreddare un biberon in plastica chiuso che sia stato prima riempito di liquido bollente (> 80 °C) potrebbe deformarlo in modo permanente.

3.5 Compatibilità elettromagnetica

Questo tiralatte elettrico soddisfa i valori limite di un apparecchio elettromedicale del gruppo 1, classe B (conformemente a CISPR 11).

La compatibilità elettromagnetica (CEM) designa la capacità di un apparecchio di funzionare in modo affidabile in un ambiente elettromagnetico, senza introdurre in tale ambiente alcuna interferenza elettromagnetica. Questo tipo di interferenze possono essere trasmesse tramite il cavo di collegamento o l'aria.

Interferenze esterne non ammesse possono provocare il malfunzionamento dell'apparecchio medicale. Allo stesso modo, in determinati casi il tiralatte elettrico potrebbe interferire con altri apparecchi. Per eliminare il problema si consiglia di attuare uno o più dei seguenti interventi:

- modificare l'orientamento o la distanza dell'apparecchio dalla fonte di disturbo.
- Utilizzare il tiralatte elettrico in un luogo diverso.
- Per ulteriori domande rivolgersi al nostro centro di assistenza.

Non utilizzare il tiralatte elettrico nelle immediate vicinanze di altri apparecchi oppure non impilarlo su altri apparecchi. Se si rendesse necessario un utilizzo simile, occorre sorvegliare il tiralatte elettrico per verificare che funzioni correttamente in questo modo.

Con riferimento alle interferenze elettriche non sono previste ulteriori misure volte a garantire la sicurezza di base durante la durata utile del prodotto.

Indicazione:

il tiralatte elettrico non ha caratteristiche di potenza sostanziali conformemente a IEC 60601-1. Il sistema può subire le interferenze di altri apparecchi, anche qualora tali apparecchi soddisfino i requisiti di emissione previsti da CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Comitato internazionale speciale sulle interferenze radio).



Avvertenza!





I dispositivi di comunicazione portatili ad alta frequenza (dispositivi radio) (inclusi i relativi accessori quali cavo dell'antenna e antenne esterne) non devono essere utilizzati a una distanza inferiore a 30 cm (12 pollici) dai componenti e dai tubi del tiralatte elettrico. In caso contrario le caratteristiche di potenza dell'apparecchio potrebbe diminuire.



Avvertenza!

Modifiche o ampliamenti dell'apparecchio ovvero l'utilizzo di accessori non consigliati (ad es. adattatore di rete o cavo di collegamento USB) potrebbero causare maggiori emissioni elettromagnetiche di disturbo o avere come conseguenza una minore resistenza dell'apparecchio alle interferenze elettromagnetiche fino a causarne il malfunzionamento.

4 Denominazione dei componenti e degli elementi funzionali (Figura A)

- 1 Occhiello per cinghia di trasporto
- 2 Presa di caricamento con attacco USB (coperchio estraibile)
- 3 Gruppo pompa
- 4 Tubo flessibile (2 pezzi per il tiralatte doppio)
- 5 Cappuccio di copertura
- 6 Filtro (più 1 ricambio)
- 7 Connettore dell'attacco del tubo flessibile a forma di L (per estrarre il latte con una campana)
- 8 Connettore dell'attacco del tubo flessibile a forma di T (solo per il tiralatte doppio per l'estrazione con due campane)
- 9 Attacco del tubo flessibile campana tiralatte
- 10 Campana tiralatte (2 pezzi per il tiralatte doppio)
- 11 Cuscinetto in silicone (2 pezzi per il tiralatte doppio)
- 12 Valvola a labbro (2 valvole per il tiralatte doppio più 1 ricambio)
- 13 Contenitore per latte materno (2 pezzi per il tiralatte doppio)
- 14 Adattatore di rete (il tiralatte deve essere utilizzato unicamente con l'adattatore di rete in dotazione)
- 15 Cavo di collegamento USB
- 16 Tettarella
- 17 Ghiera
- 18 Cappuccio salvagoccia
- 19 Disco ermetico
- 20 Base
- 21 Cinghia per il trasporto
- 24 Riduzione dell'intensità di aspirazione 
- 25 Aumento dell'intensità di aspirazione 
- 26 Tasto pausa 
- 27 Interruttore principale 

Display modello First Choice⁺ (LED)

I simboli si illuminano quando la funzione corrispondente è attiva.



- 28 Spia del ritmo di aspirazione
- 29 Funzione di memoria lampeggiante: memorizzazione della procedura di estrazione in corso
accesa fissa: esecuzione della procedura di estrazione memorizzata
- 30 Pausa
- 31 Funzione di fuoriuscita dell'aria
- 32 Spia dell'intensità di aspirazione

Display modello Nature Sense (LCD)

I simboli vengono mostrati quando la funzione corrispondente è attiva.

- 33 Spia del ritmo di aspirazione
- 34 Funzione di memoria lampeggiante: memorizzazione della procedura di estrazione in corso
accesa fissa: esecuzione della procedura di estrazione memorizzata
- 35 Spia del tempo di estrazione
- 36 Funzione di fuoriuscita dell'aria
- 37 Spia dello stato di carica dell'accumulatore
- 38 Messaggio di errore !
- 39 Spia dell'intensità di aspirazione

Tasti di funzionamento sul gruppo pompa

- 22 Tasto di memoria 
- 23 Modifica del ritmo di aspirazione 



5 Pulizia e disinfezione



Avvertenza! L'igiene è la regola fondamentale da rispettare maneggiando il latte materno e tutti i componenti che vengono a diretto contatto con esso. **Pertanto è importante utilizzare il tiralatte solo dopo un'accurata pulizia e disinfezione.**

Lavarsi accuratamente le mani prima di utilizzare il tiralatte.

I seguenti componenti che entrano a contatto con il latte materno devono essere puliti e disinfettati a fondo **immediatamente dopo ogni utilizzo** (ved. "5.1 Pulizia" a pagina 93 e "5.2 Disinfezione" a pagina 94):

- 10 Campana tiralatte
- 11 Cuscinetto in silicone
- 12 Valvola a labbro
- 13 Contenitore per latte materno
- 16 Tettarella
- 17 Ghiera
- 18 Cappuccio salvagoccia
- 19 Disco ermetico

I seguenti componenti **non devono** essere lavati e disinfettati con acqua:

- 3 Gruppo pompa
- 14 Adattatore di rete
- 15 Cavo di collegamento USB

5.1 Pulizia



Avvertenza! Per evitare il pericolo di scosse elettriche: scollegare sempre la spina dalla presa prima di pulire l'adattatore di rete **14**.

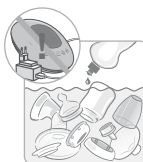
Attenzione! Per non danneggiare la valvola a labbro **12**, pulirla con cautela. Consigliamo di sciacquare e asciugare semplicemente la valvola a labbro. Residui di pulizia potrebbero danneggiarla.

1. Smontare l'apparecchio come mostrato in figura **B**. Procedere a ritroso dal n. 7 al n. 1.



Avvertenza! Non immergere mai il gruppo pompa **3**, l'adattatore di rete **14** e il cavo di collegamento USB **15** in acqua **onde evitare** danneggiamenti dell'impianto elettronico.

2. Pulire i seguenti componenti con acqua calda e un poco di detergente (ad es. il liquido detergente NUK). Sciacquare i componenti sotto acqua corrente:



- 10 Campana tiralatte
- 11 Cuscinetto in silicone
- 12 Valvola a labbro
- 13 Contenitore per latte materno
- 16 Tettarella
- 17 Ghiera
- 18 Cappuccio salvagoccia
- 19 Disco ermetico



Avvertenza! Eventuali residui di latte possono danneggiare il materiale, nonché favorire la proliferazione batterica.

Attenzione! I componenti non vanno lavati in lavastoviglie: il detersivo per lavastoviglie può danneggiare il materiale!

Nota: durante il lavaggio assieme alle stoviglie (o simili) determinati alimenti (ad es. succo di carote) possono scolorire il materiale o attaccare il loro odore (ad es. tisana al finocchio). Ciò non pregiudica in alcun modo l'idoneità all'uso né la sicurezza dei prodotti.

3. Disinfettare quindi tutti i componenti (ved. "5.2 Disinfezione" a pagina 94).
4. Pulire il gruppo pompa **3** con un panno umido.

5.2 Disinfezione

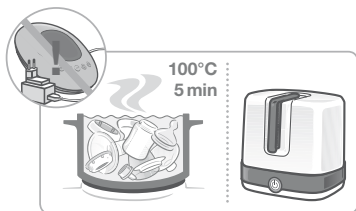
Prima di ogni procedura di disinfezione, è necessario eseguire la pulizia come raccomandato alla sezione "5.1 Pulizia" a pagina 93.



Avvertenza! Durante la procedura di disinfezione vi è pericolo di ustioni

Attenzione!

- Durante la bollitura o la sterilizzazione a vapore (temperatura superiore a 80 °C) il prodotto deve essere sempre smontato nei singoli componenti e lasciato aperto per evitare deformazioni.
- Il gruppo pompa **3**, l'adattatore di rete **14** e il cavo USB **15** non devono mai essere disinfettati, poiché la procedura deformerebbe il materiale e/o causerebbe danni all'elettronica.
- Un trattamento non corretto può danneggiare i componenti.
- Prima del successivo utilizzo i componenti disinfettati devono essere **ben freddi e completamente asciutti**, per poterli assemblare.
- Non utilizzare disinfettanti chimici per la disinfezione:



1. Utilizzare un vaporizzatore NUK. Seguire le relative istruzioni per l'uso riportate sull'apparecchio;

oppure

2. Sterilizzare i componenti immergendoli per 5 minuti in acqua ben bollente.

Accertarsi che la pentola contenga una quantità d'acqua sufficiente, onde evitare eventuali danni ai componenti dell'apparecchio.

oppure

3. Per la disinfezione in forno a microonde utilizzare esclusivamente lo sterilizzatore a microonde NUK.

Per la disinfezione in forno a microonde utilizzare esclusivamente lo sterilizzatore a microonde NUK. Per il suo utilizzo attenersi alle rispettive istruzioni per l'uso.

5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile




1. Se il latte penetra nel tubo flessibile **4**, spegnere immediatamente l'apparecchio.
2. Smontare l'apparecchio come mostrato in figura **B**. Procedere a ritroso dal n. 7 al n. 1.
3. Smontare il filtro **6** (ved. figura **C**).
4. Pulire i componenti seguenti utilizzando acqua tiepida e/o il liquido detergente NUK:
 - lavare il filtro **6**;
 - sciacquare il tubo flessibile **4** con l'attacco del tubo flessibile connettore **7**.
5. Rimontare i componenti in base alla figura **C** e **B** in sequenza inversa e utilizzare la funzione di fuoriuscita dell'aria dell'apparecchio (ved. "5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile" a pagina 95) per asciugare il tubo flessibile **4** e l'attacco del flessibile connettore **7**.

Nota: Poiché un filtro **6** bagnato o umido non lascia passare l'aria e quindi impedirebbe la funzione di fuoriuscita dell'aria e la funzione di estrazione, inserire il filtro di ricambio asciutto.

Dopo aver pulito il filtro, scuoterlo per eliminare completamente l'acqua. Lasciare quindi asciugare il filtro ancora umido all'aria per almeno 4 ore.






5.4 Funzione di fuoriuscita dell'aria tubo flessibile

1. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura **B**.
Non utilizzare il filtro ancora umido, bensì il filtro di ricambio asciutto.
2. Avviare la funzione di fuoriuscita dell'aria premendo l'interruttore principale  **27** e quindi contemporaneamente la combinazione di tasti  **23** più  **26**.
La funzione di fuoriuscita dell'aria dura 5 minuti.
3. Accertarsi che il tubo flessibile sia completamente asciutto (che non vi

siano più gocce nel tubo flessibile), prima di avviare la procedura di estrazione successiva.

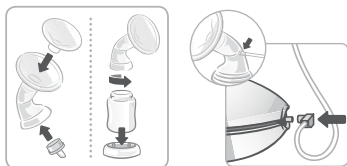
Qualora il tubo flessibile non fosse completamente asciutto, ripetere la funzione di fuoriuscita dell'aria.

La funzione di fuoriuscita dell'aria può essere interrotta toccando il tasto pausa  **26** e successivamente riavviata toccando nuovamente il tasto pausa  **26**.

4. Per chiudere la funzione di fuoriuscita dell'aria spegnere il gruppo pompa premendo l'interruttore principale  **27**.

6 Assemblaggio del tiralatte

6.1 Per estrarre il latte con una campana



1. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura **B**, passaggi da 1 a 7.

Nota: verificare che il cuscinetto in silicone **11** chiuda bene la campana **10** e che la valvola a

labbro **12** sia montata correttamente, altrimenti il tiralatte non riesce ad aspirare l'aria e non funziona correttamente.

6.2 Per estrarre il latte con due campane

1. Assemblare le due campane con il contenitore per latte come mostrato in figura **B**, passaggi da 1 a 3.
2. Assemblare l'apparecchio come mostrato in figura **D**, passaggi da 1 a 3.

7 Alimentazione di corrente

7.1 Funzionamento a corrente elettrica



Avvertenza!

Per il funzionamento a corrente elettrica utilizzare esclusivamente l'adattatore di rete in dotazione.



Per scollegare l'apparecchio dalla rete di alimentazione occorre estrarre l'adattatore di rete dalla presa.

7.2 Alimentazione di corrente tramite fonte di energia USB

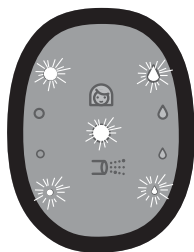
Se non è disponibile un collegamento alla rete, è possibile alimentare il tiralatte anche attraverso una fonte di energia USB.

La fonte di energia USB deve fornire una corrente in uscita di **almeno 2 ampere**.

Qualora l'intensità dell'alimentazione di corrente sia inferiore a 2 ampere, all'accensione del tiralatte sul display

comparire un messaggio di errore e risuona un segnale acustico.


- Spia modello Nature Sense:
Simbolo ! 38
- Spia modello First Choice⁺:



- Durante il funzionamento l'alimentazione di corrente non viene più controllata.
1. Inserire il connettore USB grande del cavo di collegamento USB 15 nella fonte di energia USB.
 2. Inserire il connettore piccolo del cavo di collegamento USB 15 nella presa di caricamento 2 del gruppo pompa 3 (vedere il passaggio 6 nella figura B).

7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)

Quando l'alimentatore di rete non è collegato, l'apparecchio funziona mediante l'accumulatore integrato. Prima del funzionamento l'accumulatore deve pertanto essere sufficientemente carico (display con 2 tacche), per garantire almeno una procedura di estrazione completa.

Lo stato di carica dell'accumulatore è indicato dal simbolo  37.

Quando l'accumulatore è completamente carico (display con 4 tacche 37) la sua capacità è sufficiente per tre procedure di estrazione complete di 30 minuti ciascuna.

Nota: se l'adattatore di rete/la fonte di energia USB sono collegati, l'accumulatore viene caricato anche durante il funzionamento.

8 Funzionamento

8.1 Estrazione del latte




Avvertenza! L'igiene è particolarmente importante: è pertanto opportuno lavarsi bene le mani prima dell'estrazione e osservare le avvertenze riportate in "11 Conservazione del latte" a pagina 100.



1. Assemblare il tiralatte (ved. "6 Assemblaggio del tiralatte" a pagina 95).

Modalità di avvio

2. Accendere il tiralatte 3, premendo l'interruttore principale  27.



Il tiralatte si trova inizialmente in modalità di avvio.

Modello First Choice⁺: si accende la spia 30.




Modello Nature Sense: la spia 35 (00:00) lampeggia e lo sfondo è di colore blu.

Nota: i tasti di funzionamento da 22 a 26 sono tasti a sfioramento. Per selezionare la funzione corrispondente è sufficiente sfiorare lievemente questi tasti.

Avvio della procedura di estrazione Con una campana:

3. Applicare la campana 10 con il cuscinetto in silicone 11 in posizione sul seno facendo sì che il capezzolo si trovi al centro della campana. Premere la campana delicatamente contro la pelle per garantire una perfetta ermeticità in




fase di estrazione. **Tenere la campana con il contenitore per latte materno 13 montato il più possibile in verticale.**

4. Avviare la procedura di estrazione sfiorando il tasto ,  oppure .

La procedura di estrazione comincia con il ritmo di aspirazione più veloce e l'intensità di aspirazione minore (**Impostazione di base**).

Con due campane:

5. Applicare le due campane **10** con i cuscinetti in silicone in posizione **11** sulle mammelle facendo sì che il capezzolo si trovi al centro della campana. Durante l'operazione premere leggermente le campane aiutandosi con l'avambraccio e la mano per garantire la tenuta durante l'estrazione del latte. **Tenere le campane con i contenitori per latte materno montati 13 il più possibile in verticale.**



6. Avviare la procedura di estrazione toccando il tasto ,  oppure .

La procedura di estrazione comincia con il ritmo di aspirazione più veloce e l'intensità di aspirazione minore (**Impostazione di base**).

7. In alternativa si può avviare precedentemente il tiralatte e selezionare un'impostazione che è già risultata gradevole con l'estrazione da un solo lato (ved. "Funzione di memoria" a pagina 97). In questo modo si avranno entrambe le mani libere per applicare le campane.

Cautela! Per garantire un'estrazione del latte senza problemi, non estrarre oltre il bordo inferiore della valvola a labbro **12**.

Regolazione dell'intensità di aspirazione

8. Con i tasti  **24** e  **25** modificare l'intensità di aspirazione in 4 livelli.




Sfiorando più a lungo, l'impostazione dell'intensità di aspirazione passa gradualmente al massimo o al minimo.

L'intensità di aspirazione selezionata viene mostrata dalla spia **32** (First Choice⁺) o **39** (Nature Sense).

Anche durante la procedura di estrazione è possibile modificare l'intensità di aspirazione.

Impostazione del ritmo di aspirazione



9. Con il tasto  **23** modificare il ritmo di aspirazione di un livello.

Sfiorando più a lungo, l'impostazione del ritmo di aspirazione cambia gradualmente.

Il ritmo di aspirazione selezionato viene mostrato dalla spia **28** (First Choice⁺) o **33** (Nature Sense).


Anche durante la procedura di estrazione è possibile modificare il ritmo di aspirazione.


Modalità pausa

10. Premere il tasto pausa  **26** per mettere il tiralatte in modalità pausa. La procedura di estrazione prosegue sfiorando nuovamente il tasto pausa  **26**.

Funzione di memoria

La funzione di memoria salva la procedura di estrazione dal momento in cui è cominciata.


11. Per memorizzare una procedura di estrazione passare prima di tutto alla modalità pausa sfiorando il tasto pausa  **26**.

12. Sfiore per almeno 2 secondi il tasto di memoria  **22**.







Durante il salvataggio il simbolo **29** (First Choice⁺) o **34** (Nature Sense) lampeggia.

Dopo il salvataggio il tiralatte passa in modalità di avvio.

13. Per avviare la memorizzazione durante la procedura di estrazione successiva, dopo l'accensione del gruppo pompa in modalità di avvio sfiorare il tasto di memoria  **22**. Si accende il simbolo **29** (First Choice⁺) o **34** (Nature Sense).


Il modello Nature Sense: inoltre ha una retroilluminazione di colore rosso.

14. Anche durante la funzione di memoria è possibile interrompere e riprendere successivamente la procedura di estrazione sfiorando il tasto pausa  **26** in qualsiasi momento.


15. Per chiudere la funzione di memoria e passare alla procedura di estrazione come nelle impostazioni di base, in modalità Pausa sfiorare uno dei tasti  **23**,  **24**, o  **25**.

Vi trovate ora nuovamente nelle impostazioni di base della procedura di estrazione.

Anomalie

16. Se nel corso del tempo il vuoto diminuisce, pulire il filtro **6** (ved. *“5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile”* a pagina 94) o sostituire il filtro sporco con il filtro di ricambio in dotazione.
17. Se il latte è penetrato nel tubo flessibile, spegnere immediatamente il gruppo pompa con l'interruttore principale  **27** e pulire il tubo flessibile e il filtro **6** (ved. *“5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile”* a pagina 94).

Dopo l'estrazione

18. Spegner il gruppo pompa **3** premendo l'interruttore principale  **27**.
19. Riporre la campana **10** con il contenitore per latte materno montato **13** nella base **20**.
20. Rimuovere l'attacco del tubo flessibile **7** dal gruppo pompa **3**.
21. Rimuovere il tubo flessibile **4** dalla campana **10**.
22. Se è stato utilizzato l'adattatore di rete **14** estrarlo dalla presa per scollegare completamente l'apparecchio dalla rete elettrica.
23. Svitare il contenitore per latte materno **13** dalla campana **10**.
- Accertarsi di mantenere il contenitore per latte materno in posizione verticale.**
24. Pulire i singoli pezzi immediatamente dopo l'estrazione (ved. *“5 Pulizia e disinfezione”* a pagina 93).

8.2 Automatismo di spegnimento

Se il tiralatte non viene utilizzato mentre è acceso (pompa attiva), dopo 30 minuti torna in modalità di avvio.

La funzione di memoria non si attiva, ovvero il tiralatte esegue fino alla fine la sequenza memorizzata e quindi passa alla modalità di avvio.

Se il tiralatte non viene utilizzato in modalità di avvio/pausa, si spegne automaticamente dopo 15 minuti.

8.3 Funzionamento mobile

Il tiralatte ha anche un funzionamento mobile, ovvero il gruppo pompa può essere appeso con la cinghia per il trasporto.

Il gruppo pompa è collegato alla cinghia per il trasporto.

1. Se la cinghia per il trasporto è sporca, rimuoverla dall'occhiello **1**, pulirla con acqua e sapone e lasciarla asciugare.
2. Ricollegare la cinghia per il trasporto all'occhiello **1**.

Nota: La cinghia per il trasporto **21** non deve essere disinfettata, in quanto potrebbe danneggiarsi.

8.4 Somministrazione del latte estratto

Avvitare la tettarella **16** con la ghiera **17** sul contenitore per latte materno **13**.

9 Suggerimenti per una corretta estrazione

Occorre un po' di esercizio per ottenere un'estrazione ottimale. È necessario dapprima abituarsi al funzionamento del vostro nuovo tiralatte.

9.1 Frequenza

La frequenza di utilizzo dipende dallo scopo per cui si sta utilizzando l'apparecchio.

In fase di svezzamento e/o ai fini del mantenimento della produzione del latte, deve essere mantenuto il naturale ritmo di allattamento. Sarà pertanto necessario eseguire 6-8 aspirazioni giornaliere, di cui almeno una durante la notte.

In tutti gli altri casi, è possibile regolarsi a piacimento e in base alle proprie necessità.

9.2 Procedura

Alternare l'estrazione su entrambi i seni. Con le impostazioni che l'utilizzatrice potrà utilizzare a piacere è possibile avvicinarsi al ritmo di aspirazione naturale.

- Nella fase di stimolazione il ritmo di aspirazione è veloce e stimolante, per favorire il riflesso di emissione del latte. Il tiralatte simula il ritmo del bambino che inizialmente succhia velocemente per placare la sete.
- Nella fase di estrazione il ritmo di aspirazione si fa più lento e intenso con un flusso di latte massimo. Questo corrisponde al comportamento del neonato, il quale una volta placata la sete, passa a una suzione più tranquilla, lenta e intensa fino a raggiungere la sazietà.

Quando il flusso di latte si riduce:

- passare all'altro seno;
- oppure cercare di stimolare nuovamente il riflesso di emissione del latte tornando alla fase di stimolazione.

La durata dell'estrazione può variare notevolmente a seconda delle necessità personali.

9.3 Quantità di latte

Non preoccupatevi se inizialmente il latte non dovesse fuoriuscire per un intervallo di tempo abbastanza lungo. Ciò non è allarmante, bensì assolutamente normale, in quanto generalmente:

la produzione di latte si adatta al fabbisogno quotidiano.

Pertanto, anche la quantità può essere molto variabile.

- Ricordatevi di bere molto.
- Regolare la pressione di aspirazione su un livello non troppo alto. Una potenza di aspirazione elevata non corrisponde ad una maggiore quantità di latte!

9.4 Riflesso di emissione del latte

Durante l'allattamento naturale, accostando il neonato al seno, si attiva automaticamente il riflesso di emissione del latte e quest'ultimo inizia a fuoriuscire. Il riflesso di emissione del latte può poi essere ulteriormente stimolato da parte vostra:

- Sistematevi in un luogo tranquillo, in cui eseguire l'estrazione del latte materno nell'atmosfera più rilassata possibile.

- Mettetevi a sedere, scegliendo una posizione comoda e abbandonata.
- Prima di iniziare l'aspirazione applicate sul seno per un paio di minuti una compressa tiepida, in modo da distendere il tessuto e massaggiare il seno.
- Il riflesso di emissione del latte si attiva contemporaneamente in entrambi i seni. Il latte materno fuoriuscente dal seno "libero" può essere raccolto tramite il set di conchiglie raccogli latte.

10 Suggerimenti per una corretta igiene

Nell'utilizzo di un tiralatte, l'igiene costituisce un aspetto particolarmente importante. Ciò si riferisce sia ai singoli componenti dell'apparecchio, che all'igiene personale. È consigliabile sottoporsi ad una

doccia quotidiana o lavare i capezzoli con acqua pulita. A tale scopo, preferibilmente non utilizzare alcun sapone, che potrebbe irritare questa zona sensibile.

11 Conservazione del latte

11.1 Nel contenitore per il latte materno

Il contenitore per il latte materno **13** è adatto per refrigerare, congelare e scongelare il latte materno. Esso può inoltre essere utilizzato per riscaldare e per somministrare direttamente la poppata al bambino. In qualsiasi caso, attenersi alle prescrizioni riportate più avanti su come maneggiare il latte materno.



Attenzione! Per evitare danni:

- Se si desidera congelare il latte materno, non riempire il contenitore per il latte materno **13** con più di 150 ml poiché, quando congela, il latte aumenta di volume (pericolo di scoppio!).

I contenitori per latte materno NUK rappresentano una soluzione salvaspazio per congelare e conservare il latte materno.



Avvertenza! Per motivi igienici attenersi a quanto segue:

Se il latte materno non viene immediatamente somministrato, il contenitore per latte materno **13** pieno dovrà essere ben sigillato con il disco ermetico **19** e la ghiera **17** e conservato in frigorifero o congelato.

Sul contenitore per latte materno **13** annotare con un pennarello adatto data e ora dell'estrazione oppure utilizzare delle etichette.

Rispettare assolutamente le norme sulla conservazione contenute in "11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno" a pagina 101.

11.2 Suggerimenti importanti su come maneggiare il latte materno

Latte materno	Luogo di conservazione	Tempi di conservazione
Appena estratto	A temperatura ambiente	Max. 6-8 ore
	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	72 ore a 4 °C
	Scomparto freezer del frigorifero	2 settimane
	Congelatore	6 mesi a -18 °C
Riscaldato non aperto	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	24 ore a 4 °C
Riscaldato aperto	Frigorifero (non negli scaffali dello sportello)	12 ore a 4 °C
Scongelamento del latte	Delicato in frigorifero	ca. 24 ore a 4 °C
	A temperatura ambiente, poi immediatamente somministrato	
	Se si ha poco tempo: scongelare il contenitore con il latte materno sotto acqua corrente fredda o tiepida (max. 37 °C), quindi somministrare subito il latte.	



Avvertenza! Se il latte materno raffreddato deve essere trasportato, assicurarsi che ciò avvenga nel rispetto della catena del freddo. In caso contrario il latte potrebbe deteriorarsi e nuocere al bambino. Utilizzare ad es. una borsa termica con accumulatori termici.

Non ricongelare mai il latte scongelato, scaldato o non consumato, bensì smaltirlo come rifiuto.



Avvertenza! Sussiste il pericolo di ustioni e il rischio di distruggere componenti nutritivi preziosi:

Non scaldare il latte materno nel forno a microonde, poiché ciò potrebbe comportare la distruzione di preziosi componenti nutritivi oltre che danni al materiale del contenitore (pericolo di esplosione). Il riscaldamento disomogeneo del latte comporta il pericolo di ustioni!

Riscaldando troppo il latte si corre il rischio di distruggere le vitamine e i preziosi componenti nutritivi. Sussiste il pericolo di ustioni.

Verificare sempre la temperatura del latte prima di dare da mangiare al bambino.

1. Per raggiungere la giusta temperatura di utilizzo (ca. 37 °C), mettere il contenitore con il latte materno scongelato nello scaldappape.

Attenzione! il contenitore deve essere aperto onde evitare sovrappressioni dovute al riscaldamento.

2. Prima della somministrazione scuotere leggermente il latte di modo che latte e grasso del latte si mescolino bene.

3. Se si estrae il latte più volte nell'arco di 24 ore, il latte appena estratto può essere aggiunto a quello già raffreddato: Tuttavia, la temperatura deve essere uguale (freddo su freddo). Pertanto il latte appena estratto deve prima essere raffreddato, quindi aggiunto a quello già conservato in frigorifero.

Note:

- Per ulteriori informazioni sulla conservazione a lunga scadenza del latte consultare la propria consulente in allattamento materno, l'ostetrica, il medico o il farmacista.
- Grazie di visitare il nostro sito (www.nuk.com) per ulteriori informazioni riguardanti l'allattamento.

12 Risoluzione dei guasti

Problema	Causa	Risoluzione
Il tiralatte non aspira	Alimentazione di corrente elettrica assente	Funzionamento con accumulatore: verificare che l'accumulatore sia carico (ved. <i>"7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)"</i> a pagina 96).
		Funzionamento a corrente elettrica: verificare che l'adattatore di rete sia correttamente inserito nella presa e che il connettore USB sia inserito nell'adattatore di rete e nel gruppo pompa.
		Se si utilizza una fonte di energia USB: verificare che possa fornire una corrente di almeno 2 ampere.
	Manca la valvola a labbro oppure non è inserita correttamente o è danneggiata	Verificare il corretto posizionamento della valvola a labbro. In caso di danno utilizzare la valvola a labbro di ricambio in dotazione.
	Il contenitore per latte materno è pieno e la valvola a labbro tocca il latte estratto	Sostituire il contenitore per latte materno.
	Il cuscinetto in silicone non rimane inserito e non chiude correttamente la campana	Verificare che il cuscinetto in silicone chiuda completamente la campana.
Assenza di vuoto o vuoto insufficiente		Verificare che la valvola a labbro sia correttamente inserita.
		Verificare che la campana chiuda completamente il seno.
Il filtro è umido		Lasciare asciugare ancora il filtro o prendere un filtro di ricambio asciutto (ved. <i>"5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile"</i> a pagina 94).

Problema	Causa	Risoluzione
Il tiralatte aspira con potenza insufficiente	Potenza dell'accumulatore insufficiente	Verificare che la potenza dell'accumulatore sia sufficiente (ved. <i>"7.3 Funzionamento con accumulatore (solo modello Nature Sense)"</i> a pagina 96).
	L'intensità di aspirazione impostata è troppo bassa	Aumentare l'intensità di aspirazione per ottenere una intensità di aspirazione ottimale (ved. <i>"Regolazione dell'intensità di aspirazione"</i> a pagina 97).
	Il cuscinetto in silicone non rimane inserito e non chiude correttamente la campana	Verificare che il cuscinetto in silicone chiuda completamente la campana.
	L'effetto vuoto non si forma	Verificare che la campana chiuda completamente il seno.
	Il filtro è bloccato	Pulire o sostituire il filtro (ved. <i>"5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile"</i> a pagina 94).
	Il filtro è umido	Lasciare asciugare ancora il filtro o prendere un filtro di ricambio asciutto (ved. <i>"5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile"</i> a pagina 94).
L'intensità di aspirazione del tiralatte è troppo elevata	L'intensità di aspirazione impostata è troppo alta	Ridurre l'intensità di aspirazione (ved. <i>"Regolazione dell'intensità di aspirazione"</i> a pagina 97).
Il tiralatte emette rumori insoliti	La valvola a labbro potrebbe non gestire correttamente la quantità di latte	Ridurre l'intensità di aspirazione (ved. <i>"Regolazione dell'intensità di aspirazione"</i> a pagina 97). In caso di flusso di latte elevato è sufficiente un'intensità di aspirazione inferiore per estrarre il latte in modo efficace. Verificare se il latte è a contatto con la valvola a labbro. In caso affermativo, sostituire il contenitore per latte materno con un contenitore vuoto.
	Il latte è entrato nel tubo flessibile	Spegnere immediatamente il tiralatte e pulire il tubo flessibile e il filtro (ved. <i>"5.3 Pulizia speciale di filtri e tubo flessibile"</i> a pagina 94).

Problema	Causa	Risoluzione
Nature Sense: Sul display compare Simbolo ! First Choice⁺: Sul display si accende il simbolo X	Alimentazione di corrente insufficiente: valore di allaccio dell'adattatore di tensione o della fonte di energia USB insufficiente	Funzionamento a corrente elettrica: Verificare che l'adattatore di rete sia correttamente inserito nella presa e che il connettore USB sia inserito nell'adattatore di rete. Verificare di utilizzare l'adattatore di rete in dotazione. Se si utilizza una fonte di energia USB: verificare che la fonte di energia USB possa fornire una corrente di almeno 2 ampere. Se la fonte di energia USB è troppo debole, non può essere utilizzata.
Ricambi (filtro, valvola a labbro) mancanti		Contattare il centro assistenza (ved. "Contact addresses" a pagina 193).

13 Specifiche tecniche

L'alimentatore fornito e il tiralatte costituiscono un sistema elettromedicale ai sensi della norma EN 60601-1. Tutti i dispositivi del sistema ME sono conformi ai requisiti delle norme EN 60601-1 o EN 60950-1.

Prodotto medicale conforme alla direttiva 93/42/CE	Classe I
Il tiralatte elettrico NUK	Conforme a EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 classe 1 gruppo B
Alimentatore	Conforme a IEC 60950-1
Tettarella per biberon NUK	Conformi a EN 14350
Contenitori per latte materno NUK	
Vuoto (valori orientativi)	ca. 0 - 350 mbar
Cicli (valori orientativi)	ca. 30 - 120 cpm (cicli per minuto)
Componenti	Cuscinetto in silicone
Condizioni ambientali	
Pressione atmosferica	
Funzionamento/Conservazione/Trasporto	70 kPa - 106 kPa
Umidità rel.:	
Funzionamento/Conservazione/Trasporto	15 % - 75 %
Temperatura	
• Funzionamento	da +5 °C a +30 °C
• Conservazione/Trasporto	da +5 °C a +50 °C



Alimentazione elettrica Presenza di collegamento	Presenza compatibile con un connettore USB di tipo C™ (funzione USB non presente - l'attacco serve solo per l'alimentazione di corrente) Ingresso: 5 VDC, 2000 mA
Funzionamento a corrente elettrica con l'adattatore di rete in dotazione tipo: PS10J050K2000EU/PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU	Ingresso: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Uscita: 5,0 VDC, 2000 mA
Fonte di energia USB (non è inclusa nella fornitura)	Uscita 5 VDC, min. 2000 mA Suggerimento: power bank con acc. min. 8000mAh
(solo modello Nature Sense)	Agli ioni di litio, conforme a IEC 62133, Capacità: 2500 mAh, Tensione: 3,7 VDC
Durata di funzionamento con accumulatore	1,5 ore
Vita utile attesa	almeno 400 h

14 Manutenzione

L'apparecchio è esente da manutenzione ad eccezione della pulizia (ved. "5 Pulizia e disinfezione" a pagina 93).



Avvertenza! Non modificare in alcun modo l'apparecchio! Non aprire il gruppo pompa 3!

15 Smaltimento

15.1 Apparecchio



Il simbolo della croce apposta sul bidone per rifiuti su ruote indica che il prodotto, all'interno del territorio dell'Unione Europea, deve essere indirizzato ad una raccolta di rifiuti differenziata. Tale disposizione si applica per il prodotto e per tutti gli accessori contrassegnati da questo simbolo. I prodotti recanti tale contrassegno non devono essere smaltiti insieme ai normali rifiuti domestici, bensì consegnati ad un apposito centro di raccolta per il riciclaggio di apparecchiature elettriche ed elettroniche.

Le batterie non devono essere smaltite insieme ai normali rifiuti domestici: ogni consumatore è tenuto per legge a consegnare le batterie ad un apposito centro di raccolta.

15.2 Imballaggio



Se desiderate smaltire anche l'imballaggio siete pregati di osservare le norme ambientali vigenti nel vostro Paese.

16 Garanzia

Maneggiando l'apparecchio con cautela e attenendosi alle istruzioni per l'uso, il produttore garantisce 24 mesi di garanzia dalla data di acquisto del prodotto.

Ci impegniamo ad eseguire riparazioni sull'apparecchio a titolo gratuito, salvo spedizione, a patto che esse si rendano necessarie per difetti del materiale o di fabbricazione. Ulteriori rivendicazioni saranno regolate a norma di legge.

I danni derivanti dall'uso improprio dell'apparecchio non vengono risarciti.

Cavo di alimentazione e spina sono esclusi dalla garanzia in caso di usura.

Nei primi 24 mesi dalla data d'acquisto, ci impegniamo ad eliminare i difetti riconosciuti come legittimi senza addebito dei costi supplementari sostenuti.

L'invio dell'apparecchio deve in ogni caso avvenire allegando il certificato di garanzia compilato o lo scontrino fiscale comprovante l'acquisto del prodotto o dimostrando in altro modo la data d'acquisto.

Senza la dimostrazione della data d'acquisto, i costi di riparazione verranno addebitati senza ulteriore avviso e rimessa in contrassegno.

Il certificato di garanzia deve essere compilato subito dopo l'acquisto e tale

certificato (o in alternativa, lo scontrino fiscale) va conservato accuratamente, in qualità di documento comprovante l'acquisto dell'apparecchio. I certificati di garanzia smarriti non verranno sostituiti.

Per eventuali reclami: conservate l'indirizzo, il numero dell'articolo e il n. di lotto. Il N. di lotto si trova nel vano batterie ed è contrassegnato con "LOT xxxx".

16.1 Centro assistenza

Gli indirizzi per l'assistenza si trovano a pagina 193, nella sezione "Contact addresses".

16.2 Fabbricante

Ricordiamo che questo indirizzo **non è l'indirizzo dell'assistenza.** In caso di problemi o domande sul prodotto contattare un centro di assistenza reperibile in "Contact addresses" a pagina 193.

MAPA GmbH

Industriestraße 21-25

27404 Zeven

Germany

www.nuk.com

17 Dichiarazione di conformità

L'apparecchio è conforme alle direttive europee applicabili e alle misure in vigore a livello nazionale, così come riportate nella dichiarazione di conformità CE, richiedibile al produttore. La dichiarazione di conformità è consultabile all'indirizzo www.nuk.de.



Índice

1	Indicações importantes antes da primeira utilização	108
2	Descrição do aparelho	108
2.1	Campo de aplicação	108
2.2	Variantes	108
2.3	Descrição do funcionamento	109
2.4	Contraindicações	109
2.5	Incidentes	109
2.6	Marcações no produto	109
3	Instruções de segurança	110
3.1	Explicação de termos	110
3.2	Indicações gerais	110
3.3	Higiene	111
3.4	Indicações sobre o recipiente para leite materno e a tetina	111
3.5	Compatibilidade eletromagnética	112
4	Denominação das peças e elementos funcionais (figura A)	113
5	Limpeza e desinfecção	114
5.1	Limpeza	114
5.2	Desinfecção	115
5.3	Limpeza especial do filtro e do tubo	116
5.4	Função de sopro para o tubo	116
6	Montar a bomba	116
7	Alimentação de corrente	117
7.1	Modo de funcionamento a partir da rede	117
7.2	Alimentação de corrente com uma fonte de corrente USB	117
7.3	Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)	117
8	Operação	118
8.1	Bombeamento do leite	118
8.2	Automatismo de desativação	120
8.3	Operação móvel	120
8.4	Dar o leite bombeado ao bebé	120
9	Dicas para um bombeamento eficaz	120
9.1	Frequência	120
9.2	Execução	120
9.3	Quantidade de leite	121
9.4	Reflexo de ejeção do leite	121
10	Dicas sobre a higiene	121
11	Conservação do leite	121
11.1	No recipiente para leite materno	121
11.2	Dicas importantes para o manuseamento do leite materno	122
12	Soluções em caso de falhas	123
13	Dados técnicos	125
14	Manutenção	126
15	Eliminação	126
15.1	Aparelho	126
15.2	Embalagem	126
16	Garantia	126
16.1	Centro de assistência técnica	127
16.2	Fabricante	127
17	Declaração de conformidade	127

Querida mãe,

O leite materno é o melhor alimento que um bebê pode receber nos seus primeiros seis meses de vida. Para que possa desfrutar, com o seu bebê, de cada momento do tempo de amamentação, a NUK desenvolveu um programa de amamentação com auxiliares práticos e confortáveis para qualquer situação, que estimulam sistematicamente a amamentação.

A Bomba tira-leite NUK serve para ajudar a si e ao seu bebê nos casos em que a

amamentação natural não é possível, de forma temporária ou permanente.

Dispense alguns minutos do seu tempo e leia atentamente este manual de instruções antes de utilizar a Bomba tira-leite NUK pela primeira vez.

Podem encontrar umas instruções breves ilustradas na figura E.

Muitas felicidades para si e para o seu bebê.

1 Indicações importantes antes da primeira utilização



Aviso! Limpe e desinfete todas as peças (ver "5 Limpeza e desinfecção" na página 114) antes

de utilizar a bomba tira-leite da NUK pela primeira vez.

2 Descrição do aparelho

2.1 Campo de aplicação

A bomba tira-leite elétrica da NUK (série BP7), modelo First Choice⁺ ou Nature Sense, é um instrumento para bombear e recolher leite materno:

- no local de trabalho ou durante a ausência do bebê, em casa ou em viagem
- para manter a produção de leite em caso de interrupção da amamentação
- para aliviar em caso de encaroçamento do leite
- para aumentar a produção de leite.

O leite materno bombeado pode ser diretamente recolhido, armazenado, congelado, aquecido e consumido no recipiente para leite materno NUK.

A bomba tira-leite da NUK destina-se à utilização doméstica. Não é permitida para a utilização industrial.

2.2 Variantes

Esta bomba tira-leite da NUK está disponível em três variantes:

- Modelo First Choice⁺ como bomba simples
- Modelo Nature Sense como bomba simples
- Modelo Nature Sense como bomba dupla.

Modelo First Choice⁺: é fornecido com os acessórios NUK First Choice⁺. A operação é possível com o adaptador de rede fornecido ou uma fonte de corrente USB externa.

Modelo Nature Sense: é fornecido com os acessórios NUK Nature Sense. A operação é possível com o adaptador de rede fornecido, com a bateria integrada ou uma fonte de corrente USB externa.

Bomba simples e dupla

A bomba Nature Sense pode ser fornecida como bomba simples ou como bomba dupla. A bomba simples contém um protetor para o peito com recipiente para leite materno. A bomba dupla contém dois protetores para o peito com recipientes para leite materno, para que possa efetuar

o bombeamento do leite em ambos os peitos em simultâneo.

A operação é basicamente a mesma. Quando não for esse o caso, é salientado o respetivo modelo.

2.3 Descrição do funcionamento

Esta bomba tira-leite elétrica da NUK trabalha segundo o princípio de uma bomba de sucção elétrica e oferece as seguintes vantagens:

- ritmo de sucção ajustável;
- força de sucção ajustável;
- protetor para o peito ergonómico;
- almofadas de silicone macias;
- operação com o adaptador de rede fornecido ou uma fonte de corrente USB externa (não incluída no conjunto fornecido);
- opcionalmente, alimentação de corrente através da bateria integrada para o modelo Nature Sense (ver "7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)" na página 117);
- recolha de leite materno bombeado.

2.4 Contraindicações











No caso de afeções do peito (inflamações, feridas abertas), só deve usar a bomba tira-leite da NUK depois de consultar o médico que a acompanha ou o centro de aconselhamento sobre a amamentação.







2.5 Incidentes





Se ocorrerem incidentes inesperados, informe-se junto da sua enfermeira, do seu centro de aconselhamento sobre a amamentação, do seu médico ou farmacêutico.

Quaisquer incidentes/ocorrências graves relacionadas com o aparelho devem ser comunicados ao fabricante (ver "16.2 Fabricante" na página 127).

2.6 Marcações no produto

No aparelho	
Símbolo	Significado
	Fabricante
	Respeite o manual de instruções de utilização
	Atenção! Respeite as instruções de segurança no manual de operação
	Número de série
BP7	Nome do modelo
	Declaração de conformidade Estão preenchidos todos os requisitos das diretivas CE aplicáveis
	Aparelho com isolamento duplo, classe de proteção II
	Aparelho de eletromedicina, tipo BF
IP22	Proteção contra corpos estranhos > 12,5 mm, queda, gotejamento, quando a caixa está inclinada até 15°
	Corrente contínua
	Não elimine o aparelho junto com o lixo doméstico
	CN RoHS

Na embalagem	
Símbolo	Significado
	Não expor à luz solar direta
	Temperatura de armazenamento de +5 °C a +50 °C
	Proteger contra a humidade/guardar num local seco
	Limitação de humidade para armazenamentos de 15%–75% rL
	Número do artigo
	Identificação do lote

Na embalagem	
Símbolo	Significado
	Atenção! Respeite as instruções de segurança no manual de instruções de utilização
	Declaração de conformidade Estão preenchidos todos os requisitos das diretivas CE aplicáveis
	Envie as embalagens para a reciclagem
	Não elimine o aparelho junto com o lixo doméstico

3 Instruções de segurança

3.1 Explicação de termos

Encontrará os seguintes sinais de advertência neste manual de instruções:



Aviso!

Risco elevado: Não considerar o aviso pode constituir perigo para a integridade física e para a vida.

Cuidado!

Risco mediano: Não considerar o aviso pode provocar danos materiais.

Nota:

Risco reduzido: Ter em atenção determinados factos durante o manuseamento do aparelho.

3.2 Indicações gerais



Aviso! As peças pequenas devem ser mantidas fora do alcance das crianças: perigo de engolir peças e de asfixia.



Aviso! Perigo de estrangulamento. Mantenha cabos, tubos e fitas fora do alcance das crianças.

Quando não estiver em uso: Certifique-se de que os cabos, tubos e fitas estão bem guardados. Proteja os bebés e as crianças contra o estrangulamento e outras pessoas contra a queda. Nunca coloque a bomba tira-leite com tubos, cabos e a alça no carrinho de bebé, no berço ou no parque para bebé.



Aviso! Nunca mergulhe a unidade bomba **3** em água. Ao fazê-lo corre o risco provocar um choque elétrico e de danificar a unidade bomba devido à penetração de água.

Modelo Nature Sense:



Aviso! A bateria está instalada de forma permanente e não pode ser substituída.

A substituição incorreta da bateria pode resultar em aumento da temperatura, explosão e/ou incêndio.

- Antes da utilização, leia atentamente o manual de instruções de utilização. O manual é parte integrante do aparelho e deverá estar sempre disponível.
- Utilize a bomba tira-leite NUK e acessórios apenas no campo de

aplicação indicado (ver "2.1 Campo de aplicação" na página 108).

- Este aparelho só deve ser utilizado por adultos.
- No modo de funcionamento a partir da rede, a bomba tira-leite só pode funcionar com a fonte de alimentação fornecida.
- Não exponha o aparelho à luz solar direta, pois os raios UV e a influência do calor poderão fragilizar o material sintético.
- Recomendamos que, antes do bombeamento, remova qualquer pomada gordosa ou oleaginosa do peito, uma vez que esta pode danificar a superfície da almofada de silicone.
- Utilize apenas acessórios originais da NUK.
- Os direitos de garantia e a responsabilidade são anulados se forem utilizados acessórios que não os descritos neste manual de operação.
- Se o adaptador de rede ou o cabo de ligação USB estiver danificado, a respetiva peça terá de ser substituída por uma peça sobressalente original.
- Em caso de algumas falhas de funcionamento, a reparação só pode ser efetuada pelo fabricante. Caso contrário, a garantia é anulada.
- Nunca abra a caixa da unidade bomba **3 – se o fizer, a garantia perde a validade.**
- Se o leite materno for para um bebé prematuro, siga impreterivelmente as indicações do seu médico.
- A embalagem não é um brinquedo. Mantenha-as fora do alcance das crianças. Existe perigo de ferimentos e de asfixia.

3.3 Higiene



Aviso!

A higiene tem um papel muito importante quando se trata do manuseamento do leite materno para que a sua criança se desenvolva de forma saudável.

- Respeite o capítulo "5 Limpeza e desinfeção" na página 114 para evitar uma infeção ou uma contaminação bacteriana (formação de bactérias) assim como para evitar danos no aparelho.
- **Somente uma bomba tira-leite bem limpa atinge a força de sucção máxima.**
- **Lave bem as mãos antes da utilização da bomba tira-leite.**
- Adornos utilizados no peito (por exemplo, piercings) têm de ser retirados antes de utilizar a bomba tira-leite.

3.4 Indicações sobre o recipiente para leite materno e a tetina



Pela segurança e saúde do seu bebé: AVISO!

- Este produto deve ser sempre utilizado sob vigilância de um adulto.
- Nunca utilizar uma tetina de biberão como se fosse uma chupeta.
- A sucção contínua e prolongada de líquidos causar cáries dentárias. Isto aplica-se particularmente a bebidas açucaradas e a sumos de fruta/legumes.
- Verifique sempre a temperatura da comida antes da alimentação.
- **Verifique sempre se a tetina apresenta sinais de utilização excessiva, puxando-a em todas as direções antes de cada utilização, especialmente se a criança já tiver dentes. Substitua a tetina quando estiver pegajosa da utilização, visivelmente danificada ou quando**

apresentar marcas de mordidelas, de modo a evitar que pedaços pequenos sejam engolidos.

- Para garantir a segurança e a higiene, substitua a tetina após 1-2 meses de utilização.
- Não exponha a tetina à luz direta do sol/calor ou a coloque em desinfetantes (solução de esterilização) para além do tempo indicado, pois pode danificar a tetina.
- Guarde a tetina higienicamente num local escuro e seco.
- Não mergulhe a tetina em medicamentos!
- Se o biberão/recipiente para leite materno apresentar danos no interior (p. ex. devido a arranhões), deverá substituí-lo por motivos de higiene.
- Mantenha todos os componentes que não utilizar fora do alcance das crianças.

Nota: Os biberões e tetinas da NUK apenas são combináveis com a respetiva linha de produtos (First Choice⁺ ou Nature Sense). Os produtos NUK estão em conformidade com a norma EN 14350.

Cuidado! A não observância dos avisos pode provocar danos pessoais e/ou materiais:

- Não aqueça biberões cheios com leite ou água no micro-ondas (risco de explosão/danos materiais).
Um aquecimento não uniforme pode provocar queimaduras!
- Nunca aqueça biberões fechados (perigo de explosão!)
- Antes de cada utilização da tetina de biberão, verifique se a válvula de respiro e a abertura para beber estão desimpedidas puxando ligeiramente.
- O arrefecimento de um biberão de PP fechado e previamente cheio com um líquido quente (> 80 °C) pode deformar permanentemente o material.

3.5 Compatibilidade eletromagnética

Esta bomba tira-leite elétrica cumpre os valores limite para um aparelho de eletromedicina do grupo 1, classe B (conforme CISPR 11).

Compatibilidade eletromagnética (CEM) significa a capacidade de um aparelho para funcionar de modo fiável no seu ambiente eletromagnético sem causar interferências eletromagnéticas inadmissíveis. Tais interferências podem ser transmitidas, entre outras, através dos cabos de ligação ou do ar.

As interferências inadmissíveis do ambiente podem provocar um comportamento incorreto do aparelho. Da mesma forma, em determinados casos, a bomba tira-leite elétrica pode provocar tais interferências noutros aparelhos. Para eliminar os problemas, é recomendável tomar uma ou várias das seguintes medidas:

- Mudar o alinhamento ou a distância do aparelho em relação à fonte de interferência.
- Utilizar a bomba tira-leite elétrica num outro local.
- Para outras questões, entre em contacto com o nosso serviço de assistência técnica.

A bomba tira-leite elétrica não pode ser utilizada nas proximidades imediatas de outros aparelhos ou empilhada com outros aparelhos. Caso seja necessário operá-la nessas condições, a bomba tira-leite elétrica terá de ser observada para verificar a sua operação adequada em tal disposição.

Não estão previstas outras medidas referentes a grandezas elétricas perturbadoras para o cumprimento da segurança básica durante a vida útil do produto.

Nota:

A bomba tira-leite elétrica não tem características de desempenho essenciais

nos termos da CEI 60601-1. O sistema pode sofrer influências de outros aparelhos, mesmo que estes estejam em conformidade com os requisitos em termos de emissões válidos para os mesmos de acordo com a norma CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Comité Internacional Especial sobre Interferências Radioelétricas).



Aviso!

Equipamentos de comunicação por RF portáteis (rádios) (incluindo os seus acessórios, como p. ex. cabos de antena e antenas externas) não devem ser usados a menos de 30 cm (12 polegadas) das peças e cabos da bomba tira-leite elétrica. O incumprimento desta indicação pode provocar uma redução das características de desempenho do aparelho.



Aviso!

Modificações ou melhorias do aparelho ou a utilização de acessórios não recomendados (p. ex., adaptador de rede ou cabo de ligação USB) podem ter como consequência um aumento das emissões de interferências eletromagnéticas ou uma redução da imunidade às interferências eletromagnéticas do aparelho e provocar uma operação defeituosa.

4 Denominação das peças e elementos funcionais


(figura A)


- | | | | |
|----|---|----|--|
| 1 | Ilhó para alça | 13 | Recipiente para leite materno (2x na bomba dupla) |
| 2 | Tomada de carga com ligação USB (cobertura removível) | 14 | Adaptador de rede (a bomba tira-leite apenas pode ser utilizada com o adaptador de rede fornecido) |
| 3 | Unidade bomba | 15 | Cabo de ligação USB |
| 4 | Tubo (2x na bomba dupla) | 16 | Tetina de biberão |
| 5 | Tampa de cobertura | 17 | Anel de rosca |
| 6 | Filtro (incluindo um de substituição) | 18 | Capa de proteção |
| 7 | Ficha em L da ligação do tubo (para bombear com um protetor para o peito) | 19 | Tampa de vedação |
| 8 | Ficha em T da ligação do tubo (apenas na bomba dupla para bombear com dois protetores para o peito) | 20 | Base |
| 9 | Protetor para o peito da ligação do tubo | 21 | Alça de transporte |
| 10 | Protetor para o peito (2x na bomba dupla) | | |
| 11 | Almofada de silicone (2x na bomba dupla) | | |
| 12 | Válvula (2x na bomba dupla mais 1 de substituição) | | |

Botões de controlo da unidade bomba

- | | | |
|----|-------------------------|--|
| 22 | Botão de memória | |
| 23 | Alterar ritmo de sucção | |
| 24 | Reduzir força de sucção | |

25 Aumentar força de sucção 

26 Botão de pausa 

27 Interruptor principal 

Visor do modelo First Choice+ (LED)

Os símbolos acendem quando a respetiva função está ativada.

28 Indicação do ritmo de sucção

29 Função de memória
a piscar: o atual procedimento de bombeamento está a ser memorizado
acesa: o procedimento de bombeamento memorizado está a ser executado

30 Pausa

31 Função de sopro

32 Indicação da força de sucção

Visor do modelo Nature Sense (LCD)

Os símbolos são exibidos quando a respetiva função está ativada.

33 Indicação do ritmo de sucção

34 Função de memória
a piscar: o atual procedimento de bombeamento está a ser memorizado
acesa: o procedimento de bombeamento memorizado está a ser executado

35 Indicação do tempo que demora a bombear

36 Função de sopro

37 Indicação do estado da bateria

38 Mensagem de erro !

39 Indicação da força de sucção

5 Limpeza e desinfeção



Aviso! A higiene é o fator mais importante quando se trata do manuseamento do leite materno e de todas as partes que entram em contacto com ele. **Por isso, utilize a bomba somente se estiver limpa e desinfetada.**

Lave bem as mãos antes da utilização da bomba tira-leite.

As seguintes peças entram em contacto com o leite materno, por isso, **após cada utilização**, têm de ser **imediatamente** bem limpas e desinfetadas (consulte “5.1 Limpeza” na página 114 e “5.2 Desinfeção” na página 115):

10 Protetor para o peito

11 Almofada de silicone

12 Válvula

13 Recipiente para leite materno

16 Tetina de biberão

17 Anel de rosca

18 Capa de proteção

19 Tampa de vedação

As seguintes peças **não podem** ser limpas e desinfetadas com água:

3 Unidade bomba

14 Adaptador de rede

15 Cabo de ligação USB

5.1 Limpeza



Aviso! Para evitar o risco de choque elétrico:

Antes da limpeza, desligue o adaptador de rede **14** da tomada.

Cuidado! Para não danificar a válvula **12**, limpe-a com cuidado. Recomendamos que apenas enxague e ferva a válvula. Alguns produtos de limpeza podem causar danos.

1. Desmonte o aparelho conforme indicado na figura **B**. Para tal, retroceda do n.º 7 até ao n.º 1.



Aviso! Nunca mergulhe a unidade bomba **3**, o adaptador de rede **14** e o cabo de ligação USB **15** em água, caso contrário a parte eletrónica fica danificada.

2. Lave as seguintes peças com água morna e um pouco de detergente da louça (p. ex., detergente NUK).



Lave as peças sob água corrente:

- 10 Protetor para o peito
- 11 Almofada de silicone
- 12 Válvula
- 13 Recipiente para leite materno
- 16 Tetina de biberão
- 17 Anel de rosca
- 18 Capa de proteção
- 19 Tampa de vedação



Aviso! Os resíduos de leite podem danificar o material e levar a uma contaminação bacteriana.

Cuidado! Não coloque as peças na máquina de lavar louça, o detergente da mesma pode danificar o material!

Nota: Ao lavar juntamente com outros recipientes (ou semelhantes), determinados alimentos podem descolorir o material (p. ex. sumo de cenoura) ou deixar algum odor (p. ex. chá de funcho). O que não significa que o produto fique impróprio para utilização ou que a sua utilização não seja segura.

- 3. Depois, desinfete as peças (ver "5.2 Desinfecção" na página 115).
- 4. Limpe a unidade bomba **3** com um pano humedecido.

5.2 Desinfecção

Antes de cada desinfecção, é necessário efetuar uma limpeza de acordo com o capítulo "5.1 Limpeza" na página 114.



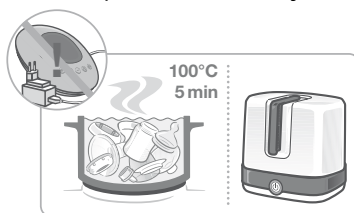
Aviso! Durante a desinfecção, existe perigo de queimadura.

Cuidado!

- As peças a ferver ou a vaporizar (temperatura acima dos 80 °C) têm de ser sempre desmontadas isoladamente

e deixadas abertas, caso contrário podem ficar deformadas.

- A unidade bomba **3**, o adaptador de rede **14** e o cabo USB **15** não podem, sob circunstância alguma, ser desinfetados, uma vez que isso deformaria o material ou danificaria a parte eletrónica.
- Um tratamento incorreto pode resultar em peças danificadas.
- Antes de voltarem a ser utilizadas, as peças desinfetadas têm de **arrefecer bem e estar totalmente secas** antes de serem montadas novamente.
- Não devem ser utilizados desinfetantes químicos aquando da desinfecção:



- 1. Utilize um vaporizador NUK. Para tal, tenha em conta o manual de operação do aparelho;

ou

- 2. Deixe as peças em água a ferver em cachão durante 5 minutos.

Ao ferver, certifique-se de que existe sempre líquido suficiente no tacho, a fim de evitar danos.

ou

- 3. Utilize o esterilizador para micro-ondas da NUK para a desinfecção num aparelho de micro-ondas.

Para realizar desinfecções no micro-ondas, deverá utilizar apenas o esterilizador para micro-ondas NUK. Ao utilizá-lo, cumpra o respetivo manual de instruções.

5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo




1. No caso de entrar leite para o tubo **4**, desligue imediatamente o aparelho.
2. Desmonte o aparelho conforme indicado na figura **B**. Para tal, retroceda do n.º 7 até ao n.º 1.
3. Desmonte o filtro **6** (consulte a figura **C**).
4. Limpe as seguintes peças utilizando, para tal, água morna e/ou detergente NUK para:
 - Lavar o filtro **6**;
 - Lavar o tubo **4** com o conector da ligação do tubo **7**.
5. Monte novamente as peças conforme a figura **C** ou **B** pela ordem inversa e utilize a função de sopro do aparelho (ver "5.4 Função de sopro para o tubo" na página 116) para secar o tubo **4** e o conector da ligação do tubo **7**.

Nota: Dado que um filtro **6** molhado ou húmido é praticamente impermeável e irá impedir a função de sopro e de extração, deve utilizar o filtro de substituição seco.

Sacuda o filtro que acabou de limpar para eliminar grande parte da água. A seguir, deixe o filtro ainda húmido a secar ao ar durante, pelo menos, 4 horas.




5.4 Função de sopro para o tubo

1. Monte o aparelho conforme indicado na figura **B**.

Para tal, não utilize nenhum filtro que ainda esteja húmido, mas sim o filtro de substituição seco.
2. Inicie a função de sopro, premindo o interruptor principal  **27** e, em seguida, premindo simultaneamente as teclas  **23** e  **26**.

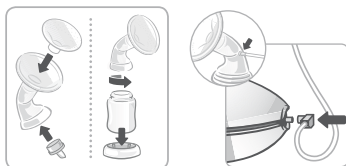
A função de sopro dura aproximadamente 5 minutos.
3. Certifique-se de que o tubo está totalmente seco (sem gotas no tubo), antes do procedimento de bombeamento seguinte ser iniciado.

Caso o tubo não esteja totalmente seco, inicie novamente a função de sopro.

A função de sopro pode ser interrompida, carregando no botão de pausa  **26** e retomada mais tarde ao carregar novamente no botão de pausa  **26**.
4. Para abandonar a função de sopro, desligue a unidade bomba, carregando no interruptor principal  **27**.

6 Montar a bomba

6.1 Para bombear com um protetor para o peito



1. Monte o aparelho conforme indicado na figura **B**, passos 1 a 7.

Nota: Certifique-se de que a almofada de silicone **11** está totalmente colada ao protetor para o peito **10** e a válvula **12** está corretamente montada. Caso contrário, a

bomba poderá puxar ar e não funcionará devidamente.

6.2 Para bombear com dois protetores para o peito

1. Monte os dois protetores para o peito com os recipientes para leite conforme indicado na figura **B**, passos 1 a 3.
2. Monte o aparelho conforme indicado na figura **D**, passos 1 a 3.

7 Alimentação de corrente

7.1 Modo de funcionamento a partir da rede



Aviso!

No modo de operação a partir da rede, apenas pode ser utilizado o adaptador de rede fornecido.



O adaptador de rede tem de ser retirado da tomada para desligar da rede elétrica.

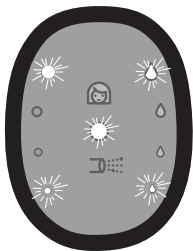
7.2 Alimentação de corrente com uma fonte de corrente USB

Caso não esteja disponível qualquer ligação à rede, também pode alimentar a bomba tira-leite com corrente através de uma fonte de corrente USB.

A fonte de corrente USB tem de fornecer uma corrente de saída de **no mínimo 2 amperes**.

Caso a alimentação de corrente forneça uma corrente inferior a 2 amperes, é exibida no visor uma mensagem de erro ao ligar a bomba, acompanhada de um sinal sonoro.

- Indicação do modelo Nature Sense:
Símbolo **!** **38**
- Indicação do modelo First Choice⁺:




- Durante a operação, não ocorre mais nenhuma verificação da alimentação de corrente.

1. Insira a ficha USB grande do cabo de ligação USB **15** na fonte de corrente USB.
2. Insira a ficha USB pequena do cabo de ligação USB **15** na tomada de carga **2** da unidade bomba **3** (ver passo 6 na figura **B**).

7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)

Se não estiver ligado nenhum equipamento para alimentação a partir da rede, o aparelho é operado através da bateria integrada. Para tal, antes da operação a bateria terá de ser carregada durante um período de tempo suficientemente longo (indicador com 2 barras), de modo a, pelo menos, garantir um procedimento de bombeamento completo.

O estado da carga da bateria é indicado pelo símbolo  **37**.

Com a bateria totalmente carregada (indicador **37** com 4 barras), a capacidade da bateria permite três procedimentos de bombear completos de 30 minutos cada.

Nota: Se está conetado o adaptador da rede ou a fonte de alimentação USB, a bateria continua carregando-se durante o funcionamento.

8 Operação

8.1 Bombeamento do leite




Aviso! Uma vez que a higiene é muito importante, antes de bombear, lave bem as mãos e respeite as indicações em “11 Conservação do leite” na página 121.



1. Monte a bomba (ver “6 Montar a bomba” na página 116).

Modo de início

2. Ligue a unidade bomba **3**, carregando no interruptor principal  **27**.



A bomba encontra-se no modo de início.




Modelo First Choice⁺: a indicação **30** acende.

Modelo Nature Sense: a indicação **35** (00:00) pisca e o fundo acende em azul.

Nota: Os botões de controlo de **22** a **26** são teclas táteis. Basta um toque ligeiro nas mesmas para seleccionar a respetiva função.

Iniciar o procedimento de bombeamento




Com um protetor para o peito:

3. Coloque o protetor para o peito **10** com a almofada de silicone **11** encostada sobre o peito, de forma que o mamilo fique no centro do protetor. Carregue ligeiramente no protetor para o peito para garantir a estanqueidade durante o bombeamento. **Mantenha o protetor para o peito com o recipiente para leite materno 13 montado na vertical.**
4. Inicie o procedimento de bombeamento, premindo o botão  **23**,  **24** ou  **25**.

O procedimento de bombeamento é iniciado com o ritmo de sucção mais rápido e a menor força de sucção (**configuração básica**).

Com dois protetores para o peito:

5. Coloque os dois protetores para o peito **10** com as almofadas de silicone **11**, encostadas sobre o peito, de forma que o mamilo fique no centro do protetor. Pressione ligeiramente os protetores para o peito, com a ajuda do antebraço e da mão, para garantir a estanqueidade durante o bombeamento. **Mantenha os protetores para o peito com os recipientes para leite materno 13 montados na vertical.**



6. Inicie o procedimento de bombeamento, premindo o botão  **23**,  **24** ou  **25**.

O procedimento de bombeamento é iniciado com o ritmo de sucção mais rápido e a menor força de sucção (**configuração básica**).

7. Em alternativa, também pode iniciar primeiro a bomba e pré-selecionar uma configuração da bomba que tenha achado confortável ao bombear de um lado (ver “Função de memória” na página 119). Então fica com as duas mãos livres para colocar os protetores para o peito.

Cuidado! Para assegurar um bombeamento sem falhas, apenas poderá ser bombeado até atingir o limite inferior da válvula **12**.

Ajustar a força de sucção

8. A força de sucção é ajustável em 4 níveis através dos botões  **24** e  **25**.




Ao premir de forma prolongada, o ajuste da força de sucção passa gradualmente para o nível máximo ou mínimo.

A força de sucção selecionada é exibida através da indicação **32** (First Choice⁺) ou **39** (Nature Sense).

A força de sucção também pode ser alterada durante o procedimento de bombeamento.

Ajustar o ritmo de sucção



9. O ritmo de sucção é ajustável gradualmente através do botão  **23**.

Ao premir de forma prolongada, o ajuste do ritmo de sucção salta gradualmente.

O ritmo de sucção selecionado é exibido através da indicação **28** (First Choice⁺) ou **33** (Nature Sense).


O ritmo de sucção também pode ser alterado durante o procedimento de bombeamento.


Modo de pausa

10. Prima o botão de pausa  **26** para colocar a unidade bomba no modo de pausa. Para continuar o procedimento de bombeamento, pressione novamente o botão de pausa  **26**.

Função de memória


A função de memória guarda o procedimento de bombeamento a partir do momento em que o mesmo foi iniciado.

11. Para guardar um procedimento de bombeamento, mude para o modo de pausa premindo o botão de pausa  **26**.

12. Em seguida, prima durante, pelo menos, 2 segundos o botão de memória  **22**.


Enquanto estiver a guardar, o símbolo **29** (First Choice⁺) ou **34** (Nature Sense) irá piscar.




Depois de guardar, a bomba muda para o modo de início.

13. Para no bombeamento seguinte iniciar o procedimento de bombeamento guardado, prima o botão de memória  **22** após ligar a unidade bomba no

modo de início. O símbolo **29** (First Choice⁺) ou **34** (Nature Sense) acende.

Modelo Nature Sense: adicionalmente, a iluminação de fundo muda para vermelho.


14. No decorrer da função de memória, o procedimento de bombeamento também poderá ser interrompido a qualquer momento e retomado mais tarde através do botão de pausa  **26**.

15. Para abandonar a função de memória e mudar para o procedimento de bombeamento correspondente à configuração básica, durante o modo de pausa, prima o botão  **23**,  **24**, ou  **25**.


Encontra-se novamente na configuração básica do procedimento de bombeamento.

Avarias

16. Se com o tempo a pressão começar a falhar, limpe o filtro **6** (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 116) ou substitua o filtro sujo pelo filtro de substituição fornecido.

17. No caso de entrar leite para o tubo, desligue imediatamente a unidade bomba através do interruptor principal  **27** e limpe o tubo e o filtro **6** (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 116).

Após o procedimento de bombeamento

18. Desligue a unidade bomba **3**, carregando no interruptor principal  **27**.

19. Coloque o protetor para o peito **10** com o recipiente para leite materno **13** montado na base **20**.

20. Retire a ligação do tubo **7** da unidade bomba **3**.

21. Retire o tubo **4** do protetor para o peito **10**.



22. Se tiver utilizado o adaptador de rede **14**, desligue-o da tomada para desligar totalmente o aparelho da rede elétrica.

23. Desaparafuse o recipiente para leite materno **13** do protetor para o peito **10**.

Ao fazê-lo, segure o recipiente para leite materno na vertical.

24. Limpe os componentes diretamente ligados ao bombeamento (ver "*5 Limpeza e desinfecção*" na página 114).

8.2 Automatismo de desativação

Se a bomba não for utilizada durante a operação (bomba ativa), a mesma muda para o modo de início após 30 minutos.

Isto exclui a função de memória, o que significa que a bomba funciona até ao final da sequência guardada e só depois é que muda para o modo de início.

Se a bomba não for operada durante o modo de início/pausa, a mesma desliga-se automaticamente após 15 minutos.

8.3 Operação móvel

A bomba também pode ser utilizada enquanto você se move, utilizado a alça para carregá-la.

A unidade bomba fica presa à alça de transporte.

1. Caso a alça se suje, solte-a do ilhó **1**, limpe-a com água e sabão e deixe-a secar.
2. Em seguida, prenda novamente a alça ao ilhó **1**.

Nota: A alça de transporte **21** não pode ser desinfetada, uma vez que, pode danificar-se.

8.4 Dar o leite bombeado ao bebé

Enrosque a tetina de biberão **16** com o anel de rosca **17** no recipiente para leite materno **13**.

9 Dicas para um bombeamento eficaz

O bombeamento correto tem de ser treinado. É natural que seja necessário um período de habituação à bomba.

9.1 Frequência

A frequência do bombeamento depende da finalidade.

No caso de separação da criança e/ou de manutenção da produção do leite deve ser mantido o ritmo de amamentação natural. Para isso, bombeie 6 a 8 vezes por dia, uma dessas vezes à noite.

Em outros casos, é possível bombear consoante o seu desejo e necessidade.

9.2 Execução

O bombeamento é feito alternadamente em ambos os peitos. Através dos ajustes que podem ser selecionados individualmente, a utilizadora consegue praticamente simular um ritmo de sucção natural.

- Na fase de estimulação, o ritmo de sucção é rápido e estimulante, para ativar o reflexo de ejeção do leite. Isto simula a sucção do bebé, inicialmente com movimentos de sucção rápidos.
- Na fase de bombeamento, o ritmo de sucção é lento e intensivo, garantindo o máximo fluxo de leite. Isto corresponde ao comportamento do bebé. Assim, depois de saciada a sede inicial, o bebé começa a sugar de forma mais calma, lenta e intensiva até ficar completamente saciado.

Se o fluxo de leite diminuir:

- troque de peito;
- ou então tente estimular novamente o reflexo de ejeção do leite, selecionando mais uma vez a fase de estimulação.

A duração do bombeamento pode ser muito diferente de pessoa para pessoa.

9.3 Quantidade de leite

Não se admire se no início demorar um pouco mais até que o leite comece a fluir. Não se trata de uma exceção, é perfeitamente normal. Por norma, a **produção do leite adapta-se às necessidades diárias**, podendo a quantidade variar de mulher para mulher.

- Beba muitos líquidos.
- Não regule a pressão de sucção para um valor muito elevado. Uma força de sucção mais elevada não origina mais quantidade de leite.

9.4 Reflexo de ejeção do leite

No caso da amamentação natural, o reflexo de ejeção do leite é estimulado quando se encosta o bebé ao peito, começando o

leite a fluir. Pode estimular adicionalmente o reflexo de ejeção do leite:

- Procure um lugar calmo onde possa efetuar o bombeamento do leite completamente relaxada.
- Adote uma posição sentada confortável e relaxada.
- Antes do bombeamento, coloque durante alguns minutos uma compressa quente sobre o peito para relaxar o tecido e massage o peito.
- O reflexo de ejeção do leite ativa o fluxo de leite simultaneamente em ambos os peitos. O leite materno que sai pode ser recolhido alternadamente no peito que não está a ser bombeado, com o conjunto de concha para o peito NUK.

10 Dicas sobre a higiene

A higiene é muito importante quando se usa a bomba tira-leite. Isto é válido para todos os componentes individuais da bomba, assim como para a higiene

pessoal. Recomendamos uma lavagem regular dos mamilos com água limpa. Não utilize sabonete para o efeito pois pode irritar os mamilos.

11 Conservação do leite

11.1 No recipiente para leite materno

O leite materno pode ser arrefecido, congelado e descongelado no recipiente para leite materno **13**. O recipiente para leite materno **13** também pode ser usado para aquecer e alimentar. Respeite impreterivelmente as indicações abaixo sobre o manuseamento do leite materno.



Aviso! Por motivos de higiene, observe:

Se o leite materno não for utilizado de imediato, o recipiente para leite materno **13** cheio tem de ser bem fechado com a tampa de vedação **19** e o anel de rosca **17** e guardado no frigorífico ou congelado.

Com uma caneta de tinta própria para baixas temperaturas, escreva no recipiente para leite materno **13** a data e a hora de extração do leite ou utilize etiquetas. Respeite impreterivelmente os prazos de conservação em *"11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno"* na página 122.

Cuidado! Para evitar danos:

- Ao congelar leite materno, não encha o recipiente para leite materno **13** mais de 150 ml, uma vez que o leite materno dilata ao ser congelado (perigo de rebentar).

O saco para leite materno é também uma solução para congelar e guardar o precioso leite materno poupando espaço.

11.2 Dicas importantes para o manuseamento do leite materno

Leite materno	Local de conservação	Prazos de conservação
Acabado de bombear	À temperatura ambiente	Máx. 6-8 horas
	Frigorífico (não na porta)	72 horas a 4 °C
	Congelador	2 semanas
	Arca congeladora	6 meses a -18 °C
Descongelado fechado	Frigorífico (não na porta)	24 horas a 4 °C
Descongelado aberto	Frigorífico (não na porta)	12 horas a 4 °C
Descongelamento do leite	Conservado no frigorífico	aprox. 24 horas a 4 °C
	À temperatura ambiente, alimentar de seguida	
	Se tiver de ser rápido: descongele o leite, passando o recipiente com leite materno por água corrente fria ou morna (máx. 37 °C), utilizar de seguida.	



Aviso! Se o leite materno congelado for transportado, certifique-se de que a cadeia de frio não é interrompida. Caso contrário, o leite pode ficar estragado e prejudicar a saúde do bebé. Utilize p. ex. um saco térmico com acumuladores de frio. O leite descongelado, aquecido ou que não tenha sido dado ao bebé, não pode voltar a ser congelado e deve ser eliminado.



Aviso! Existe perigo de queimadura e de comprometer a integridade de nutrientes valiosos:

O leite materno não pode ser descongelado no micro-ondas, uma vez que se perdem os preciosos nutrientes e podem ocorrer danos materiais no recipiente (perigo de explosão). Devido a um aquecimento não uniforme existe perigo de queimadura!

Se o leite for aquecido em demasia, as vitaminas e os nutrientes valiosos são destruídos. Existe perigo de queimadura.

Verifique sempre a temperatura do leite antes de alimentar o seu filho.

1. Para atingir a temperatura de consumo correta de aprox. 37 °C, coloque o recipiente com o leite materno descongelado no aquecedor de comida para bebé.

Cuidado! O recipiente tem de estar aberto para que não haja sobrepressão devido ao aquecimento.

2. Antes de dar o leite ao bebé, agite-o ligeiramente para que o leite e a respetiva gordura voltem a ficar bem misturados.
3. Se, num período de 24 horas bombear várias vezes leite, o leite acabado de bombear pode ser adicionado ao leite materno já congelado.

A temperatura tem de ser idêntica (frio com frio). Por isso, o leite acabado de bombear tem de arrefecer primeiro, antes de ser adicionado ao leite já congelado.

Notas:

- Para instruções precisas sobre o armazenamento mais prolongado do leite, dirija-se ao centro de aconselhamento sobre a amamentação, à sua parteira, ao seu médico ou farmacêutico.
- Para mais informação sobre amamentação, por favor, visite o nosso site (www.nuk.pt).

12 Soluções em caso de falhas

Problema	Causa	Solução
Sem sucção	Não há alimentação de corrente	No modo de operação com bateria: verifique se a bateria está carregada (ver "7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)" na página 117).
		No funcionamento a partir da rede: verifique se o adaptador de rede está colocado na tomada e se o cabo USB está colocado no adaptador de rede e na unidade bomba.
		Em caso de utilização de uma fonte de corrente USB: verifique se esta pode fornecer uma corrente de no mínimo 2 amperes.
	A válvula está em falta, não encaixa bem ou está danificada	Verificar o assento correto da válvula. Em caso de danos, utilizar a válvula de substituição fornecida.
	O recipiente para leite materno está cheio e a válvula já toca no leite bombeado	Substituir o recipiente para leite materno.
A almofada de silicone não assenta corretamente e não fica bem colada ao protetor para o peito	Certifique-se de que a almofada de silicone fica bem colada ao protetor para o peito.	
Não há vácuo ou vácuo reduzido		Verifique se a válvula está assente corretamente.
		Certifique-se de que o protetor para o peito fica totalmente colado ao peito.

Problema	Causa	Solução
Sem sucção	O filtro está molhado	Deixar o filtro secar mais ou utilizar o filtro de substituição seco (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 116).
Sucção reduzida	Desempenho da bateria reduzido	Verificar se o desempenho da bateria ainda é suficiente (ver "7.3 Modo de operação com bateria (apenas modelo Nature Sense)" na página 117).
	Ajuste reduzido da força de sucção	Aumentar a força de sucção para atingir uma força de sucção ideal (ver "Ajustar a força de sucção" na página 118).
	A almofada de silicone não assenta corretamente e não fica bem colada ao protetor para o peito	Certifique-se de que a almofada de silicone fica bem colada ao protetor para o peito.
	Não é possível criar vácuo	Certifique-se de que o protetor para o peito fica totalmente colado ao peito.
	Filtro bloqueado	Limpar ou substituir o filtro (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 116).
	O filtro está molhado	Deixar o filtro secar mais ou utilizar o filtro de substituição seco (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 116).
Sucção demasiado elevada	Ajuste demasiado elevado da força de sucção	Reduzir a força de sucção (ver "Ajustar a força de sucção" na página 118).
A bomba faz ruídos estranhos	A válvula não consegue processar o fluxo da quantidade de leite	Reduzir a força de sucção (ver "Ajustar a força de sucção" na página 118). Com um fluxo de leite elevado, uma reduzida força de sucção é suficiente para um bombeamento eficaz. Verifique se o leite já chega à válvula. Em caso afirmativo, troque o recipiente para leite materno por um outro vazio.
	Entrou leite para o tubo	Desligue imediatamente a bomba e limpe o tubo e o filtro (ver "5.3 Limpeza especial do filtro e do tubo" na página 116).

Problema	Causa	Solução
Nature Sense: No visor é exibido o Símbolo ! First Choice+: no visor acende o símbolo X	A alimentação de corrente não é suficiente: potência do adaptador de rede ou da fonte de corrente USB insuficiente	No funcionamento a partir da rede: verifique a colocação correta do adaptador de rede na tomada, bem como a colocação correta do cabo USB no adaptador de rede e na unidade bomba. Certifique-se de que utiliza o adaptador de rede fornecido. Em caso de utilização de uma fonte de corrente USB: Certifique-se de que a fonte de corrente USB utilizada pode fornecer uma corrente de no mínimo 2 amperes. Se a fonte de corrente USB for demasiado fraca, não pode ser utilizada.
Faltam peças sobressalentes (filtro, válvula)		Contacte o Centro de assistência técnica (ver "Contact addresses" na página 193).

13 Dados técnicos

A fonte de alimentação fornecida e a bomba tira-leite formam um equipamento médico elétrico de acordo com a norma EN 60601-1. Todos os aparelhos de equipamento médico elétrico cumprem os requisitos da norma EN 60601-1 ou EN 60950-1

Classe de dispositivo médico segundo a directiva 93/42/CE	Classe I
Bomba tira-leite eléctrica NUK	segundo EN 60601-1, 60601-1-2, CISPR 11 classe 1 grupo B
Fonte de alimentação	segundo IEC 60950-1
Tetina NUK recipiente para leite materno NUK	em conformidade com a norma EN 14350
Vácuo (valores de referência)	aprox. 0–350 mbar
Ciclos (valores de referência)	aprox. 30–120 cpm (ciclos por minuto)
Peças de aplicação	Almofada de silicone
Condições ambientais	
Pressão atmosférica	
Operação/armazenamento/transporte	70 kPa–106 kPa
Humidade rel.:	
Operação/armazenamento/transporte	15%–75%
Temperatura	
• Operação	+5 °C a +30 °C
• Armazenamento/transporte	+5 °C a +50 °C

Alimentação elétrica Conector	Tomada compatível com fichas USB Type-C™ (sem função USB disponível – a ligação destina-se apenas à alimentação de corrente) Input (entrada): 5 VDC, 2000 mA
Funcionamento a partir da rede com adaptador de rede fornecido tipo: PS10J050K2000EU/PS10J050K2000AU/ PS10J050K2000BU	Input (entrada): 110–240 V ~/50/60 Hz Output (saída): 5,0 V CC, 2000 mA
Fonte de corrente USB (não incluído no conjunto fornecido)	Output 5 V CC, pelo menos 2000 mA Recomendado: power bank com pelo menos 8000 mAh
Bateria (apenas modelo Nature Sense)	lão lítio conforme IEC 62133, Capacidade: 2500 mAh, tensão: 3,7 V CC
Tempo de operação com bateria	1,5 horas
Vida útil esperada	pelo menos 400 h

14 Manutenção

Excetuando a limpeza, o aparelho (ver “5 Limpeza e desinfeção” na página 114) não requer manutenção.



Aviso! Não é permitida qualquer alteração ao aparelho! A unidade bomba 3 não pode ser aberta!

15 Eliminação

15.1 Aparelho



Na União Europeia, o símbolo do contentor de lixo sobre rodas e barrado significa que o produto tem de ser encaminhado para reciclagem. Isto aplica-se ao produto e a todos os acessórios ostentando esse símbolo. Os produtos assinalados não podem ser misturados com o lixo

doméstico normal, mas sim encaminhados para reciclagem de aparelhos elétricos e eletrónicos.

15.2 Embalagem



Caso pretenda eliminar a embalagem, respeite as respetivas normas ambientais do seu país.

16 Garantia

Para além das obrigações de garantia do vendedor constantes do contrato de compra e venda, os aparelhos dispõem ainda de uma garantia do fabricante por um período de 24 meses contados da data da aquisição dos mesmos, se estes forem utilizados devidamente e em conformidade com o manual de utilização. O recibo de

compra servirá como comprovativo da data de aquisição e do tipo de aparelho.

Comprometemo-nos a solucionar, dentro do período de garantia, todas as falhas associadas a defeitos de fabrico ou do material. As peças sujeitas a desgaste não estão abrangidas pela garantia.

A garantia não cobre desvios menores na composição do produto que não alterem a

sua funcionalidade e o seu valor. Ficam também excluídas da garantia as falhas do aparelho decorrentes de danos de transporte, que nos sejam alheios, uso incorreto ou manutenção deficiente.

A forma de execução poderá consistir na reparação, substituição de peças ou substituição do aparelho, conforme o que for considerado mais adequado segundo o nosso melhor critério. Sem prejuízo do disposto na lei em caso de substituição do aparelho, a execução da garantia não prolonga nem reinicia o período de garantia. O prazo de garantia para peças suplentes integradas termina juntamente com termo do prazo de garantia do aparelho.

A presente garantia não abrange quaisquer outros direitos, em particular toda e qualquer indemnização por danos causados no exterior do aparelho.

A garantia tem carácter gratuito, mas não abrange a responsabilidade por custos ou riscos de transporte.

O envio de um aparelho sem comprovativo da data de aquisição será tratado como um pedido de reparação. A reparação do aparelho só é realizada após consulta com o cliente.

Em caso de reclamação deve entrar em contacto com representante local, **para o endereço Laboratórios Vitória, S.A. - Rua Elias Garcia, 28 - 2700-327 Amadora**, informando a referência e o número lote do

produto, que devem ser sempre conservados.

O cliente goza dos direitos previstos no regime legal das garantias relativas à venda de bens de consumo (Decreto-Lei n.º 67/2003, de 8 de Abril, na sua redacção atual).

Para o caso de reclamação: guarde o endereço, a ref.^a e o n.º de lote. O n.º de lote encontra-se no compartimento das pilhas e está identificado com "LOT xxxx".

16.1 Centro de assistência técnica

Encontra os endereço da assistência técnica na (ver "Contact addresses" na página 193).

16.2 Fabricante

Tenha em atenção que este endereço **não é um endereço de assistência técnica**. Em caso de problemas e questões relacionadas com o produto contacte o centro de assistência técnica indicado em "Contact addresses" na página 193.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Alemanha
www.nuk.com

17 Declaração de conformidade

O aparelho está em conformidade com todas as diretivas europeias aplicáveis e as respetivas aplicações nacionais. Estas podem ser consultadas na declaração de conformidade UE, que pode ser solicitada ao fabricante. Encontra a declaração de conformidade em www.nuk.de.

Περιεχόμενα

1 Σημαντικές υποδείξεις πριν την πρώτη χρήση	129
2 Περιγραφή συσκευής	129
2.1 Σκοπός χρήσης	129
2.3 Περιγραφή λειτουργίας	130
2.4 Αντενδείξεις	130
2.5 Παρενέργειες	130
2.6 Σημάνσεις στο προϊόν	130
3 Υποδείξεις ασφάλειας	131
3.1 Επεξήγηση όρων	131
3.2 Γενικές υποδείξεις	131
3.3 Υγιεινή	132
3.4 Υποδείξεις για το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος και τη θηλή διατροφής	132
3.5 Ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα	133
4 Ονομασία εξαρτημάτων και λειτουργικών στοιχείων (εικόνα Α)	134
5 Καθαρισμός και αποστείρωση	135
5.1 Καθαρισμός	136
5.2 Απολύμανση	136
5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα	137
5.4 Λειτουργία ξεφυσήματος εύκαμπτου σωλήνα	137
6 Συναρμολόγηση αντλίας	138
7 Ηλεκτρική τροφοδοσία	138
7.1 Λειτουργία με ρεύμα	138
7.2 Ηλεκτρική τροφοδοσία μέσω μιας πηγής ρεύματος USB	138
7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense)	139
8 Χειρισμός	139
8.1 Άντληση γάλακτος	139
8.2 Αυτοματισμός απενεργοποίησης	141
8.3 Φορητή λειτουργία	141
8.4 Τάισμα με αντλημένο γάλα	142
9 Συμβουλές για επιτυχημένη αναρρόφηση	142
9.1 Συχνότητα	142
9.2 Διεξαγωγή	142
9.3 Ποσότητα γάλακτος	142
9.4 Αντανακλαστική ροή γάλακτος	142
10 Συμβουλές σχετικά με την υγιεινή	143
11 Διατήρηση του γάλακτος	143
11.1 Σε δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος	143
11.2 Συμβουλές - σημειώσεις σχετικά με τη μεταχείριση μητρικού γάλακτος	144
12 Βοήθεια σε περίπτωση βλάβης	146
13 Τεχνικά στοιχεία	148
14 Συντήρηση	149
15 Απόσυρση	149
15.1 Συσκευή	149
15.2 Συσκευασία	149
16 Εγγύηση	150
16.1 Κέντρο εξυπηρέτησης	150
16.2 Προμηθευτής	150
17 Δήλωση συμμόρφωσης	150

Αγαπητή μητέρα,

Το μητρικό γάλα αποτελεί την καλύτερη διατροφή που μπορεί να προσλάβει ένα μωρό κατά τους πρώτους έξι μήνες της ζωής του. Για το λόγο αυτό, η NUK σας υποστηρίζει με το πρόγραμμα θηλασμού με πρακτικά και άνετα βοηθήματα θηλασμού για κάθε ανάγκη, τα οποία υποστηρίζουν σταθερά το θηλασμό.

Το θήλαστρο NUK σχεδιάστηκε για να βοηθήσει εσάς και το μωρό σας στην

περίπτωση που ο φυσικός θηλασμός δεν είναι προσωρινά ή μόνιμα εφικτός.

Παρακαλούμε αφιερώστε λίγο χρόνο και διαβάστε προσεκτικά αυτές τις οδηγίες χειρισμού, πριν χρησιμοποιήσετε για πρώτη φορά το θήλαστρο.

Σύντομες οδηγίες σε εικόνες θα βρείτε στην εικόνα **E**.

Θα θέλαμε να μεταφέρουμε τις θερμότερες ευχές μας σε εσάς και το μωρό σας.

1 Σημαντικές υποδείξεις πριν την πρώτη χρήση



Προειδοποίηση! Καθαρίστε και απολυμάνετε όλα τα εξαρτήματα (βλέπε *“5 Καθαρισμός και απο-*

στείρωση” στη σελίδα 135), πριν χρησιμοποιήσετε για πρώτη φορά το θήλαστρο της NUK.

2 Περιγραφή συσκευής

2.1 Σκοπός χρήσης

Το ηλεκτρικό θήλαστρο της NUK (σειρά μοντέλου BP7), μοντέλο First Choice⁺ ή Nature Sense, αποτελεί ένα βοηθητικό μέσο για την άντληση και συλλογή μητρικού γάλακτος:

- στη θέση εργασίας ή όταν απουσιάζει το μωρό, στο σπίτι ή στο ταξίδι
- ώστε σε περίπτωση διακοπής θηλασμού να διατηρείται η παραγωγή γάλακτος
- για ανακούφιση σε περίπτωση συμφόρησης ροής γάλακτος.
- για την αύξηση της παραγωγής γάλακτος

Το μητρικό γάλα που έχει αναρροφηθεί μπορεί να συλλεχθεί, διατηρηθεί, ψυχθεί, ζεσταθεί κατευθείαν στο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος NUK και να χρησιμοποιηθεί για το τάισμα του μωρού σας.

Το θήλαστρο της NUK προορίζεται για ιδιωτική χρήση. Δεν επιτρέπεται για επαγγελματική χρήση.

2.2 Εκδόσεις

Αυτό το θήλαστρο της NUK διατίθεται σε τρεις παραλλαγές:

- Μοντέλο First Choice⁺ ως μονή αντλία
- Μοντέλο Nature Sense ως μονή αντλία
- Μοντέλο Nature Sense ως διπλή αντλία.

Το **μοντέλο First Choice⁺**: παραδίδεται με τα αξεσουάρ της NUK First Choice⁺. Η λειτουργία είναι εφικτή με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος ή μια εξωτερική πηγή ρεύματος USB.

Μοντέλο Nature Sense: παραδίδεται με τα αξεσουάρ NUK Nature Sense. Η λειτουργία είναι εφικτή με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος, τον ενσωματωμένο συσσωρευτή ή μια εξωτερική πηγή ρεύματος USB.

Μονή και διπλή αντλία

Η αντλία Nature Sense διατίθεται ως μονή αντλία ή διπλή αντλία. Η μονή αντλία περιλαμβάνει μια ασπίδα στήθους με δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος. Η διπλή αντλία περιλαμβάνει δύο ασπίδες στήθους με δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος, έτσι ώστε να μπορείτε αντλείτε γάλα και από τα δύο στήθη ταυτόχρονα.

Ο χειρισμός βασικά είναι ο ίδιος. Αν υπάρχουν διαφορές, γίνεται αντίστοιχη υπόδειξη στο εκάστοτε μοντέλο.

2.3 Περιγραφή λειτουργίας

Αυτό το θηλάστρο NUK λειτουργεί σύμφωνα με την αρχή ηλεκτρικής αντλίας αναρρόφησης και προσφέρει τα ακόλουθα πλεονεκτήματα:

- ρυθμιζόμενος ρυθμός αναρρόφησης
- ρυθμιζόμενη ισχύς αναρρόφησης
- εργονομική ασπίδα στήθους
- μαλακό μαξιλαράκι σιλκόνης
- λειτουργία με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος ή μια εξωτερική πηγή ρεύματος USB (δεν περιλαμβάνεται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό),
- στο μοντέλο Nature Sense, η ηλεκτρική τροφοδοσία είναι εφικτή κατ' επιλογή με τον συσσωρευτή (βλέπε "7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense)" στη σελίδα 139),
- συλλογή του αντλημένου μητρικού γάλακτος.

2.4 Αντενδείξεις

Σε παθήσεις του μαστού (φλεγμονές, ανοιχτές πληγές), η εφαρμογή του θηλάστρου της NUK επιτρέπεται μόνο κατόπιν συνεννόησης με το θεράποντα ιατρό ή τη σύμβουλο θηλασμού.






2.5 Παρενέργειες




Αν παρόλα αυτά προκύψει μία μη αναμενόμενη αντίδραση, απευθυνθείτε στη μαία σας, στην υπεύθυνη θηλασμού, στον ιατρό σας ή στο φαρμακοποιό σας.

Σοβαρά περιστατικά/συμβάντα σε συνδυασμό με τη συσκευή πρέπει να αναφέρονται στον κατασκευαστή (βλέπε "16.2 Προμηθευτής" στη σελίδα 150).

2.6 Σημάνσεις στο προϊόν

Επάνω στη συσκευή	
Σύμβολο	Σημασία
	Κατασκευαστής
	Λάβετε υπόψη σας τις οδηγίες χρήσης
	Προσοχή! Λάβετε υπόψη σας τις υποδείξεις ασφάλειας στις οδηγίες χρήσης
	Αριθμός σειράς
BP7	Όνομα μοντέλου
	Δήλωση συμμόρφωσης Εκπληρώνονται όλες οι απαιτήσεις των εφαρμοστέων Οδηγιών της Ε.Κ.
	Συσκευή με προστατευτική μόνωση, κλάση προστασίας II
	Ηλεκτροϊατρική συσκευή, τύπος BF
IP22	Προστασία έναντι στερεών σωμάτων > 12,5 mm και έναντι σταγόνων νερού, εφόσον το περίβλημα έχει κλίση έως 15°
	Συνεχές ρεύμα
	Δεν επιτρέπεται η απόσυρση της συσκευής στα οικιακά απορρίμματα
	CN RoHS

Στη συσκευασία	
Σύμβολο	Σημασία
	Να μην εκτίθεται σε άμεση ηλιακή ακτινοβολία
	Θερμοκρασία αποθήκευσης +5 °C έως +50 °C
	Να προστατεύεται από την υγρασία/να φυλάσσεται σε στεγνό μέρος
	Περιορισμός υγρασίας σε αποθήκευση 15% - 75% σχετ. υγρασία
	Αριθμός προϊόντος

Στη συσκευασία	
Σύμβολο	Σημασία
	Σήμανση παρτίδας
	Προσοχή! Λάβετε υπόψη σας τις υποδείξεις ασφάλειας στις οδηγίες χρήσης
	Δήλωση συμμόρφωσης Εκπληρώνονται όλες οι απαιτήσεις των εφαρμοστέων Οδηγιών της Ε.Κ.
	Προσάγετε τη συσκευασία στην ανακύκλωση
	Δεν επιτρέπεται η απόσυρση της συσκευής στα οικιακά απορρίμματα

3 Υποδείξεις ασφάλειας

3.1 Επεξήγηση όρων

Σε αυτές τις Οδηγίες χειρισμού θα βρείτε τους ακόλουθους όρους σήματα:



Προειδοποίηση!

Μεγάλος κίνδυνος: Παραβίαση της προειδοποίησης ενδέχεται να προκαλέσει σωματική βλάβη και βλάβη για τη ζωή.

Προσοχή!

Μέτριος κίνδυνος: Παραβίαση της προειδοποίησης ενδέχεται να προκαλέσει υλική βλάβη.

Υπόδειξη:

Μικρός κίνδυνος: Θέματα, σχετικά με το χειρισμό της συσκευής που πρέπει να λαμβάνονται υπόψη.

3.2 Γενικές υποδείξεις



Προειδοποίηση! Τα μικρά εξαρτήματα δεν επιτρέπεται να καταλήγουν σε παιδικά χέρια: Κίνδυνος πνιγμού και κίνδυνος ασφυξίας.



Προειδοποίηση!

Κίνδυνος στραγγαλισμού. Κρατάτε τα καλώδια, τους εύκαμπτους σωλήνες και τους μάντες μονίμως μακριά από παιδιά.

Σε περίπτωση μη χρήσης: Βεβαιωθείτε ότι τα καλώδια, οι εύκαμπτοι σωλήνες και οι μάντες είναι φυλαγμένοι με ασφάλεια. Προστατεύστε τα μωρά και τα παιδιά από στραγγαλισμό και άλλα άτομα πτώση. Μην τοποθετείτε ποτέ το θήλαστρο με τους εύκαμπτους σωλήνες, τα καλώδια και τον μάντα μεταφοράς μέσα στο παιδικό καρότσι, στο παιδικό κρεβάτι ή στο πάρκο.



Προειδοποίηση! Μην βυθίζετε ποτέ τη μονάδα αντλίας **3** μέσα σε νερό, διότι διαφορετικά υφίσταται κίνδυνος ηλεκτροπληξίας και καταστροφής της μονάδας μετέρ εξαιτίας εισχώρησης νερού.

Μοντέλο Nature Sense:



Προειδοποίηση! Ο συσσωρευτής είναι σταθερά τοποθετημένος και δεν μπορεί να αντικατασταθεί.

Ακατάλληλη αντικατάσταση του συσσωρευτή μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα αυξημένες θερμοκρασίες, έκρηξη και/ή πυρκαγιά.

- Διαβάστε προσεκτικά αυτές τις οδηγίες χειρισμού πριν από τη χρήση του θήλαστρου. Αποτελεί συστατικό μέρος της συσκευής και πρέπει να είναι ανά πάσα στιγμή διαθέσιμο.
- Χρησιμοποιείτε το θήλαστρο της NUK και τα αξεσουάρ μόνο για τον περιγραφόμενο σκοπό χρήσης (βλέπε *“2.1 Σκοπός χρήσης”* στη σελίδα 129).
- Ηλεκτρικά ιατρικά προϊόντα όπως αυτό επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνο από ενήλικες.
- Το θήλαστρο στήθους επιτρέπεται να χρησιμοποιείται αποκλειστικά με τον συνημμένο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος.
- Μην εκθέτετε τη συσκευή σε άμεση ηλιακή ακτινοβολία, καθώς το πλαστικό μπορεί να γίνει εύθραυστο από την υπεριώδη ακτινοβολία και την επίδραση της θερμότητας.
- Οι αλοιφές που είναι λιπαρές και περιέχουν έλαια πρέπει να αφαιρούνται πριν από την άντληση από το στήθος, διότι μπορεί να καταστρέψουν την επιφάνεια του μαξιλαριού σιλικόνης.
- Χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια αξεσουάρ της NUK.
- Παρακαλούμε έχετε υπόψη σας ότι εκπίπτει κάθε εγγυητική αξίωση και εγγυοδοσία, εάν χρησιμοποιηθούν αξεσουάρ, τα οποία δεν περιγράφονται στις παρούσες οδηγίες χρήσης.
- Αν ο αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος ή το καλώδιο σύνδεσης USB έχουν ζημιά, πρέπει να αντικατασταθεί το εκάστοτε εξάρτημα με ένα γνήσιο ανταλλακτικό.

- Σε περίπτωση λειτουργικών διαταραχών η επισκευή της συσκευής επιτρέπεται να διεξαχθεί μόνο από τον κατασκευαστή. Διαφορετικά εκπίπτει κάθε εγγυητική αξίωση.
- Μην ανοίγετε ποτέ το περίβλημα της μονάδας αντλίας **3 – διαφορετικά εκπίπτει η εγγύηση.**
- Αν το μητρικό γάλα προορίζεται για βρέφος πρόωρου τοκετού, παρακαλούμε ακολουθήστε οπωσδήποτε τις συμβουλές του ιατρού σας.
- Η συσκευασία δεν είναι παιχνίδι. Κρατήστε τη μακριά από τα παιδιά. Υπάρχει κίνδυνος τραυματισμού και ασφυξίας.

3.3 Υγιεινή



Προειδοποίηση!

Σε κάθε επαφή με το μητρικό γάλα η υγιεινή έχει ιδιαίτερη σημασία, ώστε το παιδί σας να μπορεί να έχει μια υγιή ανάπτυξη.

- Παρακαλούμε προσέξτε την ενότητα *“5 Καθαρισμός και αποστείρωση”* στη σελίδα 135 προς αποφυγή λοίμωξης ή βακτηριδιακής μόλυνσης (ανάπτυξη βακτηριδίων) όπως επίσης προς αποφυγή ζημιών στη συσκευή.
- **Μόνο ένα σωστά καθαρισμένο θήλαστρο στήθους σημειώνει την πλήρη ένταση αναρρόφησης.**
- **Πλένετε πολύ καλά τα χέρια σας πριν από τη χρήση του θήλαστρου.**
- Τα κοσμήματα που ενδέχεται να υπάρχουν στο στήθος (π.χ. Piercing) πρέπει να αφαιρούνται πριν από τη χρήση του θηλάστρου στήθους.

3.4 Υποδείξεις για το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος και τη θηλή διατροφής



Για την ασφάλεια και την υγεία του παιδιού σας ΠΡΟΣΟΧΗ!

- Το προϊόν αυτό επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο υπό την επίβλεψη ενηλίκων.
- Οι θηλές δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιηθούν ποτέ ως πιπίλες.
- Μην χρησιμοποιείτε ποτέ τη θηλή πέραν του χρονικού πλαισίου λήψης τροφής, διότι η συχνή και παρατεταμένη χρήση με ροφήματα προκαλεί τερηδόνα. Αυτό ισχύει ιδιαίτερα για ζαχαρούχα ροφήματα και χυμούς φρούτων ή λαχανικών.
- Πριν από το τάισμα θα πρέπει να ελέγχετε πάντα τη θερμοκρασία της τροφής.
- **Πριν από κάθε χρήση ελέγχετε τη θηλή τραβώντας την προς όλες τις κατευθύνσεις - ιδιαίτερα αν το παιδί βρίσκεται σε περίοδο οδοντοφυΐας. Σε περίπτωση παραμικρών ρωγμών, ιχνών δαγκώματος ή ορατής γήρανσης (κολλώδης, διογκωμένη, ρηγματωμένη θηλή), κάνετε αντικατάσταση της θηλής, διότι ενδέχεται να αποσπαστούν κομμάτια και να καταπωθούν.**
- Για λόγους ασφάλειας και υγιεινής να αντικαθιστάτε τη θηλή μετά από χρήση 1-2 μηνών.
- Μην εκθέτετε τη θηλή σε άμεσο ηλιακό φως/θερμότητα ή σε απολυμαντικά διαλύματα (διάλυμα αποστείρωσης) πέραν της αναφερόμενης διάρκειας, διότι ενδέχεται να προκληθεί βλάβη της θηλής.
- Φυλάσσεται σε σκοτεινό, στεγνό χώρο σύμφωνα με τους κανόνες υγιεινής.
- Μην εμβαπτίζετε τη θηλή σε φαρμακευτικές ουσίες!
- Σε περίπτωση που η φιάλη/το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος παρουσιάζει εσωτερική φθορά (π.χ. γρατζουνιές) τότε θα πρέπει να αντικατασταθεί για λόγους υγιεινής.
- Όλα τα εξαρτήματα που δεν χρησιμοποιούνται, πρέπει να διαφυλάγονται μακριά από παιδιά.

Υπόδειξη: Οι φιάλες και οι θηλές της NUK συνδυάζονται μόνο με το εκάστοτε πρόγραμμα προϊόντων (First Choice⁺ ή Nature Sense). Τα προϊόντα της NUK συμμορφώνονται με το EN 14350.

Προσοχή! Η παράβλεψη των προειδοποιήσεων μπορεί να προκαλέσει σωματικές βλάβες και/ή υλική ζημιά:

- Μην τοποθετείτε μιμιπερό γεμάτα με τροφή ή νερό στο φούρνο μικροκυμάτων (κίνδυνος έκρηξης ή παραμόρφωσης υλικού).
Κίνδυνος εγκαύματος εξαιτίας ανομοιόμορφης υπερθέρμανσης!
- Ποτέ μη θερμαίνεται κλειστά μιμιπερό καθώς υπάρχει κίνδυνος έκρηξης.
- Ελέγξτε πριν από κάθε χρήση της θηλής διατροφής τη βαλβίδα αερισμού και το άνοιγμα κατάποσης για ευκινησία, ανοίγοντάς το ελαφρά.
- Κατά την ψύξη φιαλών που έχουν πληρωθεί ενώ είναι πολύ ζεστές (> 80 °C) και στη συνέχεια σφραγίζονται, μπορεί να προκληθούν μόνιμες παραμορφώσεις.

3.5 Ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα

Το παρόν ηλεκτρικό θήλαστρο ανταποκρίνεται στις οριακές τιμές για ιατρικές ηλεκτρικές συσκευές της ομάδα 1, κλάση Β (σύμφωνα με CISPR 11).

Η ηλεκτρομαγνητική συμβατότητα (ΗΜΣ) χαρακτηρίζει την ικανότητα μιας συσκευής να λειτουργεί με αξιοπιστία εντός του ηλεκτρομαγνητικού περιβάλλοντός της, χωρίς να εκπέμπει απαγορευμένες ηλεκτρομαγνητικές παρεμβολές. Τέτοιου είδους παρεμβολές ενδέχεται να μεταβιβαστούν μεταξύ άλλων μέσω του καλωδίου σύνδεσης ή του αέρα.

Οι απαγορευμένες παρεμβολές από το περιβάλλον ενδέχεται να οδηγήσουν σε εσφαλμένη συμπεριφορά της ιατρικής συσκευής. Επιπροσθέτως, σε συγκεκριμένες περιπτώσεις, το θήλαστρο

ενδέχεται να προκαλέσει τέτοιου είδους παρεμβολές σε άλλες συσκευές. Για την αντιμετώπιση του προβλήματος προτείνεται η λήψη ενός ή περισσότερων από τα παρακάτω μέτρα:

- Αλλαγή της κατεύθυνσης ή της απόστασης της συσκευής από την πηγή παρεμβολής.
- Χρήση του θηλάστρου σε άλλο σημείο.
- Απευθυνθείτε στην υπηρεσία εξυπηρέτησης πελατών εάν έχετε περαιτέρω ερωτήσεις.

Το ηλεκτρικό θήλαστρο απαγορεύεται να χρησιμοποιείται ακριβώς δίπλα ή στοιβαγμένο πάνω σε άλλες συσκευές. Εάν απαιτείται τέτοιου είδους λειτουργία, πρέπει να παρατηρείτε το ηλεκτρικό θήλαστρο, ούτως ώστε να ελέγχετε τη λειτουργία σύμφωνα με τους κανονισμούς στην εν λόγω διάταξη.

Δεν προβλέπονται περαιτέρω μέτρα σε ότι αφορά στις ηλεκτρικές διαταραχές για τη διατήρηση της βασικής ασφάλειας κατά τη διάρκεια ζωής του προϊόντος.

Υπόδειξη:

Το ηλεκτρικό θήλαστρο δεν διαθέτει εμφανή χαρακτηριστικά επίδοσης σύμφωνα με EN 60601-1. Το σύστημα ενδέχεται να δέχεται παρεμβολές από άλλες συσκευές, ακόμα και όταν οι εν λόγω συσκευές συμμορφώνονται στις ισχύουσες

απαιτήσεις εκπομπών σύμφωνα με CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Διεθνής ειδική επιτροπή για ραδιοπαρεμβολές).



Προειδοποίηση!

Οι φορητές συσκευές επικοινωνίας υψηλών συχνοτήτων HF (ραδιοσυσκευές) (μαζί με τα αξεσουάρ τους, π.χ. καλώδιο κεραίας και εξωτερικές κεραίες) δεν θα πρέπει να χρησιμοποιούνται σε απόσταση μικρότερη από 30 cm (ή 12 ίντσες) από τμήματα και αγωγούς του ηλεκτρικού θηλάστρου. Η μη τήρηση της εν λόγω οδηγίας ενδέχεται να προκαλέσει μείωση των χαρακτηριστικών επίδοσης της συσκευής.



Προειδοποίηση!







Οι τροποποιήσεις ή επεκτάσεις στη συσκευή ή η χρήση μη εγκεκριμένων εξαρτημάτων (π.χ. αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος ή καλώδιο σύνδεσης USB) ενδέχεται να οδηγήσουν σε αυξημένες ηλεκτρομαγνητικές παρεμβολές ή περιορισμένη ηλεκτρομαγνητική αντίσταση στην παρεμβολή της συσκευής και ως εκ τούτου σε ελαττωματικό τρόπο λειτουργίας.

4 Ονομασία εξαρτημάτων και λειτουργικών στοιχείων (εικόνα A)

- 1 Κρίκος για ιμάντα μεταφοράς
- 2 Υποδοχή φόρτισης με θύρα USB (αφαιρούμενο κάλυμμα)
- 3 Μονάδα αντλίας
- 4 Εύκαμπτος σωλήνας (2x σε διπλή αντλία)
- 5 Καπάκι
- 6 Φίλτρο (συν 1 ανταλλακτικό)
- 7 Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα, φισ σχήματος L (για άντληση με μία ασπίδα στήθους)
- 8 Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα, φισ σχήματος T (μόνο στη διπλή αντλία για άντληση με δύο ασπίδες στήθους)
- 9 Σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα ασπίδας στήθους
- 10 Ασπίδα στήθους (2x σε διπλή αντλία)
- 11 Μαξιλαράκια σιλικόνης (2x σε διπλή αντλία)
- 12 Βαλβίδα με πτερύγια (2x σε διπλή αντλία συν 1 ανταλλακτικό)
- 13 Δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος (2x σε διπλή αντλία)

- 14 Αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος (το θήλαστρο επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος)
- 15 Καλώδιο σύνδεσης USB
- 16 Θηλή διατροφής
- 17 Βιδωτός δακτύλιος
- 18 Κάλυμμα προστασίας
- 19 Ροδέλα στεγανοποίησης
- 20 Βάση
- 21 Ιμάντας μεταφοράς

Πλήκτρα χειρισμού στη μονάδα αντλίας

- 22 Πλήκτρο μνήμης 
- 23 Αλλαγή ρυθμού αναρρόφησης 
- 24 Μείωση ισχύος αναρρόφησης 
- 25 Αύξηση ισχύος αναρρόφησης 
- 26 Πλήκτρο παύσης 
- 27 Γενικός διακόπτης 

Οθόνη μοντέλου First Choice+ (LED)

- Τα σύμβολα φωτίζονται, όταν είναι ενεργή η αντίστοιχη λειτουργία.
- 28 Ένδειξη του ρυθμού αναρρόφησης
- 29 Λειτουργία μνήμης (Memory) αναβοσβήνει: η εκάστοτε πραγματοποιούμενη διαδικασία άντλησης αποθηκεύεται ανάβει: η αποθηκευμένη διαδικασία άντλησης πραγματοποιείται
- 30 Παύση
- 31 Λειτουργία ξεφυσήματος
- 32 Ένδειξη της ισχύος αναρρόφησης

Οθόνη μοντέλου Nature Sense (LCD)

- Τα σύμβολα εμφανίζονται, όταν είναι ενεργή η αντίστοιχη λειτουργία.
- 33 Ένδειξη του ρυθμού αναρρόφησης
- 34 Λειτουργία μνήμης (Memory) αναβοσβήνει: η τρέχουσα διαδικασία άντλησης αποθηκεύεται ανάβει: η αποθηκευμένη διαδικασία άντλησης πραγματοποιείται
- 35 Ένδειξη του χρόνου άντλησης
- 36 Λειτουργία ξεφυσήματος
- 37 Ένδειξη της κατάστασης φόρτισης του συσσωρευτή
- 38 Μήνυμα σφάλματος !
- 39 Ένδειξη της ισχύος αναρρόφησης

5 Καθαρισμός και αποστείρωση



Προειδοποίηση! Η υγιεινή αποτελεί προτεραιότητα κατά το χειρισμό του μητρικού γάλακτος και όλων των εξαρτημάτων που έρχονται σε επαφή με αυτό. **Οπότε το θήλαστρο θα πρέπει να είναι σε καθαρή και αποστειρωμένη κατάσταση όταν το χρησιμοποιείτε.** **Πλένετε πολύ καλά τα χέρια σας πριν από τη χρήση του θήλαστρου.**

Τα ακόλουθα τμήματα, που έρχονται σε επαφή με το μητρικό γάλα, πρέπει να

καθαρίζονται πολύ καλά και να απολυμαίνονται **αμέσως μετά από κάθε χρήση** (βλέπε “5.1 Καθαρισμός” στη σελίδα 136 καθώς και “5.2 Απολύμανση” στη σελίδα 136):

- 10 Ασπίδα στήθους
- 11 Μαξιλαράκια σιλικόνης
- 12 Βαλβίδα με πτερυγία
- 13 Δοχείο μητρικού γάλακτος
- 16 Θηλή διατροφής
- 17 Βιδωτός δακτύλιος
- 18 Κάλυμμα προστασίας
- 19 Ροδέλα στεγανοποίησης

Τα ακόλουθα τμήματα **δεν επιτρέπεται** να καθαρίζονται και να απολυμαίνονται με νερό:

- 3 Μονάδα αντλίας
- 14 Αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος
- 15 Καλώδιο σύνδεσης USB

5.1 Καθαρισμός



Προειδοποίηση! Προς αποφυγή κινδύνου ηλεκτροπληξίας: Πριν από τον καθαρισμό αποσυνδέετε τον αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος **14** από την ηλεκτρική πρίζα.

Προσοχή! Προς αποφυγή πρόκλησης βλάβης στη βαλβίδα με πτερύγια **12**, καθαρίζετε προσεκτικά τη βαλβίδα με πτερύγια. Προτείνουμε το ξέβγαλμα και το βράσιμο της βαλβίδας με πτερύγια. Τα αντικείμενα καθαρισμού μπορεί να προκαλέσουν βλάβες.

1. Αποσυναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**. Ακολουθήστε την αντίθετη διαδικασία, από τον αρ. 7 έως τον αρ. 1.



Προειδοποίηση! Η μονάδα αντλίας **3**, ο αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος **14** και το καλώδιο σύνδεσης USB **15** δεν επιτρέπεται να βυθιστούν **ποτέ** σε νερό, διότι διαφορετικά ενδέχεται να προκληθεί βλάβη στα ηλεκτρονικά.

2. Καθαρίστε τα ακόλουθα μέρη με ζεστό νερό και μικρή ποσότητα απορρυπαντικού (π.χ. καθαριστικό της ΝΥΚ). Ξεπλύνετε τα μέρη κάτω από τρεχούμενο νερό:



- 10 Ασπίδα στήθους
- 11 Μαξιλαράκια σιλικόνης
- 12 Βαλβίδα με πτερύγια
- 13 Δοχείο μητρικού γάλακτος
- 16 Θηλή διατροφής
- 17 Βιδωτός δακτύλιος
- 18 Κάλυμμα προστασίας
- 19 Ροδέλα στεγανοποίησης



Προειδοποίηση! Τα υπολείμματα γάλακτος μπορεί να προκαλέσουν βλάβη στο υλικό και ενδέχεται να οδηγήσουν σε μόλυνση.

Προσοχή! Τα εξαρτήματα δεν επιτρέπεται να πλένονται σε πλυντήριο πιάτων. Ενδέχεται να προκληθούν φθορές υλικού από τα απορρυπαντικά!

Υπόδειξη: Κατά το πλύσιμο μαζί με πιατικά (κ.α.) ενδέχεται συγκεκριμένα τρόφιμα (π.χ. χυμός καρότου) να προκαλέσουν χρωματισμό στο υλικό ή να δημιουργήσουν οσμές (π.χ. τσάι μάραθου). Κάτι τέτοιο όμως δεν επηρεάζει αρνητικά την καταλληλότητα χρήσης ή την ασφάλεια του προϊόντος.

3. Στη συνέχεια απολυμάνετε τα μέρη (βλέπε “5.2 Απολύμανση” στη σελίδα 136).
4. Σκουπίστε τη μονάδα αντλίας **3** με ένα νωπό πανί.

5.2 Απολύμανση

Πριν από κάθε απολύμανση θα πρέπει να κάνετε καθαρισμό σύμφωνα με το κεφάλαιο “5.1 Καθαρισμός” στη σελίδα 136.

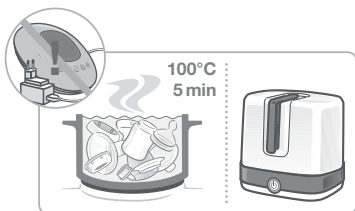


Προειδοποίηση! Στη διάρκεια της διαδικασίας απολύμανσης υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος.

Προσοχή!

- Τα εξαρτήματα πρέπει για τον βρασμό ή την αποστείρωση με ατμό (θερμοκρασία άνω των 80 °C) να αποσυναρμολογούνται πάντα σε μεμονωμένα τμήματα και να παραμένουν ανοιχτά, διότι διαφορετικά ενδέχεται να προκληθούν παραμορφώσεις.
- Η μονάδα αντλίας **3**, ο αντάπτορας δικτύου **14** καθώς και το καλώδιο USB **15** δεν επιτρέπεται σε καμία περίπτωση να αποστειρωθούν, διότι αυτό θα προκαλέσει βλάβη στο ηλεκτρονικό σύστημα.
- Σε λάθος χειρισμό ενδέχεται να προκληθούν ζημιές στα εξαρτήματα.

- Πριν από τη νέα χρήση, θα πρέπει να **κρυσώσουν πλήρως όλα τα απολυμασμένα μέρη και να στεγνώσουν εντελώς**, προτού συναρμολογηθούν εκ νέου.
- Για την απολύμανση δεν επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται χημικά απολυμαντικά μέσα:



1. Χρησιμοποιήστε έναν αποστειρωτήρα NUK. Λάβετε υπόψη σας τις οδηγίες χρήσης της συσκευής.

ή

2. Βράστε τα εξαρτήματα για 5 λεπτά σε νερό που κοχλάζει.

Προσέχετε ώστε να υπάρχει αρκετό νερό στην κασαρόλα, προς αποφυγή πρόκλησης φθοράς.

ή

3. Χρησιμοποιείτε το βαποριζατέρ μικροκυμάτων NUK για την απολύμανση σε μια συσκευή μικροκυμάτων.

Για απολύμανση μέσα σε συσκευή μικροκυμάτων επιτρέπεται αποκλειστικά η χρήση του βαποριζατέρ μικροκυμάτων NUK. Κατά τη χρήση του, τηρείτε πάντα τις αντίστοιχες οδηγίες χρήσης.

5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα

1. Αν έχει περάσει γάλα στον εύκαμπτο σωλήνα **4**, σταματήστε αμέσως τη συσκευή.
2. Αποσυναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**. Ακολουθήστε την αντίθετη διαδικασία, από τον αρ. 7 έως τον αρ. 1.

3. Αφαιρέστε το φίλτρο **6** (βλέπε εικόνα **C**).
4. Καθαρίστε τα ακόλουθα τμήματα, ξεπλένοντας με χλιαρό νερό και/ή καθαριστικό της NUK:
 - το φίλτρο **6**,
 - τον εύκαμπτο σωλήνα **4** με τη σύνδεση φικς εύκαμπτου σωλήνα **7**.
5. Συναρμολογήστε πάλι τα τμήματα σύμφωνα με την εικόνα **C** και **B** με την αντίθετη σειρά και χρησιμοποιήστε τη λειτουργία ξεφυσήματος της συσκευής (βλέπε “5.4 Λειτουργία ξεφυσήματος εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 137), για να στεγνώσετε τον εύκαμπτο σωλήνα **4**, τη σύνδεση φικς εύκαμπτου σωλήνα **7**.




Υπόδειξη: Καθώς ένα νοτισμένο ή υγρό φίλτρο **6** είναι σχεδόν μη περατό από τον αέρα και έτσι θα εμπόδιζε τη λειτουργία ξεφυσήματος και άντλησης, τοποθετήστε το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο.

Ανακινήστε το μόλις καθαρισμένο φίλτρο, για να το ελευθερώσετε όσο γίνεται περισσότερο από το νερό. Στη συνέχεια αφήστε το ακόμα υγρό φίλτρο να στεγνώσει στον αέρα για τουλάχιστον 4 ώρες.

5.4 Λειτουργία ξεφυσήματος εύκαμπτου σωλήνα

1. Συναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**.

Σε αυτή την εργασία μη χρησιμοποιήσετε ακόμα το υγρό φίλτρο, αλλά το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο.

2. Ξεκινήστε τη λειτουργία ξεφυσήματος, ενεργοποιώντας τον γενικό διακόπτη  **27** και στη συνέχεια αγγίζοντας ταυτόχρονα τον συνδυασμό πλήκτρων  **23** και  **26**.

Η λειτουργία ξεφυσήματος διαρκεί 5 λεπτά.

3. Βεβαιωθείτε ότι ο εύκαμπτος σωλήνας είναι εντελώς στεγνός (καμία σταγόνα πλέον στον εύκαμπτο σωλήνα), πριν ξεκινήσει η επόμενη διαδικασία άντλησης.

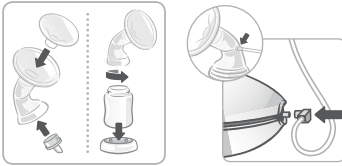
Αν ο εύκαμπτος σωλήνας δεν έχει στεγνώσει εντελώς, ξεκινήστε ξανά τη λειτουργία ξεφυσήματος.

Μπορείτε να διακόψετε τη διαδικασία ξεφυσήματος αγγίζοντας το πλήκτρο παύσης **II** 26 και στη συνέχεια να τη συνεχίσετε με νέο άγγιγμα του πλήκτρου παύσης **II** 26.

4. Για να αφήσετε τη λειτουργία ξεφυσήματος, απενεργοποιήστε τη μονάδα αντλίας, πιέζοντας τον γενικό διακόπτη **I** 27.

6 Συναρμολόγηση αντλίας

6.1 Για την άντληση με μία ασπίδα στήθους



1. Συναρμολογείτε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**, βήματα 1 έως 7, .

Υπόδειξη: Φροντίστε ώστε το μαξιλαράκι σιλκόνης **11** να κλείνει πλήρως με την ασπίδα στήθους **10**, και η βαλβίδα με

πτερύγια **12** να είναι σωστά τοποθετημένη, διότι σε διαφορετική περίπτωση η αντλία ενδέχεται να τραβήξει αέρα και δεν θα λειτουργεί σωστά.

6.2 Για την άντληση με δύο ασπίδες στήθους

1. Συναρμολογήστε τις δύο ασπίδες στήθους με το δοχείο γάλακτος, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **B**, βήματα 1 έως 3.
2. Συναρμολογήστε τη συσκευή, όπως υποδεικνύεται στην εικόνα **D**, βήματα 1 έως 3.

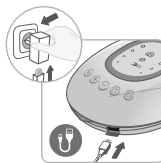
7 Ηλεκτρική τροφοδοσία

7.1 Λειτουργία με ρεύμα



Προειδοποίηση!

Για τη λειτουργία με ηλεκτρικό ρεύμα επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνο ο παραδιδόμενος αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος και το αντίστοιχο καλώδιο.



Για την αποσύνδεση από το δίκτυο τροφοδοσίας πρέπει να αποσυνδεθεί ο αντάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος από την ηλεκτρική πρίζα.

7.2 Ηλεκτρική τροφοδοσία μέσω μιας πηγής ρεύματος USB

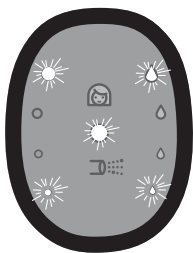
Αν δεν διατίθεται σύνδεση ηλεκτρικού ρεύματος, μπορείτε να τροφοδοτήτε το θήλαστρο με ρεύμα και μέσω μιας πηγής ρεύματος USB.

Η πηγή ρεύματος USB πρέπει να παρέχει ρεύμα εξόδου **τουλάχιστον 2 Ampere**.

Αν η ηλεκτρική τροφοδοσία παρέχει ένταση ρεύματος κάτω από 2 Ampere, εμφανίζεται κατά την ενεργοποίηση της αντλίας στην οθόνη ένα μήνυμα σφάλματος και ακούγεται ένας ήχος σήματος:

- Ένδειξη μοντέλου Nature Sense: Σύμβολο **!** 38

- Ένδειξη μοντέλου First Choice⁺:




- Στη διάρκεια της λειτουργίας δεν πραγματοποιείται περαιτέρω έλεγχος της ηλεκτρικής τροφοδοσίας.
1. Συνδέστε το μεγάλο φικς USB του καλωδίου σύνδεσης USB 15 στην πηγή ρεύματος USB.
 2. Συνδέστε το μικρό φικς του καλωδίου σύνδεσης USB 15 στην υποδοχή φόρτισης 2 της μονάδας αντλίας 3 (βλέπε βήμα 6 στην εικόνα B).

7.3 Λειτουργία συσσωρευτή

(μόνο μοντέλο Nature Sense)

Αν δεν έχει συνδεθεί τροφοδοτικό, η συσκευή λειτουργεί μέσω του ενσωματωμένου συσσωρευτή. Για αυτό, ο συσσωρευτής πρέπει να φορτιστεί επαρκώς πριν από τη λειτουργία (ένδειξη 2 μπαρών), για να είναι εξασφαλισμένη μια πλήρης διαδικασία άντλησης.

Η κατάσταση φόρτισης του συσσωρευτή επισημαίνεται με το σύμβολο  37.

Σε πλήρως φορτισμένο συσσωρευτή (4 μπάρες στην ένδειξη 37) η χωρητικότητα του συσσωρευτή επαρκεί για τρεις πλήρεις διαδικασίες άντλησης διάρκειας 30 λεπτών εκάστοτε.

Υπόδειξη: Αν έχει συνδεθεί ανάπτορας ηλεκτρικού ρεύματος/πηγή ρεύματος USB, ο συσσωρευτής φορτίζεται και στη διάρκεια της λειτουργίας.

8 Χειρισμός

8.1 Άντληση γάλακτος




Προειδοποίηση!

Επειδή το θέμα υγιεινής είναι εξαιρετικά σημαντικό, πλένετε τα χέρια σας σχολαστικά πριν από την άντληση και τηρείτε τις υποδείξεις που αναφέρονται στο σημείο “11 Διατήρηση του γάλακτος” στη σελίδα 143.



1. Συναρμολογήστε την αντλία (βλέπε “6 Συναρμολόγηση αντλίας” στη σελίδα 138).

Λειτουργία εκκίνησης

2. Ενεργοποιήστε τη μονάδα αντλίας 3, πιέζοντας τον γενικό διακόπτη  27.

Η αντλία βρίσκεται αρχικά στη λειτουργία εκκίνησης.



Μοντέλο First Choice⁺: ανάβει η ένδειξη 30.

Μοντέλο Nature Sense: αναβοσβήνει η ένδειξη 35 (00:00) και το φόντο γίνεται μπλε.




Υπόδειξη: Τα πλήκτρα χειρισμού 22 έως 26 είναι πλήκτρα αφής. Αυτά πρέπει να αγγιχτούν μόνο ελαφρά, για να επιλεγεί η αντίστοιχη λειτουργία.

Έναρξη διαδικασίας άντλησης

Με μία ασπίδα στήθους:

3. Τοποθετήστε την ασπίδα στήθους 10 με το πρόσθετο μαξιλαράκι σιλικόνης 11 στο μαστό, έτσι ώστε η θηλή μαστού να βρίσκεται στο κέντρο. Πιέστε ελαφρά την ασπίδα στήθους για να διασφαλίσετε τη στεγανότητα κατά την άντληση. **Ταυτόχρονα κρατάτε την ασπίδα στήθους με το τοποθετημένο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος 13 όσο γίνεται πιο κάθετα.**






4. Ξεκινήστε τη διαδικασία άντλησης, αγγίζοντας είτε το πλήκτρο  **23**,  **24** είτε το  **25**.

Η διαδικασία άντλησης αρχίζει με τον ταχύτερο ρυθμό αναρρόφησης και τη μικρότερη ισχύ αναρρόφησης (**βασική ρύθμιση**).

Με δύο ασπίδες στήθους:

5. Τοποθετήστε και τις δύο ασπίδες στήθους **10** με τα πρόσθετα μαξιλαράκια σιλκόνης **11** στο μαστό, έτσι ώστε η θηλή μαστού να βρίσκεται στο κέντρο. Πιέστε ελαφρά τις ασπίδες στήθους με το χέρι και την παλάμη, για να εξασφαλιστεί η στεγανότητα κατά την άντληση. **Ταυτόχρονα κρατάτε τις ασπίδες στήθους με το τοποθετημένο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος 13 όσο γίνεται πιο κάθετα.**



6. Ξεκινήστε τη διαδικασία άντλησης, αγγίζοντας είτε το πλήκτρο  **23**,  **24** είτε το  **25**.

Η διαδικασία άντλησης αρχίζει με τον ταχύτερο ρυθμό αναρρόφησης και τη μικρότερη ισχύ αναρρόφησης (**βασική ρύθμιση**).

7. Εναλλακτικά, μπορείτε επίσης να εκκινήσετε πρώτα την αντλία και να προεπιλέξετε μια ρύθμιση αντλίας, που έχετε αντιληφθεί ως ευχάριστη από τη μονόπλευρη άντληση (βλέπε “Λειτουργία μνήμης (Memory)” στη σελίδα 140). Στη συνέχεια έχετε και τα δύο χέρια ελεύθερα, για να τοποθετήσετε τις ασπίδες στήθους.

Προσοχή! Για να διασφαλιστεί απροβλημάτιστη άντληση, η άντληση επιτρέπεται να γίνεται μόνο μέχρι το κάτω περιθώριο της βαλβίδας με πτερύγια **12**.

Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης

8. Με τα πλήκτρα  **24** και  **25** αλλάζετε την ισχύ αναρρόφησης σε 4 βαθμίδες.




Σε παρατεταμένο άγγιγμα, η ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης μεταβαίνει σταδιακά από τη μέγιστη στην ελάχιστη.

Η επιλεγμένη ισχύς αναρρόφησης υποδεικνύεται με την ένδειξη **32** (First Choice⁺) ή **39** (Nature Sense).

Μπορείτε να αλλάξετε την ισχύ αναρρόφησης και στη διάρκεια της διαδικασίας άντλησης.

Ρύθμιση ρυθμού αναρρόφησης



9. Με το πλήκτρο  **23** αλλάζετε τον ρυθμό αναρρόφησης κατά εκάστοτε μία βαθμίδα.

Σε παρατεταμένο άγγιγμα, η ρύθμιση ρυθμού αναρρόφησης συνεχίζεται σταδιακά.

Ο επιλεγμένος ρυθμός αναρρόφησης υποδεικνύεται με την ένδειξη **28** (First Choice⁺) ή **33** (Nature Sense).


Μπορείτε να αλλάξετε τον ρυθμό αναρρόφησης και στη διάρκεια της διαδικασίας άντλησης.


Λειτουργία παύσης

10. Αγγίξτε το πλήκτρο παύσης  **26**, για να θέσετε τη μονάδα αντλίας στη λειτουργία παύσης. Η διαδικασία άντλησης συνεχίζεται με νέο άγγιγμα του πλήκτρου παύσης  **26**.

Λειτουργία μνήμης (Memory)

Η λειτουργία μνήμης αποθηκεύει τη διαδικασία άντλησης από το χρονικό σημείο, στο οποίο ξεκινά.


11. Για να αποθηκεύσετε τη διαδικασία άντλησης, μεταβείτε αρχικά στη λειτουργία παύσης, αγγίζοντας το πλήκτρο παύσης  **26**.

12. Αγγίξτε στη συνέχεια το πλήκτρο μνήμης για τουλάχιστον 2 δευτερόλεπτα  **22**.







Στη διάρκεια της αποθήκευσης αναβοσβήνει το σύμβολο **29** (First Choice⁺) ή **34** (Nature Sense).

Μετά από την αποθήκευση, η αντλία μεταβαίνει στη λειτουργία εκκίνησης.

13. Για να ξεκινήσετε στην επόμενη διαδικασία άντλησης την αποθηκευμένη διαδικασία, αγγίξτε μετά από την ενεργοποίηση της μονάδας αντλίας στη λειτουργία εκκίνησης το πλήκτρο μνήμης  **22**. Το σύμβολο **29** (First Choice⁺) ή **34** (Nature Sense) ανάβει.

Μοντέλο Nature Sense: πρόσθετα, ο φωτισμός φόντου γίνεται κόκκινος.


14. Και στη διάρκεια της διαδικασίας της λειτουργίας μνήμης μπορείτε να διακόψετε ανά πάσα στιγμή τη διαδικασία άντλησης με το πλήκτρο παύσης  **26** και να τη συνεχίσετε αργότερα.

15. Για να αφήσετε τη λειτουργία μνήμης και να μεταβείτε στη διαδικασία άντλησης σύμφωνα με τη βασική ρύθμιση, αγγίξτε στη λειτουργία παύσης ένα από τα πλήκτρα  **23**,  **24**, ή  **25**.


Τώρα βρίσκεστε πάλι στη βασική ρύθμιση της διαδικασίας άντλησης.

Βλάβες

16. Αν στη διάρκεια του χρόνου μειωθεί η υποπίεση, καθαρίστε το φίλτρο **6** (βλέπε “5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 137) ή αντικαταστήστε το βρόμικο φίλτρο με το παραδιδόμενο ανταλλακτικό φίλτρο.

17. Αν έχει περάσει γάλα στον εύκαμπτο σωλήνα, απενεργοποιήστε αμέσως τη μονάδα αντλίας με τον γενικό διακόπτη  **27**, και καθαρίστε τον εύκαμπτο σωλήνα και το φίλτρο **6** (βλέπε “5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα” στη σελίδα 137).

Μετά από την άντληση

18. Απενεργοποιήστε τη μονάδα αντλίας **3**, πιέζοντας τον γενικό διακόπτη  **27**.

19. Τοποθετήστε την ασπίδα στήθους **10** με το τοποθετημένο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** στη βάση **20**.

20. Αποσυνδέστε τη σύνδεση εύκαμπτου σωλήνα **7** από τη μονάδα αντλίας **3**.

21. Αποσυνδέστε τον εύκαμπτο σωλήνα **4** από την ασπίδα στήθους **10**.

22. Εάν είχατε χρησιμοποιήσει τον αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος **14**, αφαιρέστε τον από την πρίζα, για να αποσυνδέσετε πλήρως τη συσκευή από τον ηλεκτρικό δίκτυο.

23. Ξεβιδώστε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** από την ασπίδα στήθους **10**.

Προσέχετε ώστε να κρατάτε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος καθέτως.

24. Καθαρίζετε τα μεμονωμένα εξαρτήματα αμέσως μετά την ολοκλήρωση της άντλησης (βλέπε “5 Καθαρισμός και αποστείρωση” στη σελίδα 135).

8.2 Αυτοματισμός απενεργοποίησης

Αν δεν γίνει χειρισμός της αντλίας στη διάρκεια της λειτουργίας (αντλία ενεργή), αυτή μεταβαίνει μετά από 30 λεπτά στη λειτουργία εκκίνησης.

Η λειτουργία μνήμης αποκλείεται από αυτό, κάτι που σημαίνει ότι η αντλία τρέχει μέχρι το τέλος την αποθηκευμένη αλληλουχία και στη συνέχεια μεταβαίνει στη λειτουργία εκκίνησης.

Αν δεν γίνει χειρισμός της αντλίας στη λειτουργία εκκίνησης/παύσης, απενεργοποιείται αυτόματα μετά από 15 λεπτά.

8.3 Φορητή λειτουργία

Μπορείτε να χρησιμοποιείτε την αντλία και φορητά, κρεμώντας τη μονάδα αντλίας με τον ιμάντα μεταφοράς.

Η μονάδα αντλίας είναι συνδεδεμένη με τον ιμάντα μεταφοράς.

1. Αν ο ιμάντας μεταφοράς έχει ρύπους, λύστε τον από τον κρίκο **1**, καθαρίστε τον με νερό και σαπουνάδα και αφήστε τον να στεγνώσει.

2. Στη συνέχεια συνδέστε τον ιμάντα μεταφοράς πάλι με τον κρίκο 1.

Υπόδειξη: Ο ιμάντας μεταφοράς 21 δεν επιτρέπεται να απολυμαίνεται, καθώς αυτό μπορεί να του προκαλέσει ζημιά.

8.4 Τάισμα με αντλημένο γάλα

Βιδώστε τη θηλή διατροφής 16 με τον βιδωτό δακτύλιο 17 στο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος 13.



9 Συμβουλές για επιτυχημένη αναρρόφηση

Πρέπει να γίνει εξάσκηση για τη σωστή αναρρόφηση του γάλακτος. Πρέπει αρχικά να συνηθίσετε το νέο θήλαστρο.

9.1 Συχνότητα

Η συχνότητα αναρρόφησης γάλακτος εξαρτάται από το σκοπό της αναρρόφησης.

Σε περίπτωση αποχωρισμού του παιδιού ή/και για τη διατήρηση της παραγωγής γάλακτος θα πρέπει να διατηρηθεί ο φυσιολογικός ρυθμός θηλασμού. Συνεπώς αναρροφάτε 6 έως 8 φορές ημερησίως, εκ των οποίων η μία φορά θα πρέπει να πραγματοποιείται κατά τη διάρκεια της νύχτας.

Σε όλες τις άλλες περιπτώσεις μπορείτε να αναρροφάτε σύμφωνα με το πρόγραμμά σας και τις ανάγκες σας.

9.2 Διεξαγωγή

Η άντληση γάλακτος γίνεται διαδοχικά και στους δύο μαστούς. Με τις ρυθμίσεις που η χρήστης μπορεί να επιλέξει εξατομικευμένα, μπορεί να επιτευχθεί προσέγγιση στον φυσικό ρυθμό αναρρόφησης.

- Στη φάση διέγερσης, ο ρυθμός αναρρόφησης είναι γρήγορος και διεγερτικός, για να ενεργοποιηθεί το αντανακλαστικό ροής γάλακτος. Αυτό προσομοιώνει το θηλασμό του βρέφους, το οποίο στην αρχή πραγματοποιεί γρήγορες θηλαστικές κινήσεις.
- Στη φάση άντλησης, ο ρυθμός αναρρόφησης είναι αργός και έντονος και φροντίζει έτσι για μέγιστη ροή γάλακτος. Αυτό ανταποκρίνεται στη

συμπεριφορά του μωρού. Μόλις σβήσει την πρώτη δίψα του, περνάει σε ήρεμο, αργό και έντονο θηλασμό, και πίνει για να χορτάσει.

Όταν μειώνεται η ροή γάλακτος:

- αλλάξετε μαστό,
- ή προσπαθήστε να διεγείρετε εκ νέου το αντανακλαστικό ροής γάλακτος επιλέγοντας ξανά τη φάση διέγερσης.

Η διάρκεια της άντλησης μπορεί να ποικίλλει ανά άτομο.

9.3 Ποσότητα γάλακτος

Δεν θα πρέπει να σας προκαλεί κατάπληξη το γεγονός ότι αρχικά μπορεί να χρειάζεται περισσότερος χρόνος έως ότου το γάλα να ρέει κανονικά. Αυτό δεν είναι κάτι το ασυνήθιστο, αντίθετα είναι τελείως φυσιολογικό, καθώς κατά κανόνα ισχύει:

Η παραγωγή γάλακτος προσαρμόζεται στις καθημερινές ανάγκες.

Η ποσότητα μπορεί να ποικίλλει επίσης πολύ.

- Φροντίστε ώστε να πίνετε αρκετά υγρά.
- Μην ρυθμίζετε την ισχύ αναρρόφησης πολύ υψηλά. Υψηλότερη ισχύς αναρρόφησης δεν διεγείρει την παραγωγή μεγαλύτερης ποσότητας γάλακτος.

9.4 Αντανακλαστική ροή γάλακτος

Κατά το φυσιολογικό θηλασμό, με την τοποθέτηση του βρέφους στο μαστό δίνεται το ερέθισμα για την αντανακλαστική ροή του γάλακτος και το γάλα αρχίζει να

ρέει. Μπορείτε επίσης να προκαλέσετε αντανακλαστική ροή του γάλακτος ως εξής:

- Αναζητήστε κάποιο ήσυχο σημείο όπου μπορείτε να διεξάγετε με ηρεμία την αναρρόφηση του μητρικού γάλακτος και αποφύγετε το άγχος.
- Καθίστε άνετα και χαλαρά.
- Μερικά λεπτά πριν από την αναρρόφηση, τοποθετήστε μία θερμή

κομπρέσα πάνω στο μαστό, για να χαλαρώσουν οι ιστοί και πραγματοποιήσετε μασάζ στο μαστό.

- Η αντανακλαστική ροή γάλακτος προκαλεί τη ροή γάλακτος ταυτόχρονα και στους δύο μαστούς. Το μητρικό γάλα που ρέει από το μαστό, στον οποίο δεν γίνεται άντληση γάλακτος, μπορείτε να το συλλέξετε με το σετ καλυμμάτων συλλογής γάλακτος NUK.

10 Συμβουλές σχετικά με την υγιεινή

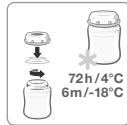
Κατά τη χρήση του θήλαστρου πρέπει να προσέχετε ιδιαίτερα την υγιεινή μεταχείρισή του. Αυτό ισχύει τόσο για όλα τα μεμονωμένα εξαρτήματα της αντλίας όσο και για την προσωπική σας υγιεινή. Σας

συνιστούμε το τακτικό λουτρό ή πλύσιμο των θηλών του μαστού με καθαρό νερό. Προς το σκοπό αυτό δεν πρέπει να χρησιμοποιείτε σαπούνι, διότι ενδέχεται να ερεθιστούν οι θηλές του μαστού.

11 Διατήρηση του γάλακτος

11.1 Σε δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος

Σε περίπτωση που το μητρικό γάλα **13** δεν καταναλωθεί αμέσως, πρέπει να κλείνετε καλά το γεμάτο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** και να το διατηρείτε στο ψυγείο.



Προειδοποίηση! Για λόγους υγιεινής λάβετε υπόψη σας:

Σε περίπτωση που το μητρικό γάλα δεν καταναλωθεί αμέσως, πρέπει να κλείνετε καλά το γεμάτο δοχείο μητρικού γάλακτος **13** με τη ροδέλα στεγανοποίησης **19** και τον βιδωτό δακτύλιο **17** και να το φυλάσσετε στο ψυγείο ή να το καταψύχετε.

Χρησιμοποιώντας κατάλληλο για κατάψυξη στυλό, αναγράψτε πάνω στο δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος **13** την ημερομηνία και την ώρα, κατά την οποία πραγματοποιήσατε την άντληση ή χρησιμοποιήσατε ετικέτες. Λάβετε οπωσδήποτε υπόψη σας τις προθεσμίες φύλαξης που αναφέρονται στην ενότητα *“11.2 Συμβουλές - σημειώσεις σχετικά με τη μεταχείριση μητρικού γάλακτος”* στη σελίδα 144.

Προσοχή! Προς αποφυγή φθορών:

- Για την κατάψυξη του μητρικού γάλακτος **13** μη γεμίζετε το δοχείο πάνω από 150 ml (5 fl.oz), διότι το μητρικό

γάλα διαστέλλεται κατά την κατάψυξη (κίνδυνος έκρηξης!).

Μια λύση που εξοικονομεί χώρο για την κατάψυξη και τη φύλαξη του πολύτιμου

μητρικού γάλακτος προσφέρουν και τα σακουλάκια αποθήκευσης μητρικού γάλακτος NUK.

11.2 Συμβουλές - σημειώσεις σχετικά με τη μεταχείριση μητρικού γάλακτος

Μητρικό γάλα	Τόπος διατήρησης	Προθεσμίες φύλαξης
Φρέσκο αναρροφημένο γάλα	Σε θερμοκρασία δωματίου	Μέγ. 6-8 ώρες
	Ψυγείο (όχι στην πόρτα)	72 ώρες στους 4 °C
	Κατάψυξη ψυγείου	2 εβδομάδες
	Καταψύκτης	6 μήνες στους -18 °C
Αποψυγμένο κλειστό	Ψυγείο (όχι στην πόρτα)	24 ώρες στους 4 °C
Αποψυγμένο ανοιχτό	Ψυγείο (όχι στην πόρτα)	12 ώρες στους 4 °C
Απόψυξη του γάλακτος	Προστατευτικά στο ψυγείο	Περ. 24 ώρες στους 4 °C
	Σε θερμοκρασία δωματίου, με άμεσο τάισμα	
	Όταν βιάζεστε: τοποθετήστε το δοχείο με το μητρικό γάλα κάτω από κρύο ή χλιαρό νερό (μέγ. 37 °C), εν συνεχεία χρησιμοποιήστε το άμεσα.	



Προειδοποίηση! Σε περίπτωση μεταφοράς του μητρικού γάλακτος, βεβαιωθείτε ότι δεν διακόπτεται ποτέ η ψυκτική αλυσίδα. Σε διαφορετική περίπτωση ενδέχεται να χαλάσει το γάλα και να βλάψει το μωρό. Χρησιμοποιείτε π.χ. μία μονωτική τσάντα με παγοκύστες.

Γάλα που έχει αποψυχθεί, θερμανθεί και δεν καταναλωθεί, δεν επιτρέπεται να επαναψυχθεί αλλά πρέπει να αποσυρθεί.



Προειδοποίηση! Υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος και κίνδυνος καταστροφής πολύτιμων θρεπτικών συστατικών:

Το μητρικό γάλα δεν επιτρέπεται να αποψύχεται σε συσκευή μικροκυμάτων, διότι στην περίπτωση αυτή καταστρέφονται πολύτιμα θρεπτικά συστατικά του γάλακτος και ενδέχεται να προκληθούν φθορές υλικού στο δοχείο (κίνδυνος έκρηξης). Υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος λόγω ανομοιόμορφης θέρμανσης! Αν το γάλα ζεσταθεί υπερβολικά, καταστρέφονται βιταμίνες και πολύτιμα θρεπτικά συστατικά. Υπάρχει κίνδυνος ζεματίσματος.

Ελέγχετε πάντα τη θερμοκρασία του γάλακτος προτού ταΐσετε το παιδί σας.

1. Για να σημειωθεί η σωστή θερμοκρασία πόσης περ. 37 °C, τοποθετήστε το δοχείο με το αναρροφημένο μητρικό γάλα στο θερμαντήρα βρεφικών τροφών.

Προσοχή! Το δοχείο πρέπει να είναι ανοιχτό ώστε να μην δημιουργηθεί πίεση καθώς το γάλα θερμαίνεται.

2. Πριν το τάϊσμα, το γάλα θα πρέπει να ανακινείται καλά, έτσι ώστε να αναμειγνύονται καλά το γάλα και τα λιπαρά του γάλακτος.
3. Εάν κάνετε περισσότερες φορές αναρρόφηση μητρικού γάλακτος εντός 24 ωρών, μπορείτε να προσθέσετε το φρέσκο αναρροφημένο γάλα στο ήδη κρύο μητρικό γάλα:

Η θερμοκρασία θα πρέπει να είναι ίδια (κρύο σε κρύο). Συνεπώς το φρέσκο αντλημένο γάλα πρέπει να κρυώσει πρώτα, προτού προστεθεί στο ήδη κρύο γάλα.

Υποδείξεις:

- Ακριβείς υποδείξεις για τη μακροπρόθεσμη διατήρηση μπορείτε να λάβετε από τη σύμβουλο θηλασμού, τη μαία σας, τον ιατρό σας ή το φαρμακοποιό σας.
- Παρακαλούμε επισκεφτείτε την ιστοσελίδα μας (www.nuk.com) για περαιτέρω πληροφορίες σχετικά με τον μητρικό θηλασμό.

12 Βοήθεια σε περίπτωση βλάβης

Πρόβλημα	Αιτία	Βοήθεια
Το θήλαστρο δεν αναρροφά	Δεν υπάρχει τροφοδοσία ρεύματος	Κατά τη λειτουργία συσσωρευτή: Βεβαιωθείτε ότι ο συσσωρευτής είναι φορτισμένος (βλέπε <i>“7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense)”</i> στη σελίδα 139).
		Σε λειτουργία με ρεύμα: Ελέγξτε την εφαρμογή του αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος στην πρίζα και την εφαρμογή των φις USB στον αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος και στη μονάδα αντλίας.
		Σε περίπτωση χρήσης μιας πηγής ρεύματος USB: Ελέγξτε αν αυτή μπορεί να παρέχει ρεύμα τουλάχιστον 2 Ampere.
	Η βαλβίδα λείπει, είναι λάθος τοποθετημένη ή έχει φθαρεί.	Ελέγξτε ότι η βαλβίδα με πτερύγια έχει τοποθετηθεί σωστά. Εάν έχει φθαρεί χρησιμοποιήστε την βαλβίδα που σας παρέχεται ως ανταλλακτικό στην συσκευασία.
	Το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος έχει γεμίσει & η βαλβίδα με πτερύγια αγγίζει ήδη το αντλημένο μητρικό γάλα.	Αλλάξτε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος.
	Το μαξιλαράκι σιλικόνης δεν εδράζει σωστά και δεν κλείνει σωστά με την ασπίδα στήθους	Βεβαιωθείτε ότι το μαξιλαράκι σιλικόνης κλείνει πλήρως με την ασπίδα στήθους
	Δεν υπάρχει κενό ή το κενό είναι πολύ μικρό	Σφίξτε πιο πολύ το βιδωτό δακτύλιο
	Το φίλτρο είναι υγρό	Αφήστε το φίλτρο να στεγνώσει κι άλλο ή χρησιμοποιήστε το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο (βλέπε <i>“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα”</i> στη σελίδα 137).

Πρόβλημα	Αιτία	Βοήθεια
Το θήλαστρο αναρροφά λίγο	Μειωμένη ισχύς συσσωρευτή	Βεβαιωθείτε ότι επαρκεί ακόμα η ισχύς συσσωρευτή (βλέπε <i>“7.3 Λειτουργία συσσωρευτή (μόνο μοντέλο Nature Sense)”</i> στη σελίδα 139).
	Η απόδοση αναρρόφησης έχει ρυθμιστεί πολύ χαμηλά	Αυξήστε την ισχύ αναρρόφησης, για να επιτευχθεί βέλτιστη ισχύς αναρρόφησης (βλέπε <i>“Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης”</i> στη σελίδα 140).
	Το μαξιλαράκι σιλικόνης δεν εδράζει σωστά και δεν κλείνει σωστά με την ασπίδα στήθους	Βεβαιωθείτε ότι το μαξιλαράκι σιλικόνης κλείνει πλήρως με την ασπίδα στήθους
	Αδύνατη η δημιουργία κενού	Βεβαιωθείτε ότι η ασπίδα στήθους κλείνει πλήρως με το μαστό
	Φίλτρο μπλοκαρισμένο	Καθαρίστε ή αντικαταστήστε το φίλτρο (βλέπε <i>“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα”</i> στη σελίδα 137).
	Το φίλτρο είναι υγρό	Αφήστε το φίλτρο να στεγνώσει κι άλλο ή χρησιμοποιήστε το στεγνό ανταλλακτικό φίλτρο (βλέπε <i>“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα”</i> στη σελίδα 137).
Το θήλαστρο αναρροφά πολύ δυνατά	Η απόδοση αναρρόφησης έχει ρυθμιστεί πολύ δυνατά	Μειώστε την ισχύ αναρρόφησης (βλέπε <i>“Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης”</i> στη σελίδα 140).
Το θήλαστρο κάνει περιεργους ήχους.	Η βαλβίδα με πτερύγια δεν μπορεί να χειριστεί την ροή του μητρικού γάλακτος.	Μειώστε την ισχύ αναρρόφησης (βλέπε <i>“Ρύθμιση ισχύος αναρρόφησης”</i> στη σελίδα 140). Σε υψηλή ροή γάλακτος αρκεί μια χαμηλή ισχύς αναρρόφησης για αποτελεσματική άντληση.
		Ελέγξτε αν το γάλα έχει ήδη έρθει σε επαφή με τη βαλβίδα με πτερύγια. Εάν ναι, αντικαταστήστε το δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος με ένα κενό
	Έχει περάσει γάλα στον εύκαμπτο σωλήνα	Απενεργοποιήστε αμέσως την αντλία και καθαρίστε τον εύκαμπτο σωλήνα και το φίλτρο (βλέπε <i>“5.3 Ειδικός καθαρισμός του φίλτρου και του εύκαμπτου σωλήνα”</i> στη σελίδα 137).

Πρόβλημα	Αιτία	Βοήθεια
Nature Sense: Στην οθόνη εμφανίζεται το σύμβολο ! First Choice*: Στην οθόνη ανάβει το σύμβολο X	Ηλεκτρική τροφοδοσία ανεπαρκής: Τιμή σύνδεσης του αντάπτορα τάσης ή της πηγής ρεύματος USB πολύ χαμηλή	Σε λειτουργία με ρεύμα: Ελέγξτε την εφαρμογή του αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος στην πρίζα και την εφαρμογή του φικς USB στη μονάδα αντλίας. Βεβαιωθείτε ότι χρησιμοποιείτε τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος. Σε περίπτωση χρήσης μιας πηγής ρεύματος USB: Βεβαιωθείτε ότι η χρησιμοποιούμενη πηγή ρεύματος USB μπορεί να παρέχει ρεύμα τουλάχιστον 2 Ampere. Αν η πηγή ρεύματος USB είναι πολύ αδύναμη, δεν μπορεί να χρησιμοποιηθεί.
Λείπουν ανταλλακτικά (φίλτρο, βαλβίδα με πτερύγια)		Επικοινωνήστε με ένα Service Center (βλέπε <i>"Contact addresses"</i> στη σελίδα 193).

13 Τεχνικά στοιχεία

Το παραδιδόμενο τροφοδοτικό και η αντλία σύστημα. Όλες οι συσκευές στο ιατρικό στήθους διαμορφώνουν με την έννοια του ηλεκτρικό σύστημα αντιστοιχούν στις EN 60601-1 ένα ιατρικό ηλεκτρικό απαιτήσεις του EN 60601-1 ή EN 60950-1.

Κλάση ιατρικού προϊόντος σύμφωνα με οδηγία 93/42/EK	Κλάση I
Ηλεκτρικό θήλαστρο NUK	αντιστοιχεί στο EN 60601-1, 60601-1-2 CISPR 11 κατηγορία 1 ομάδα B
Τροφοδοτικό	αντιστοιχεί στο IEC 60950-1
Θηλή διατροφής NUK Δοχείο φύλαξης μητρικού γάλακτος NUK	αντιστοιχούν στο EN 14350
Κενό (ενδεικτικές τιμές)	περ. 0 - 350 mbar
Κύκλοι (ενδεικτικές τιμές)	περ. 30 - 120 cpm (cycles per minute)
Εξαρτήματα εφαρμογής	Μαξιλαράκια σιλικόνης
Περιβαλλοντικές συνθήκες	
Ατμοσφαιρική πίεση	
Λειτουργία/αποθήκευση/μεταφορά	70 kPa - 106 kPa
Σχ. υγρασία αέρα:	
Λειτουργία/αποθήκευση/μεταφορά	15 % - 75 %
Θερμοκρασία	
• Λειτουργία	+5 °C έως +30 °C
• Αποθήκευση/μεταφορά	+5 °C έως +50 °C

Ηλεκτρική τροφοδοσία Φις σύνδεσης	Υποδοχή συμβατή με φις USB Type-C™ (δεν υπάρχει λειτουργία USB - η σύνδεση χρησιμεύει μόνο στην ηλεκτρική τροφοδοσία) Input: 5 VDC, 2000 mA
Λειτουργία με ηλεκτρικό ρεύμα με τον παραδιδόμενο αντάπτορα ηλεκτρικού ρεύματος τύπου: PS10J050K2000EU/PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU	Input: 100 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA
Πηγή ρεύματος USB (δεν περιλαμβάνεται στον παραδιδόμενο εξοπλισμό)	Output 5 VDC, τουλάχισ. 2000 mA Σύσταση: Powerbank με τουλάχισ. 8000mAh
Συσσωρευτής (μόνο μοντέλο Nature Sense)	Λιθίου-iónτων, αντιστοιχεί στο IEC 62133, Χωρητικότητα: 2500 mAh, τάση: 3,7 VDC 1,5 ώρα
Διάρκεια λειτουργίας σε λειτουργία συσσωρευτή	
Αναμενόμενη διάρκεια ζωής	τουλάχιστον 400 h

14 Συντήρηση

Η συσκευή δεν χρειάζεται συντήρηση, εκτός από τον καθαρισμό (βλέπε “5 Καθαρισμός και αποστείρωση” στη σελίδα 135).



Προειδοποίηση! Δεν επιτρέπονται τροποποιήσεις στη συσκευή! Η μονάδα αντλίας **3** δεν επιτρέπεται να ανοίξει!

15 Απόσυρση

15.1 Συσκευή



Το σύμβολο του διαγεγραμμένου δοχείου απορριμμάτων σε τροχούς σημαίνει ότι το προϊόν θα πρέπει να απορρίπτεται στην Ευρωπαϊκή Ένωση σε ξεχωριστή συλλογή απορριμμάτων. Αυτό ισχύει για το προϊόν και όλα τα εξαρτήματα που φέρουν ως σήμανση αυτό το σύμβολο. Προϊόντα που φέρουν αυτή τη σήμανση δεν επιτρέπεται να αποσύρονται με τα συνηθισμένα οικιακά απορρίμματα, αλλά πρέπει να παραδίνονται σε ειδικά σημεία για ανακύκλωση ηλεκτρικών και ηλεκτρονικών συσκευών.

Απαγορεύεται η απόσυρση μπαταριών στα οικιακά απορρίμματα: Όλοι οι καταναλωτές υποχρεούνται όπως παραδίδουν όλες τις μπαταρίες σε υπηρεσία συλλογής.

15.2 Συσκευασία



Για να απορρίψετε τη συσκευασία, προσέχετε τις σχετικές προδιαγραφές για το περιβάλλον που ισχύουν στη χώρα σας. Απορρίψτε τη συσκευασία στη Γερμανία στο πλαίσιο συλλογής του συστήματος Duales System (Grüner Punkt).

16 Εγγύηση

Εφόσον γίνεται προσεκτικός χειρισμός της συσκευής σας και λαμβάνοντας υπόψη τις οδηγίες χρήσης ο κατασκευαστής παρέχει εγγύηση 24 μηνών από τη στιγμή αγοράς της συσκευής.

Υποχρεώμαστε να επισκευάσουμε δωρεάν τη συσκευή σε περίπτωση που πρόκειται για σφάλμα υλικού ή κατασκευής και εφόσον έχουν πληρωθεί τα ταχυδρομικά τέλη της αποστολής. Περαιτέρω απαιτήσεις διέπονται από τη νομοθεσία.

Βλάβες που οφείλονται σε ακατάλληλη χρήση της συσκευής, δεν αποζημιώνονται.

Τα μέρη φθοράς αποκλείονται από την εγγύηση.

Εντός 24 μηνών μετά την ημερομηνία αγοράς επισκευάζουμε οποιαδήποτε βλάβη θεωρήσουμε νόμιμη χωρίς να συνυπολογίσουμε τα παρεπόμενα έξοδα.

Η αποστολή της συσκευής θα πρέπει να γίνεται σε κάθε περίπτωση με αποστολή της απόδειξης ταμειακής μηχανής, η οποία αποδεικνύει την αγορά αυτής της συσκευής, ή η ημερομηνία αγοράς αποδεικνύεται με άλλο τρόπο.

Χωρίς αποδεικτικό της ημερομηνίας αγοράς πραγματοποιείται υπολογισμός των εξόδων χωρίς επανάκληση και επαναποστολή με αντικαταβολή.

Παρακαλούμε συμπληρώστε την εγγύηση κατά την αγορά και φυλάξτε προσεκτικά

είτε αυτή ή την απόδειξη ταμειακής μηχανής, τα έγγραφα δηλαδή που αποδεικνύουν την αγορά αυτής της συσκευής. Σε περίπτωση απώλειας του εντύπου εγγύησης δεν γίνεται αντικατάστασή του.

Για την περίπτωση παραπόνων: Διαφυλάξτε τη διεύθυνση, τον αριθμό προϊόντος και τον αρ. SN. Ο αρ. SN βρίσκεται στην πινακίδα τύπου και επισημαίνεται με την ένδειξη «SN xxxx».

16.1 Κέντρο εξυπηρέτησης

Τις διευθύνσεις για το σέρβις θα τις βρείτε στο σημείο «Contact addresses» στη σελίδα 193.

16.2 Προμηθευτής

Παρακαλούμε σημειώστε ότι η εν λόγω διεύθυνση **δεν αποτελεί διεύθυνση σέρβις**. Επικοινωνήστε με ένα κέντρο εξυπηρέτησης που αναφέρεται παραπάνω.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Δήλωση συμμόρφωσης

Η συσκευή ανταποκρίνεται σε όλες τις ισχύουσες ευρωπαϊκές κατευθυντήριες οδηγίες καθώς και στα εναρμονισμένα πρότυπα. Αυτά αναφέρονται στη δήλωση συμμόρφωσης ΕΕ, την οποία μπορείτε να ζητήσετε από τον κατασκευαστή. Μπορείτε να βρείτε τη δήλωση συμμόρφωσης στη διεύθυνση www.nuk.de.

Spis treści

1 Istotne wskazówki przed pierwszym użyciem	152
2 Opis urządzenia	152
2.1 Zastosowanie	152
2.2 Warianty	152
2.3 Opis sposobu działania	153
2.4 Przeciwwskazania	153
2.5 Działania uboczne	153
2.6 Oznaczenia na produkcie	153
3 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa	154
3.1 Wyjaśnienie haseł	154
3.2 Uwagi ogólne	154
3.3 Higiena	155
3.4 Wskazówki dotyczące pojemnika na mleko matki i smoczka	155
3.5 Kompatybilność elektromagnetyczna	156
4 Opis części i elementów funkcyjnych (rysunek A)	157
5 Czyszczenie i dezynfekcja	158
5.1 Czyszczenie	158
5.2 Dezynfekcja	159
5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka	159
5.4 Funkcja przedmuchiwania wężyka	160
6 Składanie laktatora	160
7 Zasilanie	161
7.1 Zasilanie sieciowe	161
7.2 Zasilanie z portu USB	161
7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)	161
8 Obsługa	162
8.1 Odciąganie mleka	162
8.2 Funkcja automatycznego wyłączania	164
8.3 Używanie przenośne	164
8.4 Karmienie odciągniętym pokarmem matczynym	164
9 Wskazówki dotyczące odciągania pokarmu	164
9.1 Częstość	164
9.2 Postępowanie	164
9.3 Ilość pokarmu	165
9.4 Odruch wypływu pokarmu	165
10 Wskazówki dotyczące higieny	165
11 Przechowywanie pokarmu	165
11.1 W pojemniku na mleko matki	165
11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym	166
12 Postępowanie w przypadku drobnych usterek	168
13 Dane techniczne	170
14 Konserwacja	171
15 Utylizacja	171
15.1 Urządzenie	171
15.2 Opakowanie	171
16 Gwarancja	171
16.1 Centrum serwisowe	171
16.2 Producent	171
17 Deklaracja zgodności	172

Droga Mamo!

Mleko matki to najlepsze pożywienie, jakie możesz zapewnić swojemu dziecku w ciągu pierwszych sześciu miesięcy jego życia. Dlatego NUK stworzył specjalną serię akcesoriów do karmienia zawierającą praktyczne i wygodne pomoce do karmienia, abyście Ty i Twoje dziecko mogli cieszyć się wspianiałym czasem karmienia. Laktator NUK pomyślany jest jako pomoc dla Ciebie i Twojego dziecka, gdy naturalne

karmienie jest chwilowo lub przez dłuższy czas niemożliwe.

Poświęć kilka minut na dokładne przeczytanie tej instrukcji przed pierwszym użyciem laktatora NUK.

Rysunek **E** zawiera skróconą instrukcję rysunkową.

Życzymy Tobie i Twojemu dziecku wszystkiego najlepszego!

1 Istotne wskazówki przed pierwszym użyciem



Ostrzeżenie! Przed pierwszym użyciem laktatora NUK należy wyczyścić i zdezynfekować

wszystkie jego części (patrz punkt *“5 Czyszczenie i dezynfekcja”* na stronie 158).

2 Opis urządzenia

2.1 Zastosowanie

Elektryczny laktator NUK (typoszereg BP7), model First Choice⁺ lub Nature Sense, jest urządzeniem umożliwiającym odciąganie i gromadzenie pokarmu matczynego:

- w miejscu pracy lub podczas rozłąki z dzieckiem, w domu czy w podróży
- aby utrzymać laktację, gdy karmienie piersią zostaje przerwane
- do łagodzenia objawów zastoju pokarmu
- do zwiększenia laktacji

Pojemnika na mleko matki NUK można używać do zbierania, przechowywania, zamrażania, podgrzewania i podawania dziecku odciągniętego pokarmu.

Elektryczny laktator NUK przeznaczony jest do użytku prywatnego. Nie jest on dopuszczony do użytku komercyjnego.

2.2 Warianty

Ten laktator marki NUK jest dostępny w trzech wariantach:

- model First Choice⁺ jako laktator pojedynczy
- model Nature Sense jako laktator pojedynczy

- model Nature Sense jako laktator podwójny.

Model First Choice⁺: jest dostarczany z akumulatorami NUK First Choice⁺. Może on być zasilany z dostarczonego z nim zasilacza sieciowego albo zasilacza przenośnego przez port USB.

Model Nature Sense: jest dostarczany z akumulatorami NUK Nature Sense. Może on być zasilany z dostarczonego z nim zasilacza sieciowego, zintegrowanego akumulatora albo zasilacza przenośnego przez port USB.

Laktator pojedynczy i podwójny

Laktator Nature Sense jest dostępny jako laktator pojedynczy lub podwójny. Laktator pojedynczy zawiera jeden kapturek ssący z jednym pojemnikiem na mleko matki. Laktator podwójny zawiera dwa kapturki ssące z pojemnikami na mleko matki, umożliwiające odciąganie mleka z obu piersi jednocześnie.

Sposób obsługi obu tych modeli jest zasadniczo taki sam. Jeżeli występują różnice pomiędzy modelami, w instrukcji jest wyraźnie wskazane, którego modelu dany opis dotyczy.

2.3 Opis sposobu działania

Ten laktator elektryczny NUK pracuje na zasadzie elektrycznej pompki ssącej i ma następujące zalety:

- ustawiany rytm odciągania
- ustawiana siła ssania
- ergonomiczny kapturek ssący
- miękka wkładka silikonowa
- zasilanie z dostarczonego zasilacza sieciowego albo zasilacza przenośnego (nie wchodzi w zakres dostawy) przez port USB;
- model Nature Sense może być dodatkowo zasilany z wbudowanego akumulatora (patrz punkt *“7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)”* na stronie 161);
- zbieranie odciąganego mleka.

2.4 Przeciwwskazania




W niektórych schorzeniach piersi (zapalenia, otwarte rany) laktator NUK należy stosować tylko po uzyskaniu zgody lekarza prowadzącego lub doradcy laktacyjnego.

2.5 Działania uboczne








Jeżeli wystąpi niespodziewana reakcja, należy skontaktować się z położną, poradnią laktacyjną, lekarzem lub farmaceutą.




Poważne problemy występujące w związku z urządzeniem należy zgłaszać producentowi (patrz punkt *“16.2 Producent”* na stronie 171).

2.6 Oznaczenia na produkcie

Na urządzeniu	
Symbol	Znaczenie
	Producent
	Przestrzegać instrukcji obsługi
	Uwaga! Przestrzegać zasad bezpieczeństwa podanych w instrukcji obsługi

Na urządzeniu	
Symbol	Znaczenie
	Numer seryjny
BP7	Nazwa modelu
	Urządzenie spełnia wszystkie wymagania obowiązujących dyrektyw UE
	Urządzenie z izolacją ochronną, klasa ochrony II
	Urządzenie elektromedyczne, typ BF
IP22	Ochrona przed obcymi ciałami stałymi > 12,5 mm i przed spadającymi kroplami wody, gdy obudowa pochylona jest pod kątem do 15°
	Prąd stały
	Urządzenia nie wolno wyrzucać z odpadami domowymi
	CN RoHS

Na opakowaniu	
Symbol	Znaczenie
	Nie narażać na bezpośrednie nasłonecznienie
	Temperatura przechowywania od +5°C do +50°C
	Chronić przed wilgocią / przechowywać w suchym miejscu
	Wartości graniczne wilgotności powietrza przy przechowywaniu 15% - 75% wzgl.
	Numer artykułu
	Oznaczenie partii
	Uwaga! Przestrzegać zasad bezpieczeństwa podanych w instrukcji obsługi

Na opakowaniu	
Symbol	Znaczenie
	Urządzenie spełnia wszystkie wymagania obowiązujących dyrektyw UE
	Opakowanie należy przekazać do recyklingu
	Urządzenia nie wolno wyrzucać z odpadami domowymi

3 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

3.1 Wyjaśnienie haseł

Instrukcja obsługi zawiera następujące hasła ostrzegawcze:



Ostrzeżenie!

Wysokie ryzyko: Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia grozi utratą zdrowia lub życia.

Uwaga!

Średnie ryzyko: Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia może spowodować lekkie uszkodzenia ciała i/lub szkody materialne.

Wskazówka:

Niskie ryzyko: Kwestie, które należy uwzględnić przy eksploatacji urządzenia.

3.2 Uwagi ogólne



Ostrzeżenie! Drobne elementy nie mogą się dostać w ręce dzieci: Niebezpieczeństwo połknięcia i uduszenia.



Ostrzeżenie! Niebezpieczeństwo uduszenia. Kable, wężyki i paski należy zawsze trzymać z dala od dzieci.

Kiedy nie są używane, upewnij się, że kable, wężyki i pasek do noszenia są bezpiecznie schowane. Chroń niemowlęta i dzieci przed uduszeniem, a inne osoby przed upadkiem. Nigdy nie umieszczaj laktatora z wężykami, kablami i paskiem do noszenia w wózku, łóżeczku lub kojcu.



Ostrzeżenie! Panelu sterowania **3** nie wolno nigdy zanurzać w wodzie, ponieważ grozi to porażeniem prądem elektrycznym i zniszczeniem silnika.

Model Nature Sense:



Ostrzeżenie! Akumulator jest zintegrowany z urządzeniem i nie można go samodzielnie wymieniać.

Niefachowa wymiana akumulatora może spowodować przegrzewanie urządzenia, wybuch i/lub pożar.

- Przed użyciem należy uważnie przeczytać instrukcję obsługi. Jest ona integralną częścią urządzenia i musi być zawsze dostępna.
- Używać laktatora NUK tylko zgodnie z jego przeznaczeniem (patrz punkt "2.1 Zastosowanie" na stronie 152).
- Laktatora i innych elektrycznych produktów medycznych mogą używać tylko osoby dorosłe.
- Laktator może być zasilany z sieci elektrycznej wyłącznie za pośrednictwem dołączonego zasilacza.
- Nie narażać urządzenia na bezpośrednie nasłonecznienie, ponieważ pod wpływem promieniowania ultrafioletowego i ciepła tworzywo może się stać łamliwe.
- Przed rozpoczęciem odciągania mleka zalecamy usunięcie z piersi maści zawierających tłuszcze i oleje, ponieważ

- mogą one uszkodzić powierzchnię poduszeczki silikonowej.
- Należy stosować wyłącznie oryginalne akcesoria NUK.
- Należy pamiętać, że stosowanie akcesoriów, które nie są opisane w tej instrukcji obsługi, powoduje utratę wszelkich praw związanych z gwarancją i rękojmią.
- Jeżeli zasilacz sieciowy lub kabel zasilający USB jest uszkodzony, odpowiednią część należy wymieniać na oryginalną część zamienną.
- W przypadku ewentualnych usterek naprawę urządzenia może przeprowadzić tylko producent. W przeciwnym razie wygasają wszelkie prawa gwarancyjne.
- Nigdy nie otwierać obudowy panelu sterowania **3 – powoduje to utratę gwarancji.**
- Jeżeli pokarm przeznaczony jest dla wcześniaka, należy koniecznie postępować zgodnie ze wskazówkami lekarza.
- Opakowanie nie jest zabawką. Należy je trzymać poza zasięgiem dzieci z uwagi na ryzyko zranienia i uduszenia.

3.3 Higiena



Ostrzeżenie!

Obchodzenie się z mlekiem matki wymaga zachowania szczególnej higieny, aby zapewnić dziecku zdrowy rozwój.

- Zapoznaj się z punktem *“5 Czyszczenie i dezynfekcja”* na stronie 158, aby uniknąć infekcji, zakażeń bakteryjnych i uszkodzenia laktatora.
- **Tylko starannie umyty laktator osiąga pełną skuteczność odciągania pokarmu.**
- **Przed każdym użyciem laktatora należy dokładnie umyć ręce.**

- Przed użyciem laktatora należy zdjąć ozdoby noszone przy piersiach albo w sutkach (np. kolczyki).

3.4 Wskazówki dotyczące pojemnika na mleko matki i smoczka



Dla bezpieczeństwa i zdrowia Twojego dziecka: OSTRZEŻENIE!

- Zawsze używać wyrobu pod nadzorem dorosłych.
- Nigdy nie używać smoczków na butelki jako smoczków do uspokajania.
- Ciągłe i przedłużone ssanie płynów spowoduje próchnice. Dotyczy to szczególnie słodzonych napojów i soków owocowych lub warzywnych.
- Zawsze sprawdzać temperaturę pokarmu przed karmieniem.
- **Przed każdym użyciem zawsze sprawdzać poprzez pociąganie w różnych kierunkach, czy smoczek nie jest nadmiernie zużyty, szczególnie jeśli dziecko ma już zęby. Wymienić go po zauważeniu, że jest klejący, uszkodzony lub posiada ślady rozerwania lub nadgryzienia, aby zapobiec połknięciu przez dziecko oderwanych kawałków smoczka.**
- Dla zachowania higieny oraz ze względów bezpieczeństwa wymieniać smoczek po ok. 1-2 miesiącach użytkowania.
- Smoczków do karmienia nie wystawiać na bezpośrednie działanie słońca/ciepła i nie trzymać ich w środkach dezynfekujących (roztworach sterylizujących) dłużej, niż jest to zalecane; w przeciwnym razie może dojść do uszkodzenia smoczka.
- Przechowywać w higienicznych warunkach, w zacienionym i suchym miejscu.
- Nie zanurzać w lekarstwach!

- Jeżeli butelka lub pojemnik na mleko matki są uszkodzone od wewnątrz (np. porysowane), należy je wymienić ze względów higienicznych.
- Wszystkie nieużywane części przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci.

Wskazówka: Butelki i smoczki marki NUK są kompatybilne tylko z produktami z tej samej serii (First Choice⁺ albo Nature Sense). Produkty marki NUK spełniają wymogi normy EN 14350.

Uwaga! Nieprzestrzeganie tego ostrzeżenia może spowodować lekkie uszkodzenia ciała i/lub szkody materialne.

- Napełnionych wodą bądź pokarmem butelek nie wolno ogrzewać w kuchenke mikrofalowej (niebezpieczeństwo wybuchu/uszkodzenia materiału).
Nierównomiernie podgrzana zawartość może spowodować oparzenia!
- Zamknięta butelka może eksplodować na skutek podgrzewania.
- Przed każdym użyciem smoczka do karmienia delikatnie ścisnąć odpowietrzacz i otwór przepływowy w smoczku, aby upewnić się, że są otwarte.
- Ochłodzenie zamkniętej butelki plastikowej napełnionej wcześniej gorącym płynem (> 80 °C) może spowodować jej trwałe odkształcenie.

3.5 Kompatybilność elektromagnetyczna

Laktator elektryczny zachowuje wartości graniczne obowiązujące dla elektrycznych wyrobów medycznych z grupy 1, klasy B (zgodnie z normą CISPR 11).

Kompatybilność elektromagnetyczna (EMC) oznacza zdolność urządzenia do niezawodnej pracy w otoczeniu elektromagnetycznym bez generowania w tym otoczeniu szkodliwych zakłóceń elektromagnetycznych. Tego rodzaju

zakłócenia mogą być między innymi przenoszone przez kabel zasilający lub drogą powietrzną.

Niedopuszczalne zakłócenia pochodzące z otoczenia mogą powodować nieprawidłowe działanie wyrobu medycznego. W niektórych sytuacjach laktator elektryczny może też powodować takie zakłócenia w innych urządzeniach. W celu wyeliminowania tych problemów zaleca się zastosowanie jednego lub kilku z następujących środków:

- Zmienić pozycję lub odległość urządzenia od źródła zakłóceń.
- Używać laktatora elektrycznego w innym miejscu.
- W razie dalszych pytań proszę się zwrócić do naszego serwisu.

Laktatora elektrycznego nie można używać, gdy znajduje się on bezpośrednio obok innych urządzeń lub stoi na innych urządzeniach albo pod nimi. Jeżeli praca w takiej pozycji jest konieczna, należy obserwować, czy laktator elektryczny pracuje zgodnie z opisaniem w niniejszej instrukcji przeznaczeniem i sposobem działania.

Nie przewiduje się innych środków mających na celu wykluczenie zakłóceń elektrycznych w celu zapewnienia podstawowego poziomu bezpieczeństwa w okresie użytkowania produktu.

Wskazówka:

Laktator elektryczny nie posiada istotnych właściwości użytkowych będących przedmiotem normy IEC 60601-1. System może być zakłócany przez inne urządzenia, nawet jeżeli urządzenia te są zgodne z obowiązującymi dla nich wymogami dyrektywy CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Specjalny Międzynarodowy Komitet do spraw Zakłóceń Radioelektrycznych) w zakresie generowania zakłóceń.



Ostrzeżenie!

Przenośne urządzenia łączności radiowej (urządzenia bezprzewodowe) (wraz z ich wyposażeniem, takim jak kable antenowe i anteny zewnętrzne) nie powinny być używane w odległości mniejszej niż 30 cm (lub 12 cali) od elementów i przewodów laktatora elektrycznego. Niezachowanie tej zasady może powodować zmniejszenie właściwości użytkowych urządzenia.



Ostrzeżenie!

Nieuprawnione modyfikacje lub rozszerzenia urządzenia bądź używanie niezalecanych akcesoriów (np. zasilacza sieciowego czy kabla USB) może powodować wzrost intensywności generowanych zakłóceń elektromagnetycznych lub redukcję odporności urządzenia na takie zakłócenia, a wskutek tego nieprawidłowe działanie urządzenia.

4 Opis części i elementów funkcyjnych (rysunek A)

- 1 zaczep paska do noszenia
- 2 gniazdko ładujące z portem USB (z wyciąganą pokrywą)
- 3 panel sterowania
- 4 wężyk (2x w przypadku laktatora podwójnego)
- 5 nasadka
- 6 filtr (plus 1 filtr zapasowy)
- 7 złącze wężyka kątowe (do odciągania z użyciem jednego kapturka ssącego)
- 8 złącze wężyka trójnikowe (tylko w przypadku laktatora podwójnego, do odciągania z użyciem dwóch kapturków ssących)
- 9 złącze wężyka na kapturku ssącym
- 10 kapturek ssący (2x w przypadku laktatora podwójnego)
- 11 wkładka silikonowa (2x w przypadku laktatora podwójnego)
- 12 zawór wargowy (2x w przypadku laktatora podwójnego 1 element zapasowy)
- 13 pojemnik na mleko matki (2x w przypadku laktatora podwójnego)
- 14 zasilacz sieciowy (laktatora można używać tylko z dostarczonym z nim zasilaczem sieciowym)
- 15 kabel USB
- 16 smoczek do karmienia
- 17 nakrętka
- 18 osłonka smoczka

- 19 płytka zamykająca
- 20 podstawka
- 21 pasek do noszenia

Przyciski panelu sterowania

- 22 przycisk pamięci
- 23 zmiana rytmu odciągania
- 24 zmniejszanie siły ssania
- 25 zwiększanie siły ssania
- 26 przycisk przerwy
- 27 włącznik-wyłącznik

Wyświetlacz modelu First Choice⁺ (LED)

Symbole świecą, gdy jest aktywna odpowiednia funkcja.

- 28 wskazanie rytmu odciągania
- 29 funkcja pamięci
miga: trwa zapisywanie aktualnego procesu odciągania
świeci ciągle: zapisany proces odciągania jest wykonywany
- 30 przerwa
- 31 funkcja przedmuchiwania
- 32 wskazanie siły ssania

Wyświetlacz modelu Nature Sense (LCD)

Symbole są wyświetlane, gdy jest aktywna odpowiednia funkcja.

- 33 wskazanie rytmu odciągania
- 34 funkcja pamięci
 - miga: trwa zapisywanie aktualnego procesu odciągania
 - świeci ciągle: zapisany proces odciągania jest wykonywany

- 35 wskazanie czasu odciągania
- 36 funkcja przedmuchiwania
- 37 wskaźnik stanu naładowania akumulatora
- 38 komunikat o błędzie !
- 39 wskazanie siły ssania

5 Czyszczenie i dezynfekcja



Ostrzeżenie! Przestrzeganie zasad higieny to najważniejsza zasada prawidłowego postępowania z pokarmem matczynym i wszystkimi częściami, które mają z nim kontakt. **Dlatego można używać tylko czystego i wysterylizowanego laktatora.**

Przed każdym użyciem laktatora należy dokładnie umyć ręce.

Wymienione niżej części stykają się z pokarmem matczynym i muszą być dokładnie czyszczone i dezynfekowane **natychmiast po każdym użyciu** (patrz "5.1 Czyszczenie" na stronie 158 oraz "5.2 Dezynfekcja" na stronie 159):

- 10 kapturek ssący
- 11 wkładka silikonowa
- 12 zawór wargowy
- 13 pojemnik na mleko matki
- 16 smoczek do karmienia
- 17 nakrętka
- 18 osłonka smoczka
- 19 płytką zamykającą

Wymienionych niżej części **nie wolno** myć wodą i dezynfekować:

- 3 panel sterowania
- 14 zasilacz sieciowy
- 15 kabel USB

5.1 Czyszczenie



Ostrzeżenie! Aby wykluczyć niebezpieczeństwo porażenia prądem elektrycznym:

Przed rozpoczęciem czyszczenia odłączyć wtyczkę zasilacza **14** od gniazdka sieciowego.

Uwaga! Aby nie uszkodzić zaworu wargowego **12**, należy przy jego czyszczeniu zachować ostrożność. Zalecamy tylko wyplukanie i wygotowanie zaworu wargowego. Przybory do czyszczenia mogą spowodować jego uszkodzenie.

1. Rozłożyć urządzenie na części w sposób pokazany na rysunku **B**. Wykonać w tym celu kroki od 7 do 1.



Ostrzeżenie! Panelu sterowania **3**, zasilacza **14** i kabla USB **15** **nie należy nigdy** zanurzać w wodzie, ponieważ spowodowałyby to uszkodzenie układu elektronicznego.

2. Wymienione niżej części należy czyścić ciepłą wodą z niewielką ilością płynu do mycia (np. płynu do mycia butelek i smoczków NUK).



Wszystkie części należy płukać pod bieżącą wodą:

- 10 kapturek ssący
- 11 wkładka silikonowa
- 12 zawór wargowy
- 13 pojemnik na mleko matki

- 16 smoczek do karmienia
- 17 nakrętka
- 18 osłonka smoczka
- 19 płytką zamykająca



Ostrzeżenie! Resztki mleka mogą uszkodzić materiał oraz powodować rozmnażanie się bakterii.

Uwaga! Części tych nie wolno myć w zmywarce, gdyż środki myjące do zmywarek mogą uszkodzić ich materiał!

Wskazówka: W razie mycia z innymi naczyniami (lub innymi przedmiotami) niektóre produkty spożywcze (na przykład sok z marchwi) mogą spowodować odbarwienie materiału lub zmienić zapach produktu (na przykład herbatka z kopru włoskiego). Nie ogranicza to przydatności wyrobów do użycia ani ich bezpieczeństwa.

3. Na koniec zdezynfekować wszystkie części (patrz punkt *"5.2 Dezynfekcja"* na stronie 159).
4. Wytrzeć panel sterowania **3** wilgotną ściereczką.

5.2 Dezynfekcja

Przed każdą dezynfekcją należy wyczyścić urządzenie w sposób opisany w rozdziale *"5.1 Czyszczenie"* na stronie 158.

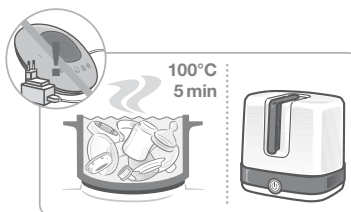


Ostrzeżenie! Podczas dezynfekcji może dojść do oparzenia

Uwaga!

- Części przeznaczone do wygotowania lub wyparzenia (w temperaturze powyżej 80 °C) należy zawsze rozłożyć na mniejsze elementy i pozostawić je otwarte, ponieważ w przeciwnym razie może dojść do odkształceń.
- Pompy **3**, zasilacza sieciowego **14** i kabla USB **15** nie wolno nigdy dezynfekować, gdyż spowodowałoby to odkształcenie materiału i/lub uszkodzenie elementów elektronicznych.

- Nieprawidłowe postępowanie może spowodować uszkodzenie części.
- Przed ponownym użyciem urządzenia zdezynfekowane części muszą **dobrze wystygnąć i zostać całkowicie wysuszone**.
- Do dezynfekcji nie wolno używać chemicznych środków dezynfekcyjnych:



1. Zastosować sterylizator parowy marki NUK. Przestrzegać przy tym instrukcji obsługi urządzenia;

albo

2. Wygotować części przez 5 minut we wrzącej wodzie.

Podczas wygotowywania zapewnić dostateczną ilość wody w garnku, aby uniknąć uszkodzenia.

albo

3. Do dezynfekcji w kuchence mikrofalowej zastosować sterylizator mikrofalowy NUK Micro Express Plus.

Do dezynfekcji w kuchence mikrofalowej należy używać wyłącznie sterylizatora mikrofalowego NUK Micro Express Plus. Przy jego używaniu należy się stosować do instrukcji użytkowania urządzenia.

5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka

1. Jeżeli mleko dostało się do wężyka **4**, należy natychmiast wyłączyć urządzenie.
2. Rozłożyć urządzenie na części w sposób pokazany na rysunku **B**. Wykonać w tym celu kroki od 7 do 1.
3. Wymontować filtr **6** (patrz rysunek **C**).
4. Wyczyścić wymienione niżej części przez umycie letnią wodą z niewielką

ilością płynu do mycia naczyń i/lub płynu do mycia butelek i smoczków NUK:

- wyptukać filtr **6**;
 - przepłukać wężyk **4** ze złączem wtykowym wężyka **7**.
5. Złożyć części zgodnie z rysunkiem **C** lub **B** w odwrotnej kolejności kroków i użyć funkcji przedmuchiwania wężyka (patrz punkt *“5.4 Funkcja przedmuchiwania wężyka”* na stronie 160), aby wysuszyć wężyk **4**, złącze wtykowe wężyka **7**.




Wskazówka: Ze względu na to, że mokry lub wilgotny filtr **6** praktycznie nie przepuszcza powietrza, co uniemożliwia skuteczne przedmuchiwanie i odciąganie, należy założyć suchy filtr zapasowy.

Świeżo wyczyszczonym filtrem należy kilka razy potrząsnąć, aby pozbawić go w maksymalnym stopniu wody. Następnie wciąż jeszcze wilgotny filtr należy suszyć na powietrzu przez co najmniej 4 godziny.

5.4 Funkcja przedmuchiwania wężyka

1. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **B**.



Nie zakładać wilgotnego jeszcze filtra, zamiast niego założyć suchy filtr zapasowy.


2. Uruchomić przedmuchiwanie przez włączenie włącznika-wyłącznika  **27**, a następnie jednocześnie przycisków  **23** i  **26**.

Przedmuchiwanie trwa 5 minut.

3. Przed rozpoczęciem następnego odciągania należy się upewnić, że wężyk jest całkowicie suchy (nie ma w nim żadnych kropli).

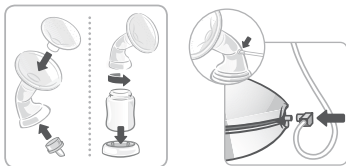
Jeżeli wężyk nie jest całkowicie suchy, należy ponownie uruchomić funkcję przedmuchiwania.

Przedmuchiwanie można przerwać przez dotknięcie przycisku przerwy  **26**, a następnie kontynuować przez ponowne dotknięcie przycisku przerwy  **26**.

4. Aby wyłączyć funkcję przedmuchiwania, należy wyłączyć laktator przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika  **27**.

6 Składanie laktatora

6.1 Odciąganie przy użyciu jednego kapturka ssącego



1. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **B**, kroki 1 do 7.

Wskazówka: Należy uważać, by wkładka silikonowa **11** dokładnie stykała się z kapturkiem ssącym **10**, a zawór wargowy **12** był poprawnie zamontowany, w przeciwnym razie laktator może wciągać powietrze i działać nieprawidłowo.

6.2 Odciąganie przy użyciu dwóch kapturków ssących

1. Złożyć oba kapturki ssące w sposób pokazany na rysunku **B**, kroki 1 do 3.
2. Złożyć urządzenie w sposób pokazany na rysunku **D**, kroki 1 do 3.

7 Zasilanie

7.1 Zasilanie sieciowe



Ostrzeżenie! Do zasilania urządzenia z sieci wolno używać tylko dostarczonego z nim zasilacza sieciowego.



W celu odłączenia od zasilania sieciowego, należy wyciągnąć wtyczkę zasilacza z gniazdka.

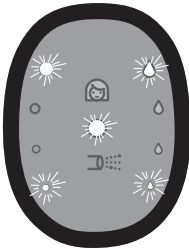
7.2 Zasilanie z portu USB

Jeżeli nie jest dostępne źródło prądu sieciowego, laktator można też zasilać prądem z przenośnego źródła przez port USB.

Przenośne źródło prądu elektrycznego podłączone do urządzenia przez port USB musi dostarczać prąd o natężeniu **co najmniej 2 amperów**.

Jeżeli źródło prądu dostarcza prąd o natężeniu niższym od 2 amperów, po włączeniu laktatora na wyświetlaczu pojawia się komunikat o błędzie i słychać sygnał dźwiękowy.

- Wskazanie w modelu Nature Sense: symbol **!** 38
- Wskazanie w modelu First Choice⁺:



- Podczas pracy urządzenia natężenie prądu nie jest dalej kontrolowane.


1. Podłączyć dużą wtyczkę USB kabla USB 15 do przenośnego źródła prądu.

2. Podłączyć małą wtyczkę kabla USB 15 do gniazdka ładującego 2 pompy 3 (patrz krok 6 na rysunku B).

7.3 Zasilanie z akumulatora

(tylko model Nature Sense)

Jeżeli urządzenie nie jest podłączone do zasilacza sieciowego, jest zasilane ze wbudowanego akumulatora. W tym celu przed użyciem urządzenia należy ładować akumulator przez wystarczający okres czasu (2 paski na wskaźniku), aby zapewnić co najmniej jeden pełny proces odciążania.

Stan naładowania akumulatora jest wskazywany przez symbol  37.

Przy całkowicie naładowanym akumulatorze (4 paski na wskaźniku 37) pojemność akumulatora wystarcza do przeprowadzenia trzech pełnych procesów odciążania trwających 30 minut.

Wskazówka: Jeżeli urządzenie jest podłączone do sieci lub jest zasilane przez port USB, bateria będzie ładowana także podczas czasu pracy urządzenia.

8 Obsługa

8.1 Odciąganie mleka




Ostrzeżenie! Ze względu na wyjątkowe znaczenie higieny przed każdym odciąganiem należy dokładnie umyć ręce i stosować się do wskazań podanych w punkcie *“11 Przechowywanie pokarmu”* na stronie 165.



1. Złożyć laktator (patrz punkt *“6 Składanie laktatora”* na stronie 160).

Tryb gotowości

2. Włączyć panel sterowania 3 przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika  27.



Laktator znajduje się początkowo w trybie gotowości.




Model First Choice⁺: świeci się wskaźnik 30.

Model Nature Sense: miga wskaźnik 35 (00:00), tło świeci kolorem niebieskim.

Wskazówka: Przyciski 22 do 26 są przyciskami dotykowymi. W celu wybierania funkcji wystarczy ich lekko dotykać.

Rozpoczynanie odciągania


Z jednym kapturkiem ssącym:

3. Założyć kapturek ssący 10 z założoną wkładką silikonową 11 na pierś tak, by brodawka znalazła się pośrodku kapturka. Dociskać przy tym lekko kapturek ssący, aby zapewnić szczelność podczas odciągania pokarmu. **Trzymać przy tym kapturek z zamontowanym pojemnikiem na mleko matki 13 możliwie pionowo.**
4. Zacząć odciąganie przez naciśnięcie przycisku  23,  24 lub  25.

Odciąganie rozpoczyna się z szybkim rytmem i najniższą siłą ssania (**ustawienie podstawowe**).

Z dwoma kapturkami ssącymi:

5. Przyłożyć oba kapturki ssące 10 z założoną wkładką silikonową 11 do piersi tak, by brodawka znalazła się pośrodku. Lekko dociskać przy tym kapturki ssące przedramieniem i dłońią, aby zapewnić dokładne przyłożenie kapturka ssącego w czasie odciągania. **Trzymać przy tym kapturki ssące z zamontowanymi pojemnikami na mleko matki 13 możliwie pionowo.**



6. Zacząć odciąganie przez dotknięcie przycisku  23,  24 albo  25.

Odciąganie rozpoczyna się z szybkim rytmem i najniższą siłą ssania (**ustawienie podstawowe**).

7. Alternatywnie można uruchomić pompę najpierw i wybrać takiej jej ustawienie, które było odbierane jako przyjemne podczas odciągania pokarmu z jednej piersi (patrz punkt *“Funkcja pamięci”* na stronie 163). Dzięki temu obie ręce będą swobodne, co umożliwi dokładne przyłożenie kapturków ssących.

Ostrożnie! Aby zapewnić prawidłowe odciąganie, należy odciągać pokarm tylko do wysokości dolnej krawędzi zaworu wargowego 12.

Ustawianie siły ssania

8. Przyciskami  24 i  25 można ustawiać siłę ssania na 4 poziomach.



Po naciśnięciu i dłuższym przytrzymaniu przycisku siła ssania przeskakuje stopniowo do wartości maksymalnej lub minimalnej.

Wybraną siłę ssania pokazuje wskaźnik 32 (First Choice⁺) lub 39 (Nature Sense).

Siłę ssania można też zmieniać w czasie odciągania.

Ustawianie rytmu odciągania



9. Przyciskiem  **23** można zmieniać rytm ssania o jeden poziom.

Po naciśnięciu i dłuższym przytrzymaniu przycisku rytm odciągania przeskakuje przez kolejne poziomy.

Wybrany rytm odciągania pokazuje wskaźnik **28** (First Choice⁺) lub **33** (Nature Sense).


Rytm odciągania można też zmieniać w czasie odciągania.


Tryb przerwy

10. Dotknąć przycisku przerwy  **26**, aby przełączyć laktator w tryb przerwy. Aby kontynuować odciąganie, należy ponownie dotknąć przycisku przerwy  **26**.

Funkcja pamięci

Funkcja pamięci zapisuje przebieg procesu odciągania od momentu jego rozpoczęcia.


11. Aby zapamiętać proces odciągania, należy najpierw przejść w tryb przerwy przez dotknięcie przycisku przerwy  **26**.

12. Następnie należy dotknąć i przytrzymać przez co najmniej 2 sekundy przycisk pamięci  **22**.




W czasie zapisywania miga symbol **29** (First Choice⁺) lub **34** (Nature Sense).




Po zapisaniu pompa przechodzi w tryb aktywności.

13. Aby przy następnym odciąganiu uaktywnić zapisany proces odciągania, należy po włączeniu laktatora dotknąć przycisku pamięci  **22**. Świeci się symbol **29** (First Choice⁺) lub **34** (Nature Sense).

Model Nature Sense: kolor tła zmienia się dodatkowo na czerwony.

14. Także podczas wykonywania zapisanego procesu odciągania można go w każdej chwili przerywać i


kontynuować przy użyciu przycisku przerwy  **26**.

15. Aby wyłączyć funkcję pamięci i przejść do odciągania zgodnego z ustawieniem podstawowym, należy w trybie przerwy dotknąć przycisku  **23**,  **24** lub  **25**.


Urządzenie powróci wtedy znowu do trybu odciągania zgodnego z ustawieniem podstawowym.

Zakłócenia

16. Jeżeli z biegiem czasu maleje podciśnienie, należy wyczyścić filtr **6** (patrz punkt *“5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka”* na stronie 159) lub wymienić zanieczyszczony filtr na dostarczony z urządzeniem filtr zapasowy.

17. Jeżeli mleko dostało się do wężyka, należy natychmiast wyłączyć pompę włącznikiem-wyłącznikiem  **27** i wyczyścić wężyk oraz filtr **6** (patrz punkt *“5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka”* na stronie 159).

Po zakończeniu odciągania

18. Wyłączyć panel sterowania **3** przez naciśnięcie włącznika-wyłącznika  **27**.

19. Wstawić kapturek ssący **10** z zamontowanym pojemnikiem na mleko matki **13** do podstawki **20**.

20. Odłączyć złącze wężyka **7** od pompy **3**.

21. Odłączyć wężyk **4** od tarczy piersiowej **10**.

22. Jeżeli był używany zasilacz **14**, odłączyć go od gniazdko sieciowego, aby całkowicie odłączyć urządzenie od sieci elektrycznej.

23. Odkręcić pojemnik na mleko matki **13** od kapturek ssącego **10**.

Uważać, by pojemnik na mleko matki był przy tym trzymany pionowo.

24. Od razu po odciążeniu pokarmu wyczyścić odpowiednie części laktatora (patrz punkt *“5 Czyszczenie i dezynfekcja”* na stronie 158).

8.2 Funkcja automatycznego wyłączenia

Jeżeli podczas pracy laktatora (w czasie odciągania) nie naciskane są żadne przyciski, przechodzi on po upływie 30 minut w tryb gotowości.

Nie obejmuje to funkcji pamięci, co oznacza, że laktator wykonuje do końca zapisaną sekwencję i dopiero potem przechodzi w tryb gotowości.

Gdy nie naciskane są żadne przyciski w trybie gotowości/przerwy, laktator wyłącza się automatycznie po 15 minutach.

8.3 Używanie przenośne

Laktatora można też używać przenośnie po zamocowaniu paska do noszenia.

Pasek do noszenia przymocowuje się do panelu sterowania.

1. Jeżeli pasek do noszenia jest zanieczyszczony, należy go odpiąć od zaczepu **1**, umyć go wodą z mydłem i wysuszyć na powietrzu.

2. Następnie należy ponownie przypiąć pasek do noszenia do zaczepu **1**.

Wskazówka: Paska do noszenia **21** nie wolno dezynfekować, mogłoby to spowodować jego zniszczenie.

8.4 Karmienie odciążonym pokarmem matczynym

Przykręcić smoczek do karmienia **16** z nakrętką **17** do pojemnika na mleko matki **13**.

9 Wskazówki dotyczące odciągania pokarmu

Prawidłowe odciąganie pokarmu wymaga wprawy. Musisz najpierw przyzwyczać się do swojego nowego laktatora.

9.1 Częstość

Częstość odciągania pokarmu zależy od indywidualnych potrzeb.

W przypadku rozłąki z dzieckiem lub w celu utrzymania laktacji należy zachować naturalny rytm karmienia, czyli odciągać pokarm 6 do 8 razy na dobę, z czego raz w nocy.

W pozostałych przypadkach pokarm odciąga się indywidualnie wedle potrzeby.

9.2 Postępowanie

Pokarm odciąga się na przemian z obu piersi. Dzięki ustawieniom, które użytkownik urządzenia może indywidualnie dobrać, można uzyskać maksymalne zbliżenie do naturalnego rytmu ssania piersi przez niemowlę.

• W czasie fazy stymulacyjnej rytm odciągania jest szybki i stymulujący, co

ma na celu zwiększenie intensywności odruchu wyływu pokarmu. Przypomina to sposób ssania mleka przez dziecko, które wykonuje początkowo szybkie ruchy ssące.

• W fazie odciągania rytm ssania jest wolny, intensywny i zapewnia maksymalny wpływ pokarmu. Odpowiada to zachowaniu niemowlęcia. Po zaspokojeniu pierwszego głodu dziecko przechodzi do spokojnego, wolnego i intensywnego ssania, aby się nasycić.

Gdy ilość mleka staje się mniejsza:

• zmienić pierś;
• albo spróbować ponownie wywołać odruch wyływu pokarmu przez wybranie fazy stymulacyjnej.

Czas odciągania może być bardzo różny u różnych osób.

9.3 Ilość pokarmu

Nie dziw się, jeżeli na początku potrwa to trochę dłużej, zanim pokarm naprawdę zacznie płynąć. Jest to całkowicie prawidłowe, ponieważ **laktacja dostosowuje się do codziennego zapotrzebowania dziecka.**

Ilość mleka może być przy tym bardzo różna.

- Należy pamiętać o piciu dostatecznej ilości płynów.
- Nie ustawiać zbyt dużej siły ssania. Większa siła ssania nie powoduje zwiększenia laktacji.

9.4 Odruch wypływu pokarmu

Przy naturalnym karmieniu przyłożenie niemowlęcia do piersi wyzwala odruch

wypływu pokarmu, który sprawia, że mleko zaczyna płynąć.

Odruch wypływu pokarmu można stymulować dodatkowo w następujący sposób:

- Znajdź spokojne miejsce, w którym możesz odciągać pokarm całkowicie odprężona; unikaj stresu.
- Usiądź wygodnie i zrelaksuj się.
- Przed rozpoczęciem odciągania połóż na pierś na kilka minut ciepły kompres, aby rozluźnić tkankę; rozmasuj sobie pierś.
- Odruch wypływu pokarmu powoduje wypływ mleka z obu piersi jednocześnie. Pokarm wypływający z piersi, z której w danej chwili nie jest odciągany, można zbierać przy użyciu zestawu muszli laktacyjnych NUK.

10 Wskazówki dotyczące higieny

Podczas stosowania laktatora szczególnie znaczenie ma przestrzeganie zasad higieny. Dotyczy to zarówno wszystkich części laktatora, jak i higieny osobistej. Zaleca się

codzienne mycie brodawek piersiowych czystą wodą. Najlepiej nie stosować przy tym mydła, gdyż może ono podrażniać brodawki.

11 Przechowywanie pokarmu

11.1 W pojemniku na mleko matki

Pokarm można chłodzić, zamrażać i rozmrażać w pojemniku na mleko matki

13. Pojemnika na mleko matki **13** można również używać do podgrzewania pokarmu i podawania go dziecku. Należy przy tym przestrzegać podanych poniżej wskazówek dotyczących obchodzenia się z pokarmem kobiecym.





Ostrzeżenie! Ze względów higienicznych prosimy przestrzegać: Jeżeli pokarm nie będzie podawany od razu, należy dobrze zamknąć napełniony pojemnik na mleko matki **13** z użyciem płytki zamykającej **19** oraz nakrętki **17** i przechowywać go w lodówce albo zamrozić.

Zapisać odpowiednim pisakiem na pojemniku na mleko matki **13** datę i godzinę odciągnięcia, albo użyć odpowiednich etykietek. Zawsze należy przestrzegać okresów przechowywania podanych w punkcie *“11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym”* na stronie 166.

Uwaga! Aby uniknąć uszkodzeń:

- W przypadku zamrażania pokarmu nie napełniać pojemnika na mleko matki **13** powyżej 150 ml, ponieważ podczas zamrażania pokarm zwiększa swą objętość (niebezpieczeństwo rozsadzenia pojemnika!).

Innym rozwiązaniem do przechowywania i zamrażania pokarmu, które umożliwi oszczędność miejsca są woreczki na mleko matki NUK.

11.2 Wskazówki dotyczące obchodzenia się z pokarmem kobiecym

Mleko matki	Miejsce przechowywania	Czas przechowywania
świeżo odcignięte	w temperaturze pokojowej	maks. 6-8 godzin
	lodówka (nie na drzwiach)	72 godziny w 4 °C
	zamrażalnik w lodówce	2 tygodnie
	zamrażarka	6 miesięcy w -18 °C
rozmrózone nieotwarte	lodówka (nie na drzwiach)	24 godziny w 4 °C
rozmrózone otwarte	lodówka (nie na drzwiach)	12 godzin w 4 °C
rozmrążanie pokarmu	powoli w lodówce	ok. 24 godziny w 4 °C
	w temperaturze pokojowej, potem niezwłocznie karmić	
	Jeśli musi być szybko, wstawić pojemnik z odciętym mlekiem pod bieżącą zimną lub letnią wodę (maks. 37 °C), a następnie od razu karmić.	



Ostrzeżenie! Transportując schłodzone mleko matki, należy uważać, aby proces chłodzenia nie został przerwany. Mleko mogłoby się zepsuć i zaszkodzić dziecku. Do transportu należy używać np. torby izolacyjnej z wkładami chłodzącymi. Rozmrożonego, podgrzanego lub niewykorzystanego pokarmu nie wolno ponownie zamrażać, lecz należy go wylać.



Ostrzeżenie! Występuje niebezpieczeństwo oparzenia i niebezpieczeństwo zniszczenia wartościowych składników:

Nie wolno rozmrażać odciągniętego mleka matki w kuchenke mikrofalowej, ponieważ prowadzi to do zniszczenia cennych składników pokarmu i grozi uszkodzeniem materiału pojemnika (niebezpieczeństwo wybuchu). Nierównomierne ogrzewanie pokarmu grozi oparzeniem!

Nadmierne podgrzewanie mleka niszczy witaminy i wartościowe składniki. Grozi to ponadto oparzeniem.

Przed rozpoczęciem karmienia dziecka należy zawsze sprawdzać temperaturę pokarmu.

1. Aby osiągnąć właściwą temperaturę picia (ok. 37 °C), należy umieścić pojemnik z rozmrożonym mlekiem matki w podgrzewaczu pokarmu NUK.

Uwaga! Pojemnik musi być otwarty, aby w czasie podgrzewania mleka nie powstało nadciśnienie.

2. Przed karmieniem mleko należy lekko wstrząsnąć, aby doszło do ponownego wymieszania mleka i zawartego w nim tłuszczu.
3. Jeżeli pokarm jest odciągany kilka razy w ciągu 24 godzin, świeżo odciągnięte mleko można dodać do już schłodzonego mleka, pamiętając


jednakże, że ich temperatura musi być taka sama (należy wlewać zimne do zimnego). Dlatego świeżo odciągnięte mleko musi najpierw zostać schłodzone, zanim zostanie dodane do już schłodzonego mleka.

Wskazówki:

- Dokładnych informacji na temat przechowywania pokarmu przez dłuższy czas udzielają poradnie laktacyjne, położne, lekarze lub farmaceuci.
- Więcej informacji na temat karmienia piersią można znaleźć na naszej stronie internetowej www.nuk.com.

12 Postępowanie w przypadku drobnych usterek

Problem	Przyczyna	Postępowanie
Laktator nie pracuje	Brak zasilania	Przy zasilaniu z akumulatora: sprawdzić, czy akumulator jest naładowany (patrz punkt <i>“7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)”</i> na stronie 161).
		Przy zasilaniu sieciowym: sprawdzić sposób podłączania zasilacza do gniazdka sieciowego i wtyczki USB do zasilacza sieciowego i laktatora.
		Przy zasilaniu ze źródła prądu elektrycznego podłączonego przez port USB: Sprawdzić, czy źródło jest w stanie dostarczać prąd o natężeniu co najmniej 2 amperów.
	Brak zaworu wargowego, zawór wargowy jest nieprawidłowo osadzony albo uszkodzony	Sprawdzić czy zawór wargowy jest prawidłowo osadzony. W razie uszkodzenia użyć dostarczonego z urządzeniem zapasowego zaworu wargowego.
	Pojemnik na mleko matki jest pełny i zawór wargowy styka się z odciągniętym już pokarmem	Wymień pojemnik na nowy.
	Wkładka silikonowa jest nieprawidłowo osadzona i nie przylega do piersi	Sprawdzić, czy wkładka silikonowa dobrze przylega do piersi.
	Brak podciśnienia lub za niskie podciśnienie	
Upewnić się, że kapturek ssący dokładnie przylega do piersi.		
Mokry filtr		Dosuszyć filtr albo użyć suchego filtra zapasowego (patrz punkt <i>“5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka”</i> na stronie 159).

Problem	Przyczyna	Postępowanie
Laktator słabo odsysa	Niska moc akumulatora	Sprawdzić, czy wydajność akumulatora jest jeszcze wystarczająca (patrz punkt <i>“7.3 Zasilanie z akumulatora (tylko model Nature Sense)”</i> na stronie 161).
	Ustawiona została za niską siłę ssania	Zwiększyć siłę ssania, aby zapewnić optymalną siłę ssania (patrz punkt <i>“Ustawianie siły ssania”</i> na stronie 162).
	Wkładka silikonowa jest nieprawidłowo osadzona i nie przylega do piersi	Sprawdzić, czy poduszeczka silikonowa dobrze przylega do piersi.
	Nie można wytworzyć podciśnienia	Upewnić się, że kapturek ssący dokładnie przylega do piersi.
	Zablokowany filtr	Wyczyścić lub wymienić filtr (patrz punkt <i>“5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka”</i> na stronie 159).
	Mokry filtr	Dosuszyć filtr albo użyć suchego filtra zapasowego (patrz punkt <i>“5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka”</i> na stronie 159).
Laktator za mocno odsysa	Ustawiona jest za duża siła ssania	Zmniejszyć siłę ssania (patrz punkt <i>“Ustawianie siły ssania”</i> na stronie 162).
Laktator wydaje nietypowe odgłosy	Przepływ mleka jest za duży dla zaworu wargowego	Zmniejszyć siłę ssania (patrz punkt <i>“Ustawianie siły ssania”</i> na stronie 162). Przy silnym wypływie pokarmu do skutecznego odciągnięcia pokarmu wystarcza mniejsza siła ssania. Sprawdzić, czy pokarm dotyka już zaworu wargowego. Jeżeli tak jest, wymienić pojemnik na mleko matki na pusty.
	Do wężyka dostało się mleko	Natychmiast wyłączyć laktator i wyczyścić wężyk oraz filtr (patrz punkt <i>“5.3 Specjalny sposób czyszczenia filtra i wężyka”</i> na stronie 159).
Nature Sense: Na wyświetlaczu pojawia się symbol 	Niedostateczny prąd zasilający: zasilacz lub przenośne źródło podłączone przez port USB dostarcza prąd o zbyt niskim natężeniu	Przy zasilaniu sieciowym: sprawdzić sposób podłączania zasilacza do gniazdka sieciowego i wtyczki USB do laktatora. Sprawdzić, czy jest używany dostarczony z urządzeniem zasilacz.
First Choice⁺: Na wyświetlaczu świeci symbol X		Przy zasilaniu ze źródła prądu elektrycznego podłączonego przez port USB: Upewnić się, że używane źródło prądu podłączone przez port USB jest w stanie dostarczać prąd o natężeniu co najmniej 2 amperów. Jeżeli źródło prądu podłączone przez port USB jest za słabe, nie można go używać.

Problem	Przyczyna	Postępowanie
Brak części zamiennych (filtr, zawór wargowy)		Skontaktować się z Centrum Serwisowym (patrz punkt "Contact addresses" na stronie 193).

13 Dane techniczne

Laktator i wchodzący w skład zestawu zasilacz sieciowy stanowią zgodnie z normą EN 60601-1 medyczny układ elektryczny. Wszystkie urządzenia w medycznym układzie elektrycznym spełniają wymogi normy EN 60601-1 lub EN 60950-1.

Klasa produktów medycznych zgodna z dyrektywą 93/42/WE	Klasa I
Laktator elektryczny NUK	spełnia wymogi norm EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 klasa 1 grupa B
zasilacz sieciowy	spełnia wymogi normy IEC 60950-1
Smoczki do butelek NUK Pojemnik na mleko matki NUK	spełniają wymogi normy EN 14350
Podciśnienie (wartości orientacyjne)	ok. 0 - 350 mbar
Cykle (wartości orientacyjne)	ok. 30 - 120 cpm (cykli na minutę)
Elementy wyposażenia	Wkładka silikonowa
Warunki otoczenia	
Ciśnienie powietrza atmosferycznego	
Praca/przechowywanie/transport	70 kPa - 106 kPa
Wzgl. wilgotność powietrza:	
Praca/przechowywanie/transport	15 % - 75 %
Temperatura	
• praca	+5 °C do +30 °C
• przechowywanie/transport	+5 °C do +50 °C
Zasilanie prądem elektrycznym	
Wtyczka przyłączeniowa	Gniazdo kompatybilne z wtyczką USB typu C™ (brak funkcji USB - złącze służy tylko do zasilania prądem). Wejście: 5 VDC, 2000 mA
Zasilanie z sieci przez dostarczony zasilacz typu: PS10J050K2000EU/ PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU	Wejście: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Wyjście: 5,0 VDC, 2000 mA
Zasilanie przez port USB (zasilacz przenośny nie jest dostarczany w komplecie)	Wyjście 5 VDC, min. 2000 mA Zalecenie: Powerbank o pojemności min. 8000mAh
Akumulator (tylko model Nature Sense)	litowo-jonowy, zgodny z normą IEC 62133, Pojemność: 2500 mAh, napięcie: 3,7 VDC
Czas pracy przy zasilaniu z akumulatora	1,5 godziny
Oczekiwana żywotność użytkowa	co najmniej 400 h

14 Konserwacja

Urządzenie nie wymaga żadnych czynności konserwacyjnych oprócz czyszczenia (patrz punkt "5 Czyszczenie i dezynfekcja" na stronie 158).



Ostrzeżenie! Modyfikacje urządzenia są niedozwolone! Nie wolno otwierać panelu sterowania 3!

15 Utylizacja

15.1 Urządzenie



W Unii Europejskiej symbol przekreślonego śmietnika na kółkach oznacza, że produkt należy oddać do specjalnego punktu zbiórki. Dotyczy to produktu i wszystkich części oznaczonych tym symbolem. Tak oznaczonych produktów nie wolno wyrzucać do domowego kosza na śmieci,

ale trzeba je oddawać do punktu zbiórki starych urządzeń elektrycznych i elektronicznych.

15.2 Opakowanie



Przy utylizacji opakowania należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska obowiązujących w kraju użytkowania urządzenia.

16 Gwarancja

Pod warunkiem ostrożnego obchodzenia się z urządzeniem i przestrzegania instrukcji obsługi producent udziela 24-miesięcznej gwarancji, licząc od momentu nabycia urządzenia.

Producent zobowiązuje się do bezpłatnej naprawy urządzenia w przypadku wykrycia wad materiałowych lub konstrukcyjnych po przesłaniu go opłaconą przesyłką. W innym przypadku obowiązują odpowiednie przepisy prawne.

Producent nie odpowiada za szkody wynikające z nieprawidłowego używania urządzenia.

Gwarancja nie obejmuje zużycia przewodów i wtyczek. W ciągu pierwszych 24 miesięcy od daty zakupu producent zobowiązuje się do usunięcia wszelkich wykrytych usterek bez dodatkowych opłat.

Urządzenie należy odesłać wraz z wypełnioną kartą gwarancyjną lub, w razie jej braku, paragonem bądź innym dokumentem potwierdzającym datę zakupu.

W przypadku braku dowodu zakupu producent automatycznie wystawi

rachunek za naprawę, a urządzenie zostanie odesłane za zaliczeniem pocztowym.

Karta gwarancyjna powinna zostać wypełniona w momencie zakupu. Kartę gwarancyjną lub paragon należy starannie przechowywać. Nie ma możliwości wystawienia duplikatu zagubionej karty gwarancyjnej.

Na wypadek reklamacji należy zachować adres, numer artykułu i numer partii (LOT). Numer partii zamieszczony jest na tabliczce znamionowej i jest oznaczony symbolem „LOT xxxx”.

16.1 Centrum serwisowe

Adresy punktów serwisowych można znaleźć na stronie 193.

16.2 Producent

Prosimy pamiętać, że poniższy adres **nie jest adresem serwisu**. W razie pytań skontaktować się z centrum serwisowym podanym na stronie 193.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Niemcy
www.nuk.com

17 Deklaracja zgodności

Urządzenie spełnia wymagania wszystkich obowiązujących dyrektyw europejskich i ich transpozycji do prawa krajowego. Wymienione one zostały w deklaracji zgodności WE, o której przedłożenie można poprosić producenta. Deklarację zgodności można znaleźć na stronie www.nuk.de.

Obsah

1 Důležité pokyny před prvním použitím	174
2 Popis přístroje	174
2.1 Účel použití	174
2.2 Modely	174
2.3 Popis funkce	175
2.4 Kontraindikace	175
2.5 Vedlejší účinky	175
2.6 Označení na výrobku	175
3 Bezpečnostní pokyny	176
3.1 Vysvětlení pojmů	176
3.2 Obecná upozornění	176
3.3 Hygiena	176
3.4 Pokyny pro použití zásobníku na mateřské mléko a savičky	177
3.5 Elektromagnetická snášenlivost	177
4 Označení součástí a funkční prvky (obrázek A)	178
5 Čištění a dezinfekce	179
5.1 Čištění	179
5.2 Dezinfekce	180
5.3 Speciální čištění filtru a hadičky	181
5.4 Hadička funkce vyfukování	181
6 Sestavení odsávačky	181
7 Napájení	182
7.1 Provoz v síti	182
7.2 Napájení pomocí zdroje proudu USB	182
7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense)	182
8 Obsluha	182
8.1 Odsávání mléka	182
8.2 Automatické vypnutí	184
8.3 Mobilní provoz	184
8.4 Podávání odsátého mléka	184
9 Rady pro úspěšné odsávání	185
9.1 Četnost	185
9.2 Odsávání	185
9.3 Množství mléka	185
9.4 Vypuzovací reflex	185
10 Rady k hygieně	185
11 Uskladnění mléka	186
11.1 V zásobníku na mateřské mléko	186
11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem	186
12 Podpora při problémech	188
13 Technické údaje	190
14 Údržba	190
15 Likvidace	191
15.1 Přístroj	191
15.2 Obal	191
16 Záruka	191
16.1 Servisní centrum	191
16.2 Dodavatel	191
17 Prohlášení o shodě	191

Milá maminko,

výživa mateřským mlékem je to nejlepší, co může novorozenec ve svých prvních šesti měsících života dostávat. Aby bylo kojení pro Vás a Vaše miminko během celé doby kojení příjemné, vyvinula firma NUK program, který svými praktickými a pohodlnými pomůckami systematicky podporuje všechny potřeby při kojení.

Odsávačka mléka NUK je koncipována jako podpora pro Vás a Vaše dítě v případě, kdy

přirozené kojení není dočasně nebo trvale možné.

Před prvním použitím odsávačky mléka NUK si udělejte čas a pozorně si přečtěte tento návod k použití.

Stručný návod formou obrázků viz vyobrazení E.

Přejeme Vám a Vašemu miminku všechno nejlepší.

1 Důležité pokyny před prvním použitím



Varování! Před prvním použitím odsávačky mateřského mléka NUK vyčistěte a sterilizujte všechny části

odsávačky (viz kapitola "5 Čištění a dezinfekce" na straně 179).

2 Popis přístroje

2.1 Účel použití

Elektrická odsávačka mateřského mléka NUK (modelová řada BP7), model First Choice⁺ nebo Nature Sense je pomůcka pro odsávání a zachycení mateřského mléka:

- na pracovišti, v době nepřítomnosti miminka, doma nebo na cestách
- pro podporu laktace v případě přerušení kojení
- pro zmírnění problémů spojených s kojením jako např. nalitá prsa
- pro zvýšení produkce mléka

Odsáté mateřské mléko je možné zachytit přímo do zásobníku na mateřské mléko NUK, ve kterém ho pak můžete uchovávat, mrazit, ohřát a také s ním krmit.

Odsávačka mateřského mléka NUK je určena pro soukromé použití. Není určena pro komerční použití.

2.2 Modely

Tato odsávačka mléka NUK je k dostání ve třech variantách:

- Model First Choice⁺ jako jednotlivá odsávačka

- Model Nature Sense jako jednotlivá odsávačka
- Model Nature Sense jako dvojitá odsávačka.

Model First Choice⁺ se dodává s příslušenstvím NUK First Choice⁺. Provoz je možný pomocí dodaného síťového adaptéru nebo pomocí externího zdroje proudu USB.

Model Nature Sense se dodává s příslušenstvím NUK Nature Sense. Provoz je možný pomocí dodaného síťového adaptéru, integrovaného akumulátoru nebo pomocí externího zdroje proudu USB.

Jednotlivá nebo dvojitá odsávačka

Odsávačka Nature Sense se dodává v provedení jako jednotlivá nebo dvojitá odsávačka. Jednotlivá odsávačka má jeden prsní nástavec s lahvičkou na mateřské mléko. Dvojitá odsávačka obsahuje dva prsní nástavce s lahvičkou na mateřské mléko, takže je možné odsávání mléka z obou prs současně.

Obsluha je v zásadě stejná. V případě odlišností je uveden odkaz na příslušný model.

2.3 Popis funkce

Odsávačka mateřského mléka NUK je elektrická sací pumpa a má tyto přednosti:

- nastavitelný rytmus odsávání
- nastavitelná intenzita odsávání
- ergonomicky tvarovaně prsní nástavec
- měkká silikonová přísavka
- provoz s dodaným síťovým adaptérem nebo externím zdrojem proudu USB (není obsahem dodávky);
- u modelu Nature Sense je možné napájení pomocí akumulátoru (viz kapitola "7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense)" na straně 182)
- sběr odsátého mateřského mléka.

2.4 Kontraindikace





V případě onemocnění prsu (záněty, otevřené rány) by se měla odsávačka mléka NUK používat jen po konzultaci s ošetřujícím lékařem nebo laktiční poradkyní.





2.5 Vedlejší účinky

V případě neočekávaných reakcí se obraťte na svou porodní asistentku, laktiční poradkyni, lékaře nebo lékárníka.

Dojde-li při použití odsávačky k jakémukoliv závažným problémům, oznamte to výrobci (viz kapitola "16.2 Dodavatel" na straně 191).

2.6 Označení na výrobku

Na přístroji	
Symbol	Význam
	Výrobce
	Dodržujte návod k použití
	Pozor! Dodržujte bezpečnostní pokyny uvedené v návodu k použití
	Sériové číslo

Na přístroji	
Symbol	Význam
BP7	Název modelu
	Splňuje veškeré požadavky příslušných směrnic ES.
	Elektrická izolace, třída ochrany II
	Elektromedicínské zařízení, typ BF
IP22	Ochrana před pevnými cizími tělesy >12,5 mm, proti pádu a před kapající vodu při náklonu do 15°
	Stejnoseměrný proud
	Přístroj ani baterie nepatří do komunálního odpadu
	CN RoHS

Na obalu	
Symbol	Význam
	Nevystavujte přímému slunečnímu záření
	Teplota skladování +5 °C až +50 °C
	Udržujte v suchu
	Rozpětí relativní vlhkosti při skladování 15 - 75 %
	Číslo výrobku
	Označení šarže
	Pozor! Dodržujte bezpečnostní pokyny uvedené v návodu k použití
	Splňuje veškeré požadavky příslušných směrnic ES.
	Obal recyklujte
	Odsávačka ani baterie nepatří do komunálního odpadu

3 Bezpečnostní pokyny

3.1 Vysvětlení pojmů

V návodu k obsluze naleznete tato výstražná upozornění:



Varování!

Nerespektování tohoto varování může vést k vážnému ohrožení života.

Upozornění!

Nerespektování tohoto upozornění může vést k lehčímu úrazu či škodě na majetku.

Poznámka:

Skutečnosti, na které je třeba brát při zacházení s přístrojem zřetel.

3.2 Obecná upozornění



Varování! Malé díly uchovávejte mimo dosah dětí. Nebezpečí spolknutí a udušení.



Varování! Nebezpečí uškrcení. Kabely, hadičky a popruhy vždy uchovávejte mimo dosah dětí. Pokud odsávačku nepoužíváte: Ujistěte se, že jsou kabely, hadičky a popruhy uloženy bezpečně. Kojenec a děti chraňte před uškrcením a ostatní osoby před pády. Odsávačku mateřského mléka s hadičkami, kabely a nosným popruhem nikdy neukládejte do dětského kočárku, postýlky nebo ohrádky.



Varování! Tělo odsávačky **3** nikdy neponořujte do vody, hrozí nebezpečí úrazu elektrickým proudem a poškození jednotky motoru vnikající vodou.

Model Nature Sense:



Varování! Akumulátor je pevně zabudovaný a nelze ho vyměnit svépomocí. Neodborná výměna akumulátoru může způsobit zvýšení teploty a následnou explozi či požár.

- Před použitím přístroje si pečlivě přečtěte návod k použití. Návod k použití

je součástí přístroje a měl by být kdykoliv k dispozici.

- Elektrickou odsávačku mléka NUK Luna a příslušenství používejte pouze k určenému účelu (viz kapitola "2.1 Účel použití" na straně 174).
- Elektrické zdravotnické pomůcky, jako jsou tyto, smí používat pouze dospělí osoby.
- K napájení ze sítě použijte výhradně napájecí zdroj dodaný s výrobkem.
- Přístroj nevystavujte přímému slunečnímu záření, plast může v důsledku působení UV záření a tepla křehnout.
- Před odsáváním doporučujeme odstranit z prsu mastné krémy, mohly by poškodit povrch silikonové přísavky.
- Používejte pouze originální příslušenství NUK.
- Vezměte prosím na vědomí, že v případě používání dílů, které nejsou součástí dodaného příslušenství, zanikají veškeré nároky na záruku.
- Poškozený síťový adaptér či USB kabel vyměňte za originální náhradní díl.
- V případě poruchy smí opravy přístroje provádět pouze výrobce. V opačném případě zanikají veškeré nároky na záruku.
- Nikdy neotvírejte tělo odsávačky **3**, jinak dojde k porušení záruky.
- Pokud je mateřské mléko pro nedonošené děti, je nezbytná dodržovat pokyny vašeho ošetřujícího lékaře.
- Obal není hračka pro děti. Udržujte mimo dosah dětí. Hrozí nebezpečí poranění a udušení.

3.3 Hygiena



Varování!

Aby se Vaše miminko mohlo zdravě vyvíjet, má při manipulaci s mateřským mlékem hygiena velký význam.

- Abyste předešli vzniku infekce nebo kontaminace bakteriemi a zabránili poškození přístroje, dodržujte pokyny uvedené v kapitole "5 Čištění a dezinfekce" na straně 179.
- **Pouze pečlivě vyčištěná odsávačka mléka zaručí plný sací výkon.**
- **Před použitím odsávačky mléka si důkladně omyjte ruce.**
- Před použitím odsávačky mateřského mléka odstraňte šperky nošené na prsou (např. piercing).

3.4 Pokyny pro použití zásobníku na mateřské mléko a savičky



V zájmu bezpečnosti a zdraví vašeho dítěte: **Varování!**

- Tento výrobek vždy používat pod dohledem dospělé osoby.
- Nikdy nepoužívat savičku jako šidítko.
- Nepřetržitě a dlouhodobé sání tekutin může způsobit zubní kaz. Toto platí ve zvýšené míře pro slazené nápoje a ovocné/zeleninové šťávy.
- Před krmením vždy zkontrolovat teplotu potravy.
- **Před každým použitím zkontrolujte opotřebení savičky zataháním na všechny směry, obzvláště pokud má dítě zuby. Vyměňte ji, pokud je používáním lepkavá, viditelně poškozená, nebo jeví známky trhlin nebo prokousnutí, abyste předešli riziku spolknutí malých částí.**
- Z bezpečnostních a hygienických důvodů savičku po 1-2 měsících vyměňte.
- Nevystavujte savičku přímému slunečnímu záření/teplu ani nenechávejte ve sterilizačním roztoku déle, než je doporučeno, mohlo by dojít k poškození savičky.
- Skladujte hygienicky na tmavém a suchém místě.

- Nenamáčejte do léků!
- Pokud láhev/lahvička na mateřské mléko vykazuje na vnitřní straně poškození (např. škrábance), musí být z hygienických důvodů vyměněna.
- Pokud se součásti nepoužívají, uchovávejte je mimo dosah dětí.

Oznámení: Lahvičky a savičky NUK je možné kombinovat pouze s příslušným produktovým programem (First Choice⁺ nebo Nature Sense). Produkty NUK vyhovují normě EN 14350.

Upozornění! Nedodržení upozornění může způsobit poranění osob anebo věcné škody:

- Láhve naplněné jídlem nebo vodou nedávejte do mikrovlnky (riziko exploze/poškození materiálu). Nerovnoměrné ohřátí může způsobit popálení!
- Nikdy neohřívejte uzavřené láhve, mohly by explodovat!
- Před každým použitím savičky na krmení zkontrolujte mírným roztažením průchodnost odvodňovacího ventilu a otvoru na pití.
- Nechlazujte uzavřené plastové láhve, které byly právě naplněny horkou tekutinou (> 80° C), láhev by se mohla zdeformovat.

3.5 Elektromagnetická snášenlivost

Tato elektrická odsávačka mateřského mléka splňuje mezní hodnoty pro lékařské elektrické přístroje skupiny 1, třída B (podle CISPR 11).

Elektromagnetická snášenlivost (EMC) označuje schopnost přístroje spolehlivě pracovat ve svém elektromagnetickém prostředí bez toho, aby do něho přenášelo nepřípustné elektromagnetické rušivé vlivy. Tyto rušivé vlivy mohou být přenášeny například přípojovacím kabelem nebo vzduchem.

Nepřípustné rušivé vlivy z okolí mohou způsobit chybné chování lékařského přístroje. Stejně tak může v určitých případech elektrická odsávačka mateřského mléka tyto poruchy způsobit u jiných přístrojů. Pro odstranění problémů doporučujeme provedení jednoho nebo několika níže uvedených opatření:

- Změňte nasměrování resp. vzdálenost přístroje od zdroje rušení.
- Elektrickou odsávačku mateřského mléka používejte na jiném místě.
- V případě dalších otázek kontaktujte náš zákaznický servis.

Elektrická odsávačka mateřského mléka nesmí být používána bezprostředně vedle nebo společně s jinými přístroji. Pokud je takový provoz nutný, pak musí být elektrická odsávačka mateřského mléka pod dozorem, aby byl zkontrolován provoz dle určení v takovémto uspořádání.

Další opatření týkající se elektrických rušivých veličin nejsou pro zachování základní bezpečnosti během životnosti výrobku nutné.

Oznámení:

Elektrická odsávačka mateřského mléka nemá žádné podstatné výkonnostní znaky

podle IEC 60601-1. Systém může být rušen jinými přístroji také tehdy, pokud se tyto přístroje shodují s příslušnými platnými požadavky vyzářování dle CISPR 11 (Comité international spécial des perturbations radioélectriques - Zvláštní mezinárodní výbor pro VF rušení).



Varování!

Přenosná VF-komunikační zařízení (rádiopřijímače) (včetně jejich příslušenství jako např. kabel antény a externí antény) by se neměly používat ve vzdálenosti menší než 30 cm (resp. 12 inch) od dílů a kabelů elektrické odsávačky mléka. Nedodržení může způsobit snížení výkonu přístroje.




Varování!


modifikace nebo rozšíření přístroje resp. použití nedoporučovaného příslušenství (např. síťový adaptér nebo připojovací kabel USB) mohou způsobit zvýšené elektromagnetické rušivé vyzářování nebo nižší elektromagnetickou odolnost přístroje proti rušení a chybný provoz.


4 Označení součástí a funkční prvky (obrázek A)

- | | |
|--|---|
| 1 Poutko nosného popruhu | 11 Silikonová poduška (2x u dvojité odsávačky) |
| 2 Nabíjecí zdířka s přípojkou USB (kryt je možné stáhnout) | 12 Ventil s manžetou (2x u dvojité odsávačky plus 1 náhrada) |
| 3 Jednotka pumpy | 13 Lahvička na mateřské mléko (2x u dvojité odsávačky) |
| 4 Hadička (2x u dvojité odsávačky) | 14 Síťový adaptér (odsávačka mléka se smí používat pouze společně s dodaným síťovým adaptérem) |
| 5 Kryt | 15 USB připojovací kabel |
| 6 Filtr (plus 1 náhradní) | 16 Savička na krmení |
| 7 Konektor přípojky hadičky ve tvaru L (pro odsávání s jedním prsním nástavcem) | 17 Závitový kroužek |
| 8 Konektor přípojky hadičky ve tvaru T (jen u dvojité odsávačky pro odsávání se dvěma prsními nástavci) | 18 Ochranný kryt |
| 9 Přípojka hadičky prsního nástavce | 19 Těsnicí kroužek |
| 10 Prsní nástavec (2x u dvojité odsávačky) | 20 Stojánek |
| | 21 Nosný popruh |


Obslužná tlačítka na jednotce pumpy


22 Tlačítko memory 

23 Změna rytmu sání 

24 Snížení intenzity sání 

25 Zvýšení intenzity sání 

26 Tlačítko přestávky 

27 Hlavní vypínač 

Displej modelu First Choice+ (LED)

Symbole svítí, pokud je aktivní příslušná funkce.

28 Zobrazení rytmu sání

29 Funkce memory

bliká: aktuální proces odsávání se uloží
svítí: provede se uložený proces
odsávání

30 Přestávka

31 Funkce vyfukování

32 Zobrazení intenzity sání

Displej modelu Nature Sense (LCD)

Symbole jsou zobrazeny, pokud je aktivní příslušná funkce.

33 Zobrazení rytmu sání

34 Funkce memory

bliká: aktuální proces odsávání se uloží
svítí: provede se uložený proces
odsávání

35 Zobrazení doby odsávání

36 Funkce vyfukování

37 Zobrazení stavu nabití akumulátoru

38 Chybové hlášení !

39 Zobrazení intenzity sání

5 Čištění a dezinfekce



Varování! Při manipulaci s mateřským mlékem a všemi částmi přicházejícími s mateřským mlékem do kontaktu je nejdůležitější dodržování hygieny. **Proto používejte odsávačku pouze čistou a dezinfikovanou.** **Před použitím odsávačky mléka si důkladně omyjte ruce.**

Níže uvedené části, které přichází do kontaktu s mateřským mlékem, musí být **po každém použití ihned** důkladně vyčištěny a dezinfikovány (viz "5.1 Čištění" na straně 179 a také "5.2 Dezinfekce" na straně 180):

10 Prsní nástavec

11 Silikonová poduška

12 Ventil s manžetou

13 Lahvička na mateřské mléko

16 Savička na krmení

17 Závitový kroužek

18 Ochranný kryt

19 Těsnicí kroužek

Tyto součásti **nesmí** být čištěny a dezinfikovány vodou:

3 Jednotka pumpy

14 Síťový adaptér

15 USB připojovací kabel

5.1 Čištění



Varování! Pro zabránění nebezpečí úderu elektrickým proudem:

Před čištěním vytáhněte síťový adaptér **14** ze zásuvky.

Upozornění! Ventil s manžetou **12** čistěte opatrně, aby nedošlo k jeho poškození. Doporučujeme ventil pouze opláchnout a vyvařit. Čisticí prostředky by mohly ventil poškodit.

1. Přístroj rozložte podle obrázku **B**. Postupujte v opačném pořadí od č. 7 do č. 1.



Varování! Jednotku pumpy **3**, síťový adaptér **14** a připojovací kabel USB **15** **nikdy** neponořujte do vody, hrozí poškození elektroniky.

2. Niže uvedené součásti vyčistíte teplou vodou s malým množstvím čistícího prostředku (např. čistící prostředek NUK).



Součásti poté opláchněte tekoucí vodou:

- 10 Prsní nástavec
- 11 Silikonová poduška
- 12 Ventil s manžetou
- 13 Lahvička na mateřské mléko
- 16 Savička na krmení
- 17 Závitový kroužek
- 18 Ochranný kryt
- 19 Těsnící kroužek



Varování! Zbytky mléka mohou poškodit materiál a způsobit tvorbu bakterií.

Upozornění! Části nepatří do myčky – jinak hrozí poškození materiálu působením čistících prostředků pro myčky!

Oznámení: Při oplachu společně s nádobím (nebo pod.) mohou určité potraviny způsobit zbarvení materiálu (např. mrkvová šťáva) nebo být zdrojem zápachu (např. fenyklový čaj). To však nepředstavuje žádné nepříznivé ovlivnění použitelnosti nebo bezpečnosti výrobku.

3. Poté všechny části dezinfikujte (viz kapitola "5.2 Dezinfekce" na straně 180).
4. Jednotku pumpy **3** otřete vlhkým hadříkem.

5.2 Dezinfekce

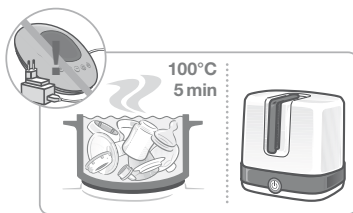
Před každou dezinfekcí musíte provést čištění dle kapitoly "5.1 Čištění" na straně 179.



Varování!! Během dezinfekce hrozí nebezpečí opaření

Upozornění!

- Části určené k vyvařování nebo napařování (teplota nad 80 °C) musí být vždy rozložené na jednotlivé díly a musí být otevřené, protože jinak může dojít k jejich deformacím.
- Jednotka pumpy **3**, síťový adaptér **14** a také kabel USB **15** se v žádném případě nesmí dezinfikovat, při dezinfikaci dochází k deformaci materiálu resp. poškození elektroniky.
- Při chybné manipulaci může dojít k poškození částí.
- Před opětovným použitím a sestavením musí být dezinfikované části **dobře ochlazené a zcela suché**.
- Při dezinfekci se nesmí používat žádné chemické dezinfekční prostředky:



1. Použijte odpařovač NUK. Dodržujte příslušný návod k použití přístroje; nebo
 2. Části po dobu 5 minut vyvařte ve vařící vodě.
Pro zabránění poškození dbejte při vyvařování v hrnci na dostatečné množství tekutiny.
- nebo
3. Při dezinfekci v mikrovlnné troubě použijte pouze odpařovač do mikrovlnných trub NUK.

Pro dezinfekci v mikrovlnné troubě by se měl výhradně použít odpařovač do mikrovlnných trub NUK. Při jeho použití dodržujte příslušný návod k použití.







5.3 Speciální čištění filtru a hadičky

1. Pokud by se do hadičky **4** dostalo mléko, přístroj ihned vypněte.
2. Přístroj rozložte podle obrázku **B**. Postupujte v opačném pořadí od č. 7 do č. 1.
3. Demontujte filtr **6** (viz obrázek **C**).
4. Vlažnou vodou anebo čisticím prostředkem NUK vyčistěte tyto části:
 - Opláchnout filtr **6**;
 - Propláchnout hadičku **4** s přípojkou hadičky konektoru **7**.
5. Části opět sestavte podle obrázku **C** resp. **B** v opačném pořadí a použijte funkci vyfukování přístroje (viz kapitola "5.4 Hadička funkce vyfukování" na straně 181) pro vysušení hadičky **4**, přípojky hadičky konektoru **7**.

Oznámení: Vlhký nebo mokrá filtr **6** je pro vzduch skoro neprůchodný a proto by zabránil funkci vyfukování a odčerpání. Proto použijte suchý náhradní filtr.

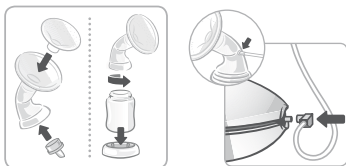
Právě vyčištěný filtr vytřepejte, aby byl dostatečně zbaven vody. Poté nechte ještě vlhký filtr nechat oschnout na vzduchu nejméně 4 hodiny.

5.4 Hadička funkce vyfukování

1. Přístroj sestavte podle obrázku **B**. Nepoužívejte ještě vlhký filtr, ale suchý náhradní filtr.
2. Stisknutím hlavního vypínače  **27** spustíte funkci vyfukování a poté se současně dotkněte kombinace tlačítek  **23** plus  **26**. Funkce vyfukování trvá 5 minut.
3. Před spuštěním dalšího odsávání se ujistěte, že je hadička zcela suchá (v hadičce nejsou žádné kapky). Pokud by hadička nebyla zcela suchá, znovu spusťte funkci vyfukování. Funkci vyfukování můžete přerušit dotykem tlačítka přestávky  **26** a později v ní pokračovat opětovným dotykem tlačítka přestávky  **26**.
4. Pro ukončení funkce vyfukování vypněte jednotku pumpy stisknutím hlavního vypínače  **27**.

6 Sestavení odsávačky

6.1 Pro odsávání s jedním prsním nástavcem



1. Přístroj sestavte podle obrázku **B**, kroky 1 až 7.

Oznámení: Dbejte na to, aby silikonová poduška **11** zcela doléhala na prsní nástavec **10** a aby byl ventil s manžetou **12**

správně namontován. Jinak může odsávačka nasávat vzduch a to může ovlivnit její funkci.

6.2 Pro odsávání se dvěma prsními nástavci

1. Oba prsní nástavce s lahvíčkou na mléko sestavte podle obrázku **B**, kroky 1 až 3.
2. Přístroj sestavte podle obrázku **D**, kroky 1 až 3.

7 Napájení

7.1 Provoz v síti



Varování!

Zařízení používejte pouze s originálním adaptérem, který je součástí balení.



Pro odpojení od napájecí sítě se musí síťový adaptér odpojit od zásuvky.

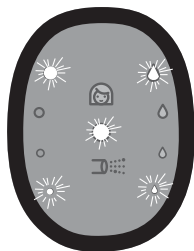
7.2 Napájení pomocí zdroje proudu USB

Pokud není k dispozici přípojka sítě, můžete odsávačku mateřského mléka napájet el. proudem také pomocí zdroje proudu USB.

Zdroj proudu musí dodávat výstupní proud **nejméně 2 ampéry**.

Pokud je napájení nižší než 2 ampéry, zobrazí se při zapnutí odsávačky na displeji chybové hlášení a zazní signál.

- Zobrazení u modelu Nature Sense:
Symbol **!** **38**
- Zobrazení u modelu First Choice⁺:




- Během provozu neprobíhá další kontrola napájení.

1. Připojte velkou zástrčku USB připojovacího kabelu USB **15** ke zdroji proudu USB.
2. Připojte malou zástrčku připojovacího kabelu USB **15** do nabíjecí zdičky **2** jednotky pumpy **3** (viz krok 6 na obrázku**B**).

7.3 Provoz akumulátoru

(jen model Nature Sense)

Pokud není připojen napájecí díl, je přístroj provozován pomocí integrovaného akumulátoru. Akumulátor musí být před zahájením provozu dostatečně dlouho nabíjený (zobrazení 2 sloupců), aby bylo zaručeno nejméně jedno kompletní odsávání.

Stav nabití akumulátoru je zobrazován symbolem  **37**.

Při zcela nabitém akumulátoru (v ukazateli 4 sloupce **37**) je kapacita akumulátoru dostačující pro tři kompletní odsávání vždy po dobu 30 minut.

Upozornění: Pokud je připojený síťový adaptér/zdroj proudu USB, je akumulátor nabíjen také během provozu.

8 Obsluha

8.1 Odsávání mléka




Varování! Hygiena je velmi důležitá. Proto si před odsáváním důkladně umyjte ruce a dodržujte

pokyny uvedené v "11 Uskladnění mléka" na straně 186.



1. Sestavte odsávačku (viz kapitola "6 Sestavení odsávačky" na straně 181).

Režim spuštění

2. Zapněte jednotku pumpy **3** stisknutím hlavního vypínače  **27**.



Odsávačka se nejdříve nachází v režimu spuštění.

Model First Choice⁺: svítí indikace **30**.

Model Nature Sense: bliká ukazatel **35** (00:00) a pozadí svítí modře.



Oznámení: Obslužná tlačítka **22 až 26** jsou dotyková tlačítka. Pro zvolení příslušné funkce je dostačující pouze jemný dotyk těchto tlačítek.

Spuštění odsávání

S jedním prsním nástavcem:

3. Nasadte prsní nástavec **10** s nasazenou silikonovou poduškou **11** na prs tak, aby se prsní bradavka nacházela uprostřed. Přitom prsní nástavec lehce přitlačte, aby byla zaručena těsnost při odsávání.

Prsní nástavec s namontovanou lahvičkou na mateřské mléko 13 držte pokud možno svisle.

4. Stisknutím tlačítka  **23**,  **24** nebo  **25** spusťte odsávání.

Odsávání se spustí v rychlém rytmu sání a nejnižší intenzitou odsávání (**základní nastavení**).

Se dvěma prsními nástavci:

5. Nasadte oba prsní nástavce **10** s nasazenou silikonovou poduškou **11** na prs tak, aby se prsní bradavka nacházela uprostřed. Přitom přistiskněte prsní nástavce lehce předloktím a rukou, aby byla při odsávání zajištěna těsnost. **Prsní nástavce s namontovanými lahvičkami na mateřské mléko 13 držte pokud možno svisle.**

6. Stisknutím tlačítka  **23**,  **24** nebo  **25** spusťte proces odsávání.

Proces odsávání se spustí v rychlém rytmu sání a nejnižší intenzitou sání (**základní nastavení**).

7. Alternativně můžete odsávačku nejprve zapnout a předvolit nastavení odsávačky, které vám bylo při dřívějším odsávání velmi příjemné (viz »*Funkce memory*« na straně 183). Pak máte volně obě ruce k přiložení prsních nástavců.

Opatrně! Aby bylo zaručeno bezporuchové odsávání, smí se odčerpávat jen do spodního okraje ventilu s manžetou **12**.

Nastavení intenzity odsávání

8. Tlačítky  **24** a  **25**

můžete měnit intenzitu odsávání ve 4 stupních.


Při delším dotyku přeskočí nastavení intenzity odsávání po stupních až k maximum resp. minimum.

Zvolený stupeň odsávání je zobrazen indikací **32** (First Choice⁺) resp. **39** (Nature Sense).

Intenzitu odsávání můžete měnit také během samotného odsávání.



Nastavení rytmu sání



9. Tlačítkem  **23** změňte rytmus sání vždy o jeden stupeň.

Při delším dotyku přeskočí nastavení rytmus sání o jeden stupeň dále.

Zvolený rytmus sání je zobrazen indikací **28** (First Choice⁺) resp. **33** (Nature Sense).


Rytmus sání můžete měnit také během samotného odsávání.


Režim přestávky

10. Pro přepnutí jednotky pumpy do režimu přestávky se dotkněte tlačítka přestávky  **26**. Odsávání pokračuje při opětovném dotyku tlačítka přestávky  **26**.

Funkce memory

Funkce memory ukládá průběh odsávání od okamžiku spuštění odčerpávání.


11. Pro uložení odsávání přepněte nejprve stisknutím tlačítka přestávky  **26** do režimu přestávky.

12. Nejméně na 2 sekundy se dotkněte tlačítka memory  **22**.


Během ukládání bliká symbol **29** (First Choice⁺) resp. **34** (Nature Sense).






Po uložení se odsávačka přepne do režimu spuštění.

13. Pro spuštění uloženého průběhu při dalším odsávání se po zapnutí jednotky pumpy dotkněte v režimu spuštění tlačítka memory  **22**. Svítí symbol **29** (First Choice⁺) resp. **34** (Nature Sense).

Model Nature Sense: osvětlení pozadí dodatečně změní barvu na červenou.


14. Také během průběhu funkce memory můžete kdykoliv přerušit a opět později pokračovat v odsávání tlačítkem přestávka  **26**.

15. Pro opuštění funkce memory a přepnutí do procesu odsávání podle základního nastavení se v režimu přestávky dotkněte jednoho z tlačítek  **23**,  **24** nebo  **25**.


Nyní se nacházíte opět v základním nastavení procesu odsávání.

Poruchy

16. Pokud by v průběhu doby došlo k poklesu podtlaku, vyčistěte filtr **6** (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 181) nebo vyměňte znečištěný filtr za dodaný náhradní filtr.

17. Pokud by se do hadičky dostalo mléko, jednotku pumpy okamžitě vypněte hlavním vypínačem  **27** a vyčistěte hadičku a filtr **6** (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 181).

Po odsávání

18. Vypněte jednotku pumpy **3** stisknutím hlavního vypínače  **27**.

19. Odložte prsní nástavec **10** s namontovanou lahvíčkou na mateřské mléko **13** do stojánu **20**.

20. Stáhněte přípojku hadičky **7** z jednotky pumpy **3**.

21. Stáhněte hadičku **4** z prsního nástavce **10**.

22. Pokud jste použili síťový adaptér **14**, vytáhněte ho ze zásuvky, aby byl přístroj zcela odpojen od sítě.

23. Odšroubujte lahvíčku na mateřské mléko **13** z prsního nástavce **10**.

Lahvičku na mateřské mléko přitom držte pokud možno svisele.

24. Bezprostředně po odsávání vyčistěte jednotlivé části (viz kapitola "5 Čištění a dezinfekce" na straně 179).

8.2 Automatické vypnutí

Pokud nedojde během provozu (odsávačka aktivní) k obsluze, odsávačka se po 30 minutách přepne do režimu spuštění.

Funkce memory se to netýká. To znamená, že odsávačka pracuje až do konce uložené sekvence a poté se přepne do režimu spuštění.

Pokud není odsávačka v režimu spuštění/přestávky ovládána, po 15 minutách se automaticky vypne.

8.3 Mobilní provoz

Odsávačku můžete používat také mobilně tak, že si ji jednotku pumpy zavěsíte nosným popruhem.

Jednotka pumpy je s nosným popruhem spojena.

1. Pokud by byl nosný popruh znečištěný, uvolněte ho z poutka **1**, vyčistěte ho vodou a mýdlovým roztokem a nechte ho oschnout.

2. Poté nosný popruh opět spojte s poutkem **1**.

Upozornění: Nosný popruh **21** se nesmí dezinfikovat, mohlo by tak dojít k jeho poškození.

8.4 Podávání odsátého mléka

Našroubujte savičku na krmení **16** pomocí závitového kroužku **17** na lahvíčku na mateřské mléko **13**.

9 Rady pro úspěšné odsávání

Správné odsávání je věcí cviku. Nejdříve si musíte na novou odsávačku zvyknout.

9.1 Četnost

Četnost odsávání se řídí účelem odsávání. Při odloučení od miminka a/nebo pro uchování laktace by měl být udržován přirozený rytmus kojení. Proto odsávejte 6 až 8 krát denně, jednou z toho by mělo být odsáváno v noci.

Ve všech ostatních případech je možné odsávat zcela podle individuálních přání a potřeb.

9.2 Odsávání

Odsáváno je střídavě z obou prs. Díky nastavení, které si uživatelka individuálně volí, může být přibližně dosaženo přirozeného rytmu sání.

- Během stimulační fáze je rytmus sání rychlý a stimulující, aby došlo k podpoření vypuzovacího reflexu. To napodobuje sání miminka, které na začátku kojení saje rychle.
- Ve fázi odsávání je rytmus sání pomalý a intenzivní a zajišťuje tak maximální průtok mléka. To odpovídá chování miminka. Jakmile miminko ukojí první žížeň, přejde ke klidnějšímu, pomalejšímu a intenzivnímu sání, aby se nasýtilo.

Pokud průtok mléka zeslábně:

- Odsávejte z druhého prsu;
- Nebo zkuste opětovnou volbu stimulační fáze stimulovat vypuzovací reflex.

Trvání odsávání může být individuálně velmi rozdílné.

9.3 Množství mléka

Nedivte se, pokud na začátku trvá o něco déle, než mléko začne správně téct. To je zcela přirozené, zpravidla platí:

Produkce mléka se přizpůsobí denní potřebě.

Přitom může být také množství velmi rozdílné.

- Dodržujte pitný režim.
- Sací sílu nenastavujte příliš vysoko. Vyšší sací síla neznamená větší množství mléka.

9.4 Vypuzovací reflex

Při přirozeném kojení je přiložením miminka k prsu stimulován vypuzovací reflex a mléko začne téct. Vypuzovací reflex můžete dodatečně stimulovat i takto:

- Určete si klidné místo, na kterém můžete zcela uvolněně odsávat mateřské mléko a zabraňte stresu.
- Pohodlně a uvolněně se usadte.
- Před odsáváním přiložte na prs na několik minut teplý obklad pro uvolnění tkáně a proveďte masáž prsu.
- Vypuzovací reflex vyvolá proudění mléka na obou prsech současně. Odtékající mateřské mléko můžete střídavě na prsu, ze kterého se právě neodsává zachycovat pomocí NUK sady prsních kloboučků na zachycení mléka.

10 Rady k hygieně

Při použití odsávačky mléka je zvláště důležité dodržování hygieny. To platí jak pro jednotlivé části odsávačky, tak také pro osobní hygienu. Doporučujeme pravidelné

omývání prsních bradavek čistou vodou. Přitom by se pokud možno nemělo používat mýdlo, které by mohlo bradavky podráždit.

11 Uskladnění mléka

11.1 V zásobníku na mateřské mléko

Mateřské mléko je možné v zásobníku na mateřské mléko **13** chladit, zmrazit a také rozmrazit. Zásobník na mateřské mléko **13** je možné používat také při ohřívání a krmení. V každém případě dodržujte pokyny pro zacházení s mateřským mlékem uvedené níže.



Varování! Z hygienických důvodů dodržujte:

Pokud se mateřské mléko ihned nespotřebuje, pak musíte naplněnou lahvičku na mateřské mléko **13** dobře uzavřít těsnícím kroužkem **19** a závitovým kroužkem **17** a uskladnit v chladničce nebo zmrazit.

Vhodnou propiskou poznačte na lahvičku na mateřské mléko **13** datum a čas, kdy bylo mléko odsáto nebo použijte etikety. Bezpodmínečně dodržujte lhůty uskladnění v "11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem" na straně 186.

Upozornění! Pro zabránění poškození:

- Při zamrazování mateřského mléka nenaplňujte zásobníku na mateřské mléko **13** více než 150 ml (5 fl.oz), při zamražení se mateřské mléko rozpíná (nebezpečí protržení!).

Řešení, které nabízí úsporu místa při zmrazování a skladování cenného mateřského mléka nabízí také sáček na mateřské mléko NUK.

11.2 Důležité poznámky k manipulaci s mateřským mlékem

Mateřské mléko	Místo uskladnění	Lhůty uložení
Čerstvě odsáté	Při teplotě místnosti	Max. 6-8 hodin
	Chladnička (ne ve dveřích)	72 hodin při teplotě 4 °C
	Mrazič box v chladničce	2 týdny
	Mraznička	6 měsíců při teplotě -18 °C
Rozmrazené uzavřené	Chladnička (ne ve dveřích)	24 hodin při teplotě 4 °C
Rozmrazené otevřené	Chladnička (ne ve dveřích)	12 hodin při teplotě 4 °C

Mateřské mléko	Místo uskladnění	Lhůty uložení
Rozmrazení mléka	Šetrně v chladničce	cca 24 hodin při teplotě 4 °C
	Při teplotě místnosti, poté ihned zkonsumovat	
	Pokud není na šetrné rozmrazení čas:Lahvičku s mlékem rozmrazte pod tekoucí studenou nebo vlažnou vodou (max. 37 °C), poté ihned spotřebujte.	



Varování! Pokud budete mateřské mléko přepravovat, zajistěte, aby nikdy nedošlo k přerušení chlazení. Jinak by mohlo dojít ke zkažení mléka a újmě na zdraví dítěte. Použijte např. izolační tašku s chladicími akumulátory.

Rozmrazené, ohřáté nebo nespotřebované mléko se již nesmí zamrazit, musí být zlikvidováno.



Varování! Hrozí nebezpečí popálení a nebezpečí poškození cenných obsažených látek:

Mateřské mléko se nesmí rozmrazovat v mikrovlnné troubě, mohlo by dojít k poškození hodnotných látek a mohlo by také dojít k poškození materiálu lahvičky (nebezpečí exploze). Nebezpečí opaření při nerovnoměrném ohřívání!

Při silném ohřátí mléka dochází ke zničení vitamínů a cenných látek. Hrozí nebezpečí popálení.

Než začnete své dítě krmit, zkontrolujte vždy teplotu mléka.

1. Pro dosažení správné teploty ke konzumaci cca 37 °C postavte lahvičku s rozmrazeným mateřským mlékem do ohříváče dětské stravy.

Upozornění! Lahvička musí být otevřená, aby v důsledku ohřívání nedošlo k vytvoření přetlaku.

2. Před podáváním se musí mateřské mléko lehce protřepat, aby se mléko a mléčný tuk znovu dobře promíchaly.

3. Pokud během 24 hodin odsáváte několikrát, pak můžete čerstvě odsáté mateřské mléko přidat k již zchlazenému mateřskému mléku.


Teplota musí být stejná (studené ke studenému). Proto se musí čerstvě odsáté mléko nejprve zchladit, a teprve poté přidat k již chladnému mléku.

Oznámení:

- Přesné pokyny týkající se dlouhodobého uskladnění obdržíte u Vaší laktační poradkyně, porodní asistentky, lékaře nebo lékárníka.
- Na našich internetových stránkách NUK (www.nuk.com) najdete další informace k tématu „kojení“.

12 Podpora při problémech

Problém	Důvod	Náprava
Odsávačka nesaje	Není k dispozici napájení	Při provozu akumulátoru: Zkontrolujte, zda je akumulátor nabitý (viz kapitola "7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense)" na straně 182).
		Při provozu v síti: Zkontrolujte umístění síťového adaptéru v zásuvce a umístění USB konektoru v síťovém adaptéru a v jednotce pumpy.
		Při použití zdroje proudu USB: Zkontrolujte, zda tento zdroj dodává proud min. 2 ampéry.
	Ventil s manžetou chybí, je špatně nasazen nebo je poškozen	Zkontrolujte správné nasazení ventilu. Při poškození použijte dodaný náhradní ventil s manžetou.
	Lahvička na mateřské mléko je plná a ventil s manžetou se dotýká mléka v lahvičce	Vyměňte lahvičku na mateřské mléko.
	Silikonová poduška je špatně umístěná a správně nedoléhá na prsní nástavec	Ujistěte se, že silikonová poduška zcela doléhá na prsní nástavec.
	Bez vakua nebo příliš malý podtlak	Zkontrolujte, zda je správně umístěn ventil s manžetou. Ujistěte se, že prsní nástavec zcela doléhá na prs.
	Vlhký filtr	Filtr nechte ještě oschnout nebo použijte suchý náhradní filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 181).

Problém	Důvod	Náprava
Odsávačka saje slabě	Slabý výkon akumulátoru	Zkontrolujte, zda je výkon akumulátoru ještě dostatečný (viz kapitola "7.3 Provoz akumulátoru (jen model Nature Sense)" na straně 182).
	Příliš slabě nastavená intenzita sání	Pro dosažení optimální intenzity sání (viz »Nastavení intenzity odsávání« na straně 183) zvýšte intenzitu sání.
	Silikonová poduška je špatně umístěná a správně nedoléhá na prsní nástavec	Ujistěte se, že silikonová poduška zcela doléhá na prsní nástavec.
	Není možné vytvořit vakuum	Ujistěte se, že prsní nástavec zcela doléhá na prs.
	Blokovaný filtr	Vyčistěte resp. vyměňte filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 181).
	Vlhký filtr	Filtr nechte ještě oschnout nebo použijte suchý náhradní filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 181).
Odsávačka saje příliš silně	Příliš silně nastavená intenzita sání	Snižte intenzitu sání (viz »Nastavení intenzity odsávání« na straně 183).
Odsávačka dělá nezvyklé zvuky	Ventil s manžetou nemůže proudící množství mléka zpracovat	Snižte intenzitu sání (viz »Nastavení intenzity odsávání« na straně 183). V případě silného průtoku mléka je pro efektivní odsávání dostačující snížení intenzity sání. Zkontrolujte, zda se mléko již dotýká ventilu s manžetou. Pokud ano, vyměňte lahvičku na mateřské mléko za novou.
	Mléko se dostalo do hadičky	Odsávačku ihned vypněte a vyčistěte hadičku a filtr (viz kapitola "5.3 Speciální čištění filtru a hadičky" na straně 181).
Nature Sense: Na displeji se zobrazí symbol 	Nedostatečné napájení: Příliš nízká hodnota připojení adaptéru napětí nebo zdroje proudu USB	Při provozu v síti: Zkontrolujte umístění síťového adaptéru v zásuvce a umístění USB konektoru v jednotce pumpy. Zkontrolujte, zda používáte dodaný síťový adaptér.
First Choice+: Na displeji svítí symbol X		Při použití zdroje proudu USB: Ujistěte se, že použitý zdroj proudu USB dodává proud min. 2 ampéry. Je-li zdroj proudu USB příliš slabý, nelze ho používat.
Chybí náhradní díly (filtr, ventil s manžetou)		Kontaktujte servisní centrum (viz »Contact addresses« na straně 193).

13 Technické údaje

Odsávačka spolu se síťovým adaptérem, který je součástí balení, tvoří lékařský elektrický systém ve smyslu směrnice EN 60601-1. Všechny přístroje v systému ME splňují požadavky směrnice EN 60601-1 nebo EN 60950-1.

Třída výrobků pro zdravotnictví dle směrnice 93/42/EC	Třída I
Elektrická odsávačka mateřského mléka NUK	Odpovídá směrnicím EN 60601-1, EN 60601-1-2, CISPR 11 třída 1 skupina B
Síťový adaptér	Odpovídá IEC 60950-1
Savička NUK Lahvička na mateřské mléko NUK	Odpovídají normě EN 14350
Vakuum (směrné hodnoty)	cca 0 - 350 mbar
Cykly (směrné hodnoty)	cca 30 - 120 cpm (cyklů za minutu)
Části použití	Silikonová poduška
Okolní podmínky Atmosférický tlak vzduchu Provoz/uskladnění/přeprava Rel. vlhkost vzduchu: Provoz/uskladnění/přeprava Teplota • provoz • uskladnění/přeprava	70 kPa - 106 kPa 15 % - 75 % +5 °C až +30 °C +5 °C až +50 °C
Elektrické napájení Připojovací konektor Provoz v síti pomocí dodaného síťového adaptéru typ: PS10J050K2000EU/PS10J050K2000AU/PS10J050K2000BU Zdroje proudu USB (není rozsahem dodávky)	Zdířka je kompatibilní s USB typu C™ konektor (není k dispozici žádná funkce USB - přípojka slouží pouze k napájení) Výstup: 5 VDC, 2000 mA Input: 110 - 240 V ~ / 50/60 Hz Output: 5,0 VDC, 2000 mA Output 5 VDC, min. 2000 mA Doporučení: Powerbanka s min. 8000mAh
Akumulátor (jen model Nature Sense)	Li-iony, odpovídá IEC 62133, Kapacita: 2500 mAh, napětí: 3,7 VDC
Provozní doba při provozu akumulátoru	1,5 hodiny
Očekávaná životnost	nejméně 400 h

14 Údržba

C výjimkou čištění (viz kapitola "5 Čištění a dezinfekce" na straně 179) si přístroj nevyžaduje údržbu.



Varování! Změna přístroje není povolena! Jednotka pumpy **3** se nesmí otvírat!

15 Likvidace

15.1 Příklad



Symbol přeškrtnutého kontejneru na kolečkách znamená, že výrobek se musí v rámci Evropské Unie likvidovat tříděným sběrem odpadu. To platí pro výrobek a všechny díly příslušenství označené tímto symbolem. Označené produkty nesmí být likvidovány v rámci normálního domovního odpadu, ale

musí být odevzdány v místě sběru určeném pro recyklaci elektrických a elektronických přístrojů.

15.2 Obal



Při odstranění obalu dodržujte příslušné předpisy o ochraně životního prostředí vaší země.

16 Záruka

Při opatrném zacházení s Vaším přístrojem a při dodržení návodu k použití poskytuje výrobce záruku 24 měsíců od okamžiku převzetí přístroje.

Při vyplaceném zaslání přístroje do naší firmy se zavazujeme přístroj bezplatně opravit, pokud se jedná o chybu materiálu nebo konstrukce. Další nároky se řídí platnými zákony.

Škody způsobené neodborným použitím přístroje nebudou uhrazeny.

Přívodní kabel a zástrčka jsou ze záruky vyloučeny, pokud se jedná o jejich opotřebení.

Během prvních 24 měsíců od data zakoupení odstraníme uznané opodstatněné nedostatky bez vyúčtování vzniklých vedlejších nákladů.

Zaslání přístroje musí být v každém případě doloženo zasláním také tohoto vyplněného záručního listu nebo pokladního dokladu, který vykazuje datum zakoupení přístroje, nebo musí být datum zakoupení dokázáno jiným způsobem.

Bez doloženého data zakoupení budou náklady naúčtovány bez zpětného dotazu a přístroj bude zpětně odeslán na dobírku.

Záruční list nechte vyplnit ihned po zakoupení a záruční list nebo pokladní doklad, který dokazuje zakoupení tohoto přístroje, pečlivě uschovejte. Ztracené záruční listy nebudou nahrazeny.

Pro případ reklamace: Uschovejte adresu, č. výrobku a č. šarže. Č. šarže se nachází v přihrádce na baterie a je označeno takto: „LOT xxxx”.

16.1 Servisní centrum

Servisní adresy viz „Contact addresses” na straně 193.

16.2 Dodavatel

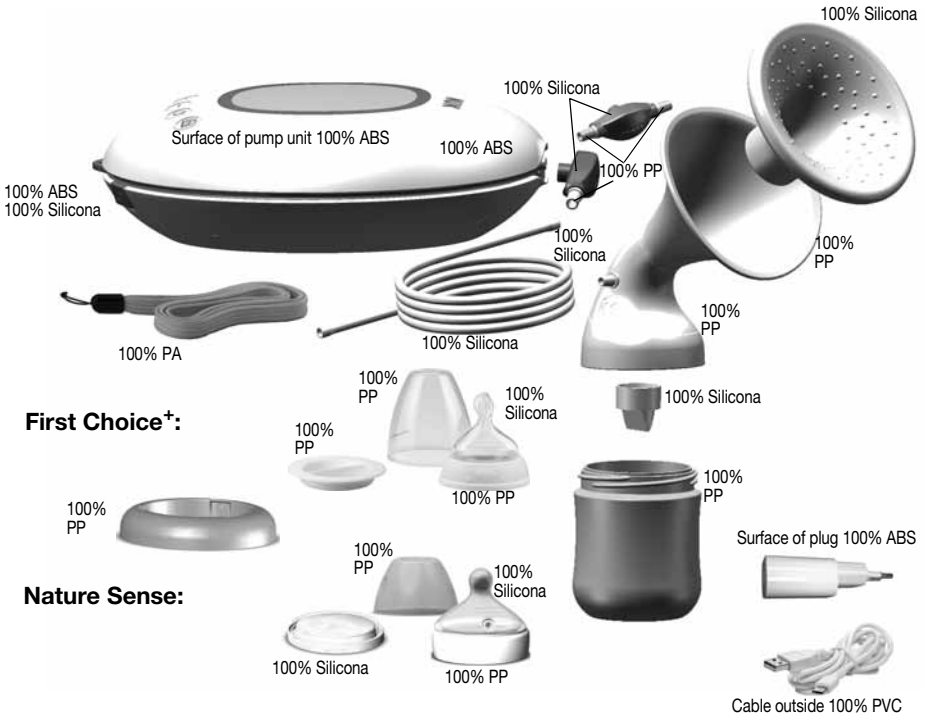
Pozor, tato adresa **není servisní adresa**. Kontaktujte výše jmenované servisní centrum uvedené v bodě "Contact addresses" na straně 193.

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

17 Prohlášení o shodě

Spotřebič splňuje všechny použité evropské směrnice a také jejich národní provádění. Tyto jsou patrné z EU-prohlášení o shodě, které lze na vyžádání obdržet u výrobce. Prohlášení o shodě viz www.nuk.de.

Composition / Composición



Contact addresses

D – DEUTSCHLAND

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
☎ +49 180 1 62 72 46
(0,04 EUR/Min. aus dem Festnetz,
Mobilfunk max. 0,42 Euro/Minute)

AL – ALBANIA

FloriFarma
Bul Zog 1
Tirane
☎ (+355) 42 267 703
Fax: (+355) 42 233 157
e-mail: florigfarma2000@yahoo.com

AUS – AUSTRALIA

Newell Brands Pty Ltd
Level 3, 35 Dalmore Drive
Scoresby VIC 3179
www.nuk.com.au
☎ 1800 804 918

BG – BULGARIA

БЕБОЛИНО ООД
ул. Христо Иванов Големия 9
1618 София
☎ 02 955 75 00
www.nuk.bg
sales@bebolino.bg

BIH – BOSNIA AND HERCEGOVINA

KARAKA PROMET D.O.O.
Blizanci bb
88260 Citluk
☎ 036 642 347
info@karaka-promet.com

BY – BELARUS

ООО «Актив Лайф Технолджы»
ул. Прытыцкого, 2/3, 4 этаж, офис 1
220073, Минск
Республика Беларусь
ActiveLifeTechnology@gmail.com

CO – Colombia

MULTIIMPORTACIONES DE COLOMBIA S.A.S
KM. 12 Via Alterna al Puerto de santa marta
Bodega 62A
Zona Franca Tayrona, Santa Marta, Magdalena
☎ +57 5 436 8002

CZ – CZECH REPUBLIC

Mapa Spontex CE s. r. o.
Prodašice 4
294 04 Dolní Bousov
Česká republika
www.nuk.cz
info@nuk.cz

DK – DENMARK

GB Barnartiklar AB
Fågelviksvägen 18-20
145 53 Norsborg
Sverige
☎ 08 556 35 825
Fax 08 464 98 48
info@gbab.com
www.nuk.se

E – SPAIN

Distribuidor en España:
Roche Diagnostics, SL
Avda. de la Generalitat, 171-173
08174 Sant Cugat del Vallès
Barcelona, España
☎ 902.43.33.33
www.nuk.com.es

EC – ECUADOR

Hansacom S.A.
V.E Estrada #509 y las Monjas
Guayaquil
☎ +593 4 288-2160
RUC 0990900388001

EST – ESTONIA

German Products Estonia OÜ
Punane 16
13619 Tallinn
☎ (+372) 6098030
www.nuk.ee
info@gpestonia.ee

F – FRANCE

Allègre Puériculture
41 rue Edouard Martel
42 000 Saint Etienne
www.nuk.fr

FIN – FINLAND

Lapsekas Oy
Kaupinkatu 14
45130 Kouvola
☎ (+358) 5 3414 400

GB – GREAT BRITAIN

Mapa Spontex UK Ltd.
Berkeley Business Park
Wainwright Road
Worcester WR4 9ZS
www.nuk.co.uk

GE – GEORGIA

GiSi Ltd
Tsereteli 115a
Tbilisi 0119
e-mail: info@gisi.ge

GR – GREECE

Φάρμακο ΕΕ - Χ. Τζήμου & Σια
Τ.Θ. 291 - Καλοχώρι 57009
Θεσσαλονίκη
Ελλάδα
☎ 2310 751 525
☎ 2310 789 621
e-mail: info@nuk.gr

H – Hungary

Maresi Foodbroker Kft.
Homonna u. 2-4
1118 Budapest
Hungary
☎ +36 1 248 30 73

HR – CROATIA

Apollo HR d.o.o.
Pustodol Začreški 19 A
49223 Sveti Križ Začretje
☎ +385 49 658 260

I – ITALY

Mapa Spontex Italia S.p.A.
Via S. Giovanni Bosco, 24
20010 Pogliano Milanese (MI)
Italia
www.nuk.it

Numero Verde: 800 190 191
Attivo da lunedì a venerdì dalle
ore 8.00 alle ore 19.00

IRL – IRELAND

Intrapharma Consumer Health
Magna Business Park,
Citywest Road
Dublin 24
United Drug House
☎ +353 1 463 2424

LT – LITHUANIA

German Products Lithuania UAB
Lukšio g. 32
Vilnius, LT-08222
☎ (+370) 65676802
e-mail: info@gpbaltics.lv

LV – LATVIA

German Products Baltics SIA
Vietalvas Street 1
Riga, LV-1009
Latvija
☎ (+371) 67278532
e-mail: info@gpbaltics.lv

MK – NORTH MACEDONIA

Euroalba Skopje d.o.o.
Mk. Partizanski Odredi 64 g 3/6
1000 Skopje
☎ 00389 2 30 65 717

N – NORWAY

Pro Support AB
Modemrattan 3
235 39 Vellinge
Sweden

NL – NETHERLANDS

Allègre Puériculture
41 rue Edouard Martel
42 000 Saint Etienne
France

NZ – NEW ZEALAND

RUMINA NATURAL CARE Ltd.
9 Southgate Place, Henderson
Auckland, 0612
www.nuk.net.nz
☎ 0800 333 006

P – PORTUGAL

Representado e distribuido em
Portugal por:
Laboratórios Vitória
Rua Elias Garcia, 28
2700-327 Amadora
Linha de Apoio ao Cliente
800 910 112
(dias úteis das 9h00 às 18h00)

PE – PERU

E.B. Pareja Lecaros S.A.
Calle Los Negocios # 281
Urb Limatambo
Surquillo-Lima, Perú
☎ +51 1 611-8100,
RUC 20100579228
DT Wilfredo Pimentel CQFP 15393

PL – POLAND

Baby Land Dariusz Staniszewski
al. Stanów Zjednoczonych 67/D7
04-028 Warszawa
biuro: ul. Trakt Brzeski 118
05-077 Warszawa
☎ 22 773 36 76 (78, 79, 81)
www.nuk.pl

RCH – CHILE

Acam S.A.
Av. Ricardo Lyon
1343 Providencia
Santiago de Chile
☎ (+562) 2046633
chile-nuk@newell.com

RO – ROMANIA

Maresi Foodbroker SRL
Str. 9 Mai Nr. 3
310118 Arad
☎ 0257 281 177
Fax: 0257 / 210 211

RUS – RUSSIA

А.К. Хаазе Остханделсгезельшафт мбХ
Московское представительство
ул. Дмитрия Ульянова д.16 корп. 2
офис 391-392
117292 Москва
Россия

www.nuk-baby.ru
e-mail: medical@achaase.ru

S – SWEDEN

GB Barnartiklar AB
Fågelviksvägen 18-20
145 53 Norsborg
☎ +46 (0)8 556 35 825
info@gbab.com
www.nuk.se

SK – SLOVAKIA

Mapa Spontex CE s. r. o.
Prodašice 4
294 04 Dolní Bousov
Česká republika

SLO – SLOVENIA

Merit International d.o.o.
Letališka cesta 3c
1000 Ljubljana
Slovenija
TEL. +386 1 54 84 300

SRB – SERBIA

YUGLOB DOO
Zrenjaninski put bb (121t)
11211 Beograd - Borca
Srbija
☎ +381 11 2960-784

TR – TURKEY

İthalatçı Firma:
Atak DİŞ TIC. A.Ş.
Maya Akar Center K:20 Esentepe
İstanbul
☎ 0212 211 74 00
www.nuk.com.tr

UA – UKRAINE

Імпортер в Україні:
ТОВ «СМАРТ ФЕМІЛІ»
вул. Боженка б. 19,
оф. 308, м. Одеса
Одеська обл., 65098
Тел. (0482) 305-454

UAE – UNITED ARAB EMIRATES

Arabian Ethicals Co.
Al Quoz 1
Dubai
☎ 04-3392141 / 02-6270720
Fax: 04-3386755 / 02-6277181
e-mail: info@arabianethicals.ae

ZA – SOUTH AFRICA

Artemis Brands (PTY) LTD
P.O. Box 130782
Bryanston 2074
☎ +2711 430 5600
Fax: +2711 885 1184
www.nuk.co.za

MAPA GmbH
Industriestraße 21-25
27404 Zeven
Germany
www.nuk.com

